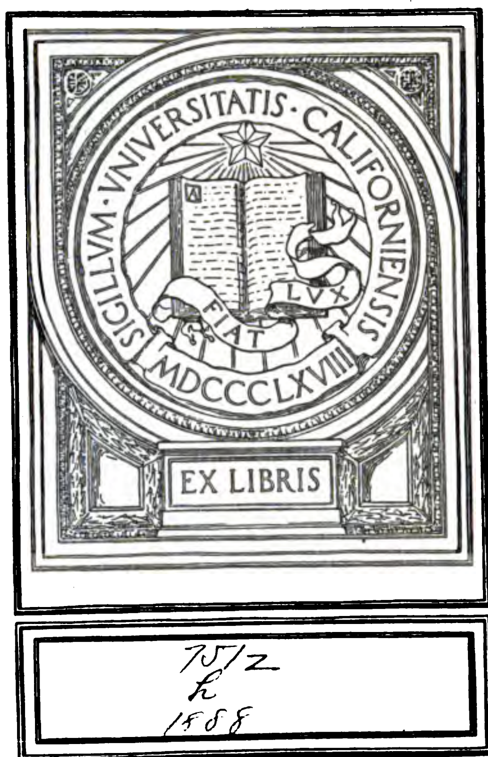



Eigentum von:


SIGILLVM · VNIVERSITATIS · CALIFORNIENSIS
FIAT LVX
MDCCCLXVIII
EX LIBRIS

XENOPHONS HELLENIKA.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH

ERKLÄRT

VON

PROF. DR. RICH. GROSSER,
GYMNASIALDIREKTOR IN WITTSTOCK.

I. BÄNDCHEN.
BUCH I UND II.

ZWEITE AUFLAGE, BESORGT

VON

DR. ERNST ZIEGELER.



GOTHA.
FRIEDRICH ANDREAS PERTHES
AKTIENGESELLSCHAFT.
1904.

Vorwort zur zweiten Auflage.

Wie das zweite, im Jahre 1899 erschienene Bändchen der Ausgabe Grossers hat auch das erste eine völlige Umarbeitung erfahren. Im Kommentare habe ich mit dem Grundsatze Grossers gebrochen, schwierigere syntaktische Regeln, die dem Schüler sonst nur durch mündliche Übung verständlich gemacht werden, schon für die häusliche Vorbereitung mitzuteilen. Auch sonst ist viel überflüssige Gelehrsamkeit ausgeschieden und durch erleichternde Anmerkungen ersetzt worden. Über das Mafs derselben werden die Meinungen ja stets auseinander gehen. Ich habe das gegeben, was sich mir in langjähriger Praxis als notwendig erwiesen hat, habe mich auch nicht gescheut, so schwere Stellen, wie I, 4, 17; II, 3, 19. 34, durch Angabe der Konstruktion und reichlich gespendete Übersetzungshilfen dem Schüler möglichst zu erleichtern. Ich hoffe, dafs der Kommentar dadurch seinem Zwecke, nicht ein Lehrer-, sondern ein Schülerkommentar zu sein, erheblich näher gekommen ist. Die Einleitung handelt nicht nochmals von Xenophons Persönlichkeit, die der Schüler ja von der „Anabasis" her kennt, vertritt auch nicht mehr Grossers Hypothese, dafs wir es nur mit einem Auszug aus Xenophons Originalwerk zu tun haben, sondern beschränkt sich darauf, mit wenigen Worten in den Zusammenhang einzuführen.

Der Text schliefst sich im ganzen an Kellers Ausgabe an. Das von Keller in [ ] Gesetzte ist fast immer fortgelassen, das von ihm in ⟨ ⟩ Hinzugefügte in der Regel ohne dieses Zeichen übernommen worden. Nur folgende Stellen weichen ab: I, 1, 13 *τὸ Λύκειον γυμνάσιον*; 2, 13 *ἀπέλυσεν*; 2, 18 *εἰς ἑπτακοσίους*; 4, 22 *τῆς Ἀνδρίας χώρας*; 5, 13 *καὶ αὐτός* (für ... *καί*); 7, 31 *τοὺς δὲ πρὸς τὴν ἀναίρεσιν*. II, 1, 8 *τῆς τοῦ Ξέρξου τοῦ Δαρείου πατρός* gestrichen; 2, 2 *ἄλλοσε*; 2, 19 *ἐρωτώμενοι* (für ... *ἐρω-*

τώμενοι δέ); 3, 16 ⟨*ἢ*⟩ *ὥσπερ τυραννίδος* gestrichen; 3, 27 *εὑρήσετε, ἂν κατανοῆτε.* Kommata habe ich etwas reichlicher als Keller gesetzt; es ist das einfachste Mittel, dem Schüler das Verständnis zu erleichtern.

Möge Xenophons Werk auch ferner der Lektüre des Gymnasiums erhalten bleiben! Denn unser Autor hat durch die Feuerprobe der neueren Kritik nicht an Wert verloren. Ich verweise in dieser Hinsicht auf Burckhardt, Griechische Kulturgeschichte III, S. 452, auf Ed. Meyer, Geschichte des Altertums III, S. 281 und besonders auf Ivo Bruns, Das literarische Porträt der Griechen, S. 35. Für die Schule hat natürlich nicht alles gleichen Wert. Ich würde mit Grosser folgende Auswahl empfehlen:

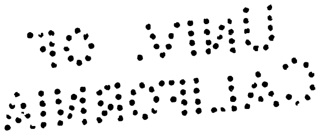
Buch I, Kap. 3: Kämpfe um Kalchedon und Byzanz.
„ 4: Ankunft des Kyros. Rückkehr des Alkibiades.
„ 5: Lysander. Schlacht bei Notion.
„ 6: Kallikratidas. Konon. Arginusenschlacht.
„ 7: Feldherrnprozeſs.
„ II, „ 1, § 1—7: Eteonikos und Lysander.
§ 15—32: Schlacht bei Aigospotamoi.
„ 2, § 1—4: Bestürzung in Athen.
§ 10—23: Belagerung Athens. Friede.
„ 3, § 11—56: Herrschaft der Dreiſsig.
„ 4: Thrasybul. Sturz der Dreiſsig. Rückkehr der Verbannten. Amnestie.

Bremen, im November 1903.

Ernst Ziegeler.

EINLEITUNG.

Xenophons Griechische Geschichte, Ἑλληνικά betitelt, erzählt in sieben Büchern die Ereignisse der Jahre 411—362 v. Chr. Dieser kurze Zeitraum ist von folgenschwerer Bedeutung für die staatliche Gestaltung der Griechenwelt. Nach hartem Kampfe erliegt Athen durch eigene Schuld dem fester gefügten Peloponnesischen Bunde; aber Sparta mufs die endlich erkämpfte Vorherrschaft bald an Theben abtreten, das unter der Leitung hervorragender Staatsmänner und Krieger eine kurze Blüte erlebt. Mit dem Tode des Epaminondas in der Schlacht bei Mantinea tritt ein Zustand allgemeiner Erschöpfung ein. Xenophon hatte alle diese Ereignisse miterlebt, in einige auch handelnd eingegriffen; dazu kannte er die meisten leitenden Männer persönlich. So war er befähigt, ein Werk zu schaffen, das zu den wichtigsten Quellen für diesen Zeitraum der griechischen Geschichte gehört, wenngleich ihn seine Vorliebe für Sparta nicht immer gerecht urteilen läfst. Die beiden ersten Bücher umfassen die Jahre 411 bis 403 v. Chr. und erzählen nicht nur den Ausgang des Peloponnesischen Krieges, sondern auch den Verlauf der staatlichen Umwälzung, die sich an den Namen der Dreifsig knüpft. Diese Männer beseitigten für kurze Zeit die bürgerliche Verfassung Athens, wurden dann aber durch Thrasybul und seine Genossen wieder gestürzt. Aus unbekannten Gründen hat Xenophon die beiden ersten Bücher nicht ganz zum Abschlufs gebracht; neben völlig ausgeführten Teilen der Erzählung und längeren Reden stehen Tatsachen, die nur kurz angedeutet sind, ohne dafs der Verfasser dazu gekommen ist, sie in den Zusammenhang einzuarbeiten. Sie sind in unserer Ausgabe in Klammern gesetzt, und man tut gut, sie bei der ersten Lektüre ganz zu überschlagen.



ERSTES BUCH.

1 *Μετὰ δὲ ταῦτα οὐ πολλαῖς ἡμέραις ὕστερον ἦλθεν ἐξ Ἀθηνῶν
1 Θυμοχάρης ἔχων ναῦς ὀλίγας· καὶ εὐθὺς ἐναυμάχησαν αὖθις Λακε-
δαιμόνιοι καὶ Ἀθηναῖοι, ἐνίκησαν δὲ Λακεδαιμόνιοι ἡγουμένου
2 Ἀγησανδρίδου. μετ' ὀλίγον δὲ Δωριεὺς ὁ Διαγόρου ἐκ Ῥόδου εἰς
Ἑλλήσποντον εἰσέπλει ἀρχομένου χειμῶνος τέτταρσι καὶ δέκα ναυσὶν
ἅμα ἡμέρᾳ. κατιδὼν δὲ ὁ τῶν Ἀθηναίων ἡμεροσκόπος ἐσήμηνε τοῖς
στρατηγοῖς. οἱ δὲ ἀνηγάγοντο ἐπ' αὐτὸν εἴκοσι ναυσίν, ἃς ὁ Δωριεὺς
φυγὼν πρὸς τὴν γῆν, ἀνεβίβαζε τὰς αὑτοῦ τριήρεις, ὡς ἤνυτε, περὶ τὸ
3 Ῥοίτειον. ἐγγὺς δὲ γενομένων τῶν Ἀθηναίων ἐμάχοντο ἀπό τε τῶν
νεῶν καὶ τῆς γῆς, μέχρι οἱ Ἀθηναῖοι ἀπέπλευσαν εἰς Μάδυτον
4 πρὸς τὸ ἄλλο στρατόπεδον οὐδὲν πράξαντες. Μίνδαρος δὲ κατιδὼν
τὴν μάχην ἐν Ἰλίῳ θύων τῇ Ἀθηνᾷ, ἐβοήθει ἐπὶ τὴν θάλατταν,

Kap. 1. § 1—10: Kämpfe im Hellespont. Verhaftung und Befreiung des Alkibiades (411 v. Chr.).

1. *Μετὰ δὲ ταῦτα*] Thukydides hatte die Geschichte des Peloponnesischen Krieges bis zum Spätsommer des Jahres 411 geführt und zuletzt die Kämpfe der Athener und der Peloponnesier am Hellespont erzählt. An ihn knüpft Xenophon direkt an. — *ἦλθεν*] nach dem Hellespont.

2. *μετ' ὀλίγον*] = *ὀλίγῳ ὕστερον*. — *Δωριεύς*] ein Rhodier; eifriger Anhänger der Lakedämonier. — *εἰσέπλει*] Impf. de conatu. — *ἀνεβίβαζε*] Caesar: „subducebat“. — *ὡς ἤνυτε*] „so gut er konnte“. — *Ῥοίτειον*] ein Vorgebirge nördlich von Troia am Hellespont.

3. *Μάδυτος*] auf dem thrakischen Chersones am Hellespont. — *οὐδὲν πράξαντες*] Auch wir sagen: „Er kann nichts machen“ für: „nichts ausrichten“.

4. *Μίνδαρος*] spartanischer Admiral. — *κατιδών*] Die Entfernung des Hellesponts von Ilion beträgt nur eine gute Stunde. — *Ἰλίῳ*] Die einst zerstörte Stadt war später von Griechen wieder besiedelt worden. — *ἐβοήθει*] *βοηθῶ* oft

καὶ καθελκύσας τὰς ἑαυτοῦ τριήρεις ἀπέπλει, ὅπως ἀναλάβοι τὰς
μετὰ Δωριέως. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι ἀνταναγαγόμενοι ἐναυμάχησαν περὶ 5
Ἄβυδον κατὰ τὴν ἠόνα μέχρι δείλης. καὶ τὰ μὲν νικώντων, τὰ
δὲ νικωμένων, Ἀλκιβιάδης ἐπεισπλεῖ δυοῖν δεούσαις εἴκοσι ναυσίν.
ἐντεῦθεν δὲ φυγὴ τῶν Πελοποννησίων ἐγένετο πρὸς τὴν Ἄβυδον· 6
καὶ ὁ Φαρνάβαζος παρεβοήθει, καὶ ἐπεισβαίνων τῷ ἵππῳ εἰς τὴν
θάλατταν μέχρι δυνατὸν ἦν, ἐμάχετο, καὶ τοῖς ἄλλοις τοῖς αὑτοῦ
ἱππεῦσι καὶ πεζοῖς παρεκελεύετο. συμφράξαντες δὲ τὰς ναῦς οἱ 7
Πελοποννήσιοι καὶ παραταξάμενοι πρὸς τῇ γῇ ἐμάχοντο. Ἀθηναῖοι
δὲ ἀπέπλευσαν, τριάκοντα ναῦς τῶν πολεμίων λαβόντες κενὰς καὶ
ἃς αὐτοὶ ἀπώλεσαν κομισάμενοι, εἰς Σηστόν. ἐντεῦθεν πλὴν τεττα- 8
ράκοντα νεῶν ἄλλαι ἄλλῃ ᾤχοντο ἐπ᾽ ἀργυρολογίαν ἔξω τοῦ Ἑλλησ-
πόντου· καὶ ὁ Θράσυλλος, εἷς ὢν τῶν στρατηγῶν, εἰς Ἀθήνας
ἔπλευσε, ταῦτα ἐξαγγελῶν καὶ στρατιὰν καὶ ναῦς αἰτήσων. μετὰ 9
δὲ ταῦτα Τισσαφέρνης ἦλθεν εἰς Ἑλλήσποντον· ἀφικόμενον δὲ
παρ᾽ αὐτὸν μιᾷ τριήρει Ἀλκιβιάδην ξένιά τε καὶ δῶρα ἄγοντα
συλλαβὼν εἷρξεν ἐν Σάρδεσι, φάσκων κελεύειν βασιλέα πολεμεῖν
Ἀθηναίοις. ἡμέραις δὲ τριάκοντα ὕστερον Ἀλκιβιάδης ἐκ Σάρδεων 10
μετὰ Μαντιθέου τοῦ ἁλόντος ἐν Καρίᾳ, ἵππων εὐπορήσαντες, νυκ-

---

„(zur Hilfe) herbeieilen". — *ἀπέπλει*] von Abydos. — *μετά*] Man denke an das lateinische *cum* in Sätzen wie: *legionem cum Labieno hiemare iussit.*

5. *κατὰ τὴν ἠόνα*] „gegenüber der Küste"; *ἠών* ist ein dichterisches Wort. — *τὰ μὲν ... τὰ δέ*] „teils ... teils". Subjekt zu dem Gen. abs. sind noch die Athener. — *δυοῖν*] Genetiv des Duals, also wörtlich: „mit zwanzig, zweier ermangelnden (*δέω*) Schiffen"; vgl. *duodeviginti.*

6. *ἐντεῦθεν*] temporal, „da". — *Φαρνάβαζος*] der spartanerfreundliche persische Statthalter des Landes. — *μέχρι*] hier Konjunktion, „soweit wie ...". Man ergänze *ἐπεισβαίνειν*. — *παρεκελεύετο*] nämlich *μάχεσθαι.*

7. *ἀπέπλευσαν*] Dazu gehört *εἰς Σηστόν*. — *καὶ ἃς ... κομισάμενοι*] „sie holten sich (*κομίζομαι*) auch die, welche sie selbst verloren hatten" (vor der Ankunft des Alkibiades).

8. *ἄλλαι ἄλλῃ*] *aliae alio*, „die einen hierhin, die anderen dorthin". — *ἀργυρολογίαν*] Die Geldnot nach der sizilischen Expedition und dem Abfalle der Bundesgenossen zwang die Athener, Kriegssteuern zu erheben.

9. *Τισσαφέρνης*] aus der Anabasis als Statthalter von Ionien und Lydien bekannt. Eine Zeitlang hatte ihn Alkibiades auf Athens Seite gezogen. — *ξένιά τε καὶ δῶρα*] Einem orientalischen Herrn naht man sich nicht mit leeren Händen.

10. *Μαντίθεος*] Über die Gefangennehmung dieses Atheners in Karien ist nichts weiter bekannt. — *Κλαζομεναί*] westlich von Sardes am Meere.

11 τὸς ἀπέδρασαν εἰς Κλαζομενάς. οἱ δ' ἐν Σηστῷ Ἀθηναῖοι, αἰσθό-
μενοι Μίνδαρον πλεῖν ἐπ' αὐτοὺς μέλλοντα ναυσὶν ἑξήκοντα, νυκ-
τὸς ἀπέδρασαν εἰς Καρδίαν. ἐνταῦθα δὲ καὶ Ἀλκιβιάδης ἧκεν ἐκ
τῶν Κλαζομενῶν σὺν πέντε τριήρεσι καὶ ἐπακτρίδι. πυθόμενος δὲ
ὅτι αἱ τῶν Πελοποννησίων νῆες ἐξ Ἀβύδου ἀνηγμέναι εἶεν εἰς Κύζι-
κον, αὐτὸς μὲν πεζῇ ἦλθεν εἰς Σηστόν, τὰς δὲ ναῦς περιπλεῖν ἐκεῖσε
12 ἐκέλευσεν. ἐπεὶ δ' ἦλθον, ἀνάγεσθαι ἤδη αὐτοῦ μέλλοντος ὡς ἐπὶ
ναυμαχίαν ἐπεισπλεῖ Θηραμένης εἴκοσι ναυσὶν ἀπὸ Μακεδονίας,
ἅμα δὲ καὶ Θρασύβουλος εἴκοσιν ἑτέραις ἐκ Θάσου, ἀμφότεροι
13 ἠργυρολογηκότες. Ἀλκιβιάδης δὲ εἰπὼν καὶ τούτοις διώκειν αὐτὸν
ἐξελομένοις τὰ μεγάλα ἱστία, αὐτὸς ἔπλευσεν εἰς Πάριον· ἀθρόαι
δὲ γενόμεναι αἱ νῆες ἅπασαι ἐν Παρίῳ ἓξ καὶ ὀγδοήκοντα τῆς
ἐπιούσης νυκτὸς ἀνηγάγοντο, καὶ τῇ ἄλλῃ ἡμέρᾳ περὶ ἀρίστου ὥραν
14 ἧκον εἰς Προκόννησον. ἐκεῖ δ' ἐπύθοντο, ὅτι Μίνδαρος ἐν Κυζίκῳ
εἴη καὶ Φαρνάβαζος μετὰ τοῦ πεζοῦ. ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν
αὐτοῦ ἔμειναν, τῇ δὲ ὑστεραίᾳ Ἀλκιβιάδης ἐκκλησίαν ποιήσας παρε-
κελεύετο αὐτοῖς, ὅτι ἀνάγκη εἴη καὶ ναυμαχεῖν καὶ πεζομαχεῖν καὶ
τειχομαχεῖν· Οὐ γάρ ἐστιν, ἔφη, χρήματα ἡμῖν, τοῖς δὲ πολεμίοις
15 ἄφθονα παρὰ βασιλέως. τῇ δὲ προτεραίᾳ, ἐπειδὴ ὡρμίσαντο, τὰ
πλοῖα πάντα καὶ τὰ μικρὰ συνήθροισε παρ' ἑαυτόν, ὅπως μηδεὶς
ἐξαγγείλαι τοῖς πολεμίοις τὸ πλῆθος τῶν νεῶν, ἐπεκήρυξέ τε, ὃς

---

§ 11—26: **Niederlage des Spartaners Mindaros bei Kyzikos (410).**

11. *αἰσθόμενοι*] Konstruiere: *αἰσθόμενοι Μίνδαρον μέλλοντα πλεῖν ἐπ' αὐτούς.* Nach § 8 hatten die Athener nur 40 Schiffe beieinander. — *Καρδία*] an der Westküste des thrakischen Chersones. — *Κύζικος*] Stadt am Südufer der Propontis. Sie gehörte zum athenischen Seebunde. — *περιπλεῖν*] von Kardia um die Südspitze des Chersones.

12. *ὡς ἐπί*] bezeichnet die Absicht. — *Θάσος*] Insel westlich vom Chersones.

13. *διώκειν*] hier = *ἕπεσθαι.* — *ἐξελομένοις*] Die grofsen Segel wären im Kampfe hinderlich gewesen; deshalb nahm man sie herab und entfernte sie aus den Schiffen (*ἐξ-αιροῦμαι*). — *Πάριον*] Stadt östlich am Eingange in die Propontis. — *ἀρίστου*] von *τὸ ἄριστον* „das Frühstück", verwandt mit dem Homerischen *ἦρι* „früh". — *Προκόννησος*] Insel in der Propontis.

14. *ἐν Κυζίκῳ*] Die Bewohner hatten ihm die Tore geöffnet. — *παρεκελεύετο αὐτοῖς*] Alkibiades stellte seinen Athenern vor, dafs sie auf jeden Fall siegen müfsten. — *παρὰ βασιλέως*] wie schon § 9 angedeutet ist..

15. *ὡρμίσαντο*] Die Athener ankerten bei Prokonnesos. — *τὰ πλοῖα*] Die Schiffe der Inselbewohner. — *ἐπεκήρυξε ...*] Konstruiere: *καὶ ἐπεκήρυξε θάνατον τὴν ζημίαν* („als die gebührende Strafe") *τούτῳ* (Dat. incommodi), *ὃς ἂν ἀλί-*

ἂν ἁλίσκηται εἰς τὸ πέραν διαπλέων, θάνατον τὴν ζημίαν. μετὰ 16
δὲ τὴν ἐκκλησίαν παρασκευασάμενος ὡς ἐπὶ ναυμαχίαν ἀνηγάγετο
ἐπὶ τὴν Κύζικον ὕοντος πολλῷ. ἐπειδὴ δ᾽ ἐγγὺς τῆς Κυζίκου ἦν,
αἰθρίας γενομένης καὶ τοῦ ἡλίου ἐκλάμψαντος καθορᾷ τὰς τοῦ
Μινδάρου ναῦς γυμναζομένας πόρρω ἀπὸ τοῦ λιμένος καὶ ἀπειλημ-
μένας ὑπ᾽ αὐτοῦ, ἑξήκοντα οὔσας. οἱ δὲ Πελοποννήσιοι, ἰδόντες 17
τὰς τῶν Ἀθηναίων τριήρεις οὔσας πλείους τε πολλῷ ἢ πρότερον
καὶ πρὸς τῷ λιμένι, ἔφυγον εἰς τὴν γῆν· καὶ συνορμίσαντες τὰς
ναῦς ἐμάχοντο ἐπιπλέουσι τοῖς ἐναντίοις. Ἀλκιβιάδης δὲ ταῖς 18
εἴκοσι τῶν νεῶν περιπλεύσας ἀπέβη εἰς τὴν γῆν. ἰδὼν δὲ ὁ Μίν-
δαρος, καὶ αὐτὸς ἀποβὰς ἐν τῇ γῇ μαχόμενος ἀπέθανεν· οἱ δὲ
μετ᾽ αὐτοῦ ὄντες ἔφυγον. τὰς δὲ ναῦς οἱ Ἀθηναῖοι ᾤχοντο ἄγοντες
ἁπάσας εἰς Προκόννησον πλὴν τῶν Συρακοσίων· ἐκείνας δὲ αὐτοὶ
κατέκαυσαν οἱ Συρακόσιοι. ἐκεῖθεν δὲ τῇ ὑστεραίᾳ ἔπλεον οἱ
Ἀθηναῖοι ἐπὶ Κύζικον. οἱ δὲ Κυζικηνοὶ τῶν Πελοποννησίων καὶ 19
Φαρναβάζου ἐκλιπόντων αὐτὴν ἐδέχοντο τοὺς Ἀθηναίους. Ἀλκι- 20
βιάδης δὲ μείνας αὐτοῦ εἴκοσιν ἡμέρας καὶ χρήματα πολλὰ λαβὼν
παρὰ τῶν Κυζικηνῶν, οὐδὲν ἄλλο κακὸν ἐργασάμενος ἐν τῇ πόλει
ἀπέπλευσεν εἰς Προκόννησον. ἐκεῖθεν δ᾽ ἔπλευσεν εἰς Πέρινθον
καὶ Σηλυμβρίαν. καὶ Περίνθιοι μὲν εἰσεδέξαντο εἰς τὸ ἄστυ τὸ 21
στρατόπεδον· Σηλυμβριανοὶ δὲ ἐδέξαντο μὲν οὔ, χρήματα δὲ ἔδοσαν.
ἐντεῦθεν δ᾽ ἀφικόμενοι τῆς Καλχηδονίας εἰς Χρυσόπολιν ἐτείχισαν 22

σκηται („abgefaſst würde") *διαπλέων εἰς τὸ πέραν* (gemeint ist das asiatische Festland).

16. *ὡς ἐπί*] wie § 12. — *ὕοντος*] Gen. absol.; ergänze *τοῦ θεοῦ*. — *πολλῷ*] Es könnte auch *πολύ* heiſsen. — *ἀπειλημμένας*] „abgeschnitten" waren sie, weil Alkibiades plötzlich zwischen ihnen und Kyzikos auftauchte.

17. *πλείους ... πολλῷ*] = *multo plures*. — *ἢ πρότερον*] vgl. § 8. — *πρὸς τῷ λιμένι*] nämlich *οὔσας*. — *ἐπιπλέουσι*] Das Partizip ist durch einen Relativsatz zu übersetzen.

18. *ταῖς εἴκοσι*] Der Artikel vor Kardinalzahlen, die den Teil eines bekannten Ganzen angeben, wird nicht mit übersetzt. — *περιπλεύσας*] um die übrigen noch kämpfenden Schiffe. — *ἀπέβη εἰς τὴν γῆν*] Jetzt beginnt das § 14 angekündigte *πεζομαχεῖν*. — *Συρακοσίων*] seit der sizilischen Expedition im Bunde mit Sparta. — *αὐτοί*] um sie den Athenern nicht in die Hände zu geben.

19. *αὐτήν*] Kyzikos.

20. *χρήματα ... λαβών*] Das Geld lieſs er sich als Kriegssteuer zahlen. — *Πέρινθος*] an der Nordküste der Propontis; Selymbria östlich davon.

22. *Χρυσόπολις*] Byzanz gegenüber im Gebiete von Kalchēdon, *Καλχηδών*

*αὐτήν, καὶ δεκατευτήριον κατεσκεύασαν ἐν αὐτῇ, καὶ τὴν δεκάτην
ἐξέλεγον τῶν ἐκ τοῦ Πόντου πλοίων, καὶ φυλακὴν ἐγκαταλιπόντες
ναῦς τριάκοντα καὶ στρατηγὼ δύο, Θηραμένην καὶ Εὔμαχον, τοῦ
τε χωρίου ἐπιμελεῖσθαι καὶ τῶν ἐκπλεόντων πλοίων, καὶ εἴ τι
ἄλλο δύναιντο βλάπτειν τοὺς πολεμίους. οἱ δ' ἄλλοι στρατηγοὶ*
23 *εἰς τὸν Ἑλλήσποντον ᾤχοντο. παρὰ δὲ Ἱπποκράτους τοῦ Μινδάρου
ἐπιστολέως εἰς Λακεδαίμονα γράμματα πεμφθέντα ἑάλωσαν εἰς
Ἀθήνας λέγοντα τάδε· Ἔρρει τὰ κᾶλα. Μίνδαρος ἀπεσσύα. πει-*
24 *νῶντι τὤνδρες. ἀπορίομες τί χρὴ δρᾶν. Φαρνάβαζος δὲ παντὶ
τῷ τῶν Πελοποννησίων στρατεύματι καὶ τοῖς συμμάχοις παρα-
κελευσάμενος μὴ ἀθυμεῖν ἕνεκα ξύλων, ὡς ὄντων πολλῶν ἐν τῇ
βασιλέως, ἕως ἂν τὰ σώματα σῶα ᾖ, ἱμάτιόν τ' ἔδωκεν ἑκάστῳ
καὶ ἐφόδιον δυοῖν μηνοῖν, καὶ ὁπλίσας τοὺς ναύτας φύλακας*
25 *κατέστησε τῆς ἑαυτοῦ παραθαλαττίας γῆς. καὶ συγκαλέσας τούς
τε ἀπὸ τῶν πόλεων στρατηγοὺς καὶ τριηράρχους ἐκέλευε ναυπη-
γεῖσθαι τριήρεις ἐν Ἀντάνδρῳ, ὅσας ἕκαστοι ἀπώλεσαν, χρήματά*
26 *τε διδοὺς καὶ ὕλην ἐκ τῆς Ἴδης κομίζεσθαι φράζων. ναυπηγου-
μένων δὲ οἱ Συρακόσιοι ἅμα τοῖς Ἀντανδρίοις τοῦ τείχους τι
ἐπετέλεσαν, καὶ ἐν τῇ φρουρᾷ ἤρεσαν πάντων μάλιστα. διὰ*

(§ 26). Der sogen. Gen. chorographicus ist partitiv zu fassen. Er steht gern vorauf. — *ἐξέλεγον*] „sie erhoben". Das Imperfektum, weil es eine dauernde Einrichtung war. — *καί*] vor *φυλακήν* „auch". — *ἐπιμελεῖσθαι*] bezeichnet den Zweck, „um ... zu ...".

23. *ἐπιστολέως*] Der *ἐπιστολεύς* war der Unterbefehlshaber der spartanischen Flotte, etwa = Vizeadmiral. — *ἑάλωσαν εἰς Ἀθήνας*] = *ἑάλωσαν καὶ ἐκομίσθησαν* („wurden gebracht") *εἰς Ἀθήνας*. — *ἔρρει*] von *ἔρρω* „fortsein, verloren sein". — *κᾶλα*] = *ξύλα*, „Holz, Schiffe". — *ἀπεσσύα*] = „ist tot", Aor. pass. von *ἀποσεύομαι* „wegeilen". — *πεινῶντι*] = *πεινῶσι*. — *τὤνδρες*] = *οἱ ἄνδρες*. — *ἀπορίομες*] = *ἀποροῦμεν*. Die Unglücksdepesche ist in dorischem Dialekte abgefaſst, der auf den attischen Leser einen ähnlichen Eindruck machen muſste, wie auf uns Plattdeutsch in einer sonst hochdeutschen Darstellung.

24. *Φαρνάβαζος*] vgl. § 6 und 14. — *ἐν τῇ βασιλέως*] nämlich *χώρᾳ*. — *ἕως ἂν ... ᾖ*] „solange = wenn nur ... wären".

25. *ναυπηγεῖσθαι*] Medium. — *Ἄντανδρος*] südöstlich von Troia, am Fuſse des noch heute waldreichen Idagebirges. — *κομίζεσθαι*] Medium wie § 7.

26. *ναυπηγουμένων*] nämlich *αὐτῶν*. — *τοῦ τείχους τι*] „ein Stück der Mauer". — *ἐν*] temporal, „während". — *ἤρεσαν*] Sie machten sich durch ihre gute Disziplin bei den Bürgern von Antandros am meisten von allen beliebt. —

ταῦτα δὲ εὐεργεσία τε καὶ πολιτεία Συρακοσίοις ἐν Ἀντάνδρῳ ἐστί. Φαρνάβαζος μὲν οὖν ταῦτα διατάξας εὐθὺς εἰς Καλχηδόνα ἐβοήθει.

Ἐν δὲ τῷ χρόνῳ τούτῳ ἠγγέλθη τοῖς τῶν Συρακοσίων στρα- 27 *τηγοῖς οἴκοθεν, ὅτι φεύγοιεν ὑπὸ τοῦ δήμου. συγκαλέσαντες οὖν τοὺς ἑαυτῶν στρατιώτας Ἑρμοκράτους προηγοροῦντος ἀπωλοφύροντο τὴν ἑαυτῶν συμφοράν, ὡς ἀδίκως φεύγοιεν ἅπαντες παρὰ τὸν νόμον· παρῄνεσάν τε προθύμους εἶναι καὶ τὰ λοιπά, ὥσπερ τὰ πρότερα, καὶ ἄνδρας ἀγαθοὺς πρὸς τὰ ἀεὶ παραγγελλόμενα, μεμνημένους ὅσας τε ναυμαχίας αὐτοὶ καθ' αὑτοὺς νενικήκατε καὶ ναῦς εἰλήφατε, ὅσα τε μετὰ τῶν ἄλλων ἀήττητοι γεγόνατε ἡμῶν ἡγουμένων, τάξιν ἔχοντες τὴν κρατίστην διά τε τὴν ἡμετέραν ἀρετὴν καὶ διὰ τὴν ὑμετέραν προθυμίαν καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν ὑπάρχουσαν· ἑλέσθαι δὲ ἐκέλευον ἄρχοντας, μέχρι ἂν ἀφίκωνται οἱ ᾑρημένοι ἀντ' ἐκείνων. οἱ δ' ἀναβοήσαντες ἐκέλευον ἐκείνους* 28 *ἄρχειν, καὶ μάλιστα οἱ τριήραρχοι καὶ οἱ ἐπιβάται καὶ οἱ κυβερνῆται. οἱ δ' οὐκ ἔφασαν δεῖν στασιάζειν πρὸς τὴν ἑαυτῶν πόλιν· εἰ δέ τις ἐπικαλοίη τι αὐτοῖς, λόγον ἔφασαν χρῆναι διδόναι.*

εὐεργεσία ... πολιτεία] Sie bekamen „den Ehrentitel Wohltäter" und „das Ehrenbürgerrecht". — *Καλχηδόνα*] vgl. § 22. — *ἐβοήθει*] wie § 4. Die Stadt wurde von den Athenern bedrängt.

§ 27—31: **Verbannung des Hermokrates aus Syrakus (410).**

27. *φεύγοιεν*] *φεύγω* im politischen Sinne hat Perfektbedeutung, „ich bin verbannt". Zum Vorwande diente den Gegnern der 1, 18 erwähnte Verlust. — *παρῄνεσαν*] nämlich ihre Krieger. — *καὶ ἄνδρας ἀγαθούς*] nämlich *εἶναι*. — *πρὸς τὰ ἀεὶ παραγγελλόμενα*] wörtlich: „gegenüber den jedesmaligen Befehlen"; verwandle das Partizip in einen Relativsatz! — *αὐτοὶ καθ' αὑτούς*] „allein", ohne die Mitwirkung eurer Bundesgenossen. — *νενικήκατε*] Übergang in die direkte Rede; schiebe „sagten sie" ein! — *ὅσα*] „wie oft". — *τάξιν ἔχοντες*] Daſs die Syrakusaner gute Disziplin hielten, kann man schon aus § 26 abnehmen. — *τὴν ἡμετέραν ἀρετήν*] Der antike Mensch pflegt nicht aus falscher Bescheidenheit sein Licht unter den Scheffel zu stellen. — *ὑπάρχουσαν*] „welche ... vorhanden war, sich zeigte". — *ἀντ' ἐκείνων*] „an ihrer (der Redenden) Statt".

28. *ἄρχειν*] „das Kommando zu behalten". — *λόγον ...*] *χρή με λόγον διδόναι* „es liegt mir ob, Rechenschaft zu geben"; *ἔφασαν* braucht nicht übersetzt zu werden. Die Soldatenversammlung ist zugleich die bürgerliche Gemeinde.

29 οὐδενὸς δὲ οὐδὲν ἐπαιτιωμένου, δεομένων ἔμειναν, ἕως ἀφίκοντο οἱ ἀντ᾽ ἐκείνων στρατηγοί, Δήμαρχός τ᾽ Ἐπικύδου καὶ Μύσκων Μενεκράτους καὶ Πόταμις Γνώσιος. τῶν δὲ τριηράρχων ὀμόσαντες οἱ πλεῖστοι κατάξειν αὐτούς, ἐπὰν εἰς Συρακούσας ἀφίκωνται,
30 ἀπεπέμψαντο, ὅποι ἐβούλοντο, πάντας ἐπαινοῦντες· ἰδίᾳ δὲ οἱ πρὸς Ἑρμοκράτην προσομιλοῦντες μάλιστα ἐπόθησαν τήν τε ἐπιμέλειαν καὶ προθυμίαν καὶ κοινότητα. ὧν γὰρ ἐγίγνωσκε τοὺς ἐπιεικεστάτους καὶ τριηράρχων καὶ κυβερνητῶν καὶ ἐπιβατῶν, ἑκάστης ἡμέρας πρῴ καὶ πρὸς ἑσπέραν συναλίζων πρὸς τὴν σκηνὴν τὴν ἑαυτοῦ ἀνεκοινοῦτο ὅ τι ἔμελλεν ἢ λέγειν ἢ πράττειν, κἀκείνους ἐδίδασκε, κελεύων λέγειν τὰ μὲν ἀπὸ τοῦ παραχρῆμα, τὰ δὲ βου-
31 λευσαμένους. ἐκ τούτων Ἑρμοκράτης τὰ πολλὰ ἐν τῷ συνεδρίῳ ηὐδόξει, λέγειν τε δοκῶν καὶ βουλεύειν τὰ κράτιστα. [κατηγορήσας δὲ Τισσαφέρνους ἐν Λακεδαίμονι Ἑρμοκράτης, μαρτυροῦντος καὶ Ἀστυόχου, καὶ δόξας τὰ ὄντα λέγειν, ἀφικόμενος παρὰ Φαρνάβαζον, πρὶν αἰτῆσαι χρήματα λαβών, παρεσκευάζετο πρὸς τὴν εἰς Συρακούσας κάθοδον ξένους τε καὶ τριήρεις.] ἐν τούτῳ δὲ ἧκον οἱ διάδοχοι τῶν Συρακοσίων εἰς Μίλητον καὶ παρέλαβον τὰς ναῦς καὶ τὸ στράτευμα.

32 Ἐν Θάσῳ δὲ κατὰ τὸν καιρὸν τοῦτον στάσεως γενομένης ἐκ-

---

29. *δεομένων*] nämlich *τῶν στρατιωτῶν*. — *Γνώσιος*] ionischer Genetiv von *Γνῶσις*. — *κατάξειν*] *κατάγω τινά* „ich rufe einen Verbannten in die Heimat zurück". — *ἀφίκωνται*] Subjekt: die Trierarchen. — *ἐβούλοντο*] nämlich *ἰέναι*. Wohin sie zunächst gingen, ersieht man aus § 31.

30. *ἰδίᾳ* ...] Alle verbannten Feldherren wurden von ihren Untergebenen gepriesen, insonderheit (*ἰδίᾳ*) aber Hermokrates; wer näher mit ihm verkehrt hatte (*προσομιλέω πρός τινα*), vermifste ihn schmerzlich. — *ὧν γάρ* ...] Konstruiere: *συναλίζων* („er pflegte zu versammeln") *τοὺς ἐπιεικεστάτους τῶν τριηράρχων καὶ κυβερνητῶν καὶ ἐπιβατῶν, οὓς ἐγίγνωσκε* ... Er hatte also eine Art Kriegsschule eingerichtet; denn er legte den Leuten nicht nur seine eigenen Kriegspläne dar, sondern forderte sie auch auf, ihre Meinung darüber zu äufsern, und zwar teils aus dem Stegreife (*ἀπὸ τοῦ παραχρῆμα*), teils nach längerer Überlegung (*βουλευσαμένους*).

31. *ἐκ τούτων*] „daher". — *τὰ πολλά*] Akkusativ, „in den meisten Fällen". — *ηὐδόξει*] *εὐδοξέω* „ich finde Beifall".

§ 32—37: **Unruhen in Thasos. Angriff auf Athen. Besetzung von Byzanz durch die Spartaner. Ereignisse in Sizilien (410).**

32. *Θάσῳ*] vgl. § 12. — *ἐκπίπτουσιν*] im politischen Sinne „sie wurden

πίπτουσιν οἱ λακωνισταὶ καὶ ὁ Λάκων ἁρμοστὴς Ἐτεόνικος. καταιτιαθεὶς δὲ ταῦτα πρᾶξαι σὺν Τισσαφέρνει Πασιππίδας ὁ Λάκων ἔφυγεν ἐκ Σπάρτης· ἐπὶ δὲ τὸ ναυτικόν, ὃ ἐκεῖνος ἠθροίκει ἀπὸ τῶν συμμάχων, ἐξεπέμφθη Κρατησιππίδας, καὶ παρέλαβεν ἐν Χίῳ. περὶ δὲ τούτους τοὺς χρόνους Θρασύλλου ἐν Ἀθήναις ὄντος 33
Ἆγις ἐκ τῆς Δεκελείας προνομὴν ποιούμενος, πρὸς αὐτὰ τὰ τείχη ἦλθε· Θράσυλλος δὲ ἐξαγαγὼν Ἀθηναίους καὶ τοὺς ἄλλους τοὺς ἐν τῇ πόλει ὄντας ἅπαντας παρέταξε παρὰ τὸ Λύκειον γυμνάσιον, ὡς μαχούμενος, ἂν προσίωσιν. ἰδὼν δὲ ταῦτα Ἆγις ἀπήγαγε 34
ταχέως, καί τινες αὐτῶν ὀλίγοι τῶν ἐπὶ πᾶσιν ὑπὸ τῶν ψιλῶν ἀπέθανον. οἱ οὖν Ἀθηναῖοι τῷ Θρασύλλῳ διὰ ταῦτα ἔτι προθυμότεροι ἦσαν ἐφ' ἃ ἧκε, καὶ ἐψηφίσαντο ὁπλίτας τε αὐτὸν καταλέξασθαι χιλίους, ἱππέας δὲ ἑκατόν, τριήρεις δὲ πεντήκοντα. Ἆγις δὲ ἐκ τῆς Δεκελείας ἰδὼν πλοῖα πολλὰ σίτου εἰς Πειραιᾶ 35
καταθέοντα, οὐδὲν ὄφελος ἔφη εἶναι τοὺς μετ' αὐτοῦ πολὺν ἤδη χρόνον Ἀθηναίους εἴργειν τῆς γῆς, εἰ μή τις σχήσοι καὶ ὅθεν ὁ κατὰ θάλατταν σῖτος φοιτᾷ· κράτιστόν τε εἶναι Κλέαρχον τὸν Ῥαμφίου πρόξενον ὄντα Βυζαντίων πέμψαι εἰς Καλχηδόνα τε καὶ Βυζάντιον. δόξαντος δὲ τούτου, πληρωθεισῶν νεῶν ἔκ τε Με- 36
γάρων καὶ παρὰ τῶν ἄλλων συμμάχων πεντεκαίδεκα, στρατιωτίδων μᾶλλον ἢ ταχειῶν, ᾤχετο. καὶ αὐτοῦ τῶν νεῶν τρεῖς ἀπόλλυνται

---

vertrieben". — *ἔφυγεν*] vgl. § 27; der Aorist: „er wurde verbannt". — *ἐπί*] bezeichnet oft den Zweck (§ 12), „zur Übernahme der Flotte ...".

33. *Θρασύλλου*] vgl. § 8. — *Δεκελείας*] Seit dem Jahre 413 hielten die Spartaner unter König Agis die etwa 30 km nördlich von Athen gelegene Feste Dekeleia besetzt. — *Λύκειον*] im Osten von Athen. — *προσίωσιν*] Subjekt die Spartaner.

34. *τῶν ἐπὶ πᾶσιν*] „von der Nachhut". — *ἀπέθανον*] Vgl. die passive Bedeutung von *ἐκπίπτω* und *φεύγω*. — *ἐφ' ἃ ἧκε*] = *ἐπὶ ταῦτα, ἐφ' ἃ ἧκε* „bezüglich dessen, weswegen er gekommen war". Er wollte Schiffe und Mannschaften holen.

35. *καταθέοντα*] vom hohen Meere aus „einlaufen". — *εἴργειν*] Die Besetzung Dekeleias sollte den Athenern die Herbeischaffung von Lebensmitteln auf dem Landwege erschweren. — *καὶ ὅθεν*] = *καὶ ταῦτα τὰ χωρία* („auch die Plätze"), *ὅθεν* ... Gemeint sind die Häfen am Schwarzen Meere. — *Κλεάρχου*] Klearch, des Rhamphias Sohn, ist aus der Anabasis bekannt. — *πρόξενον*] „Konsul"; als solcher nahm er die Interessen der Byzantier in Sparta wahr.

36. *Μεγάρων*] Als dorisches Land hielt Megara (auf dem Isthmus) zu Sparta. — *παρά*] „von seiten"; verschieden von *ὑπό*. — *ἐσώθησαν*] „gelangten glücklich".

ἐν τῷ Ἑλλησπόντῳ ὑπὸ τῶν Ἀττικῶν ἐννέα νεῶν, αἳ ἀεὶ ἐνταῦθα τὰ πλοῖα διεφύλαττον, αἱ δ' ἄλλαι ἔφυγον εἰς Σηστόν, ἐκεῖθεν δὲ
37 εἰς Βυζάντιον ἐσώθησαν. [καὶ ὁ ἐνιαυτὸς ἔληγεν, ἐν ᾧ Καρχηδόνιοι Ἀννίβα ἡγουμένου στρατεύσαντες ἐπὶ Σικελίαν δέκα μυριάσι στρατιᾶς αἱροῦσιν ἐν τρισὶ μησὶ δύο πόλεις Ἑλληνίδας Σελινοῦντα καὶ Ἱμέραν.]

2
1 *Τῷ δὲ ἄλλῳ ἔτει[, ᾧ ἦν Ὀλυμπιὰς τρίτη καὶ ἐνενηκοστή, ᾗ προστεθεῖσα ξυνωρὶς ἐνίκα Εὐαγόρου Ἠλείου, τὸ δὲ στάδιον Εὐβώτας Κυρηναῖος, ἐπὶ ἐφόρου μὲν ὄντος ἐν Σπάρτῃ Εὐαρχίππου, ἄρχοντος δ' ἐν Ἀθήναις Εὐκτήμονος,] Ἀθηναῖοι μὲν Θορικὸν ἐτείχισαν, Θράσυλλος δὲ τά τε ψηφισθέντα πλοῖα λαβὼν καὶ πεντακισχιλίους τῶν ναυτῶν πελταστὰς ποιησάμενος ὡς ἅμα καὶ πελτασταῖς χρησόμενος ἐξέπλευσεν ἀρχομένου τοῦ θέρους εἰς Σάμον.
2 ἐκεῖ δὲ μείνας τρεῖς ἡμέρας ἔπλευσεν εἰς Πύγελα· καὶ ἐνταῦθα τήν τε χώραν ἐδῄου καὶ προσέβαλλε τῷ τείχει. ἐκ δὲ τῆς Μιλήτου βοηθήσαντές τινες τοῖς Πυγελεῦσι διεσπαρμένους ὄντας τῶν Ἀθη-
3 ναίων τοὺς ψιλοὺς ἐδίωκον. οἱ δὲ πελτασταὶ καὶ τῶν ὁπλιτῶν δύο λόχοι, βοηθήσαντες πρὸς τοὺς αὑτῶν ψιλούς, ἀπέκτειναν ἅπαντας τοὺς ἐκ Μιλήτου ἐκτὸς ὀλίγων, καὶ ἀσπίδας ἔλαβον ὡς
4 διακοσίας, καὶ τροπαῖον ἔστησαν. τῇ δὲ ὑστεραίᾳ ἔπλευσαν εἰς Νότιον, καὶ ἐντεῦθεν παρασκευασάμενοι ἐπορεύοντο εἰς Κολοφῶνα. Κολοφώνιοι δὲ προσεχώρησαν. καὶ τῆς ἐπιούσης νυκτὸς ἐνέβαλον εἰς τὴν Λυδίαν ἀκμάζοντος τοῦ σίτου, καὶ κώμας τε πολλὰς ἐνέπρησαν καὶ χρήματα ἔλαβον καὶ ἀνδράποδα καὶ ἄλλην λείαν πολλήν.
5 Στάγης δὲ ὁ Πέρσης περὶ ταῦτα τὰ χωρία ὤν, ἐπεὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐκ τοῦ στρατοπέδου διεσκεδασμένοι ἦσαν κατὰ τὰς ἰδίας λείας, βοηθησάντων τῶν ἱππέων ἕνα μὲν ζωὸν ἔλαβεν, ἑπτὰ δὲ ἀπέκτεινε.

Kap. 2. § 1—14: Thrasylls Taten in Asien (410).

1. *Θορικός*] im Süden Attikas. Im Jahre zuvor hatte sich hier eine feindliche Flotte gezeigt. — *ὡς ἅμα ...*] „in der Absicht, dafs sie zugleich als Leichtbewaffnete dienen sollten“.

2. *Πύγελα*] südlich von Ephesus.

3. *ψιλούς*] Schützen und Schleuderer.

4. *Νότιον*] Hafen von Kolophon, nicht weit von Ephesus. — *παρασκευασάμενοι*] *acie instructa.*

5. *Στάγης*] Unterbefehlshaber des Tissaphernes. — *κατὰ τὰς ἰδίας*] jeder wollte für sich Beute machen.

Θράσυλλος δὲ μετὰ ταῦτα ἀπήγαγεν ἐπὶ θάλατταν τὴν στρατιάν, 6
ὡς εἰς Ἔφεσον πλευσούμενος. Τισσαφέρνης δὲ αἰσθόμενος τοῦτο
τὸ ἐπιχείρημα, στρατιάν τε συνέλεγε πολλὴν καὶ ἱππέας ἀπέστελλε
παραγγέλλων πᾶσιν βοηθεῖν τῇ Ἀρτέμιδι. Θράσυλλος δὲ ἑβδόμῃ 7
καὶ δεκάτῃ ἡμέρᾳ μετὰ τὴν εἰσβολὴν εἰς Ἔφεσον ἔπλευσε, καὶ τοὺς
μὲν ὁπλίτας πρὸς τὸν Κορησσὸν ἀποβιβάσας, τοὺς δὲ ἱππέας καὶ
πελταστὰς καὶ ἐπιβάτας καὶ τοὺς ἄλλους πάντας πρὸς τὸ ἕλος
ἐπὶ τὰ ἕτερα τῆς πόλεως, ἅμα τῇ ἡμέρᾳ προσῆγε δύο στρατόπεδα.
οἱ δ' ἐκ τῆς πόλεως ἐβοήθησαν Ἐφέσιοι οἵ τε σύμμαχοι, οὓς 8
Τισσαφέρνης ἤγαγε, καὶ Συρακόσιοι οἵ τ' ἀπὸ τῶν προτέρων
εἴκοσι νεῶν καὶ ἀπὸ ἑτέρων πέντε, αἳ ἔτυχον τότε παραγενόμεναι,
νεωστὶ ἥκουσαι μετὰ Εὐκλέους τε τοῦ Ἵππωνος καὶ Ἡρακλείδου
τοῦ Ἀριστογένους στρατηγῶν, καὶ Σελινούσιαι δύο. οὗτοι δὲ πάντες 9
πρῶτον μὲν πρὸς τοὺς ὁπλίτας τοὺς ἐν Κορησσῷ ἐβοήθησαν·
τούτους δὲ τρεψάμενοι καὶ ἀποκτείναντες ἐξ αὐτῶν ὡσεὶ ἑκατὸν
καὶ εἰς τὴν θάλατταν καταδιώξαντες, πρὸς τοὺς παρὰ τὸ ἕλος
ἐτράποντο. ἔφυγον δὲ κἀκεῖ οἱ Ἀθηναῖοι, καὶ ἀπώλοντο αὐτῶν
ὡς τριακόσιοι. οἱ δὲ Ἐφέσιοι τροπαῖον ἐνταῦθα ἔστησαν καὶ 10
ἕτερον πρὸς τῷ Κορησσῷ. τοῖς δὲ Συρακοσίοις καὶ Σελινουσίοις
κρατίστοις γενομένοις ἀριστεῖα ἔδοσαν καὶ κοινῇ καὶ ἰδίᾳ πολλοῖς,
καὶ οἰκεῖν ἀτελεῖ τῷ βουλομένῳ ἀεί. Σελινουσίοις δέ, ἐπεὶ ἡ πόλις
ἀπωλώλει, καὶ πολιτείαν ἔδοσαν. οἱ δ' Ἀθηναῖοι τοὺς νεκροὺς 11
ὑποσπόνδους ἀπολαβόντες ἀπέπλευσαν εἰς Νότιον, κἀκεῖ θάψαντες

---

6. *Ἀρτέμιδι*] Der Hinweis auf die Gefährdung ihres berühmten und reichen Tempels sollte das Volk aufregen wie in der Apostelgeschichte 19, 35.

7. *εἰσβολήν*] nämlich *εἰς Λυδίαν*. — *Κορησσός*] Berg südwestlich von Ephesus. — *ἕλος*] Die Gegend nördlich von der Stadt am Flusse Kaystros ist noch heute sumpfig. — *δύο στρατόπεδα*] „die zwei (im Lager getrennten) Abteilungen".

8. *προτέρων*] vgl. 1, 18 und 25. — *Σελινούσιαι δύο*] Man erwartet: *Σελινούσιοι οἱ ἀπὸ τῶν δυοῖν*. Auch die Bürger von Selinûs an der Südküste Siziliens hatten im Jahre 412 Schiffe gegen die Athener geschickt.

9. *πρός*] hier feindlich. — *ὡσεί*] „ungefähr".

10. *ἀριστεῖα*] zu vergleichen mit unseren Orden und Medaillen. — *καὶ οἰκεῖν ...*] Sie gestatteten jedem, der wollte, steuerfrei (*ἀτελής*) in Ephesus zu wohnen. — *ἀπωλώλει*] Selinus wurde von den Karthagern zerstört.

11. *ὑποσπόνδους*] „unter dem Schutze eines (vom Sieger erbetenen) Waffenstillstandes".

12 αὐτοὺς ἔπλεον ἐπὶ Λέσβου καὶ Ἑλλησπόντου. ὁρμοῦντες δὲ ἐν
Μηθύμνῃ τῆς Λέσβου εἶδον παραπλεούσας ἐξ Ἐφέσου τὰς Συρα-
κοσίας ναῦς πέντε καὶ εἴκοσι· καὶ ἐπ' αὐτὰς ἀναχθέντες τέτταρας
μὲν ἔλαβον αὐτοῖς ἀνδράσι, τὰς δ' ἄλλας κατεδίωξαν εἰς Ἔφεσον.
13 καὶ τοὺς μὲν ἄλλους αἰχμαλώτους Θράσυλλος εἰς Ἀθήνας ἀπέ-
πεμψε πάντας, Ἀλκιβιάδην δὲ Ἀθηναῖον, Ἀλκιβιάδου ὄντα ἀνεψιὸν
καὶ συμφυγάδα, ἀπέλυσεν. ἐντεῦθεν δὲ ἔπλευσεν εἰς τὴν Σηστὸν
πρὸς τὸ ἄλλο στράτευμα· ἐκεῖθεν δὲ ἅπασα ἡ στρατιὰ διέβη εἰς
14 Λάμψακον. καὶ χειμὼν ἐπῄει, ἐν ᾧ οἱ αἰχμάλωτοι Συρακόσιοι,
εἱργμένοι τοῦ Πειραιῶς ἐν λιθοτομίαις, διορύξαντες τὴν πέτραν,
15 ἀποδράντες νυκτὸς ᾤχοντο εἰς Δεκέλειαν, οἱ δ' εἰς Μέγαρα. ἐν
δὲ τῇ Λαμψάκῳ συντάττοντος Ἀλκιβιάδου τὸ στράτευμα πᾶν οἱ
πρότεροι στρατιῶται οὐκ ἐβούλοντο τοῖς μετὰ Θρασύλλου συν-
τάττεσθαι, ὡς αὐτοὶ μὲν ὄντες ἀήττητοι, ἐκεῖνοι δὲ ἡττημένοι
16 ἥκοιεν. ἐνταῦθα δὴ ἐχείμαζον ἅπαντες Λάμψακον τειχίζοντες.
καὶ ἐστράτευσαν πρὸς Ἄβυδον· Φαρνάβαζος δ' ἐβοήθησεν ἵπποις
πολλοῖς, καὶ μάχῃ ἡττηθεὶς ἔφυγεν. Ἀλκιβιάδης δὲ ἐδίωκεν ἔχων
τούς τε ἱππέας καὶ τῶν ὁπλιτῶν εἴκοσι καὶ ἑκατόν, ὧν ἦρχε
17 Μένανδρος, μέχρι σκότος ἀφείλετο. ἐκ δὲ τῆς μάχης ταύτης συνέ-
βησαν οἱ στρατιῶται αὐτοὶ αὑτοῖς καὶ ἠσπάζοντο τοὺς μετὰ
Θρασύλλου. ἐξῆλθον δέ τινας καὶ ἄλλας ἐξόδους τοῦ χειμῶνος εἰς
18 τὴν ἤπειρον καὶ ἐπόρθουν τὴν βασιλέως χώραν. τῷ δ' αὐτῷ
χρόνῳ καὶ Λακεδαιμόνιοι τοὺς εἰς τὸ Κορυφάσιον τῶν Εἱλώτων

---

12. *Μήθυμνα*] an der Nordküste von Lesbos. — *αὐτοῖς ἀνδράσιν*] „samt der Bemannung"; in diesem Sinne immer ohne *σύν* und meist ohne Artikel.

13. *ἀπέλυσεν*] vgl. das ähnliche Verfahren 5, 19. — *Λάμψακος*] am nördlichen Ausgange des Hellesponts.

14. *λιθοτομίαις*] Vergeltung für das Los der Athener nach der sizilischen Expedition im Jahre 413. — *Δεκέλειαν*] vgl. 1, 33. — *Μέγαρα*] vgl. 1, 36.

§ 15—19: **Alkibiades in Lampsakos. Vorgänge im Peloponnes, in Trachinia und Persien (410).**

15. *συντάττοντος*] Impf. de conatu.

16. *ἀφείλετο*] „wegnahm, entführte", nämlich die Verfolgten den Verfolgern.

17. *ἐκ*] *post hoc et propter hoc.* — *αὐτοί*] „von selbst", unaufgefordert. — *αὑτοῖς*] = *ἀλλήλοις.* — *ἐξῆλθον ἐξόδους*] „sie machten Einfälle", Akkusativ des inneren Objekts.

ἀφεστῶτας ἐκ Μαλέας ὑποσπόνδους ἀφῆκαν. κατὰ δὲ τὸν αὐτὸν
καιρὸν καὶ ἐν Ἡρακλείᾳ τῇ Τραχινίᾳ Ἀχαιοὶ τοὺς ἐποίκους, ἀν-
τιτεταγμένων πάντων πρὸς Οἰταίους πολεμίους ὄντας, προέδοσαν,
ὥστε ἀπολέσθαι αὐτῶν εἰς ἑπτακοσίους σὺν τῷ ἐκ Λακεδαίμονος
ἁρμοστῇ Λαβώτῃ. [καὶ ὁ ἐνιαυτὸς ἔληγεν οὗτος, ἐν ᾧ καὶ Μῆδοι 19
ἀπὸ Δαρείου τοῦ Περσῶν βασιλέως ἀποστάντες πάλιν προσεχώ-
ρησαν αὐτῷ.]

*[Τοῦ δ' ἐπιόντος ἔτους ὁ ἐν Φωκαίᾳ νεὼς τῆς Ἀθηνᾶς 3 1
ἐνεπρήσθη πρηστῆρος ἐμπεσόντος.] ἐπεὶ δ' ὁ χειμὼν ἔληγε,
[Παντακλέους μὲν ἐφορεύοντος, ἄρχοντος δ' Ἀντιγένους, ἔαρος ἀρ-
χομένου, δυοῖν καὶ εἴκοσιν ἐτῶν τῷ πολέμῳ παρεληλυθότων,] οἱ
Ἀθηναῖοι ἔπλευσαν εἰς Προκόννησον παντὶ τῷ στρατοπέδῳ.
ἐκεῖθεν δ' ἐπὶ Καλχηδόνα καὶ Βυζάντιον ὁρμήσαντες ἐστρατο- 2
πεδεύσαντο πρὸς Καλχηδόνι. οἱ δὲ Καλχηδόνιοι προσιόντας αἰσθό-
μενοι τοὺς Ἀθηναίους, τὴν λείαν ἅπασαν κατέθεντο εἰς τοὺς
Βιθυνοὺς Θρᾷκας ἀστυγείτονας ὄντας. Ἀλκιβιάδης δὲ λαβὼν τῶν 3
τε ὁπλιτῶν ὀλίγους καὶ τοὺς ἱππέας, καὶ τὰς ναῦς παραπλεῖν
κελεύσας, ἐλθὼν εἰς τοὺς Βιθυνοὺς ἀπῄτει τὰ τῶν Καλχηδονίων
χρήματα· εἰ δὲ μή, πολεμήσειν ἔφη αὐτοῖς. οἱ δὲ ἀπέδοσαν.
Ἀλκιβιάδης δ' ἐπεὶ ἧκεν εἰς τὸ στρατόπεδον τήν τε λείαν ἔχων 4

---

18. *ἀφεστῶτας*] *Κορυφάσιον*, auch Pylos, jetzt Navarino, liegt an der Westküste Messeniens. Dorthin hatten sich Heloten von Malea (an der lakedämonischen Südküste) geflüchtet (*ἀφίσταμαι εἰς*) und den Platz mit Hilfe der Athener seit 425 behauptet. Gegen freien Abzug erhielten jetzt die Spartaner die wichtige Feste zurück. — *ἀφῆκαν*] = *ἀφεῖσαν*; vgl. *ἔδωκαν* = *ἔδοσαν*. — *Ἡρακλείᾳ*] in der Nähe der Thermopylen am Ötagebirge. Dort hatten die Spartaner eine Militärkolonie angelegt, die aber stets mit den Bewohnern des Binnenlandes, den Ötäern, im Kampfe lag. Jetzt wurden die Ansiedler von ihren Kampfgenossen, den Achäern, im Stiche gelassen.

Kap. 3. § 1—13: Kämpfe um Kalchedon. Waffenstillstand mit Pharnabazos (409).

1. *Προκόννησον*] vgl. 1, 13.

2. *Καλχηδόνα*] vgl. 1, 22. 26. — *λείαν*] „was Beute der Feinde werden konnte“. — *Βιθυνοὺς Θρᾷκας*] In die kleinasiatische Landschaft Bithynien waren Thrakier aus Europa eingewandert.

3. *παραπλεῖν*] nämlich an der Küste entlang. — *εἰ δὲ μή*] nämlich *ἀποδοῖεν*; übersetze „wo nicht“.

καὶ πίστεις πεποιημένος, ἀπετείχιζε τὴν Καλχηδόνα παντὶ τῷ
στρατοπέδῳ ἀπὸ θαλάττης εἰς θάλατταν καὶ τοῦ ποταμοῦ ὅσον
5 *οἷόν τ' ἦν ξυλίνῳ τείχει. ἐνταῦθα Ἱπποκράτης μὲν ὁ Λακεδαι-*
μόνιος ἁρμοστὴς ἐκ τῆς πόλεως ἐξήγαγε τοὺς στρατιώτας ὡς
μαχούμενος· οἱ δὲ Ἀθηναῖοι ἀντιπαρετάξαντο αὐτῷ, Φαρνάβαζος
δὲ ἔξω τῶν περιτειχισμάτων προσεβοήθει στρατιᾷ τε καὶ ἵπποις
6 *πολλοῖς. Ἱπποκράτης μὲν οὖν καὶ Θράσυλλος ἐμάχοντο ἑκάτερος*
τοῖς ὁπλίταις χρόνον πολύν, μέχρι Ἀλκιβιάδης ἔχων ὁπλίτας τέ
τινας καὶ τοὺς ἱππέας ἐβοήθησε. καὶ Ἱπποκράτης μὲν ἀπέθανεν,
7 *οἱ δὲ μετ' αὐτοῦ ὄντες ἔφυγον εἰς τὴν πόλιν. ἅμα δὲ καὶ Φαρνά-*
βαζος, οὐ δυνάμενος συμμεῖξαι πρὸς τὸν Ἱπποκράτην διὰ τὴν στε-
νοπορίαν, τοῦ ποταμοῦ καὶ τῶν ἀποτειχισμάτων ἐγγὺς ὄντων,
ἀπεχώρησεν εἰς τὸ Ἡράκλειον τὸ τῶν Καλχηδονίων, οὗ ἦν αὐτῷ
8 *τὸ στρατόπεδον. ἐκ τούτου δὲ Ἀλκιβιάδης μὲν ᾤχετο εἰς τὸν*
Ἑλλήσποντον καὶ εἰς Χερρόνησον χρήματα πράξων· οἱ δὲ λοιποὶ
στρατηγοὶ συνεχώρησαν πρὸς Φαρνάβαζον ὑπὲρ Καλχηδόνος εἴκοσι
τάλαντα δοῦναι Ἀθηναίοις Φαρνάβαζον καὶ ὡς βασιλέα πρέσβεις
9 *Ἀθηναίων ἀναγαγεῖν, καὶ ὅρκους ἔδοσαν καὶ ἔλαβον παρὰ Φαρ-*
ναβάζου, ὑποτελεῖν τὸν φόρον Καλχηδονίους Ἀθηναίοις, ὅσονπερ

---

4. *πίστεις*] Damit ist der „Vertrag“ mit den Bithyniern gemeint. — *ἀπετείχιζε ...*] Ein vom Bosporos nach der Propontis laufendes Pfahlwerk (*ξύλινον τεῖχος*) sperrte die Stadt an der Landseite ab. Es wurde von einem Flüſschen durchschnitten, von dessen Ufern so viel (*τοσοῦτον*; davon hängt *τοῦ ποταμοῦ* ab) versperrt wurde, wie (*ὅσον*) die Örtlichkeit erlaubte.

5. *ἐνταῦθα*] zeitlich. — *Ἱπποκράτης*] vgl. 1, 23. — *οἱ δὲ Ἀθηναῖοι*] Sie befanden sich zwischen Stadt und Pfahlwerk. — *Φαρνάβαζος*] vgl. 1, 26. 2, 16. — *προσεβοήθει*] Daſs er es vergeblich versuchte, zeigt § 7. Anders der Aorist § 6 *ἐβοήθησεν*.

6. *τοῖς ὁπλίταις*] Dat. instrumenti.

7. *τοῦ ποταμοῦ ...*] Das Pfahlwerk ging an beiden Ufern so nahe an den Fluſs heran, daſs der Perser dazwischen vergeblich einzudringen versuchte. — *Ἡράκλειον*] „Heraklestempel“; er lag auſserhalb der Stadt.

8. *πράξων*] *χρήματα πράττω* „ich treibe Geld ein“. — *ὑπέρ*] „für“, d. h. damit Kalchedon nicht weiter von den Athenern bedrängt würde. — *ὡς*] hier Präposition.

9. *ὅρκους ...*] Was man unter gegenseitiger Eidesleistung festsetzte, wird in dem nachfolgenden Acc. c. Inf. angegeben. — *ὅσονπερ εἰώθεσαν*] nämlich *δοῦναι*; die Kalchedonier waren als Mitglieder des attischen Seebundes zur Zahlung von Tributen verpflichtet gewesen.

εἰώθεσαν, καὶ τὰ ὀφειλόμενα χρήματα ἀποδοῦναι, Ἀθηναίους δὲ
μὴ πολεμεῖν Καλχηδονίοις, ἕως ἂν οἱ παρὰ βασιλέως πρέσβεις
ἔλθωσιν. Ἀλκιβιάδης δὲ τοῖς ὅρκοις οὐκ ἐτύγχανε παρών, ἀλλὰ 10
περὶ Σηλυμβρίαν ἦν· ἐκείνην δ' ἑλὼν πρὸς τὸ Βυζάντιον ἧκεν,
ἔχων Χερρονησίτας τε πανδημεὶ καὶ ἀπὸ Θρᾴκης στρατιώτας καὶ
ἱππέας πλείους τριακοσίων. Φαρνάβαζος δὲ ἀξιῶν δεῖν κἀκεῖνον 11
ὀμνύναι, περιέμενεν ἐν Καλχηδόνι, μέχρι ἔλθοι ἐκ τοῦ Βυζαντίου·
ἐπειδὴ δὲ ἦλθεν, οὐκ ἔφη ὀμεῖσθαι, εἰ μὴ κἀκεῖνος αὐτῷ ὀμεῖται.
μετὰ ταῦτα ὤμοσεν ὁ μὲν ἐν Χρυσοπόλει οἷς Φαρνάβαζος ἔπεμψε 12
Μιτροβάτει καὶ Ἀρνάπει, ὁ δ' ἐν Καλχηδόνι τοῖς παρ' Ἀλκι-
βιάδου Εὐρυπτολέμῳ καὶ Διοτίμῳ τόν τε κοινὸν ὅρκον καὶ ἰδίᾳ
ἀλλήλοις πίστεις ἐποιήσαντο. Φαρνάβαζος μὲν οὖν εὐθὺς ἀπῄει, 13
καὶ τοὺς παρὰ βασιλέα πορευομένους πρέσβεις ἀπαντᾶν ἐκέλευσεν
εἰς Κύζικον. ἐπέμφθησαν δὲ Ἀθηναίων μὲν Δωρόθεος, Φιλοκύδης,
Θεογένης, Εὐρυπτόλεμος, Μαντίθεος, σὺν δὲ τούτοις Ἀργεῖοι
Κλεόστρατος, Πυρρόλοχος· ἐπορεύοντο δὲ καὶ Λακεδαιμονίων Πα-
σιππίδας καὶ ἕτεροι, μετὰ δὲ τούτων καὶ Ἑρμοκράτης, ἤδη φεύγων
ἐκ Συρακουσῶν, καὶ ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ Πρόξενος. καὶ Φαρνάβαζος 14
μὲν τούτους ἦγεν· οἱ δὲ Ἀθηναῖοι τὸ Βυζάντιον ἐπολιόρκουν περι-
τειχίσαντες, καὶ πρὸς τὸ τεῖχος ἀκροβολισμοὺς καὶ προσβολὰς
ἐποιοῦντο. ἐν δὲ τῷ Βυζαντίῳ ἦν Κλέαρχος Λακεδαιμόνιος ἁρ- 15
μοστὴς καὶ σὺν αὐτῷ τῶν περιοίκων τινὲς καὶ τῶν νεοδαμώδων
οὐ πολλοὶ καὶ Μεγαρεῖς καὶ ἄρχων αὐτῶν Ἕλιξος Μεγαρεὺς καὶ
Βοιωτοὶ καὶ τούτων ἄρχων Κοιρατάδας. οἱ δ' Ἀθηναῖοι ὡς οὐδὲν 16

---

10. *Σηλυμβρίαν*] Er blockierte die Stadt; vgl. 1, 21.

11. *ἔλθοι ... ἦλθεν ... ἔφη*] Alkibiades. — *ἐκεῖνος*] Pharnabazos.

12. *Χρυσοπόλει*] vgl. 1, 22. — *τὸν ... κοινὸν ὅρκον*] Aufser dem für den Staat geltenden (*κοινός*) Eide leisteten sie sich noch persönliche (*ἰδίᾳ*) Sicherheit.

13. *Πασιππίδας ... Ἑρμοκράτης*] beide verbannt (1, 32. 27); wie einst Hippias, Demaratos und Themistokles gehen sie zu den Persern.

§ 14—22: **Eroberung von Byzanz (409).**

14. *περιτειχίσαντες*] im Halbkreise zu Lande. — *ἀκροβολισμοὺς καὶ προσβολὰς ἐποιοῦντο*] *eminus et comminus pugnabant.*

15. *Κλέαρχος*] vgl. 1, 35. — *ἁρμοστής*] „als Vogt“. — *περιοίκων*] „Perioken“ nannten die Spartaner die unterworfenen dienst- und steuerpflichtigen, aber persönlich freien Ureinwohner ihres Landes. — *νεοδαμώδων*] Ein „Neubürger“ (*νεοδαμώδης*) war ein freigelassener Helot.

ἐδύναντο διαπράξασθαι κατ' ἰσχύν, ἔπεισάν τινας τῶν Βυζαντίων
17 προδοῦναι τὴν πόλιν. Κλέαρχος δὲ ὁ ἁρμοστὴς οἰόμενος οὐδένα ἂν τοῦτο ποιῆσαι, καταστήσας δὲ ἅπαντα ὡς ἐδύνατο κάλλιστα καὶ ἐπιτρέψας τὰ ἐν τῇ πόλει Κοιρατάδᾳ καὶ Ἑλίξῳ, διέβη παρὰ τὸν Φαρνάβαζον εἰς τὸ πέραν, μισθόν τε τοῖς στρατιώταις παρ' αὐτοῦ ληψόμενος καὶ ναῦς συλλέξων, αἳ ἦσαν ἐν τῷ Ἑλλησπόντῳ ἄλλαι ἄλλῃ καταλελειμμέναι φρουρίδες ὑπὸ Πασιππίδου καὶ ἃς Ἀγησανδρίδας εἶχεν ἐπὶ Θρᾴκης, ἐπιβάτης ὢν Μινδάρου, καὶ ὅπως καὶ ἐν Ἀντάνδρῳ ἄλλαι ναυπηγηθείησαν, ἀθρόαι δὲ γενόμεναι πᾶσαι κακῶς τοὺς συμμάχους τῶν Ἀθηναίων ποιοῦσαι
18 ἀποσπάσειαν τὸ στρατόπεδον ἀπὸ τοῦ Βυζαντίου. ἐπεὶ δ' ἐξέπλευσεν ὁ Κλέαρχος, οἱ προδιδόντες τὴν πόλιν τῶν Βυζαντίων
19 πρὸς ἔργον ἐτράποντο· ἦσαν δὲ οἵδε· Κύδων καὶ Ἀρίστων καὶ Ἀναξικράτης καὶ Λυκοῦργος καὶ Ἀναξίλαος, ὃς ὑπαγόμενος θανάτου ὕστερον ἐν Λακεδαίμονι διὰ τὴν προδοσίαν ἀπέφυγεν εἰπών, ὅτι οὐ προδοίη τὴν πόλιν, ἀλλὰ σῶσαι, παῖδας ὁρῶν καὶ γυναῖκας λιμῷ ἀπολλυμένους, Βυζάντιος ὢν καὶ οὐ Λακεδαιμόνιος· τὸν γὰρ ἐνόντα σῖτον Κλέαρχον τοῖς Λακεδαιμονίων στρατιώταις διδόναι· διὰ ταῦτ' οὖν τοὺς πολεμίους ἔφη εἰσέσθαι, οὐκ ἀργυρίου ἕνεκα οὐδὲ
20 διὰ τὸ μισεῖν Λακεδαιμονίους· ἐπεὶ δὲ αὐτοῖς παρεσκεύαστο, νυκτὸς ἀνοίξαντες τὰς πύλας τὰς ἐπὶ τὸ Θρᾴκιον καλούμενον
21 εἰσήγαγον τὸ στράτευμα καὶ τὸν Ἀλκιβιάδην. ὁ δὲ Ἕλιξος καὶ ὁ Κοιρατάδας οὐδὲν τούτων εἰδότες ἐβοήθουν μετὰ πάντων εἰς τὴν ἀγοράν· ἐπεὶ δὲ πάντῃ οἱ πολέμιοι κατεῖχον, οὐδὲν ἔχοντες ὅ τι
22 ποιήσαιεν, παρέδοσαν σφᾶς αὐτούς. καὶ οὗτοι μὲν ἀπεπέμφθησαν

---

16. *κατ' ἰσχύν*] *per vim.*

17. *τὰ ἐν τῇ πόλει*] „den Oberbefehl in der Stadt". — *εἰς τὸ πέραν*] wie 1, 15. — *ἄλλαι ἄλλῃ*] *aliae alibi,* „die einen hier, die anderen dort". — *ἐπὶ Θρᾴκης*] „an der thrakischen Küste". — *ἐπιβάτης*] hier „Unterbefehlshaber". — *Ἀντάνδρῳ*] vgl. 1, 25. — *τὸ στρατόπεδον*] das athenische Heer.

18. *προδιδόντες*] Partic. de conatu.

19. *ἀπέφυγεν*] „er wurde freigesprochen". — *διδόναι*] = *dedisse.* — *εἰσέσθαι*] von *εἰσίημι.*

20. *παρεσκεύαστο*] nämlich *πάντα.* Gemeint ist der Verrat. — *τὸ Θρᾴκιον καλούμενον*] „der sogenannte thrakische Platz" im Westen der Stadt.

21. *τούτων*] nämlich von dem Verrate. — *πάντῃ*] Adverb „überall". — *κατεῖχον*] hier intr., „Herr waren".

εἰς Ἀθήνας, καὶ ὁ Κοιρατάδας ἐν τῷ ὄχλῳ ἀποβαινόντων ἐν Πει-
ραιεῖ ἔλαθεν ἀποδρὰς καὶ ἀπεσώθη εἰς Δεκέλειαν.

Φαρνάβαζος δὲ καὶ οἱ πρέσβεις, τῆς Φρυγίας ἐν Γορδίῳ 4 1
ὄντες τὸν χειμῶνα, τὰ περὶ τὸ Βυζάντιον πεπραγμένα ἤκουσαν.
ἀρχομένου δὲ τοῦ ἔαρος *πορευομένοις αὐτοῖς παρὰ βασιλέα ἀπήν- 2
τησαν καταβαίνοντες οἵ τε Λακεδαιμονίων πρέσβεις, Βοιώτιος καὶ
οἱ μετ' αὐτοῦ καὶ οἱ ἄλλοι, καὶ ἔλεγον, ὅτι Λακεδαιμόνιοι πάντων,
ὧν δέονται, πεπραγότες εἶεν παρὰ βασιλέως, καὶ Κῦρος, ἄρξων 3
πάντων τῶν ἐπὶ θαλάττῃ καὶ συμπολεμήσων Λακεδαιμονίοις,
ἐπιστολήν τε ἔφερε τοῖς κάτω πᾶσι τὸ βασίλειον σφράγισμα ἔχουσαν,
ἐν ᾗ ἐνῆν καὶ τάδε· Καταπέμπω Κῦρον κάρανον τῶν εἰς Καστωλὸν
ἀθροιζομένων. τὸ δὲ κάρανον ἔστι κύριον. ταῦτ' οὖν ἀκούοντες 4
οἱ τῶν Ἀθηναίων πρέσβεις, καὶ ἐπειδὴ Κῦρον εἶδον, ἐβούλοντο
μάλιστα μὲν παρὰ βασιλέα ἀναβῆναι, εἰ δὲ μή, οἴκαδε ἀπελθεῖν.
Κῦρος δὲ Φαρναβάζῳ εἶπεν ἢ παραδοῦναι τοὺς πρέσβεις ἑαυτῷ 5
ἢ μὴ οἴκαδέ πω ἀποπέμψαι, βουλόμενος τοὺς Ἀθηναίους μὴ
εἰδέναι τὰ πραττόμενα. Φαρνάβαζος δὲ τέως μὲν κατεῖχε τοὺς 6
πρέσβεις, φάσκων τοτὲ μὲν ἀνάξειν αὐτοὺς παρὰ βασιλέα, τοτὲ
δὲ οἴκαδε ἀποπέμψειν, ὡς μηδὲν μέμψηται· ἐπειδὴ δὲ ἐνιαυτοὶ 7

---

22. *ἐν τῷ ὄχλῳ*] gehört zu *ἔλαθεν ἀποδράς*. — *ἀποβαινόντων*] nämlich *αὐτῶν*, „als sie landeten". — *ἀπεσώθη*] wie 1, 36.

Kap. 4. § 1—7: Schicksal der athenischen Gesandtschaft (408).

1. *οἱ πρέσβεις*] vgl. 3, 8. 13. — *τῆς Φρυγίας*] vgl. zu 1, 22. — *Γορδίῳ*] Gordion ist bekannt aus der Erzählung vom gordischen Knoten.

2. *καταβαίνοντες*] aus dem Binnenlande. — *Βοιώτιος*] Name des spartanischen Gesandten. — *πάντων, ὧν*] = *πάντα, ὧν*. — *πεπραγότες εἶεν*] Umschreibung des Optat. Perf. Über die Bedeutung von *πράττω* vgl. 1, 3.

3. *καὶ Κῦρος*] nämlich *ἀπήντησεν αὐτοῖς*. Kyros ist aus der Anabasis als Sohn des Darius bekannt. — *πάντων τῶν ἐπὶ θαλάττῃ*] Damit sind die Bewohner von Vorderasien gemeint, = *οἱ κάτω*. — *σφράγισμα*] Das „Siegel" dient zur Beglaubigung des Erlasses. — *Καστωλός*] Stadt und Ebene östlich von Sardes, zur jährlichen Musterung bestimmt.

4. *μάλιστα*] „am liebsten". — *εἰ δὲ μή*] wie 3, 3.

5. *εἶπεν*] „forderte ... auf". — *μὴ ... πω*] „noch nicht"; häufiger ist *μήπω*. — *τὰ πραττόμενα*] Athen sollte noch nicht erfahren, „was im Werke war", Persiens Bund mit Sparta.

6. *τέως*] „eine Zeitlang". — *ὡς μηδὲν μέμψηται*] „damit ihm Kyros keinen Vorwurf machen könnte" (*μέμφομαι*). Pharnabazos will es mit keinem von beiden verderben.

τρεῖς ἦσαν, ἐδεήθη τοῦ Κύρου ἀφεῖναι αὐτούς, φάσκων ὀμωμοκέναι
ἀπάξειν ἐπὶ θάλατταν, ἐπειδὴ οὐ παρὰ βασιλέα. πέμψαντες δὲ
Ἀριοβαρζάνει παρακομίσαι αὐτοὺς ἐκέλευον· ὁ δὲ ἀπήγαγεν εἰς
Κίον τῆς Μυσίας, ὅθεν πρὸς τὸ ἄλλο στρατόπεδον ἀπέπλευσαν.
8 Ἀλκιβιάδης δὲ βουλόμενος μετὰ τῶν στρατιωτῶν ἀποπλεῖν
οἴκαδε, ἀνήχθη εὐθὺς ἐπὶ Σάμου· ἐκεῖθεν δὲ λαβὼν τῶν νεῶν
εἴκοσιν ἔπλευσε τῆς Καρίας ἐς τὸν Κεραμικὸν κόλπον. ἐκεῖθεν
9 δὲ συλλέξας ἑκατὸν τάλαντα ἧκεν εἰς τὴν Σάμον. Θρασύβουλος
δὲ σὺν τριάκοντα ναυσὶν ἐπὶ Θρᾴκης ᾤχετο, ἐκεῖ δὲ τά τε ἄλλα
χωρία τὰ πρὸς Λακεδαιμονίους μεθεστηκότα κατεστρέψατο καὶ
Θάσον, ἔχουσαν κακῶς ὑπό τε τῶν πολέμων καὶ στάσεων καὶ
10 λιμοῦ. Θράσυλλος δὲ σὺν τῇ ἄλλῃ στρατιᾷ εἰς Ἀθήνας κατέ-
πλευσε· πρὶν δὲ ἥκειν αὐτὸν οἱ Ἀθηναῖοι στρατηγοὺς εἵλοντο
Ἀλκιβιάδην μὲν φεύγοντα καὶ Θρασύβουλον ἀπόντα, Κόνωνα δὲ
11 τρίτον ἐκ τῶν οἴκοθεν. Ἀλκιβιάδης δ' ἐκ τῆς Σάμου ἔχων τὰ
χρήματα κατέπλευσεν εἰς Πάρον ναυσὶν εἴκοσιν, ἐκεῖθεν δ' ἀνήχθη
εὐθὺ Γυθείου ἐπὶ κατασκοπὴν τῶν τριήρων, ἃς ἐπυνθάνετο Λα-
κεδαιμονίους αὐτόθι παρασκευάζειν τριάκοντα, καὶ τοῦ οἴκαδε

---

7. *τρεῖς*] Die athenischen Gesandten werden also bis 405 hingehalten. — *ἀπάξειν*] nämlich „sie", die Gesandten. — *ἐπειδὴ οὐ . . .*] „da es ihm nicht gestattet sei, sie zum Könige zu geleiten". — *πέμψαντες*] Pharnabazos und Kyros. — *Ἀριοβαρζάνει*] Ariobarzānes erscheint hier als Untergebener, später als Nachfolger des Pharnabazos. — *Κίος*] Stadt an der Propontis.

§ 8—23: **Rückkehr des Alkibiades nach Athen. Angriff auf Andros. Abfahrt nach Ionien (408).**

8. *ἐπὶ Σάμου*] „auf Samos zu, nach Samos", welche Insel stets zu Athen hielt. *ἐπὶ* c. Gen. bezeichnet nicht blofs die Richtung, sondern auch das erreichte oder zu erreichende Ziel. — *τῆς Καρίας*] vgl. zu 1, 22. — *Κεραμικόν*] an der Südküste von Karien.

9. *μεθεστηκότα*] *μεθίσταμαι πρός* ... „ich trete auf jemandes Seite", von unabhängigen Staaten gebraucht (*ἀφίσταμαι* von Untertanen; 2, 18). — *ἔχουσαν κακῶς*] *ἔχειν* c. Adv. = „sich befinden, verhalten, sein"; *ἔχω κακῶς* „ich bin in übler Lage".

10. *κατέπλευσε*] vgl. *καταθέω* 1, 35. — *φεύγοντα*] Die Verbannung war zwar schon im Jahre 411 aufgehoben worden, aber Alkibiades war noch „aufser Landes". — *οἴκοθεν*] für *οἴκοι*.

11. *τὰ χρήματα*] vgl. § 8. Er wollte nicht mit leeren Händen heimkehren. — *Πάρος*] Insel; nicht mit *Πάριον* 1, 13 zu verwechseln! — *Γύθειον*] Hafen im südlichen Lakonien. — *τριάκοντα*] Im Deutschen: „dreifsig an

κατάπλουν ὅπως ἡ πόλις πρὸς αὐτὸν ἔχει. ἐπεὶ δ' ἑώρα ἑαυτῷ 12 εὔνουν οὖσαν καὶ στρατηγὸν αὐτὸν ᾑρημένους καὶ ἰδίᾳ μεταπεμπομένους τοὺς ἐπιτηδείους, κατέπλευσεν εἰς τὸν Πειραιᾶ ἡμέρᾳ, ᾗ Πλυντήρια ἦγεν ἡ πόλις, τοῦ ἕδους κατακεκαλυμμένου τῆς Ἀθηνᾶς, ὅ τινες οἰωνίζοντο ἀνεπιτήδειον εἶναι καὶ αὐτῷ καὶ τῇ πόλει. Ἀθηναίων γὰρ οὐδεὶς ἐν ταύτῃ τῇ ἡμέρᾳ οὐδενὸς σπουδαίου ἔργου τολμήσαι ἂν ἅψασθαι. καταπλέοντος δ' αὐτοῦ ὅ τε ἐκ τοῦ Πει- 13 ραιῶς καὶ ὁ ἐκ τοῦ ἄστεως ὄχλος ἠθροίσθη πρὸς τὰς ναῦς, θαυμάζοντες καὶ ἰδεῖν βουλόμενοι τὸν Ἀλκιβιάδην, λέγοντες οἱ μέν, ὡς κράτιστος εἴη τῶν πολιτῶν καὶ μόνος οὐ δικαίως φύγοι, ἐπιβουλευθεὶς δὲ ὑπὸ τῶν ἔλαττον ἐκείνου δυναμένων μοχθηρότερά τε λεγόντων καὶ πρὸς τὸ αὑτῶν ἴδιον κέρδος πολιτευόντων, ἐκείνου ἀεὶ τὸ κοινὸν αὔξοντος καὶ ἀπὸ τῶν αὑτοῦ καὶ ἀπὸ τοῦ τῆς πόλεως δυνατοῦ· ἐθέλοντος δὲ τότε κρίνεσθαι παραχρῆμα, τῆς αἰτίας 14 ἄρτι γεγενημένης ὡς ἠσεβηκότος εἰς τὰ μυστήρια, ὑπερβαλλόμενοι

---

der Zahl". — τοῦ οἴκαδε κατάπλου] abhängig von ὅπως, „wie in bezug auf seine Heimkehr ...".

12. οὖσαν] nämlich τὴν πόλιν; zu ᾑρημένους ergänze man τοὺς πολίτας. — καὶ ... μεταπεμπομένους (αὐτὸν) τοὺς ἐπιτηδείους] „und wie seine Anhänger ihn abholten"; ἰδίᾳ im Gegensatz zu dem staatlichen Beschlusse. — Πλυντήρια] das „Plynterienfest" fand im Juni statt. Da wurden die Kleider, welche das uralte Holzbild der Pallas trug, gewaschen und die Statue selbst verhüllt (κατακαλύπτειν) zum Bade ans Meer geführt. Wegen dieser Verhüllung und Abwesenheit konnte die Göttin nach dem Volksglauben nicht ihres Amtes als Beschützerin walten; der Tag war daher ein Unglückstag, und jedermann hütete sich, „eine Sache von Wichtigkeit anzurühren" (σπουδαίου ἔργου ἅπτεσθαι).

13. λέγοντες οἱ μέν] „die einen (nämlich seine Anhänger) sagten ..."; οἱ δέ kommt erst § 17. — ἐπιβουλευθεὶς δέ] „er sei aber angefeindet worden ...". Auch die folgenden Partizipien müssen durch den Konjunktiv übersetzt werden, denn das Ganze ist indirekte Rede. — ἔλαττον ...] ἔλαττον δύναμαι *minus possum* „ich bin weniger mächtig". — μοχθηρότερα] μοχθηρῶς λέγω „ich bin ein schlechter Redner". — ἴδιον] Einer der häufigsten Vorwürfe gegen republikanische Staatsmänner ist, dafs sie „die Politik zu ihrem eigenen Nutzen treiben". — ἐκείνου] ist Alkibiades, der angeblich immer „das Gesamtwohl gefördert hat" (τὸ κοινὸν αὔξω = αὐξάνω), und zwar „sowohl aus (ἀπό) seinen eigenen Mitteln (τὰ αὑτοῦ) als auch aus dem Vermögen (τὸ δυνατόν) des Staates".

14. τότε] „damals", im Jahre 415, „als die Beschuldigung laut wurde (ἡ αἰτία γίγνεται), dafs er ..." (ὡς = ὅτι). — ὑπερβαλλόμενοι] ὑπερβάλλομαι τὰ δοκοῦντα εἶναι δίκαια „ich vertage die augenscheinlich gerechte Forderung". — ἀπόντα] Alkibiades war schon in Sizilien.

οἱ ἐχθροὶ τὰ δοκοῦντα δίκαια εἶναι, ἀπόντα αὐτὸν ἐστέρησαν τῆς
15 πατρίδος· ἐν ᾧ χρόνῳ ὑπὸ ἀμηχανίας δουλεύων ἠναγκάσθη μὲν
θεραπεύειν τοὺς ἐχθίστους, κινδυνεύων ἀεὶ παρ' ἑκάστην ἡμέραν
ἀπολέσθαι· τοὺς δὲ οἰκειοτάτους πολίτας τε καὶ συγγενεῖς καὶ
τὴν πόλιν ἅπασαν ὁρῶν ἐξαμαρτάνουσαν, οὐκ εἶχεν, ὅπως ὠφελοίη,
16 φυγῇ ἀπειργόμενος· οὐκ ἔφασαν δὲ τῶν οἵωνπερ αὐτὸς ὄντων εἶναι
καινῶν δεῖσθαι πραγμάτων οὐδὲ μεταστάσεως· ὑπάρχειν γὰρ ἐκ
τοῦ δήμου αὐτῷ μὲν τῶν τε ἡλικιωτῶν πλέον ἔχειν, τῶν τε πρεσ-
βυτέρων μὴ ἐλαττοῦσθαι, τοῖς δ' αὐτοῦ ἐχθροῖς τοιούτοις δοκεῖν
εἶναι οἵοις περιμένειν μὲν πρότερον, ὕστερον δὲ δυνασθεῖσιν
ἀπολλύναι τοὺς βελτίστους, αὐτοὺς δὲ μόνους λειφθέντας δι' αὐτὸ
τοῦτο ἀγαπᾶσθαι ὑπὸ τῶν πολιτῶν, ὅτι ἑτέροις βελτίοσιν οὐκ
17 εἶχον χρῆσθαι· οἱ δέ, ὅτι τῶν παροιχομένων αὐτοῖς κακῶν μόνος
αἴτιος εἴη, τῶν τε φοβερῶν ὄντων τῇ πόλει γενέσθαι μόνος κιν-
18 δυνεῦσαι ἡγεμὼν καταστῆναι. Ἀλκιβιάδης δὲ πρὸς τὴν γῆν ὁρμι-
σθεὶς ἀπέβαινε μὲν οὐκ εὐθέως, φοβούμενος τοὺς ἐχθρούς· ἐπ-

---

15. *ἀμηχανίας*] Alkibiades gehorchte angeblich der „Not“, nicht dem eigenen Triebe, wenn er sich zu Spartanern und Persern begab, denen er nun natürlich „zu Willen sein“ (*θεραπεύειν*) mufste. — *ὁρῶν*] „obgleich er gesehen hätte ...“. — *ἐξαμαρτάνουσαν*] „Fehler machen“, im politischen Sinne. — *οὐκ εἶχεν, ὅπως*] *οὐκ ἔχω, ὅπως ὠφελῶ* „ich weifs nicht, wie ich helfen soll“.

16. *οὐκ ἔφασαν*] Konstruiere: *ἔφασαν* (Subjekt: seine Gegner), *οὐκ εἶναι τῶν τοιούτων* („es sei nicht die Art solcher Männer“), *οἷος αὐτὸς εἴη, καινῶν δεῖσθαι πραγμάτων* („novis rebus egere“). — *ὑπάρχειν ... αὐτῷ*] „es sei ihm möglich“. — *ἐκ*] bezeichnet den Ausgangspunkt, „infolge der Demokratie“. — *πλέον ἔχειν*] *plus posse,* „einflufsreicher zu sein“. — *τοῖς δ' αὐτοῦ ἐχθροῖς ...*] Ergänze *ὑπάρχειν*. Der Sinn der schwierigen Stelle ist: „seinen Gegnern sei es möglich, als Leute zu erscheinen (*τοιούτοις δοκεῖν εἶναι*), die zuerst ihre Zeit abwarteten (*περιμένειν*) und hernach im Besitze der Macht (*δυνασθεῖσι* = *δυνηθεῖσι*, Dat. Plur. Part. Aor. Pass.) die Besten zugrunde richteten, und die dann, wenn sie allein übrig geblieben wären (*λείπομαι*), eben deshalb von ihren Mitbürgern anerkannt würden (*ἀγαπᾶσθαι*), weil diese keine besseren Führer hätten verwenden können (*ἔχω χρῆσθαι*)“.

17. *οἱ δέ*] Während sich das Gerede der Freunde des Alkibiades in loser Fügung ununterbrochen fortspinnt, kommen die Gegner des Alkibiades vorläufig nur wenig zu Worte. — *παροιχομένων*] Den „vergangenen (früheren)“ Leiden stehen die „noch drohenden Gefahren“ (*τὰ φοβερὰ ὄντα γενέσθαι*) gegenüber. — *ὅτι ... κινδυνεῦσαι*] Optat. Aor., „dafs er die Gefahr heraufbeschworen habe“; dazu gehört *ἡγεμὼν καταστῆναι* (= *αἴτιος γενέσθαι*); von *ἡγεμὼν* hängt *τῶν φοβερῶν ὄντων* ab.

αναστὰς δὲ ἐπὶ τοῦ καταστρώματος ἐσκόπει τοὺς αὑτοῦ ἐπιτηδείους, εἰ παρείησαν. κατιδὼν δὲ Εὐρυπτόλεμον τὸν Πεισιάνακτος, ἑαυτοῦ 19
δὲ ἀνεψιόν, καὶ τοὺς ἄλλους οἰκείους καὶ τοὺς φίλους μετ' αὐτῶν, τότε ἀποβὰς ἀναβαίνει εἰς τὴν πόλιν μετὰ τῶν παρεσκευασμένων, εἴ τις ἅπτοιτο, μὴ ἐπιτρέπειν. ἐν δὲ τῇ βουλῇ καὶ τῇ ἐκκλησίᾳ 20
ἀπολογησάμενος ὡς οὐκ ἠσεβήκει, εἰπὼν δὲ ὡς ἠδίκηται, λεχθέντων δὲ καὶ ἄλλων τοιούτων καὶ οὐδενὸς ἀντειπόντος διὰ τὸ μὴ ἀνασχέσθαι ἂν τὴν ἐκκλησίαν, ἀναρρηθεὶς ἁπάντων ἡγεμὼν αὐτοκράτωρ, ὡς οἷός τε ὢν σῶσαι τὴν προτέραν τῆς πόλεως δύναμιν, πρῶτον μὲν τὰ μυστήρια τῶν Ἀθηναίων κατὰ θάλατταν ἀγόντων διὰ τὸν πόλεμον, κατὰ γῆν ἐποίησεν, ἐξαγαγὼν τοὺς στρατιώτας ἅπαντας· μετὰ δὲ ταῦτα κατελέξατο στρατιάν, ὁπλίτας μὲν πεν- 21
τακοσίους καὶ χιλίους, ἱππέας δὲ πεντήκοντα καὶ ἑκατόν, ναῦς δ' ἑκατόν. καὶ μετὰ τὸν κατάπλουν τετάρτῳ μηνὶ ἀνήχθη ἐπ' Ἄνδρον ἀφεστηκυῖαν τῶν Ἀθηναίων, καὶ μετ' αὐτοῦ Ἀριστοκράτης καὶ Ἀδείμαντος ὁ Λευκολοφίδου συνεπέμφθησαν, ᾑρημένοι κατὰ γῆν στρατηγοί. Ἀλκιβιάδης δὲ ἀπεβίβασε τὸ στράτευμα τῆς Ἀνδρίας 22
χώρας εἰς Γαύριον· ἐκβοηθήσαντας δὲ τοὺς Ἀνδρίους ἐτρέψαντο

---

18. *ἐπαναστάς*] Er trat auf dem Verdecke etwas zurück und liefs seine Leute zuerst aussteigen. — *τοὺς ἐπιτηδείους*] Vorwegnahme des Subjektes im Satze mit *εἰ* („ob“).

19. *τότε*] nimmt das Partizip *κατιδών* wieder auf. — *μετά* ...] Konstruiere: *μετὰ τῶν παρεσκευασμένων* („Vorkehrungen getroffen hatten“) *μὴ ἐπιτρέπειν* („um ...“, Infinitiv des Zwecks), *εἴ τις ἅπτοιτο* (nämlich den Alkibiades).

20. *ἄλλων*] Neutrum. — *διὰ τὸ* ...] = *quod contio passa non esset* (irrealis). Fast alle Anwesenden waren für Alkibiades. — *ἀναρρηθείς*] übersetze als Hauptsatz! — *ἁπάντων*] Neutrum. — *ὡς ... ὤν*] gibt den Grund an für seine Ernennung. — *πρῶτον*] „zum ersten Male“, gehört zu *ἐποίησε (effecit),* wozu man *ἄγειν αὐτούς* ergänze. — *τὰ μυστήρια*] das eleusinische Mysterienfest. In früheren Jahren war die Prozession immer zu Lande von Athen nach Eleusis gezogen. — *τῶν Ἀθηναίων ... ἀγόντων*] ist Gen. abs., „während die Athener sonst ... veranstalteten ...“. — *κατὰ γῆν*] nicht so sehr um seinen Todfeind Agis zu verhöhnen, der noch immer in Dekeleia lagerte, als um seine Ehrfurcht gegen die eleusinischen Gottheiten zu zeigen, deren Verhöhnung man ihm schuld gegeben hatte.

21. *Ἄνδρον*] Die Kykladeninsel Andros liegt südöstlich von Euböa. — *κατὰ γῆν*] Sie waren ausdrücklich für den Landkrieg bestimmt.

22. *Γαύριον*] Hafen an der Westküste von Andros. — *ἐτρέψαντο*] Constructio ad sensum.

καὶ κατέκλεισαν εἰς τὴν πόλιν καί τινας ἀπέκτειναν οὐ πολλούς,
23 καὶ τοὺς Λάκωνας, οἳ αὐτόθι ἦσαν. Ἀλκιβιάδης δὲ τροπαῖόν τε ἔστησε, καὶ μείνας αὐτοῦ ὀλίγας ἡμέρας ἔπλευσεν εἰς Σάμον, κἀκεῖθεν ὁρμώμενος ἐπολέμει.

5
1 Οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι πρότερον τούτων οὐ πολλῷ χρόνῳ, Κρατησιππίδᾳ τῆς ναυαρχίας παρεληλυθυίας, Λύσανδρον ἐξέπεμψαν ναύαρχον. ὁ δὲ ἀφικόμενος εἰς Ῥόδον καὶ ναῦς ἐκεῖθεν λαβών, εἰς Κῶ καὶ Μίλητον ἔπλευσεν, ἐκεῖθεν δ' εἰς Ἔφεσον, καὶ ἐκεῖ ἔμεινε ναῦς ἔχων ἑβδομήκοντα, μέχρι οὗ Κῦρος εἰς Σάρδεις ἀφίκετο. ἐπεὶ δ' ἧκεν, ἀνέβη πρὸς αὐτὸν σὺν τοῖς ἐκ Λακεδαίμονος πρέσβεσιν.
2 ἐνταῦθα δὴ κατά τε τοῦ Τισσαφέρνους ἔλεγον ἃ πεποιηκὼς εἴη, αὐτοῦ τε Κύρου ἐδέοντο, ὡς προθυμοτάτου πρὸς τὸν πόλεμον γε-
3 νέσθαι. Κῦρος δὲ τόν τε πατέρα ἔφη ταῦτα ἐπεσταλκέναι καὶ αὐτὸς οὐκ ἄλλ' ἐγνωκέναι, ἀλλὰ πάντα ποιήσειν· ἔχων δὲ ἥκειν τάλαντα πεντακόσια· ἐὰν δὲ ταῦτα ἐκλίπῃ, τοῖς ἰδίοις χρήσεσθαι ἔφη, ἃ ὁ πατὴρ αὐτῷ ἔδωκεν· ἐὰν δὲ καὶ ταῦτα, καὶ τὸν θρόνον
4 κατακόψειν, ἐφ' οὗ ἐκάθητο, ὄντα ἀργυροῦν καὶ χρυσοῦν. οἱ δὲ ταῦτ' ἐπῄνουν καὶ ἐκέλευον αὐτὸν τάξαι τῷ ναύτῃ δραχμὴν Ἀττικήν, διδάσκοντες ὅτι, ἂν οὗτος ὁ μισθὸς γένηται, οἱ τῶν Ἀθηναίων
5 ναῦται ἀπολείψουσι τὰς ναῦς, καὶ μείω χρήματα ἀναλώσει. ὁ δὲ

---

23. *τροπαῖον*] obgleich der ganze Zug ein Mifserfolg war, der seinen Gegnern die Handhabe zu neuen Verdächtigungen bot.

Kap. 5. § 1—10: **Unterhandlungen Lysanders und der Athener mit Kyros (408).**

1. *πρότερον ...*] Konstruiere: *οὐ πολλῷ χρόνῳ πρότερον τούτων*; letzteres ist Gen. comparationis. — *Κρατησιππίδᾳ*] vgl. 1, 32. — *Κῶ*] Die Insel Kos liegt an der Küste von Karien. — *πρέσβεσιν*] Sie waren vom Grofskönig zurückgekehrt (4, 2) und hatten Lysander als Oberbefehlshaber in Ephesus Meldung gemacht.

2. *κατὰ ... ἔλεγον*] = *κατηγόρουν* „sie klagten an". — *πεποιηκώς*] Gemeint ist sein schwankendes Verhalten gegen Sparta. — *ὡς προθυμοτάτου ... γενέσθαι*] „sich so eifrig wie möglich ... zu zeigen". Es könnte auch *προθυμότατον* heifsen.

3. *ἐπεσταλκέναι*] Ergänze *αὐτῷ*. — *ἄλλ' ... ἀλλά*] Beachte den Akzent! — *ἐγνωκέναι*] „Ansicht haben". — *καὶ τὸν θρ. κατακόψειν*] „so werde er auch seinen Thron zu Geld machen"; echt orientalische Beteuerungsphrase.

4. *ἐκέλευον*] „forderten ihn auf". — *τῷ ναύτῃ*] = *ἑκάστῳ ναύτῃ*, also distributiv. — *ἀπολείψουσι*] von dem höheren Solde gelockt. — *μείω*] weil dann der Krieg kürzer dauern würde. — *ἀναλώσει*] Subjekt *Κῦρος*.

καλῶς μὲν ἔφη αὐτοὺς λέγειν, οὐ δυνατὸν δ' εἶναι, παρ' ἃ βασιλεὺς
ἐπέστειλεν, αὐτῷ ἄλλα ποιεῖν. εἶναι δὲ καὶ τὰς συνθήκας οὕτως
ἐχούσας, τριάκοντα μνᾶς ἑκάστῃ νηὶ τοῦ μηνὸς διδόναι, ὁπόσας
ἂν βούλωνται τρέφειν Λακεδαιμόνιοι. ὁ δὲ Λύσανδρος τότε μὲν 6
ἐσιώπησε· μετὰ δὲ τὸ δεῖπνον, ἐπεὶ αὐτῷ προπιὼν ὁ Κῦρος ἤρετο,
τί ἂν μάλιστα χαρίζοιτο ποιῶν, εἶπεν ὅτι Εἰ πρὸς τὸν μισθὸν ἑκάστῳ
ναύτῃ ὀβολὸν προσθείης. ἐκ δὲ τούτου τέτταρες ὀβολοὶ ἦν ὁ 7
μισθός, πρότερον δὲ τριώβολον. καὶ τόν τε προοφειλόμενον ἀπέ-
δωκε καὶ ἔτι μηνὸς προέδωκεν, ὥστε τὸ στράτευμα πολὺ προ-
θυμότερον εἶναι. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι ἀκούοντες ταῦτα ἀθύμως μὲν 8
εἶχον, ἔπεμπον δὲ πρὸς τὸν Κῦρον πρέσβεις διὰ Τισσαφέρνους.
ὁ δὲ οὐ προσεδέχετο, δεομένου Τισσαφέρνους καὶ λέγοντος, ἅπερ 9
αὐτὸς ἐποίει πεισθεὶς ὑπ' Ἀλκιβιάδου, σκοπεῖν, ὅπως τῶν Ἑλλήνων
μηδὲ οἵτινες ἰσχυροὶ ὦσιν, ἀλλὰ πάντες ἀσθενεῖς, αὐτοὶ ἐν αὑτοῖς
στασιάζοντες. καὶ ὁ μὲν Λύσανδρος, ἐπεὶ αὐτῷ τὸ ναυτικὸν συνε- 10
τέτακτο, ἀνελκύσας τὰς ἐν τῇ Ἐφέσῳ οὔσας ναῦς ἐνενήκοντα ἡσυχίαν
ἦγεν, ἐπισκευάζων καὶ ἀναψύχων αὐτάς. *Ἀλκιβιάδης δὲ ἀκούσας, 11
Θρασύβουλον ἔξω Ἑλλησπόντου ἥκοντ' ἀποτειχίζειν Φώκαιαν,

---

5. παρ' ἃ ...] Konstruiere: ἄλλα ποιεῖν παρὰ ἃ „anders zu handeln als ...". — καὶ τὰς συνθήκας] Gemeint ist der Vertrag vom Jahre 412, wonach der Mann täglich 3 Obolen erhielt. Die Lakedämonier wünschten nun, daſs Kyros den Sold verdoppele, denn 1 Drachme = 6 Obolen. — ὁπόσας] nämlich ναῦς. — τρέφειν] „unterhalten", ein personifizierender Ausdruck.

6. δεῖπνον] setzt eine Einladung voraus. — προπιών] Das Zutrinken ist meist mit einem Gastgeschenke verbunden; in der Regel ist dies der Becher; hier soll Lysander selbst wählen. — τί] hängt von ποιῶν ab; „womit". — ὅτι] führt die Oratio recta ein.

7. καὶ ... τε ... καί] „und zwar ... nicht nur ... sondern sogar ...". — προοφειλόμενον ... προέδωκε] πρό in zeitlicher Bedeutung. Übersetze „rückständig" und „voraus". — μηνός] Gen. temp., „für einen Monat".

8. ἀθύμως ... εἶχον] Die athenischen Strategen sahen die Wirkung der Solderhöhung voraus. — ἔπεμπον ... προσεδέχετο] iterativ.

9. δεομένου] konzessiv. — λέγοντος ... σκοπεῖν] Als kluger Politiker forderte Tiss. den Kyros auf, gleichfalls dem Rate des Alkibiades zu folgen und weder Athen noch Sparta zu stark werden zu lassen. — μηδὲ οἵτινες] „auch nicht irgendwelche = durchaus keine (Griechen)".

§ 11—15: **Niederlage der Athener bei Notion (407).**

11. Ἀλκιβιάδης] zuletzt in Samos, vgl. 4, 23. — Θρασύβουλον] zuletzt in Thrakien, vgl. 4, 9. — Φώκαιαν] ionische Handelsstadt, die zu den Spartanern

διέπλευσε πρὸς αὐτόν, καταλιπὼν ἐπὶ ταῖς ναυσὶν Ἀντίοχον τὸν αὑτοῦ κυβερνήτην, ἐπιστείλας μὴ ἐπιπλεῖν ἐπὶ τὰς Λυσάνδρου
12 ναῦς. ὁ δὲ Ἀντίοχος τῇ τε αὑτοῦ νηὶ καὶ ἄλλῃ ἐκ Νοτίου εἰς τὸν λιμένα τῶν Ἐφεσίων εἰσπλεύσας παρ' αὐτὰς τὰς πρῴρας τῶν
13 Λυσάνδρου νεῶν παρέπλει. ὁ δὲ Λύσανδρος τὸ μὲν πρῶτον ὀλίγας τῶν νεῶν καθελκύσας ἐδίωκεν αὐτόν, ἐπεὶ δὲ οἱ Ἀθηναῖοι τῷ Ἀντιόχῳ ἐβοήθουν πλείοσι ναυσί, τότε δὴ καὶ αὐτὸς πάσας συντάξας ἐπέπλει. μετὰ δὲ ταῦτα καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐκ τοῦ Νοτίου καθελκύσαντες τὰς λοιπὰς τριήρεις ἀνήχθησαν, ὡς ἕκαστος ἤνυσεν.
14 ἐκ τούτου δ' ἐναυμάχησαν οἱ μὲν ἐν τάξει, οἱ δὲ Ἀθηναῖοι διεσπαρμέναις ταῖς ναυσί, μέχρι οὗ ἔφυγον ἀπολέσαντες πεντεκαίδεκα τριήρεις. τῶν δὲ ἀνδρῶν οἱ μὲν πλεῖστοι ἐξέφυγον, οἱ δ' ἐζωγρήθησαν. Λύσανδρος δὲ τάς τε ναῦς ἀναλαβὼν καὶ τροπαῖον στήσας ἐπὶ τοῦ Νοτίου, διέπλευσεν εἰς Ἔφεσον, οἱ δὲ Ἀθηναῖοι εἰς Σάμον.
15 μετὰ δὲ ταῦτα Ἀλκιβιάδης ἐλθὼν εἰς Σάμον ἀνήχθη ταῖς ναυσὶν ἁπάσαις ἐπὶ τὸν λιμένα τῶν Ἐφεσίων, καὶ πρὸ τοῦ στόματος παρέταξεν, εἴ τις βούλοιτο ναυμαχεῖν. ἐπειδὴ δὲ Λύσανδρος οὐκ ἀντανήγαγε διὰ τὸ πολλαῖς ναυσὶν ἐλαττοῦσθαι, ἀπέπλευσεν εἰς Σάμον. Λακεδαιμόνιοι δὲ ὀλίγῳ ὕστερον αἱροῦσι Δελφίνιον καὶ
16 Τέων. οἱ δὲ ἐν οἴκῳ Ἀθηναῖοι, ἐπειδὴ ἠγγέλθη ἡ ναυμαχία, χαλεπῶς εἶχον τῷ Ἀλκιβιάδῃ, οἰόμενοι δι' ἀμέλειάν τε καὶ ἀκράτειαν ἀπολωλεκέναι τὰς ναῦς, καὶ στρατηγοὺς εἵλοντο ἄλλους δέκα,

---

abgefallen war. — *ἐπὶ ταῖς*] als stellvertretenden Feldherrn, „über". — *ἐπιπλεῖν*] angriffsweise.

12. *Νοτίου*] vgl. 2, 4. — *παρὰ*] „neben ... hin", offenbar zum Hohne.

13. *συντάξας*] „in tiefer Schlachtordnung", nicht in langer Linie nebeneinander. — *ἤνυσεν*] wie 1, 2.

14. *τάς τε ναῦς*] die erbeuteten. — *ἐπὶ τοῦ Νοτίου*] Notion ist auch ein Vorgebirge.

15. *εἴ τις βούλοιτο*] „um zu sehen, ob man ...". Alkibiades bot eine Schlacht an, um die übeln Folgen der erlittenen Schlappe zu beseitigen. — *Δελφίνιον*] auf der Insel Chios. — *Τέως*] Teos liegt an der Küste Lydiens.

§ 16—21: **Absetzung des Alkibiades. Konon in Samos. Gefangennahme des Dorieus. Eroberung von Agrigent (407).**

16. *ἐν οἴκῳ*] seltener als *οἴκοι*. — *χαλεπῶς εἶχον*] konstruiert wie *ἀγανακτεῖν*. — *ἀκράτειαν*] Seine Gegner behaupteten, er habe die Flotte nur verlassen, um sich ausschweifendem Leben hinzugeben. — *εἵλοντο*] in der regel-

Κόνωνα, Διομέδοντα, Λυσίαν, Περικλέα, Ἐρασινίδην, Ἀριστοκράτην, Ἀρχέστρατον, Πρωτόμαχον, Θράσυλλον, Ἀριστογένην. 17 *Ἀλκιβιάδης μὲν οὖν πονήρως καὶ ἐν τῇ στρατιᾷ φερόμενος, λαβὼν τριήρη μίαν ἀπέπλευσεν εἰς Χερρόνησον εἰς τὰ ἑαυτοῦ τείχη.* 18 *μετὰ δὲ ταῦτα Κόνων ἐκ τῆς Ἄνδρου σὺν αἷς εἶχε ναυσὶν εἴκοσιν ψηφισαμένων Ἀθηναίων εἰς Σάμον ἔπλευσεν ἐπὶ τὸ ναυτικόν. ἀντὶ δὲ Κόνωνος εἰς Ἄνδρον ἔπεμψαν Φανοσθένην, τέτταρας ναῦς ἔχοντα. οὗτος περιτυχὼν δυοῖν τριήροιν Θουρίαιν ἔλαβεν αὐτοῖς ἀνδράσι·* 19 *καὶ τοὺς μὲν αἰχμαλώτους ἅπαντας ἔδησαν Ἀθηναῖοι, τὸν δὲ ἄρχοντα αὐτῶν Δωριέα, ὄντα μὲν Ῥόδιον, πάλαι δὲ φυγάδα ἐξ Ἀθηνῶν καὶ Ῥόδου ὑπὸ Ἀθηναίων κατεψηφισμένων αὐτοῦ θάνατον καὶ τῶν ἐκείνου συγγενῶν, πολιτεύοντα παρ᾽ αὐτοῖς, ἐλεήσαντες ἀφεῖσαν οὐδὲ χρήματα πραξάμενοι.* 20 *Κόνων δ᾽ ἐπεὶ εἰς τὴν Σάμον ἀφίκετο καὶ τὸ ναυτικὸν κατέλαβεν ἀθύμως ἔχον, συμπληρώσας τριήρεις ἑβδομήκοντα ἀντὶ τῶν προτέρων, οὐσῶν πλέον ἢ ἑκατόν, καὶ ταύταις ἀναγαγόμενος μετὰ τῶν ἄλλων στρατηγῶν, ἄλλοτε ἄλλῃ ἀποβαίνων τῆς τῶν πολεμίων χώρας ἐλῄζετο.* 21 *[καὶ ὁ ἐνιαυτὸς ἔληγεν, ἐν ᾧ Καρχηδόνιοι εἰς Σικελίαν στρατεύσαντες εἴκοσι καὶ ἑκατὸν τριήρεσι καὶ πεζῆς στρατιᾶς δώδεκα μυριάσιν εἷλον Ἀκράγαντα λιμῷ, μάχῃ μὲν ἡττηθέντες, προσκαθεζόμενοι δὲ ἑπτὰ μῆνας.]*

6 1 **Τῷ δ᾽ ἐπιόντι ἔτει[, ᾧ ἥ τε σελήνη ἐξέλιπεν ἑσπέρας καὶ*

---

mäfsigen Wahl, wobei Alkibiades durchfiel. — *Περικλέα*] Sohn des grofsen Staatsmannes und der Aspasia.

17. *πονήρως ... φερόμενος*] Auch im Heere war er „übel beleumundet". — *τείχη*] „Schlösser".

18. *Ἄνδρου*] Alkibiades hatte Andros nicht erobern können, und Konon war zur Belagerung zurückgeblieben.

19. *Θουρίαιν*] Thurioi in Unteritalien. — *αὐτοῖς ἀνδράσιν*] wie 2, 12. — *Δωριέα*] vgl. 1, 2. — *ὑπό*] Er war nebst seinen Verwandten von den Athenern verbannt worden (*φυγὰς ἦν ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων*), weil er ein Spartanerfreund war. — *παρ᾽ αὐτοῖς*] bei den Thuriern. — *ἀφεῖσαν*] aus dem Gefängnis in Athen, wohin er als Gefangener gebracht worden war.

20. *ἀθύμως ἔχον*] vgl. § 8. — *συμπληρώσας*] Er konnte nur noch siebzig Schiffe vollzählig bemannen wegen der § 4 und 7 angedeuteten Fahnenflucht. — *ἄλλοτε ἄλλῃ*] vgl. zu *ἄλλαι ἄλλῃ* 3, 17. Von *ἄλλῃ* hängt der partitive Genetiv *τῆς χώρας* ab.

Kap. 6. § 1—11: Kallikratidas' Verhandlungen mit Lysander, Kyros und den Milesiern. Reden (406).

ὁ παλαιὸς τῆς Ἀθηνᾶς νεὼς ἐν Ἀθήναις ἐνεπρήσθη, Πιτύα μὲν ἐφορεύοντος, ἄρχοντος δὲ Καλλίου Ἀθήνησιν,] οἱ Λακεδαιμόνιοι, τῷ Λυσάνδρῳ παρεληλυθότος ἤδη τοῦ χρόνου [καὶ τῷ πολέμῳ τεττάρων καὶ εἴκοσιν ἐτῶν], ἔπεμψαν ἐπὶ τὰς ναῦς Καλλικρατίδαν.
2 ὅτε δὲ παρεδίδου ὁ Λύσανδρος τὰς ναῦς, ἔλεγε τῷ Καλλικρατίδᾳ, ὅτι θαλαττοκράτωρ τε παραδιδοίη καὶ ναυμαχίᾳ νενικηκώς. ὁ δὲ αὐτὸν ἐκέλευσεν ἐξ Ἐφέσου ἐν ἀριστερᾷ Σάμου παραπλεύσαντα, οὗ ἦσαν αἱ τῶν Ἀθηναίων νῆες, ἐν Μιλήτῳ παραδοῦναι τὰς ναῦς,
3 καὶ ὁμολογήσειν θαλαττοκρατεῖν. οὐ φαμένου δὲ τοῦ Λυσάνδρου πολυπραγμονεῖν ἄλλου ἄρχοντος, αὐτὸς ὁ Καλλικρατίδας πρὸς αἷς παρὰ Λυσάνδρου ἔλαβε ναυσὶ προσεπλήρωσεν ἐκ Χίου καὶ Ῥόδου καὶ ἄλλοθεν ἀπὸ τῶν συμμάχων πεντήκοντα ναῦς. ταύτας δὲ πάσας ἀθροίσας, οὔσας τετταράκοντα καὶ ἑκατόν, παρεσκευάζετο
4 ὡς ἀπαντησόμενος τοῖς πολεμίοις. καταμαθὼν δ' ὑπὸ τῶν Λυσάνδρου φίλων καταστασιαζόμενος, οὐ μόνον ἀπροθύμως ὑπηρετούντων, ἀλλὰ καὶ διαθροούντων ἐν ταῖς πόλεσιν, ὅτι Λακεδαιμόνιοι μέγιστα παραπίπτοιεν ἐν τῷ ἀεὶ διαλλάττειν τοὺς ναυάρχους, πολλάκις ἀνεπιτηδείων γιγνομένων καὶ ἄρτι ξυνιέντων τὰ ναυτικὰ καὶ ἀνθρώποις ὡς χρηστέον οὐ γιγνωσκόντων, ἐκ τούτου δὴ ὁ Καλλικρατίδας συγκαλέσας τοὺς Λακεδαιμονίων ἐκεῖ παρόντας ἔλεγεν αὐτοῖς τοιάδε·

5 Ἐμοὶ μὲν ἀρκεῖ οἴκοι μένειν, καὶ εἴτε Λύσανδρος εἴτε ἄλλος τις ἐμπειρότερος περὶ τὰ ναυτικὰ βούλεται εἶναι, οὐ κωλύω τὸ κατ' ἐμέ· ἐγὼ δ' ὑπὸ τῆς πόλεως ἐπὶ τὰς ναῦς πεμφθεὶς οὐκ

---

1. τοῦ χρόνου] die Zeit seiner Amtsdauer.

2. ἐν ἀριστερᾷ] von Milet aus gesehen, also zwischen Samos und dem Festlande, wo er auf athenische Schiffe stoſsen muſste. — καὶ ...] „dann werde er (Kallikratidas) eingestehen, daſs er (Lysander) das Meer beherrsche“.

3. φαμένου] in Prosa selten statt φάσκοντος. Die Negation gehört zum Infinitiv. — πρὸς αἷς] „auſser denen, die ...“. — ἀπὸ] „aus den Mitteln“.

4. καταστασιαζόμενος] καταστασιάζω τινά „ich suche jemand zu stürzen“. Das Partizip gibt den Inhalt dessen an, was er erfuhr. — πόλεσιν] in Kleinasien. — ἐν τῷ ἀεὶ διαλλάττειν] „durch den fortwährenden Wechsel“. — καὶ ἀνθρώποις ...] Konstruiere: καὶ οὐ γιγνωσκόντων („wiſsen“), ὡς χρηστέον ἐστὶν ἀνθρώποις („mit Menschen umgehen“). Die Spartaner waren im Verkehre mit anderen Griechen oft schroff. — ἐκ τούτου] nimmt das Partizip καταμαθών wieder auf. — Λακεδαιμονίων] partitiv.

5. βούλεται εἶναι] „gelten will“. — τὸ κατ' ἐμέ] Kallikratidas legt „per-

ἔχω, τί ἄλλο ποιῶ, ἢ τὰ κελευόμενα ὡς ἂν δύνωμαι κράτιστα. ὑμεῖς δὲ πρὸς ἃ ἐγώ τε φιλοτιμοῦμαι καὶ ἡ πόλις ἡμῶν αἰτιάζεται, ἴστε γὰρ αὐτὰ ὥσπερ καὶ ἐγώ, συμβουλεύετε τὰ ἄριστα ὑμῖν δοκοῦντα εἶναι περὶ τοῦ ἐμὲ ἐνθάδε μένειν ἢ οἴκαδε ἀποπλεῖν ἐροῦντα τὰ καθεστῶτα ἐνθάδε.

Οὐδενὸς δὲ τολμήσαντος ἄλλο τι εἰπεῖν ἢ τοῖς οἴκοι πείθεσθαι, 6
ποιεῖν τε ἐφ᾽ ἃ ἥκει, ἐλθὼν παρὰ Κῦρον ᾔτει μισθὸν τοῖς ναύταις· ὁ δὲ αὐτῷ εἶπε δύο ἡμέρας ἐπισχεῖν. Καλλικρατίδας δὲ 7
ἀχθεσθεὶς τῇ ἀναβολῇ καὶ ταῖς ἐπὶ τὰς θύρας φοιτήσεσιν ὀργισθεὶς καὶ εἰπὼν ἀθλιωτάτους εἶναι τοὺς Ἕλληνας, ὅτι βαρβάρους κολακεύουσιν ἕνεκα ἀργυρίου, φάσκων τε, ἂν σωθῇ οἴκαδε, κατά γε τὸ αὑτοῦ δυνατὸν διαλλάξειν Ἀθηναίους καὶ Λακεδαιμονίους, ἀπέπλευσεν εἰς Μίλητον· κἀκεῖθεν πέμψας τριήρεις εἰς Λακε- 8
δαίμονα ἐπὶ χρήματα, ἐκκλησίαν ἀθροίσας τῶν Μιλησίων τάδε εἶπεν·

Ἐμοὶ μέν, ὦ Μιλήσιοι, ἀνάγκη τοῖς οἴκοι ἄρχουσι πείθεσθαι· ὑμᾶς δὲ ἐγὼ ἀξιῶ προθυμοτάτους εἶναι εἰς τὸν πόλεμον, διὰ τὸ οἰκοῦντας ἐν βαρβάροις πλεῖστα κακὰ ἤδη ὑπ᾽ αὐτῶν πεπονθέναι. δεῖ δ᾽ ὑμᾶς ἐξηγεῖσθαι τοῖς ἄλλοις συμμάχοις, ὅπως ἂν τάχιστά 9
τε καὶ μάλιστα βλάπτωμεν τοὺς πολεμίους, ἕως ἂν οἱ ἐκ Λακεδαίμονος ἥκωσιν, οὓς ἐγὼ ἔπεμψα χρήματα ἄξοντας, ἐπεὶ τὰ 10
ἐνθάδε ὑπάρχοντα Λύσανδρος Κύρῳ ἀποδοὺς ὡς περιττὰ ὄντα

---

sönlich“ kein Gewicht darauf, für einen Seehelden zu gelten. — οὐκ ἔχω ...] *nescio, quid aliud faciam.* — πρὸς ἃ φιλοτιμοῦμαι] „angesichts dessen, was mir Ehrensache ist“, nämlich τὰ κελευόμενα ὡς κράτιστα ποιεῖν. — συμβουλεύετε] Imperativ. — περὶ τοῦ ...] „über die Frage, ob ... soll“. — ἐροῦντα] „um zu sagen, um mitzuteilen“, gehört zu ἐμέ.

6. εἰπεῖν] „raten“; davon hängen die beiden Infinitive ab. Ähnlich im folgenden εἶπε mit Infinitiv = „befahl“.

7. θύρας] Gemeint ist der Hof des Kyros in Sardes. — σωθῇ] wie 1, 36. — κατά γε τὸ αὑτοῦ δυνατόν] „wenigstens nach seinen Kräften“; Kallikratidas verhehlt sich nicht die Schwierigkeiten, Athen und Sparta zu versöhnen.

8. ἐπὶ χρήματα] final. — ἀξιῶ] „ich halte es für angemessen, wünsche“. — διὰ ...] = διὰ τὸ οἰκεῖν καὶ πεπονθέναι „weil ihr ... wohnt und ... erlitten habt“.

9. ἐξηγεῖσθαι] „mit gutem Beispiele vorangehen“. — ὅπως ἄν] ἄν in Finalsätzen nur bei ὡς und ὅπως mit schärferer Betonung der jeder Absicht innewohnenden Bedingtheit.

10. Κύρῳ ἀποδούς] Er hatte den Rest des Geldes an Kyros zurückgegeben,

οἴχεται· Κῦρος δὲ ἐλθόντος ἐμοῦ ἐπ' αὐτὸν ἀεὶ ἀνεβάλλετό μοι διαλεχθῆναι, ἐγὼ δ' ἐπὶ τὰς ἐκείνου θύρας φοιτᾶν οὐκ ἐδυνάμην
11 ἐμαυτὸν πεῖσαι. ὑπισχνοῦμαι δ' ὑμῖν ἀντὶ τῶν συμβάντων ἡμῖν ἀγαθῶν ἐν τῷ χρόνῳ, ᾧ ἂν ἐκεῖνα προσδεχώμεθα, χάριν ἀξίαν ἀποδώσειν. ἀλλὰ σὺν τοῖς θεοῖς δείξομεν τοῖς βαρβάροις, ὅτι καὶ ἄνευ τοῦ ἐκείνους θαυμάζειν δυνάμεθα τοὺς ἐχθροὺς τιμωρεῖσθαι.
12 Ἐπεὶ δὲ ταῦτ' εἶπεν, ἀνιστάμενοι πολλοί, καὶ μάλιστα οἱ αἰτιαζόμενοι ἐναντιοῦσθαι, δεδιότες εἰσηγοῦντο πόρον χρημάτων καὶ αὐτοὶ ἐπαγγελλόμενοι ἰδίᾳ. λαβὼν δὲ ταῦτα ἐκεῖνος καὶ ἐκ Χίου, πεντεδραχμίαν ἑκάστῳ τῶν ναυτῶν ἐφοδιασάμενος ἔπλευσε τῆς
13 Λέσβου ἐπὶ Μήθυμναν πολεμίαν οὖσαν. οὐ βουλομένων δὲ τῶν Μηθυμναίων προσχωρεῖν, ἅτ' ἐμφρούρων ὄντων Ἀθηναίων καὶ τῶν τὰ πράγματα ἐχόντων ἀττικιζόντων, προσβαλὼν αἱρεῖ τὴν
14 πόλιν κατὰ κράτος. τὰ μὲν οὖν χρήματα πάντα διήρπασαν οἱ στρατιῶται, τὰ δὲ ἀνδράποδα πάντα συνήθροισεν ὁ Καλλικρατίδας εἰς τὴν ἀγοράν, καὶ κελευόντων τῶν συμμάχων ἀποδόσθαι καὶ τοὺς Μηθυμναίους, οὐκ ἔφη ἑαυτοῦ γε ἄρχοντος οὐδέν' ἂν Ἑλλήνων
15 ἀνδραποδισθῆναι. τῇ δ' ὑστεραίᾳ τοὺς μὲν ἐλευθέρους ἀφῆκε, τοὺς δὲ τῶν Ἀθηναίων φρουροὺς καὶ τὰ ἀνδράποδα τὰ δοῦλα

---

um Kallikratidas in Verlegenheit zu bringen. — φοιτᾶν] iterativ, „immer wieder zu gehen“; das einfache ἰέναι würde der Wahrheit (§ 6) nicht entsprechen. — πεῖσαι] „entschliefsen“.

11. ὑπισχνοῦμαι] Kallikratidas verspricht den Milesiern, er wolle ihnen später gebührenden Dank erweisen für die etwaigen Erfolge (τὰ συμβάντα ἡμῖν ἀγαθά) während der Zeit, wo sie auf jene Gelder (aus Lakedämon) warten. — θαυμάζειν] „huldigen“, abschwächender Ausdruck für κολακεύειν § 7.

§ 12—23: **Eroberung von Methymna. Einschliefsung Konons (406).**

12. ἐναντιοῦσθαι] nämlich dem Kallikratidas. — εἰσηγοῦντο] Sie beantragten nicht nur die Beschaffung staatlicher Subsidien, sondern versprachen auch Geld aus ihren Privatmitteln. — καὶ ἐκ Χίου] nämlich ἄλλα χρήματα. — τῆς Λέσβου] wie 1, 22 τῆς Καλχηδονίας.

13. τὰ πράγματα] οἱ τὰ πρ. ἔχοντες sind die, welche die Macht in Händen haben, die Gewalthaber.

14. ἀποδόσθαι καὶ τοὺς Μηθυμναίους] „auch die Bürger von Methymna zu verkaufen“. — ἑαυτοῦ γε ἄρχοντος] Übersetze den Gen. abs. mit „solange“! — ἂν ... ἀνδραποδισθῆναι] fast = ἀνδραποδισθήσεσθαι.

15. τοὺς μὲν] die Bürger von Methymna. — ἐλευθέρους] prädikativ. — φρουρούς] Sie waren also Ausländer oder unter die Waffen gerufene Sklaven. — τὰ

πάντα ἀπέδοτο· Κόνωνι δὲ εἶπεν, ὅτι παύσει αὐτὸν μοιχῶντα τὴν
θάλατταν. κατιδὼν δὲ αὐτὸν ἀναγόμενον ἅμα τῇ ἡμέρᾳ ἐδίωκεν
ὑποτεμνόμενος τὸν εἰς Σάμον πλοῦν. Κόνων δ' ἔφευγε ταῖς ναυσὶν 16
εὖ πλεούσαις, διὰ τὸ ἐκ πολλῶν πληρωμάτων εἰς ὀλίγας ἐκλελέχθαι
τοὺς ἀρίστους ἐρέτας, καὶ καταφεύγει εἰς Μυτιλήνην τῆς Λέσβου
καὶ σὺν αὐτῷ τῶν δέκα στρατηγῶν Λέων καὶ Ἐρασινίδης. Καλλι-
κρατίδας δὲ συνεισέπλευσεν εἰς τὸν λιμένα, διώκων ναυσὶν ἑκατὸν
καὶ ἑβδομήκοντα. Κόνων δὲ ὡς ἔφθη ὑπὸ τῶν πολεμίων κατα- 17
κωλυθείς, ἠναγκάσθη ναυμαχῆσαι πρὸς τῷ λιμένι, καὶ ἀπώλεσε
ναῦς τριάκοντα· οἱ δὲ ἄνδρες εἰς τὴν γῆν ἀπέφυγον· τὰς δὲ λοιπὰς
τῶν νεῶν, τετταράκοντα οὔσας, ὑπὸ τῷ τείχει ἀνείλκυσε. Καλλι- 18
κρατίδας δὲ ἐν τῷ λιμένι ὁρμισάμενος ἐπολιόρκει ἐνταῦθα, τὸν
ἔκπλουν ἔχων. καὶ κατὰ γῆν μεταπεμψάμενος τοὺς Μηθυμναίους
πανδημεὶ καὶ ἐκ τῆς Χίου τὸ στράτευμα διεβίβασε· χρήματά τε
παρὰ Κύρου αὐτῷ ἦλθεν. ὁ δὲ Κόνων ἐπεὶ ἐπολιορκεῖτο καὶ κατὰ 19
γῆν καὶ κατὰ θάλατταν, καὶ σίτων οὐδαμόθεν ἦν εὐπορῆσαι, οἱ δὲ
ἄνθρωποι πολλοὶ ἐν τῇ πόλει ἦσαν καὶ οἱ Ἀθηναῖοι οὐκ ἐβοήθουν
διὰ τὸ μὴ πυνθάνεσθαι ταῦτα, καθελκύσας τῶν νεῶν τὰς ἄριστα
πλεούσας δύο ἐπλήρωσε πρὸ ἡμέρας, ἐξ ἁπασῶν τῶν νεῶν τοὺς
ἀρίστους ἐρέτας ἐκλέξας καὶ τοὺς ἐπιβάτας εἰς κοίλην ναῦν μετα-
βιβάσας καὶ τὰ παραρύματα παραβαλών. τὴν μὲν οὖν ἡμέραν 20

δοῦλα] „die schon Sklaven waren". — *εἶπε*] „liefs sagen". — *μοιχῶντα*] *μοιχάω τὴν θάλατταν* „ich treibe mein Unwesen auf dem Meere". Als echter Lakonier versteht sich Kallikratidas auf kurze, treffende Rede; vgl. § 2. — *ὑποτεμνόμενος*] Partic. de conatu.

16. *διὰ τὸ ...*] gibt den Grund an, weshalb seine Schiffe gut fuhren: es waren die besten Ruderer für die verkleinerte Flotte ausgelesen, vgl. 5, 20. — *καταφεύγει*] de conatu, wie vorhin *ἔφευγε*. — *ἑβδομήκοντα*] Versehen des Schriftstellers, da zu den § 3 erwähnten 140 Schiffen erst später 30 attische erbeutet werden (§ 26).

17. *ἔφθη ... κατακωλυθείς*] „wurde eingeholt"; die Feinde kamen ihm zuvor und hinderten ihn, ohne Kampf in den Hafen zu gelangen. — *πρὸς τῷ λιμένι*] „unmittelbar am Hafen". — *ὑπὸ τῷ τείχει*] „unter dem Schutze der Hafenbefestigung".

18. *καὶ ἐκ τῆς Χίου*] „auch aus Chios". — *χρήματα παρὰ Κύρου*] auf die Kunde von dem Erfolge des Kallikratidas.

19. *ἦν*] = *ἐξῆν*. — *μεταβιβάσας*] Er liefs die Seesoldaten vom Verdecke in den unteren Raum gehen. — *παραρύματα*] „Schutzbekleidungen" des Verdeckes, aus Decken oder Fellen. Sie verhinderten den Einblick von aufsen.

οὕτως ἀνεῖχον, εἰς δὲ τὴν ἑσπέραν, ἐπεὶ σκότος εἴη, ἐξεβίβαζεν, ὡς μὴ καταδήλους εἶναι τοῖς πολεμίοις ταῦτα ποιοῦντας. πέμπτῃ δὲ ἡμέρᾳ εἰσθέμενοι σῖτα μέτρια, ἐπειδὴ ἤδη μέσον ἡμέρας ἦν καὶ οἱ ἐφορμοῦντες ὀλιγώρως εἶχον καὶ ἔνιοι ἀνεπαύοντο, ἐξέπλευσαν ἔξω τοῦ λιμένος, καὶ ἡ μὲν ἐπὶ Ἑλλησπόντου ὥρμησεν, ἡ δὲ εἰς τὸ
21 πέλαγος. τῶν δ' ἐφορμούντων ὡς ἕκαστοι ἤνυτον, τάς τε ἀγκύρας ἀποκόπτοντες καὶ ἐπειγόμενοι ἐβοήθουν τεταραγμένοι, τυχόντες ἐν τῇ γῇ ἀριστοποιούμενοι· εἰσβάντες δὲ ἐδίωκον τὴν εἰς τὸ πέλαγος ἀφορμήσασαν, καὶ ἅμα τῷ ἡλίῳ δύνοντι κατέλαβον, καὶ κρατήσαντες μάχῃ, ἀναδησάμενοι ἀπῆγον εἰς τὸ στρατόπεδον αὐτοῖς
22 ἀνδράσιν. ἡ δ' ἐπὶ τοῦ Ἑλλησπόντου φυγοῦσα ναῦς διέφυγε, καὶ ἀφικομένη εἰς τὰς Ἀθήνας ἐξαγγέλλει τὴν πολιορκίαν. Διομέδων δὲ βοηθῶν Κόνωνι πολιορκουμένῳ δώδεκα ναυσὶν ὡρμίσατο εἰς
23 τὸν εὔριπον τὸν τῶν Μυτιληναίων. ὁ δὲ Καλλικρατίδας ἐπιπλεύσας αὐτῷ ἐξαίφνης δέκα μὲν τῶν νεῶν ἔλαβε, Διομέδων δ' ἔφυγε τῇ
24 τε αὑτοῦ καὶ ἄλλῃ. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι τὰ γεγενημένα καὶ τὴν πολιορκίαν ἐπεὶ ἤκουσαν, ἐψηφίσαντο βοηθεῖν ναυσὶν ἑκατὸν καὶ δέκα, εἰσβιβάζοντες τοὺς ἐν τῇ ἡλικίᾳ ὄντας ἅπαντας καὶ δούλους καὶ ἐλευθέρους· καὶ πληρώσαντες τὰς δέκα καὶ ἑκατὸν ἐν τριά-

---

20. ἀνεῖχον ... εἴη ... ἐξεβίβαζεν] wiederholte Handlungen, denn das Manöver wurde fünf Tage hintereinander gemacht. — ἐξεβίβαζεν] nämlich τοὺς ἐρέτας. — ὡς] mit dem Infinitiv = ὥστε zur Betonung der beabsichtigten Folge. Der Durchbruchsversuch sollte von den Athenern bei Tage gemacht werden; daher galt es, die Feinde, die ihn bei Nacht erwarteten und dann aufmerksamer waren, über den Plan zu täuschen. — ἡ μὲν ... ἡ δέ] Das eine, wahrscheinlich unter Erasinides, fuhr also nordwärts, das andere, unter Leon, westlich in die offene See.

21. ὡς ... ἤνυτον] wie 1, 2. Da die spartanische Wachtmannschaft (οἱ ἐφορμοῦντες) völlig überrascht wurde, so konnte sie nur nach und nach (ἕκαστοι) die Verfolgung aufnehmen. — ἐβοήθουν] wie 1, 4. — αὐτοῖς ἀνδράσιν] wie 2, 12.

22. βοηθῶν] Partic. de conatu. — εὔριπον] Mytilene hatte einen nördlichen und einen südlichen Hafen, die durch einen Kanal (εὔριπος) verbunden waren.

§ 24—38: **Schlacht bei den Arginusen. Flucht des Eteonikos. Befreiung Konons (406).**

24. ἡλικίᾳ] Das „dienstpflichtige Alter" dauerte vom achtzehnten bis zum sechzigsten Jahre. — δούλους ... ἱππέων] Beides zeugt von der Notlage Athens.

κοντα ἡμέραις ἀπῆραν. εἰσέβησαν δὲ καὶ τῶν ἱππέων πολλοί.
μετὰ ταῦτα ἀνήχθησαν εἰς Σάμον, κἀκεῖθεν Σαμίας ναῦς ἔλαβον 25
δέκα· ἤθροισαν δὲ καὶ ἄλλας πλείους ἢ τριάκοντα παρὰ τῶν ἄλλων
συμμάχων, εἰσβαίνειν ἀναγκάσαντες ἅπαντας, ὁμοίως δὲ καὶ εἴ
τινες αὐτοῖς ἔτυχον ἔξω οὖσαι. ἐγένοντο δὲ αἱ πᾶσαι πλείους ἢ
πεντήκοντα καὶ ἑκατόν. ὁ δὲ Καλλικρατίδας ἀκούων τὴν βοήθειαν 26
ἤδη ἐν Σάμῳ οὖσαν, αὐτοῦ μὲν κατέλιπε πεντήκοντα ναῦς καὶ
ἄρχοντα Ἐτεόνικον, ταῖς δὲ εἴκοσι καὶ ἑκατὸν ἀναχθεὶς ἐδειπνο-
ποιεῖτο τῆς Λέσβου ἐπὶ τῇ Μαλέᾳ ἄκρᾳ. τῇ δ' αὐτῇ ἡμέρᾳ ἔτυχον 27
καὶ οἱ Ἀθηναῖοι δειπνοποιούμενοι ἐν ταῖς Ἀργινούσαις. αὗται δ'
εἰσὶν ἀντίον τῆς Μυτιλήνης. τῆς δὲ νυκτὸς ἰδὼν τὰ πυρά, καί 28
τινων αὐτῷ ἐξαγγειλάντων, ὅτι οἱ Ἀθηναῖοι εἶεν, ἀνήγετο περὶ
μέσας νύκτας, ὡς ἐξαπιναίως προσπέσοι· ὕδωρ δ' ἐπιγενόμενον
πολὺ καὶ βρονταὶ διεκώλυσαν τὴν ἀναγωγήν. ἐπεὶ δὲ ἀνέσχεν,
ἅμα τῇ ἡμέρᾳ ἔπλει ἐπὶ τὰς Ἀργινούσας. οἱ δ' Ἀθηναῖοι ἀντ- 29
ανήγοντο εἰς τὸ πέλαγος τῷ εὐωνύμῳ, παρατεταγμένοι ὧδε.
Ἀριστοκράτης μὲν τὸ εὐώνυμον ἔχων ἡγεῖτο πεντεκαίδεκα ναυσί,
μετὰ δὲ ταῦτα Διομέδων ἑτέραις πεντεκαίδεκα· ἐπετέτακτο δὲ
Ἀριστοκράτει μὲν Περικλῆς, Διομέδοντι δὲ Ἐρασινίδης· παρὰ δὲ
Διομέδοντα οἱ Σάμιοι δέκα ναυσὶν ἐπὶ μιᾶς τεταγμένοι· ἐστρατήγει
δὲ αὐτῶν Σάμιος ὀνόματι Ἱππεύς· ἐχόμεναι δὲ αἱ τῶν ταξιάρχων
δέκα, καὶ αὗται ἐπὶ μιᾶς· ἐπὶ δὲ ταύταις αἱ τῶν ναυάρχων τρεῖς,

---

25. *εἴ τινες*] = *αἵτινες*. — *ἔξω*] „Auswärts" befanden sich unter anderen manchmal die zu besonderen Aufträgen verwandten drei Staatsschiffe *Πάραλος*, *Σαλαμινία* und *Δηλιάς*. — *αἱ πᾶσαι*] „die gesamte Flotte".

26. *βοήθειαν*] Abstractum pro concreto. — *αὐτοῦ*] „dort", im Hafen von Mytilene. — *Ἐτεόνικον*] 1, 32. — *ταῖς ...*] „mit den übrigen"; der Artikel wie 1, 18. — *ἐδειπνοποιεῖτο*] soll nur die Tageszeit angeben.

27. *Ἀργινούσαις*] drei kleine Inseln zwischen Lesbos und dem Festlande.

28. *τῆς ... νυκτός*] „in der darauf folgenden Nacht". — *ἀνήγετο*] Imperf. de conatu. — *ὕδωρ*] nämlich *ἐκ τοῦ οὐρανοῦ*. — *ἀνέσχεν*] „nachliefs", nämlich das Unwetter.

29. *τῷ εὐωνύμῳ*] so dafs der rechte Flügel dem Festlande zugekehrt war. — *μετὰ ταῦτα*] „danach"; er stand also rechts von Aristokrates. — *ἐπετέτακτο*] „stand hinter ...". — *ἐπὶ μιᾶς*] nämlich *νεώς*, in einer Linie Schiff neben Schiff. — *ἐχόμεναι*] *ἔχομαί τινος* „ich schliefse mich an jemand an". — *ταξιάρχων*] Die „Abteilungsführer" des athenischen Fufsvolkes befehligten auf der Flotte je ein Schiff. — *ναυάρχων*] sind vielleicht die Befehlshaber der drei Staatsschiffe, vgl. § 25.

30 καὶ εἴ τινες ἄλλαι ἦσαν συμμαχίδες. τὸ δὲ δεξιὸν κέρας Πρω-
τόμαχος εἶχε πεντεκαίδεκα ναυσί· παρὰ δ' αὐτὸν Θράσυλλος ἑτέραις
πεντεκαίδεκα· ἐπετέτακτο δὲ Πρωτομάχῳ μὲν Λυσίας, ἔχων τὰς
31 ἴσας ναῦς, Θρασύλλῳ δ' Ἀριστογένης. οὕτω δ' ἐτάχθησαν, ἵνα
μὴ διέκπλουν διδοῖεν· χεῖρον γὰρ ἔπλεον. αἱ δὲ τῶν Λακεδαιμονίων
ἀντιτεταγμέναι ἦσαν ἅπασαι ἐπὶ μιᾶς, ὡς πρὸς διέκπλουν καὶ
περίπλουν παρεσκευασμέναι, διὰ τὸ βέλτιον πλεῖν. εἶχε δὲ τὸ
32 δεξιὸν κέρας Καλλικρατίδας. Ἕρμων δὲ Μεγαρεὺς ὁ τῷ Καλλι-
κρατίδᾳ κυβερνῶν εἶπε πρὸς αὐτὸν, ὅτι εἴη καλῶς ἔχον ἀποπλεῦσαι·
αἱ γὰρ τριήρεις τῶν Ἀθηναίων πολλῷ πλείους ἦσαν. Καλλι-
κρατίδας δὲ εἶπεν, ὅτι ἡ Σπάρτη οὐ δέος μὴ κάκιον οἰκῆται αὐτοῦ
33 ἀποθανόντος, φεύγειν δὲ αἰσχρὸν ἔφη εἶναι. μετὰ δὲ ταῦτα ἐναυ-
μάχησαν χρόνον πολύν, πρῶτον μὲν ἀθρόαι, ἔπειτα δὲ διεσκεδασ-
μέναι. ἐπεὶ δὲ Καλλικρατίδας τε ἐμβαλούσης τῆς νεὼς ἀποπεσὼν
εἰς τὴν θάλατταν ἠφανίσθη Πρωτόμαχός τε καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ
τῷ δεξιῷ τὸ εὐώνυμον ἐνίκησαν, ἐντεῦθεν φυγὴ τῶν Πελοπον-
νησίων ἐγένετο εἰς Χίον πλείστων, τινῶν δὲ καὶ εἰς Φώκαιαν· οἱ
34 δὲ Ἀθηναῖοι πάλιν εἰς τὰς Ἀργινούσας κατέπλευσαν. ἀπώλοντο
δὲ τῶν μὲν Ἀθηναίων νῆες πέντε καὶ εἴκοσιν αὐτοῖς ἀνδράσιν
ἐκτὸς ὀλίγων τῶν πρὸς τὴν γῆν προσενεχθέντων, τῶν δὲ Πελο-
ποννησίων Λακωνικαὶ μὲν ἐννέα, τῶν πασῶν οὐσῶν δέκα, τῶν δ'
35 ἄλλων συμμάχων πλείους ἢ ἑξήκοντα. ἔδοξε δὲ καὶ τοῖς τῶν
Ἀθηναίων στρατηγοῖς, ἑπτὰ μὲν καὶ τετταράκοντα ναυσὶ Θηρα-
μένην τε καὶ Θρασύβουλον τριηράρχους ὄντας καὶ τῶν ταξιάρχων
τινὰς πλεῖν ἐπὶ τὰς καταδεδυκυίας ναῦς καὶ τοὺς ἐπ' αὐτῶν ἀν-

---

30. *Λυσίας*] Er war durch Ersatzwahl an Stelle des bei Mytilene gefallenen Archestratos getreten.

31. *οὕτω*] in doppelter Linie, ausgenommen das Zentrum. — *ὡς πρός*] Das *ὡς* könnte auch fehlen.

32. *εἴη καλῶς ἔχον*] fast = *καλῶς ἔχοι* „vorteilhaft sei“. — *οὐ δέος μή …*] Mit echt spartanischer Todesverachtung sagt Kallikratidas: „Es ist nicht zu befürchten (*οὐ δέος ἐστί*), dafs Sparta schlechter dasteht, wenn ich auch falle“.

33. *ἠφανίσθη*] Ebenso kurz wird 1, 18 der Heldentod des Mindaros erzählt.

34. *ἐκτός*] = *πλήν*. — *τῶν πασῶν οὐσῶν δέκα*] Ihre Gesamtzahl betrug nur zehn; vgl. zu § 25.

35. *ἔδοξε*] Verbum cupiendi, hier einen Beschlufs bezeichnend. — *καταδεδυκυίας*] „ins Sinken geraten, beschädigt“. Die Bedeutung „versunken“ ist hier

θρώπους, ταῖς δὲ ἄλλαις ἐπὶ τὰς μετ' Ἐτεονίκου τῇ Μυτιλήνῃ ἐφορμούσας. ταῦτα δὲ βουλομένους ποιεῖν ἄνεμος καὶ χειμὼν διεκώλυσεν αὐτοὺς μέγας γενόμενος· τροπαῖον δὲ στήσαντες αὐτοῦ ηὐλίζοντο. τῷ δ' Ἐτεονίκῳ ὁ ὑπηρετικὸς κέλης πάντα ἐξήγγειλε 36 τὰ περὶ τὴν ναυμαχίαν. ὁ δὲ αὐτὸν πάλιν ἐξέπεμψεν, εἰπὼν τοῖς ἐνοῦσι, σιωπῇ ἐκπλεῖν καὶ μηδενὶ διαλέγεσθαι, παραχρῆμα δὲ αὖθις πλεῖν εἰς τὸ ἑαυτῶν στρατόπεδον ἐστεφανωμένους καὶ βοῶντας, ὅτι Καλλικρατίδας νενίκηκε ναυμαχῶν καὶ ὅτι αἱ τῶν Ἀθηναίων νῆες ἀπολώλασιν ἅπασαι. καὶ οἱ μὲν τοῦτ' ἐποίουν· αὐτὸς δ', ἐπειδὴ 37 ἐκεῖνοι κατέπλεον, ἔθυε τὰ εὐαγγέλια, καὶ τοῖς στρατιώταις παρήγγειλε δειπνοποιεῖσθαι, καὶ τοῖς ἐμπόροις τὰ χρήματα σιωπῇ ἐνθεμένους εἰς τὰ πλοῖα ἀποπλεῖν εἰς Χίον (ἦν δὲ τὸ πνεῦμα οὔριον) καὶ τὰς τριήρεις τὴν ταχίστην. αὐτὸς δὲ τὸ πεζὸν ἀπῆγεν εἰς 38 τὴν Μήθυμναν, τὸ στρατόπεδον ἐμπρήσας. Κόνων δὲ καθελκύσας τὰς ναῦς, ἐπεὶ οἵ τε πολέμιοι ἀπεδεδράκεσαν καὶ ὁ ἄνεμος εὐδιαίτερος ἦν, ἀπαντήσας τοῖς Ἀθηναίοις ἤδη ἀνηγμένοις ἐκ τῶν Ἀργινουσῶν ἔφρασε τὰ περὶ τοῦ Ἐτεονίκου. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι κατέπλευσαν εἰς τὴν Μυτιλήνην, ἐκεῖθεν δ' ἐπανήχθησαν εἰς τὴν Χίον, καὶ οὐδὲν διαπραξάμενοι ἀπέπλευσαν ἐπὶ Σάμου.

Οἱ δ' ἐν οἴκῳ τούτους μὲν τοὺς στρατηγοὺς ἔπαυσαν πλὴν 7 1 Κόνωνος· πρὸς δὲ τούτῳ εἵλοντο Ἀδείμαντον καὶ τρίτον Φιλοκλέα. τῶν δὲ ναυμαχησάντων στρατηγῶν Πρωτόμαχος μὲν καὶ

---

sinnwidrig. — *ταῖς δ' ἄλλαις*] nämlich *πλεῖν*, wobei die *στρατηγοί* selbst als Subjekt zu denken sind. — *μετ' Ἐτεονίκου*] „unter Eteonikos", vgl. § 26. — *αὐτοῦ*] „dort", auf einer der Arginuseninseln.

36. *πάντα ... τὰ περὶ τὴν ναυμαχίαν*] „den ganzen Verlauf der Seeschlacht". — *ἑαυτῶν*] in direkter Rede *ἡμῶν*, d. h. Eteonikos und seine Leute. — *βοῶντας*] auch für Konon hörbar. Diese Kriegslist sollte den Abziehenden Mut, Konon aber Mutlosigkeit verursachen.

37. *ἔθυε τὰ εὐαγγέλια*] „veranstaltete das übliche Dankopfer für glückliche Botschaft"; der Akkusativ des Inhalts wie *Ὀλύμπια νικᾶν*. — *ἐμπόροις*] Ergänze *παρήγγειλε*! Mit den „Kaufleuten" sind Armeelieferanten und Beutekäufer gemeint, denen er befiehlt, ihre „Waren" (*χρήματα*) schleunigst an Bord zu bringen. — *τὴν ταχίστην*] nämlich *ἀποπλεῖν παρήγγειλε*.

38. *τὰ περὶ τοῦ*] vgl. § 36 *τὰ περὶ τὴν ναυμαχίαν*.

Kap. 7. § 1—15: Prozeſs gegen die athenischen Feldherren (406).

1. *ἐν οἴκῳ*] wie 5, 16. — *ἔπαυσαν*] *παύω τινὰ τῆς ἀρχῆς* „ich setze jemand ab". Abgesetzt werden sie auf den Bericht hin, daſs die Rettung der Schiff-

2 Ἀριστογένης οὐκ ἀπῆλθον εἰς Ἀθήνας, τῶν δὲ ἓξ καταπλευσάντων,
Περικλέους καὶ Διομέδοντος καὶ Λυσίου καὶ Ἀριστοκράτους καὶ Θρα-
σύλλου καὶ Ἐρασινίδου, Ἀρχέδημος ὁ τοῦ δήμου τότε προεστηκὼς
ἐν Ἀθήναις καὶ τῆς διωβελίας ἐπιμελόμενος Ἐρασινίδῃ ἐπιβολὴν
ἐπιβαλὼν κατηγόρει ἐν δικαστηρίῳ, φάσκων ἐξ Ἑλλησπόντου αὐτὸν
ἔχειν χρήματα ὄντα τοῦ δήμου· κατηγόρει δὲ καὶ περὶ τῆς στρα-
3 τηγίας. καὶ ἔδοξε τῷ δικαστηρίῳ δῆσαι τὸν Ἐρασινίδην. μετὰ
δὲ ταῦτα ἐν τῇ βουλῇ διηγοῦντο οἱ στρατηγοὶ περί τε τῆς ναυ-
μαχίας καὶ τοῦ μεγέθους τοῦ χειμῶνος. Τιμοκράτους δ' εἰπόντος,
ὅτι καὶ τοὺς ἄλλους χρὴ δεθέντας εἰς τὸν δῆμον παραδοθῆναι, ἡ
4 βουλὴ ἔδησε. μετὰ δὲ ταῦτα ἐκκλησία ἐγένετο, ἐν ᾗ τῶν στρατη-
γῶν κατηγόρουν ἄλλοι τε καὶ Θηραμένης μάλιστα, δικαίους εἶναι
λόγον ὑποσχεῖν, διότι οὐκ ἀνείλοντο τοὺς ναυαγούς. ὅτι μὲν γὰρ
οὐδενὸς ἄλλου καθήπτοντο, ἐπιστολὴν ἐπεδείκνυε μαρτύριον, ἣν
ἔπεμψαν οἱ στρατηγοὶ εἰς τὴν βουλὴν καὶ εἰς τὸν δῆμον, ἄλλο
5 οὐδὲν αἰτιώμενοι ἢ τὸν χειμῶνα. μετὰ ταῦτα δὲ οἱ στρατηγοὶ
βραχέως ἕκαστος ἀπελογήσατο, οὐ γὰρ προυτέθη σφίσι λόγος κατὰ

---

brüchigen nicht gelungen sei. — *οὐκ ἀπῆλθον*] Sie sahen das Kommende voraus und gingen deshalb freiwillig in die Verbannung.

2. *ἕξ*] nicht *ἑπτά*, denn Leon war wohl mit dem 6, 21 erwähnten Schiffe gefangen worden. — *Ἀρχέδημος*] besafs grofsen Einflufs nicht nur als Wortführer der Volkspartei, sondern auch als Verwalter des Theatergeldes (*ἡ διωβελία*), das den ärmeren Bürgern im Betrage von zwei Obolen aus der Staatskasse gezahlt wurde. — *ἐπιβολήν*] *ἐ. ἐπιβάλλειν* „eine Geldstrafe auferlegen". Jeder attische Beamte war dazu bis zu einer gewissen Höhe befugt. — *ἐν*] Wir „vor". — *χρήματα*] Wahrscheinlich eingezogene, aber nicht abgelieferte Tribute der Bundesgenossen. — *ἔδοξε*] wie 6, 35.

3. *βουλῇ*] Der Rat der Fünfhundert nimmt den mündlichen Bericht der Feldherren entgegen. — *Τιμοκράτους*] ein Ratsherr. — *εἰς τὸν δῆμον*] Dem Volke werden sie zur Aburteilung überwiesen, weil dieses souverän und daher höchster Richter war. — *ἔδησε*] Schon dies war gesetzwidrig; denn im Amtseide der Ratsherren hiefs es: „Ich will keinen athenischen Bürger verhaften lassen, der drei Bürgen stellt".

4. *Θηραμένης*] vgl. 6, 35. Er wollte vor allem von sich jede Schuld abwälzen. — *δικαίους εἶναι*] „sie (die Angeklagten) verdienten ...", = *ἀξίους εἶναι*. — *λόγον ὑποσχεῖν*] „zur Rechenschaft gezogen zu werden". — *ὅτι*] Übersetze erst *μαρτύριον* „als Zeugnis"; davon hängt *ὅτι* ab. — *οὐδενὸς ἄλλου*] ist Maskulinum. Die Feldherren hatten also in ihrem Berichte Theramenes keine Schuld beigemessen.

5. *βραχέως*] „nur kurz"; vgl. *γάρ*. — *προυτέθη*] *προτίθημι λόγον* „ich erteile das Wort". Das Gesetz schrieb eine längere Zeit für jede Rede vor. —

τὸν νόμον, καὶ τὰ πεπραγμένα διηγοῦντο, ὅτι αὐτοὶ μὲν ἐπὶ τοὺς πολεμίους πλέοιεν, τὴν δὲ ἀναίρεσιν τῶν ναυαγῶν προστάξαιεν τῶν τριηράρχων ἀνδράσιν ἱκανοῖς καὶ ἐστρατηγηκόσιν ἤδη, Θηραμένει καὶ Θρασυβούλῳ καὶ ἄλλοις τοιούτοις· καὶ εἴπερ γέ τινας 6
δέοι, περὶ τῆς ἀναιρέσεως οὐδένα ἄλλον ἔχειν αὐτοὺς αἰτιάσασθαι ἢ τούτους, οἷς προσετάχθη. καὶ οὐχ ὅτι γε κατηγοροῦσιν ἡμῶν, ἔφασαν, ψευσόμεθα φάσκοντες αὐτοὺς αἰτίους εἶναι, ἀλλὰ τὸ μέγεθος τοῦ χειμῶνος εἶναι τὸ κωλῦσαν τὴν ἀναίρεσιν. τούτων δὲ 7
μάρτυρας παρείχοντο τοὺς κυβερνήτας καὶ ἄλλους τῶν συμπλεόντων πολλούς. τοιαῦτα λέγοντες ἔπειθον τὸν δῆμον· ἐβούλοντο δὲ πολλοὶ τῶν ἰδιωτῶν ἐγγυᾶσθαι ἀνιστάμενοι· ἔδοξε δὲ ἀναβαλέσθαι εἰς ἑτέραν ἐκκλησίαν (τότε γὰρ ὀψὲ ἦν καὶ τὰς χεῖρας οὐκ ἂν καθεώρων)· τὴν δὲ βουλὴν προβουλεύσασαν εἰσενεγκεῖν, ὅτῳ τρόπῳ οἱ ἄνδρες κρίνοιντο. μετὰ δὲ ταῦτα ἐγίγνετο Ἀπατούρια, ἐν οἷς 8
οἵ τε πατέρες καὶ οἱ συγγενεῖς σύνεισι σφίσιν αὐτοῖς. οἱ οὖν περὶ τὸν Θηραμένη παρεσκεύασαν ἀνθρώπους μέλανα ἱμάτια ἔχοντας καὶ ἐν χρῷ κεκαρμένους πολλοὺς ἐν ταύτῃ τῇ ἑορτῇ, ἵνα πρὸς τὴν

ὅτι ... πλέοιεν] „dafs sie nämlich im Begriff gewesen seien ... zu segeln". Der Optativ vertritt ein Impf. de conatu. — *τῶν τριηράρχων*] Gen. partitivus.

6. *εἴπερ γε ... δέοι*] „wenn es überhaupt erforderlich sei", nämlich *αἰτιάσασθαι*. — *αὐτούς*] „sie", die Feldherren; Subjekt. — *ἔχειν*] mit dem Infinitiv heifst „können". — *καὶ οὐχ* ...] Als vornehm denkende Männer erklären die Feldherren: „Wir werden deshalb, weil sie (Theramenes und sein Anhang) uns anklagen, nicht etwa lügen und behaupten, sie seien schuld, sondern wir behaupten auch jetzt noch, dafs lediglich der Sturm der Hinderungsgrund (*τὸ κωλῦσαν*, Neutrum vom Partic. Aor.) gewesen ist".

7. *ἔπειθον*] „sie suchten zu überzeugen". — *ἔδοξε*] nämlich *τῷ δήμῳ*. Man beschlofs, die Schlufsabstimmung aufzuschieben (*ἀναβαλέσθαι*). — *οὐκ ἂν καθεώρων*] Wäre noch an demselben Abend durch Handaufheben abgestimmt worden, so hätte man bei der im Süden schnell hereinbrechenden Finsternis „die Hände nicht genau sehen können". — *τὴν δὲ βουλὴν* ...] Konstruiere: *ἔδοξε δὲ* („ferner beschlofs man"), *τὴν βουλὴν προβουλεῦσαι* („sollte einen Beschlufs vorlegen") *καὶ εἰσενεγκεῖν* („beantragen"). — *κρίνοιντο*] In direkter Rede: *Τίνι τρόπῳ οἱ ἄνδρες κρίνωνται;*

8. *ἐγίγνετο*] „fand statt", Passiv zu *ποιεῖσθαι*. — *Ἀπατούρια*] Beim Apaturienfeste wurden die Bürgerkinder in Gegenwart der ganzen Verwandtschaft in die Geschlechterverbände aufgenommen. — *οἱ πατέρες*] Vielleicht sind *οἱ φράτερες*, „die Geschlechtsgenossen", gemeint. — *σφίσιν αὐτοῖς*] = *ἀλλήλοις*. — *παρεσκεύασαν ἵνα*] „stifteten sie an, dafs sie ...". — *ἐν χρῷ*] „bis auf die Haut". Das Scheren des Haares und das Anlegen schwarzer Kleider war ein

ἐκκλησίαν ἥκοιεν, ὡς δὴ συγγενεῖς ὄντες τῶν ἀπολωλότων, καὶ
Καλλίξεινον ἔπεισαν ἐν τῇ βουλῇ κατηγορεῖν τῶν στρατηγῶν.
9 ἐντεῦθεν ἐκκλησίαν ἐποίουν, εἰς ἣν ἡ βουλὴ εἰσήνεγκε τὴν ἑαυτῆς
γνώμην Καλλιξείνου εἰπόντος τήνδε· Ἐπειδὴ τῶν τε κατηγορούντων
κατὰ τῶν στρατηγῶν καὶ ἐκείνων ἀπολογουμένων ἐν τῇ προτέρᾳ
ἐκκλησίᾳ ἀκηκόασι, διαψηφίσασθαι Ἀθηναίους ἅπαντας κατὰ
φυλάς· θεῖναι δὲ εἰς τὴν φυλὴν ἑκάστην δύο ὑδρίας· ἐφ' ἑκάστῃ
δὲ τῇ φυλῇ κήρυκα κηρύττειν, ὅτῳ δοκοῦσιν ἀδικεῖν οἱ στρατηγοὶ
οὐκ ἀνελόμενοι τοὺς νικήσαντας ἐν τῇ ναυμαχίᾳ, εἰς τὴν προτέραν
10 ψηφίσασθαι, ὅτῳ δὲ μή, εἰς τὴν ὑστέραν· ἂν δὲ δόξωσιν ἀδικεῖν,
θανάτῳ ζημιῶσαι καὶ τοῖς ἕνδεκα παραδοῦναι καὶ τὰ χρήματα
11 δημεῦσαι, τὸ δ' ἐπιδέκατον τῆς θεοῦ εἶναι. παρῆλθε δέ τις εἰς
τὴν ἐκκλησίαν φάσκων ἐπὶ τεύχους ἀλφίτων σωθῆναι· ἐπιστέλλειν
δ' αὐτῷ τοὺς ἀπολλυμένους, ἐὰν σωθῇ, ἀπαγγεῖλαι τῷ δήμῳ, ὅτι
οἱ στρατηγοὶ οὐκ ἀνείλοντο τοὺς ἀρίστους ὑπὲρ τῆς πατρίδος γενο-
12 μένους. τὸν δὲ Καλλίξεινον προσεκαλέσαντο, παράνομα φάσκοντες
συγγεγραφέναι, Εὐρυπτόλεμός τε ὁ Πεισιάνακτος καὶ ἄλλοι τινές.
τοῦ δὲ δήμου ἔνιοι ταῦτα ἐπῄνουν, τὸ δὲ πλῆθος ἐβόα δεινὸν

Zeichen der Trauer. — *ὡς δὴ ... ὄντες*] „da sie ja ... wären"; Orat. obl., nicht etwa scheinbarer Grund. — *βουλῇ*] vgl. § 7 *προβουλεύσασαν*.

9. *ἐντεῦθεν*] „darauf". — *γνώμην*] = *προβούλευμα*. — *Καλλιξείνου εἰπόντος τήνδε*] „welchen Kallixeinos in folgender Form beantragte". Da der nun folgende Antrag in indirekter Rede mitgeteilt wird, so mufs er im Deutschen durch den Konjunktiv übersetzt werden. — *διαψηφίσασθαι*] „so sollten ... abstimmen". — *θεῖναι δὲ εἰς τὴν φυλὴν ἑκάστην*] „ferner sollte man für jede Phyle ... aufstellen". — *τοὺς νικήσαντας*] boshafte Bezeichnung, um die Erbitterung gegen die Feldherren zu vermehren. — *εἰς τὴν προτέραν*] nämlich *ὑδρίαν*. Durch diese Kontrolle ging der vom Gesetze vorgeschriebene Charakter einer geheimen Abstimmung verloren.

10. *δόξωσι*] nach dem Urteil der Mehrheit. — *τοῖς ἕνδεκα*] „den Elfmännern", die für die Ausführung der gerichtlichen Strafen zu sorgen hatten. — *τῆς θεοῦ*] Genetiv des Besitzers. Das Geld kam in den Tempelschatz der Stadtgöttin Athena.

11. *παρῆλθε*] *παρέρχομαι εἰς τὴν ἐκκλησίαν* „ich trete (als Redner) in der Versammlung auf". — *ἐπιστέλλειν*] entspricht einem Imperfekt der Or. directa. — *ἀρίστους*] *ἄριστος γίγνομαι* „ich zeige mich tapfer".

12. *παράνομα*] „Ungesetzlich" war vor allem, dafs er durch seinen Antrag (§ 9) den Angeklagten eine genügende Verteidigung abgeschnitten hatte. — *Εὐρυπτόλεμος*] vgl. 4, 19. — *δεινὸν εἶναι*] „es sei doch zu arg". Ein klassischer Ausdruck ochlokratischer Willkür!

εἶναι, εἰ μή τις ἐάσει τὸν δῆμον πράττειν, ὃ ἂν βούληται. καὶ 13
ἐπὶ τούτοις εἰπόντος Λυκίσκου, καὶ τούτους τῇ αὐτῇ ψήφῳ κρί-
νεσθαι, ᾗπερ καὶ τοὺς στρατηγούς, ἐὰν μὴ ἀφῶσι τὴν κλῆσιν,
ἐπεθορύβησε πάλιν ὁ ὄχλος, καὶ ἠναγκάσθησαν ἀφιέναι τὰς κλή-
σεις. τῶν δὲ πρυτάνεών τινων οὐ φασκόντων προθήσειν τὴν δια- 14
ψήφισιν παρὰ τὸν νόμον, αὖθις Καλλίξεινος ἀναβὰς κατηγόρει
αὐτῶν τὰ αὐτά. οἱ δὲ ἐβόων καλεῖν τοὺς οὐ φάσκοντας. οἱ δὲ 15
πρυτάνεις φοβηθέντες ὡμολόγουν πάντες προθήσειν πλὴν Σωκρά-
τους τοῦ Σωφρονίσκου· οὗτος δ' οὐκ ἔφη ἀλλ' ἢ κατὰ νόμον πάντα
ποιήσειν. μετὰ δὲ ταῦτα ἀναβὰς Εὐρυπτόλεμος ἔλεξεν ὑπὲρ τῶν 16
στρατηγῶν τάδε·

Τὰ μὲν κατηγορήσων, ὦ ἄνδρες Ἀθηναῖοι, ἀνέβην ἐνθάδε
Περικλέους ἀναγκαίου μοι ὄντος καὶ ἐπιτηδείου καὶ Διομέδοντος
φίλου, τὰ δ' ὑπεραπολογησόμενος, τὰ δὲ συμβουλεύσων, ἅ μοι
δοκεῖ ἄριστα εἶναι ἁπάσῃ τῇ πόλει. κατηγορῶ μὲν οὖν αὐτῶν, 17
ὅτι μετέπεισαν τοὺς συνάρχοντας, βουλομένους πέμπειν γράμματα
τῇ τε βουλῇ καὶ ὑμῖν, ὅτι ἐπέταξαν τῷ Θηραμένει καὶ Θρασυ-
βούλῳ τετταράκοντα καὶ ἑπτὰ τριήρεσιν ἀνελέσθαι τοὺς ναυαγούς,

---

13. *ἐπὶ τούτοις*] „darauf". — *εἰπόντος*] wie § 9 „beantragen". — *Λυκίσκου*] ein Gesinnungsgenosse des Theramenes. — *τούτους*] Euryptolemos und seine Freunde. — *ᾗπερ καί*] „wie". Bei Vergleichungen tritt *καί* häufig zu beiden Vergleichungsstücken, mindestens aber zu einem. — *ἐπεθορύβησε*] zustimmend. — *καί*] „und wirklich".

14. *πρυτάνεων*] Prytanen (verwandt mit *πρῶτος*) nannte man die 50 Mitglieder des Rates, welche den Vorsitz im Rate und der Volksversammlung führten. — *ἀναβάς*] auf die Rednerbühne. — *τὰ αὐτά*] nämlich *ἅπερ Λυκίσκος*.

15. *καλεῖν*] Unter lärmendem Geschrei verlangte die Masse, man solle die widerstrebenden Prytanen gleichfalls in Anklagezustand versetzen (*καλεῖν*). — *οὐκ ... ἀλλ' ἤ*] *non ... nisi* „nur".

§ 16—33: **Rede des Euryptolemos.**

16. *τὰ μὲν ... τὰ δέ*] „teils ... teils". — *κατηγορήσων*] Durch die überraschende Ankündigung, dafs er Verwandte und Freunde anklagen wolle, sucht Euryptolemos sich zunächst nur Gehör bei der erregten Masse zu schaffen. — *ἀναγκαίου ... ὄντος*] konzessiv.

17. *γράμματα*] Die in § 4 erwähnte *ἐπιστολή* enthielt schonenderweise in der Tat nichts von diesem Vorwurfe; diesen Umstand machte sich Theramenes dann zunutze. — *ὅτι ἐπέταξαν*] „des Inhalts, dafs sie ... aufgetragen hätten". Auch *ἀνείλοντο* ist noch indirekte Rede.

18 οἱ δὲ οὐκ ἀνείλοντο. εἶτα νῦν τὴν αἰτίαν κοινὴν ἔχουσιν, ἐκείνων
ἰδίᾳ ἁμαρτόντων, καὶ ἀντὶ τῆς τότε φιλανθρωπίας νῦν ὑπ᾿ ἐκείνων
19 τε καί τινων ἄλλων ἐπιβουλευόμενοι κινδυνεύουσιν ἀπολέσθαι; οὔκ,
ἂν ὑμεῖς γέ μοι πίθησθε, τὰ δίκαια καὶ ὅσια ποιοῦντες, καὶ ὅθεν
μάλιστ᾿ ἀληθῆ πεύσεσθε καὶ οὐ μετανοήσαντες ὕστερον εὑρήσετε σφᾶς
αὐτοὺς ἡμαρτηκότας τὰ μέγιστα εἰς θεούς τε καὶ ὑμᾶς αὐτούς.
συμβουλεύω δ᾿ ὑμῖν, ἐν οἷς οὔθ᾿ ὑπ᾿ ἐμοῦ οὔθ᾿ ὑπ᾿ ἄλλου οὐδενὸς
ἔστιν ἐξαπατηθῆναι ὑμᾶς, καὶ τοὺς ἀδικοῦντας εἰδότες κολάσεσθε, ᾗ
ἂν βούλησθε δίκῃ, καὶ ἅμα πάντας καὶ καθ᾿ ἕνα ἕκαστον, εἰ μὴ
πλέον, ἀλλὰ κἂν μίαν ἡμέραν δόντες αὐτοῖς ὑπὲρ αὐτῶν ἀπολο-
20 γήσασθαι, μὴ ἄλλοις μᾶλλον πιστεύοντες ἢ ὑμῖν αὐτοῖς. ἴστε δέ,
ὦ ἄνδρες Ἀθηναῖοι, πάντες, ὅτι τὸ Καννωνοῦ ψήφισμά ἐστιν ἰσχυ-
ρότατον, ὃ κελεύει, ἐάν τις τὸν τῶν Ἀθηναίων δῆμον ἀδικῇ, δεδεμένον
ἀποδικεῖν ἐν τῷ δήμῳ, καὶ ἐὰν καταγνωσθῇ ἀδικεῖν, ἀποθανεῖν εἰς τὸ
βάραθρον ἐμβληθέντα, τὰ δὲ χρήματα αὐτοῦ δημευθῆναι καὶ τῆς
21 θεοῦ τὸ ἐπιδέκατον εἶναι. κατὰ τοῦτο τὸ ψήφισμα κελεύω κρί-
νεσθαι τοὺς στρατηγούς, καὶ νὴ Δία, ἂν ὑμῖν γε δοκῇ, πρῶτον
Περικλέα τὸν ἐμοὶ προσήκοντα· αἰσχρὸν γάρ μοί ἐστιν ἐκεῖνον περὶ
22 πλείονος ποιεῖσθαι ἢ τὴν ὅλην πόλιν. τοῦτο δ᾿ εἰ μὴ βούλεσθε, κατὰ

18. *εἶτα*] leitet die unwillige Frage ein: „und da sollen sie nun die Schuld gemeinsam tragen ... und Gefahr laufen (*κινδυνεύουσιν*) ...?“. — *φιλανθρωπίας*] humane, rücksichtsvolle Denkweise, die andere nicht unnötig in Ungelegenheiten bringt. — *ἐπιβουλευόμενοι*] „angefeindet“.

19. *οὐκ*] „nein“, d. h. sie werden nicht in Lebensgefahr geraten. — *ἂν ... γέ*] „wenn anders“, *si quidem*. — *καὶ ὅθεν*] „und (wenn ihr das tut) woraus ihr ...“. — *καὶ οὐ*] Im Deutschen besser untergeordnet: „anstatt später Reue zu fühlen und zu finden, dafs ihr ...“. — *σφᾶς αὐτούς*] hier = *ὑμᾶς αὐτούς*. — *συμβουλεύω δ᾿ ὑμῖν*] Ergänze: *τοιαῦτα ποιεῖν*. — *ἔστιν*] mit Infinitiv wie 6, 19. — *εἰδότες*] „als Wissende, nach gewonnener Sachkenntnis“. — *κἂν ... δόντες*] = *κἂν δῶτε*. Übersetze: „wenn ihr ihnen auch nicht mehr als einen Tag gebt“.

20. *ἴστε*] nicht Imperativ. — *ἰσχυρότατον*] „sehr streng“. Wenn Euryptolemos die Anwendung dieses Gesetzes trotzdem empfiehlt, so geschieht es vor allem, um den Angeklagten die gesetzliche Rechtfertigung zu ermöglichen. — *ἀποδικεῖν*] „sich verteidigen“, altertümlicher Ausdruck für *ἀπολογεῖσθαι*. — *βάραθρον*] In diese „Schlucht“ — ursprünglich war es ein Steinbruch — wurden vor Einführung des Giftbechers die Verbrecher gestürzt.

21. *κελεύω*] nicht „ich befehle“. — *ἂν ... γέ*] wie § 19. — *ἔστιν*] „es wäre“. — *τὴν ὅλην πόλιν*] „das Wohl der gesamten Stadt“.

τόνδε τὸν νόμον κρίνατε, ὅς ἐστιν ἐπὶ τοῖς ἱεροσύλοις καὶ προ-
δόταις, ἐάν τις ἢ τὴν πόλιν προδιδῷ ἢ τὰ ἱερὰ κλέπτῃ, κριθέντα
ἐν δικαστηρίῳ, ἂν καταγνωσθῇ, μὴ ταφῆναι ἐν τῇ Ἀττικῇ, τὰ δὲ
χρήματα αὐτοῦ δημόσια εἶναι. τούτων ὁποτέρῳ βούλεσθε, ὦ ἄνδρες 23
Ἀθηναῖοι, τῷ νόμῳ κρινέσθων οἱ ἄνδρες κατὰ ἕνα ἕκαστον, διῃρη-
μένων τῆς ἡμέρας τριῶν μερῶν. τούτων δὲ γιγνομένων οἱ μὲν 24
ἀδικοῦντες τεύξονται τῆς μεγίστης τιμωρίας, οἱ δ᾽ ἀναίτιοι ἐλευ-
θερωθήσονται ὑφ᾽ ὑμῶν, ὦ Ἀθηναῖοι, καὶ οὐκ ἀδίκως ἀπολοῦνται.
ὑμεῖς δὲ κατὰ τὸν νόμον εὐσεβοῦντες καὶ εὐορκοῦντες κρινεῖτε, καὶ 25
οὐ συμπολεμήσετε Λακεδαιμονίοις, τοὺς ἐκείνους ἑβδομήκοντα ναῦς
ἀφελομένους καὶ νενικηκότας, τούτους ἀπολλύντες ἀκρίτους παρὰ
τὸν νόμον. τί δὲ καὶ δεδιότες σφόδρα οὕτως ἐπείγεσθε; ἢ μὴ οὐχ 26
ὑμεῖς, ὃν ἂν βούλησθε, ἀποκτείνητε καὶ ἐλευθερώσητε, ἂν κατὰ
τὸν νόμον κρίνητε, ἀλλ᾽ οὐκ ἂν παρὰ τὸν νόμον, ὥσπερ Καλλίξεινος
τὴν βουλὴν ἔπεισεν εἰς τὸν δῆμον εἰσενεγκεῖν μιᾷ ψήφῳ; ἀλλ᾽ 27
ἴσως ἄν τινα καὶ οὐκ αἴτιον ὄντα ἀποκτείναιτε· μεταμελῆσαι δὲ
ὕστερον ἀναμνήσθητε ὡς ἀλγεινὸν καὶ ἀνωφελὲς ἤδη ἐστί, πρὸς
δ᾽ ἔτι καὶ περὶ θανάτου ἀνθρώπου ἡμαρτηκότας. δεινὰ δ᾽ ἂν 28

---

22. τοῦτο ... τόνδε] Ersteres weist zurück, letzteres auf das folgende Relativum. — ὅς ἐστιν ἐπί] wörtlich „welches liegt auf“, d. h. „welches besteht gegen ...“. — προδιδῷ ... κλέπτῃ] perfektisch wie ἀδικῇ § 20. — κριθέντα ... μὴ ταφῆναι] = κριθῆναι ... καὶ μὴ ταφῆναι, was die Hinrichtung als selbstverständlich voraussetzt.

23. ὁποτέρῳ] In jedem von beiden Fällen war wenigstens das κρίνεσθαι καθ᾽ ἕνα ἕκαστον gesichert. — διῃρημένων] wörtlich: „indem drei Teile des Tages voneinander abgesondert sind“.

25. τοὺς ἐκείνους ...] Konstruiere: ἀπολλύντες ἀκρίτους („ohne Verhör“) παρὰ τὸν νόμον τούτους, οἳ ἐκείνους (den Lakedämoniern) ἑβδομήκοντα ναῦς ἀφείλοντο καὶ νενικήκασιν. Wenn die Athener solche Männer umbringen, so führen sie die Geschäfte ihrer Feinde, der Lakedämonier.

26. τί ... δεδιότες] wird im Deutschen zum Hauptsatz. — καί] Ausdruck der Verwunderung, wie *tandem* „eigentlich“. — ἢ μὴ οὐχ ...] ἤ = lateinisch *an*, also: „(fürchtet ihr etwa), dafs ihr nicht ...“. — ἀλλ᾽ οὐκ ἂν παρὰ τὸν νόμον] „und nicht, wenn ihr gegen das Gesetz“, nämlich κρίνητε; freier: „anstatt gegen das Gesetz zu handeln“.

27. μεταμελῆσαι ...] Konstruiere: ἀναμνήσθητε δέ („denkt daran“), ὡς ἀλγεινὸν καὶ ἀνωφελὲς ἤδη („schon an und für sich“) ἐστὶ μεταμελῆσαι („Reue zu empfinden“; Subjekt). — πρὸς δ᾽ ἔτι καὶ ἡμαρτηκότας] „besonders aber wenn man sich sogar ... versehen hat“.

ποιήσαιτε, εἰ Ἀριστάρχῳ μὲν πρότερον τὸν δῆμον καταλύοντι, εἶτα δ᾽ Οἰνόην προδιδόντι Θηβαίοις πολεμίοις οὖσιν, ἔδοτε ἡμέραν ἀπολογήσασθαι, ᾗ ἐβούλετο, καὶ τἆλλα κατὰ τὸν νόμον προύθετε, τοὺς δὲ στρατηγοὺς τοὺς πάντα ὑμῖν κατὰ γνώμην πράξαντας, νικήσαντας δὲ τοὺς πολεμίους, τῶν αὐτῶν τούτων ἀποστερήσετε.
29 μὴ ὑμεῖς γε, ὦ Ἀθηναῖοι, ἀλλ᾽ ἑαυτῶν ὄντες τοὺς νόμους, δι᾽ οὓς μάλιστα μέγιστοί ἐστε, φυλάττοντες, ἄνευ τούτων μηδὲν πράττειν πειρᾶσθε. ἐπανέλθετε δὲ καὶ ἐπ᾽ αὐτὰ τὰ πράγματα, καθ᾽ ἃ καὶ αἱ ἁμαρτίαι δοκοῦσι γεγενῆσθαι τοῖς στρατηγοῖς. ἐπεὶ γὰρ κρατήσαντες τῇ ναυμαχίᾳ εἰς τὴν γῆν κατέπλευσαν, Διομέδων μὲν ἐκέλευεν ἀναχθέντας ἐπὶ κέρως ἅπαντας ἀναιρεῖσθαι τὰ ναυάγια καὶ τοὺς ναυαγούς, Ἐρασινίδης δ᾽ ἐπὶ τοὺς πρὸς Μυτιλήνην πολεμίους τὴν ταχίστην πλεῖν ἅπαντας· Θράσυλλος δὲ ἀμφότερα ἔφη γενέσθαι, ἂν τὰς μὲν αὐτοῦ καταλίπωσι, ταῖς δὲ ἐπὶ τοὺς πολε-
30 μίους πλέωσι· καὶ δοξάντων τούτων καταλιπεῖν τρεῖς ναῦς ἕκαστον ἐκ τῆς αὑτοῦ συμμορίας, τῶν στρατηγῶν ὀκτὼ ὄντων, καὶ τὰς τῶν ταξιάρχων δέκα καὶ τὰς Σαμίων δέκα καὶ τὰς τῶν ναυάρχων τρεῖς, αὗται ἅπασαι γίγνονται ἑπτὰ καὶ τετταράκοντα, τέτταρες περὶ
31 ἑκάστην ναῦν τῶν ἀπολωλυιῶν δώδεκα οὐσῶν. τῶν δὲ καταλειφθέντων ἦσαν καὶ Θρασύβουλος καὶ Θηραμένης, ὃς ἐν τῇ προτέρᾳ ἐκκλησίᾳ κατηγόρει τῶν στρατηγῶν. ταῖς δὲ ἄλλαις ναυσὶν ἔπλεον

---

28. *Ἀριστάρχῳ*] einer von der 411 eingesetzten, bald aber wieder gestürzten Oligarchie. — *Οἰνόην*] Önoë, attische Grenzfestung gegen Böotien. — *ἔδοτε*] Dazu gehört *πρότερον*. — *τοὺς δὲ στρατηγούς*] „während ihr die (angeklagten) Strategen ...“. — *κατὰ γνώμην*] „nach Wunsch“.

29. *μὴ ...*] nämlich *ποιεῖτε ταῦτα*. — *ἑαυτῶν ὄντες*] Da *ἑαυτῶν* hier = *ὑμῶν αὐτῶν* ist und da *ὑμῶν αὐτῶν ἐστε* bedeutet „ihr seid freie Männer“, so liegt derselbe Gedanke zugrunde wie in Goethes Worten: „Das Gesetz nur kann uns Freiheit geben“. — *ἐπανέλθετε*] „kommt zurück!“ d. h. „lafst euch noch einmal erzählen ...“. — *καθ᾽ ἃ*] „bei welchen“. — *γεγενῆσθαι*] vgl. zu § 8. — *ἐπὶ κέρως*] „Schiff an Schiff“. — *πρὸς Μυτιλήνην*] statt *Μυτιλήνῃ*; Attraktion zum Prädikat. — *τὴν ταχίστην*] nämlich *ὁδόν*, = *ὡς τάχιστα*. — *ἀμφότερα ... γενέσθαι*] „beides geschähe“.

30. *δοξάντων τούτων*] hypothetisch. — *καταλιπεῖν*] Ergänze: „er beantragte“. — *συμμορίας*] „Flottenabteilung“ von funfzehn Schiffen. — *γίγνονται*] „beantragen“. — *ἀπολωλυιῶν*] zwar verloren, aber noch über Wasser, während dreizehn von fünfundzwanzig bereits gesunken waren.

31. *τῶν ... καταλειφθέντων ἦσαν καὶ*] „zu den zurückgelassenen (Befehlshabern) gehörten auch ...“. — *ἔπλεον*] de conatu. — *οὐκοῦν δίκαιον*] nämlich

ἐπὶ τὰς πολεμίας. τί τούτων οὐχ ἱκανῶς καὶ καλῶς ἔπραξαν; οὐκοῦν δίκαιον τὰ μὲν πρὸς τοὺς πολεμίους μὴ καλῶς πραχθέντα τοὺς πρὸς τοῦτο ταχθέντας ὑπέχειν λόγον, τοὺς δὲ πρὸς τὴν ἀναίρεσιν, μὴ ποιήσαντας ἃ οἱ στρατηγοὶ ἐκέλευσαν, διότι οὐκ ἀναίλοντο, κρίνεσθαι. τοσοῦτον δ' ἔχω εἰπεῖν ὑπὲρ ἀμφοτέρων, ὅτι ὁ 32
χειμὼν διεκώλυσε μηδὲν πρᾶξαι ὧν οἱ στρατηγοὶ παρεκελεύσαντο. τούτων δὲ μάρτυρες οἱ σωθέντες ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου, ὧν εἷς τῶν ἡμετέρων στρατηγῶν ἐπὶ καταδύσης νεὼς διασωθείς, ὃν κελεύουσι τῇ αὐτῇ ψήφῳ κρίνεσθαι, ἧπερ τοὺς οὐ πράξαντας τὰ προσταχθέντα.
μὴ τοίνυν, ὦ ἄνδρες Ἀθηναῖοι, ἀντὶ μὲν τῆς νίκης καὶ τῆς εὐτυχίας 33
ὅμοια ποιήσητε τοῖς ἡττημένοις τε καὶ ἀτυχοῦσιν, ἀντὶ δὲ τῶν ἐκ θεοῦ ἀναγκαίων ἀγνωμονεῖν δόξητε, προδοσίαν καταγνόντες ἀντὶ τῆς ἀδυναμίας· ἀλλὰ πολὺ δικαιότερον, στεφάνοις γεραίρειν τοὺς νικῶντας ἢ θανάτῳ ζημιοῦν, πονηροῖς ἀνθρώποις πειθομένους.

Ταῦτ' εἰπὼν Εὐρυπτόλεμος ἔγραψε γνώμην, κατὰ τὸ Καν- 34
νωνοῦ ψήφισμα κρίνεσθαι τοὺς ἄνδρας δίχα ἕκαστον· ἡ δὲ τῆς βουλῆς ἦν, μιᾷ ψήφῳ ἅπαντας κρίνειν. τούτων δὲ διαχειροτονουμένων τὸ μὲν πρῶτον ἔκριναν τὴν Εὐρυπτολέμου· ὑπομοσαμένου δὲ Μενεκλέους καὶ πάλιν διαχειροτονίας γενομένης ἔκριναν τὴν

ἐστιν. Subjekt dazu ist der folgende Acc. c. inf. *τοὺς πρὸς τούτους* (die Feinde) *ταχθέντας ὑπέχειν λόγον* („Rechenschaft ablegen") *τὰ πρὸς τοὺς πολεμίους μὴ καλῶς πραχθέντα* (= *τῶν ... πραχθέντων* „für das, was ...", Akkusativ der Beziehung statt des Gen. obj.). — *τοὺς δὲ* ...] im Deutschen besser Unterordnung: „während (es gerecht ist, dafs) die, welche ..., wenn sie nicht ..., gerichtet werden, weil sie nicht ...".

32. *τοσοῦτον*] „nur so viel"; aber es genügt. — *ἀμφοτέρων*] die beiden § 31 genannten, im Sinne des Redners allein verantwortlichen Befehlshaber. Sind sie aber unschuldig, so kann von einer Schuld der anderen vollends keine Rede sein. — *μηδέν*] Im Deutschen „etwas". — *ὧν*] hinter *πρᾶξαι* = *τούτων ἅ*. — *ὧν εἷς*] nämlich *ἐστίν*. — *κελεύουσι*] Subjekt die Ankläger. Übersetze mit „sollen".

33. *ἀντί*] „angesichts". Sinn: Ihr seid Sieger und handelt wie Besiegte, die nach Verrätern schreien; ihr glaubt an bösen Willen (*ἀγνωμονεῖν δόξητε*), wo doch göttliche Notwendigkeit gewaltet hat. — *ἀλλά*] „im Gegenteil". — *δικαιότερον*] nämlich *ἐστίν*.

§ 34—35: **Verurteilung der Feldherren. Reue der Athener.**

34. *ἔγραψε γνώμην*] „stellte den (schriftlichen) Antrag". — *δίχα ἕκαστον*] gehört zwar nicht zum Wortlaute des *ψήφισμα*, entspricht aber seinem Geiste. — *Μενεκλέους*] Menekles, ein Gesinnungsgenosse des Theramenes, beantragte Aufschub der Verhandlung, indem er sich eidlich verpflichtete, eine dabei vorgekom-

τῆς βουλῆς. καὶ μετὰ ταῦτα κατεψηφίσαντο τῶν ναυμαχησάντων
35 στρατηγῶν ὀκτὼ ὄντων. ἀπέθανον δὲ οἱ παρόντες ἕξ. καὶ οὐ πολλῷ χρόνῳ ὕστερον μετέμελε τοῖς Ἀθηναίοις, καὶ ἐψηφίσαντο, οἵτινες τὸν δῆμον ἐξηπάτησαν, προβολὰς αὐτῶν εἶναι, καὶ ἐγγυητὰς καταστῆσαι, ἕως ἂν κριθῶσιν, εἶναι δὲ καὶ Καλλίξεινον τούτων. προυβλήθησαν δὲ καὶ ἄλλοι τέτταρες, καὶ ἐδέθησαν ὑπὸ τῶν ἐγγυησαμένων, ὕστερον δὲ στάσεώς τινος γενομένης, ἐν ᾗ Κλεοφῶν ἀπέθανεν, ἀπέδρασαν οὗτοι, πρὶν κριθῆναι· Καλλίξεινος δὲ κατελθών, ὅτε καὶ οἱ ἐκ Πειραιῶς εἰς τὸ ἄστυ, μισούμενος ὑπὸ πάντων λιμῷ ἀπέθανεν.

---

mene Gesetzesverletzung nachzuweisen. Übersetze: „als aber Menekles unter Ablegung eines Eides Aufschub verlangte“.

35. μετέμελε] wie ihnen Euryptolemos § 27 vorausgesagt hatte. — προβολὰς αὐτῶν εἶναι] „es sollten diejenigen belangt werden, welche (οἵτινες) ...“. προβολή ist die vorläufige Verhandlung vor dem Volke, die für den eigentlichen Prozefs schwer ins Gewicht fiel. — καταστῆσαι] Subjekt dazu ist αὐτούς, die Angeklagten. — εἶναι τούτων] wie § 31. — οἱ ἐκ Πειραιῶς] Gemeint sind die im Jahre 404 verbannten und geflüchteten Demokraten, welche den Piräus besetzten und von da nach Athen (τὸ ἄστυ) wieder heimkehrten (κατῆλθον).

ZWEITES BUCH.

Οἱ δ' ἐν τῇ Χίῳ μετὰ τοῦ Ἐτεονίκου στρατιῶται ὄντες, ἕως 1 1
μὲν θέρος ἦν, ἀπό τε τῆς ὥρας ἐτρέφοντο καὶ ἐργαζόμενοι μισθοῦ
κατὰ τὴν χώραν· ἐπεὶ δὲ χειμὼν ἐγένετο καὶ τροφὴν οὐκ εἶχον
γυμνοί τε ἦσαν καὶ ἀνυπόδητοι, συνίσταντο ἀλλήλοις καὶ συνετί-
θεντο ὡς τῇ Χίῳ ἐπιθησόμενοι· οἷς δὲ ταῦτα ἀρέσκοι, κάλαμον
φέρειν ἐδόκει, ἵνα ἀλλήλους μάθοιεν, ὁπόσοι εἴησαν. πυθόμενος 2
δὲ τὸ σύνθημα ὁ Ἐτεόνικος, ἀπόρως μὲν εἶχε, τί χρῷτο τῷ πράγ-
ματι, διὰ τὸ πλῆθος τῶν καλαμηφόρων· τό τε γὰρ ἐκ τοῦ ἐμ-
φανοῦς ἐπιχειρῆσαι σφαλερὸν ἐδόκει εἶναι, μὴ εἰς τὰ ὅπλα ὁρμή-
σωσι καὶ τὴν πόλιν κατασχόντες καὶ πολέμιοι γενόμενοι ἀπολέσωσι
πάντα τὰ πράγματα, ἂν κρατήσωσι, τό τ' αὖ ἀπολλύναι ἀνθρώ-
πους συμμάχους πολλοὺς δεινὸν ἐφαίνετο εἶναι, μή τινα καὶ εἰς
τοὺς ἄλλους Ἕλληνας διαβολὴν σχοῖεν καὶ οἱ στρατιῶται δύσνοι
πρὸς τὰ πράγματα ὦσιν· ἀναλαβὼν δὲ μεθ' ἑαυτοῦ ἄνδρας πεντε- 3
καίδεκα ἐγχειρίδια ἔχοντας ἐπορεύετο κατὰ τὴν πόλιν, καὶ ἐντυχών
τινι ὀφθαλμιῶντι ἀνθρώπῳ ἀπιόντι ἐξ ἰατρείου, κάλαμον ἔχοντι,

---

Kap. 1. § 1—7: Eteonikos in Chios. Lysander Befehlshaber der Flotte (406).

1. *Χίῳ*] vgl. I, 6, 37. — *ὥρας*] „reife Früchte". — *μισθοῦ*] Gen. pretii. — *κατὰ τὴν χώραν*] „überall auf dem Lande". — *γυμνοί*] nicht wörtlich zu nehmen, „ohne genügende Kleidung". — *συνίσταντο ἀλλήλοις*] „rotteten sie sich zusammen". — *κάλαμον*] „einen Strohhalm".

2. *τί* . . .] *τί χρῶμαι τῷ πράγματι;* „was soll ich machen?" — *ἐπιχειρῆσαι*] nämlich die Strohhalmträger. — *μή*] Ergänze „denn es stand zu befürchten". Ebenso weiter unten *δεινὸν μή*. — *πάντα τὰ πράγματα*] *omnem rerum condicionem*. — *αὖ*] „Anderseits" lag die Gefahr nahe, es möchten bei gewaltsamer Niederschlagung der Verschwörung viele Bundesgenossen umkommen. — *διαβολὴν σχοῖεν*] = *διαβληθεῖεν*. Eteonikos fürchtet, es möchten dann die Lakedämonier als unmenschlich hart bei den übrigen Griechen verschrieen werden.

3. *κατὰ τὴν πόλιν*] ähnlich in § 1.

4 ἀπέκτεινε. θορύβου δὲ γενομένου καὶ ἐρωτώντων τινῶν, διὰ τί
ἀπέθανεν ὁ ἄνθρωπος, παραγγέλλειν ἐκέλευεν ὁ Ἐτεόνικος, ὅτι τὸν
κάλαμον εἶχε. κατὰ δὲ τὴν παραγγελίαν ἐρρίπτουν πάντες ὅσοι
5 εἶχον τοὺς καλάμους, ἀεὶ ὁ ἀκούων δεδιώς, μὴ ὀφθείη ἔχων. μετὰ
δὲ ταῦτα ὁ Ἐτεόνικος συγκαλέσας τοὺς Χίους χρήματα ἐκέλευσε
συνενεγκεῖν, ὅπως οἱ ναῦται λάβωσι μισθὸν καὶ μὴ νεωτερί-
σωσί τι· οἱ δὲ εἰσήνεγκαν· ἅμα δὲ εἰς τὰς ναῦς ἐσήμηνεν εἰσ-
βαίνειν· προσιὼν δὲ ἐν μέρει παρ' ἑκάστην ναῦν παρεθάρρυνέ
τε καὶ παρῄνει πολλά, ὡς τοῦ γεγενημένου οὐδὲν εἰδώς, καὶ
6 μισθὸν ἑκάστῳ μηνὸς διέδωκε. μετὰ δὲ ταῦτα οἱ Χῖοι καὶ οἱ
ἄλλοι σύμμαχοι συλλεγέντες εἰς Ἔφεσον ἐβουλεύσαντο περὶ τῶν
ἐνεστηκότων πραγμάτων πέμπειν εἰς Λακεδαίμονα πρέσβεις, ταῦτά
τε ἐροῦντας καὶ Λύσανδρον αἰτήσοντας ἐπὶ τὰς ναῦς, εὖ φερόμενον
παρὰ τοῖς συμμάχοις κατὰ τὴν προτέραν ναυαρχίαν, ὅτε καὶ τὴν
7 ἐν Νοτίῳ ἐνίκησε ναυμαχίαν. καὶ ἀπεπέμφθησαν πρέσβεις, σὺν
αὐτοῖς δὲ καὶ παρὰ Κύρου ταὐτὰ λέγοντες ἄγγελοι. οἱ δὲ Λακε-
δαιμόνιοι ἔδοσαν τὸν Λύσανδρον ὡς ἐπιστολέα, ναύαρχον δὲ Ἄρακον·
οὐ γὰρ νόμος αὐτοῖς δὶς τὸν αὐτὸν ναυαρχεῖν· τὰς μέντοι ναῦς
παρέδοσαν Λυσάνδρῳ [, ἐτῶν ἤδη τῷ πολέμῳ πέντε καὶ εἴκοσι
παρεληλυθότων].
8 [Τούτῳ δὲ τῷ ἐνιαυτῷ καὶ Κῦρος ἀπέκτεινεν Αὐτοβοισάκην
καὶ Μιτραῖον, υἱεῖς ὄντας τῆς Δαρειαίου ἀδελφῆς, ὅτι αὐτῷ
ἀπαντῶντες οὐ διέωσαν διὰ τῆς κόρης τὰς χεῖρας, ὃ ποιοῦσι βα-
σιλεῖ μόνον· ἡ δὲ κόρη ἐστὶ μακρότερον ἢ χειρίς, ἐν ᾗ τὴν χεῖρα

4. *ἀπέθανεν*] passiv zu übersetzen. — *ὅτι*] „weil". — *ἀεί*] gehört zu *δεδιώς* „da jeder, der es hörte, fürchtete".

5. *εἰσήνεγκαν*] = *εἰσήνεγκον*. — *ἐσήμηνεν*] bezeichnet hier einen Befehl. — *ἐν μέρει*] „der Reihe nach". — *τοῦ γεγενημένου*] Mit dem „Geschehenen" ist die Verschwörung und ihre Unterdrückung gemeint.

6. *ἄλλοι*] soweit sie oligarchisch gesinnt waren. — *συλλεγέντες*] nicht mit *συλλέγοντες* zu verwechseln! — *ἐπὶ τὰς ναῦς*] „zur Übernahme der Flotte". — *εὖ φερόμενον*] Das Gegenteil ist *πονήρως φέρεσθαι* I, 5, 17. — *ἐνίκησε ναυμαχίαν*] Akkusativ des Inhaltes wie *ἔθυε τὰ εὐαγγέλια* I, 6, 37.

7. *καί*] „und wirklich". — *ἐπιστολέα*] I, 1, 23.

§ 8—9: **Hochmut des Kyros (406).**

8. *Δαρειαίου*] Nebenform für *Δαρείου*. — *κόρη*] der lange Ärmel, *χειρίς* der kurze Ärmel der persischen Gewandung. — *βασιλεῖ*] „dem Grofskönig zu Ehren". — *ἐν ᾗ*] verbinde mit *ἔχων*, nämlich *τις*.

ἔχων οὐδὲν ἂν δύναιτο ποιῆσαι. Ἱεραμένης μὲν οὖν καὶ ἡ γυνὴ ἔλεγον 9
πρὸς Δαρειαῖον, δεινὸν εἶναι, εἰ περιόψεται τὴν λίαν ὕβριν τούτου·
ὁ δὲ αὐτὸν μεταπέμπεται ὡς ἀρρωστῶν, πέμψας ἀγγέλους.]

* Τῷ δ' ἐπιόντι ἔτει[, ἐπὶ Ἀρχύτα μὲν ἐφορεύοντος, ἄρχοντος 10
δ' ἐν Ἀθήναις Ἀλεξίου,] Λύσανδρος ἀφικόμενος εἰς Ἔφεσον μετε-
πέμψατο Ἐτεόνικον ἐκ Χίου σὺν ταῖς ναυσί, καὶ τὰς ἄλλας πάσας
συνήθροισεν, εἴ πού τις ἦν, καὶ ταύτας τ' ἐπεσκεύαζε καὶ ἄλλας
ἐν Ἀντάνδρῳ ἐναυπηγεῖτο. ἐλθὼν δὲ παρὰ Κῦρον χρήματα ᾔτει· 11
ὁ δ' αὐτῷ εἶπεν, ὅτι τὰ μὲν παρὰ βασιλέως ἀνηλωμένα εἴη, καὶ
ἔτι πλείω πολλῷ, δεικνύων ὅσα ἕκαστος τῶν ναυάρχων ἔχοι, ὅμως
δ' ἔδωκε. λαβὼν δὲ ὁ Λύσανδρος τἀργύριον, ἐπὶ τὰς τριήρεις 12
τριηράρχους ἐπέστησε, καὶ τοῖς ναύταις τὸν ὀφειλόμενον μισθὸν
ἀπέδωκε. παρεσκευάζοντο δὲ καὶ οἱ τῶν Ἀθηναίων στρατηγοὶ
τὸ ναυτικὸν ἐν τῇ Σάμῳ.

Κῦρος δ' ἐπὶ τούτοις μετεπέμψατο Λύσανδρον, ἐπεὶ αὐτῷ 13
παρὰ τοῦ πατρὸς ἧκεν ἄγγελος λέγων, ὅτι ἀρρωστῶν ἐκεῖνον καλοίη,
ὢν ἐν Θαμνηρίοις τῆς Μηδίας ἐγγὺς Καδουσίων, ἐφ' οὓς ἐστρά-
τευσεν ἀφεστῶτας. ἥκοντα δὲ Λύσανδρον οὐκ εἴα ναυμαχεῖν πρὸς 14
Ἀθηναίους, ἐὰν μὴ πολλῷ πλείους ναῦς ἔχῃ· εἶναι γὰρ χρήματα
πολλὰ καὶ βασιλεῖ καὶ ἑαυτῷ, ὥστε τούτου ἕνεκεν πολλὰς πλη-
ροῦν. παρέδειξε δ' αὐτῷ πάντας τοὺς φόρους τοὺς ἐκ τῶν πόλεων,
οἳ αὐτῷ ἴδιοι ἦσαν, καὶ τὰ περιττὰ χρήματα ἔδωκε· καὶ ἀνα-
μνήσας ἧς εἶχε φιλίας πρός τε τὴν τῶν Λακεδαιμονίων πόλιν καὶ
πρὸς Λύσανδρον ἰδίᾳ, ἀνέβαινε παρὰ τὸν πατέρα.

---

9. *Ἱεραμένης*] der Vater der Getöteten. — *δεινὸν εἶναι*] wie I, 7, 12. — *ὡς ἀρρωστῶν*] *quod aeger esset.*

§ 10—14: **Lysanders Rüstung und Unterstützung durch Kyros (405).**

10. *Ἀντάνδρῳ*] vgl. zu I, 1, 25.

11. *τὰ ... παρὰ βασιλέως*] die I, 5, 3 erwähnten 500 Talente. — *ἔχοι*] hat Perfektbedeutung. — *ὅμως δ' ἔδωκεν*] Ergänze *ἐκ τῶν ἑαυτοῦ*!

12. *τριηράρχους*] Lysander machte es den Athenern nach, bei denen jeder über (*ἐπί*) eine Triere Gesetzte für die Instandhaltung seines Schiffes zu sorgen hatte.

13. *ἐπὶ τούτοις*] wie I, 7, 13. — *Θαμνηρίοις*] Thamneria Stadt in Medien. — *Καδουσίων*] Die Kadusier an der Südwestküste des Kaspischen Meeres.

14. *οὐκ εἴα*] „er warnte ihn". — *ὥστε πληροῦν*] bezeichnet die Möglichkeit. — *τούτου ἕνεκεν*] „soweit es hiervon abhänge". — *ἧς εἶχε φιλίας*] = *τῆς φιλίας, ἣν εἶχε.*

15 *Λύσανδρος* δ' ἐπεὶ αὐτῷ Κῦρος πάντα παραδοὺς τὰ αὑτοῦ
πρὸς τὸν πατέρα ἀρρωστοῦντα μετάπεμπτος ἀνέβαινε, μισθὸν
διαδοὺς τῇ στρατιᾷ ἀνήχθη τῆς Καρίας εἰς τὸν Κεράμειον κόλπον.
καὶ προσβαλὼν πόλει τῶν Ἀθηναίων συμμάχῳ ὄνομα Κεδρείαις
τῇ ὑστεραίᾳ κατὰ κράτος αἱρεῖ καὶ ἐξηνδραπόδισεν. ἦσαν δὲ
μιξοβάρβαροι οἱ ἐνοικοῦντες. ἐκεῖθεν δὲ ἀπέπλευσεν εἰς Ῥόδον.
16 οἱ δ' Ἀθηναῖοι ἐκ τῆς Σάμου ὁρμώμενοι τὴν βασιλέως κακῶς
ἐποίουν, καὶ ἐπὶ τὴν Χίον καὶ τὴν Ἔφεσον ἐπέπλεον, καὶ παρε-
σκευάζοντο πρὸς ναυμαχίαν, καὶ στρατηγοὺς πρὸς τοῖς ὑπάρχουσι
17 προσείλοντο Μένανδρον, Τυδέα, Κηφισόδοτον. Λύσανδρος δ' ἐκ
τῆς Ῥόδου παρὰ τὴν Ἰωνίαν ἔπλει πρὸς τὸν Ἑλλήσποντον πρός
τε τῶν πλοίων τὸν ἔκπλουν καὶ ἐπὶ τὰς ἀφεστηκυίας αὐτῶν πό-
18 λεις. ἀνήγοντο δὲ καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐκ τῆς Χίου πελάγιοι· ἡ γὰρ
Ἀσία πολεμία αὐτοῖς ἦν· Λύσανδρος δ' ἐξ Ἀβύδου παρέπλει εἰς
Λάμψακον σύμμαχον οὖσαν Ἀθηναίων· καὶ οἱ Ἀβυδηνοὶ καὶ οἱ
19 ἄλλοι παρῆσαν πεζῇ· ἡγεῖτο δὲ Θώραξ Λακεδαιμόνιος. προσβα-
λόντες δὲ τῇ πόλει αἱροῦσι κατὰ κράτος, καὶ διήρπασαν οἱ στρα-
τιῶται οὖσαν πλουσίαν καὶ οἴνου καὶ σίτου καὶ τῶν ἄλλων ἐπι-
τηδείων πλήρη· τὰ δὲ ἐλεύθερα σώματα πάντα ἀφῆκε Λύσαν-
20 δρος. οἱ δ' Ἀθηναῖοι κατὰ πόδας πλέοντες ὡρμίσαντο τῆς
Χερρονήσου ἐν Ἐλαιοῦντι ναυσὶν ὀγδοήκοντα καὶ ἑκατόν. ἐνταῦθα

---

§ 15—32: **Schlacht bei Aigospotamoi (405).**

15. *τῆς Καρίας*] vgl. zu I, 1, 22. — *Κεράμειον*] I, 4, 8 heifst er *Κεραμικός*. — *Κεδρείαις*] in Karien. — *ἦσαν δὲ*] „es waren nämlich (nur) ..."; ein entschuldigender Zusatz.

16. *οἱ Ἀθηναῖοι*] in auffälliger Kürze bei den drei ersten Prädikaten die *στρατιῶται*, bei *προσείλοντο* aber die *πολῖται* bezeichnend. — *τὴν βασιλέως*] nämlich *χώραν*. — *προσείλοντο*] zu den drei in I, 7, 1 genannten Feldherren Konon, Adeimantos und Philokles.

17. *πρὸς ... τῶν πλοίων τὸν ἔκπλουν*] Er wollte hier die Ausfahrt der athenischen Getreideschiffe aus dem Pontos verhindern. — *αὐτῶν*] = *ἀπὸ τῶν Λακεδαιμονίων*.

18. *πελάγιοι*] „über das offene Meer"; das Gegenteil *παραπλεῖν* „längs der Küste fahren". — *Λάμψακον*] von Alkibiades 410 befestigt.

19. *προσβαλόντες*] Lysander von der See, Thorax vom Lande. — *τὰ ... ἐλεύθερα σώματα*] wie im Lateinischen *libera capita* „die Freien". Lysander folgt dem Beispiele des Kallikratidas I, 6, 15.

20. *κατὰ πόδας*] „auf dem Fufse, in Eile". — *Ἐλαιοῦντι*] Elaiūs liegt auf der Südspitze des Chersones.

δὴ ἀριστοποιουμένοις αὐτοῖς ἀγγέλλεται τὰ περὶ Λάμψακον, καὶ εὐθὺς ἀνήχθησαν εἰς Σηστόν. ἐκεῖθεν δ' εὐθὺς ἐπισιτισά- 21
μενοι ἔπλευσαν εἰς Αἰγὸς ποταμοὺς ἀντίον τῆς Λαμψάκου· διεῖχε δὲ ὁ Ἑλλήσποντος ταύτῃ σταδίους ὡς πεντεκαίδεκα. ἐνταῦθα δὴ ἐδειπνοποιοῦντο. Λύσανδρος δὲ τῇ ἐπιούσῃ νυκτί, ἐπεὶ ὄρ- 22
θρος ἦν, ἐσήμηνεν εἰς τὰς ναῦς ἀριστοποιησαμένους εἰσβαίνειν, πάντα δὲ παρασκευασάμενος ὡς εἰς ναυμαχίαν καὶ τὰ παραβλήματα παραβάλλων, προεῖπεν, ὡς μηδεὶς κινήσοιτο ἐκ τῆς τάξεως μηδὲ ἀνάξοιτο. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι ἅμα τῷ ἡλίῳ ἀνίσχοντι ἐπὶ τῷ 23
λιμένι παρετάξαντο ἐν μετώπῳ ὡς εἰς ναυμαχίαν. ἐπεὶ δὲ οὐκ ἀντανήγαγε Λύσανδρος, ἀπέπλευσαν πάλιν εἰς τοὺς Αἰγὸς ποταμούς. Λύσανδρος δὲ τὰς ταχίστας τῶν νεῶν ἐκέλευσεν ἕπεσθαι 24
τοῖς Ἀθηναίοις, ἐπειδὰν δὲ ἐκβῶσι, κατιδόντας ὅ τι ποιοῦσιν ἀποπλεῖν καὶ αὐτῷ ἐξαγγεῖλαι. καὶ οὐ πρότερον ἐξεβίβασεν ἐκ τῶν νεῶν, πρὶν αὗται ἧκον. ταῦτα δ' ἐποίει τέτταρας ἡμέρας. Ἀλκιβιάδης δὲ κατιδὼν ἐκ τῶν τειχῶν τοὺς μὲν Ἀθηναίους ἐν 25
αἰγιαλῷ ὁρμοῦντας καὶ πρὸς οὐδεμιᾷ πόλει, τὰ δ' ἐπιτήδεια ἐκ Σηστοῦ μετιόντας πεντεκαίδεκα σταδίους ἀπὸ τῶν νεῶν, τοὺς δὲ πολεμίους ἐν λιμένι καὶ πρὸς πόλει ἔχοντας πάντα, οὐκ ἐν καλῷ ἔφη αὐτοὺς ὁρμεῖν, ἀλλὰ μεθορμίσαι εἰς Σηστὸν παρῄνει· οὗ ὄντες ναυμαχήσετε, ἔφη, ὅταν βούλησθε. οἱ δὲ στρατηγοί, μάλιστα δὲ 26
Τυδεὺς καὶ Μένανδρος, ἀπιέναι αὐτὸν ἐκέλευσαν· αὐτοὶ γὰρ νῦν στρατηγεῖν, οὐκ ἐκεῖνον. καὶ ὁ μὲν ᾤχετο. Λύσανδρος δ', ἐπεὶ 27
ἦν ἡμέρα πέμπτη ἐπιπλέουσι τοῖς Ἀθηναίοις, εἶπε τοῖς παρ'

21. *Αἰγὸς ποταμούς*] kleine Bucht im Chersones mit den Mündungen des Ziegenflusses.

22. *ὡς εἰς*] bezeichnet die Absicht wie *ὡς ἐπί* I, 1, 12. — *ἐσήμηνεν*] *signo dato iussit.* — *παραβλήματα*] = *παραρύματα* I, 6, 19. — *ὡς μηδὲ κινήσοιτο*] Der Inhalt seines Befehles war die bestimmte Erwartung, „dafs sich niemand aus der Linie entfernen werde“.

23. *ἐπὶ τῷ λιμένι*] „am Eingange des Hafens“. — *ἐν μετώπῳ*] „mit breiter Front“.

24. *ἐκβῶσι ... ποιοῦσιν*] Subjekt die Athener. — *κατιδόντας ... ἀποπλεῖν*] = *κατιδεῖν* („so sollten sie genau zusehen“) *καὶ ἀποπλεῖν.*

25. *τειχῶν*] vgl. I, 5, 17. — *μετιόντας*] „dafs sie ... holten“. — *οὐκ ἐν καλῷ*] „an einer ungünstigen Stelle“. — *οὗ*] relative Anknüpfung mit gleichzeitigem Übergange in die Oratio recta.

26. *ἐκέλευσαν*] aus Eifersucht.

27. *ἐπιπλέουσι τοῖς Ἀθηναίοις*] „wo die Athener ausfuhren“; Dat. rela-

αὐτοῦ ἑπομένοις, ἐπὰν κατίδωσιν αὐτοὺς ἐκβεβηκότας καὶ ἐσκεδασμένους κατὰ τὴν Χερρόνησον, ὅπερ ἐποίουν πολὺ μᾶλλον καθ᾽ ἑκάστην ἡμέραν, τά τε σιτία πόρρωθεν ὠνούμενοι καὶ καταφρονοῦντες δὴ τοῦ Λυσάνδρου, ὅτι οὐκ ἀντανῆγεν, ἀποπλέοντας τοὔμπαλιν παρ᾽ αὐτὸν ἆραι ἀσπίδα κατὰ μέσον τὸν πλοῦν. οἱ δὲ
28 ταῦτα ἐποίησαν ὡς ἐκέλευσε. Λύσανδρος δ᾽ εὐθὺς ἐσήμηνε τὴν ταχίστην πλεῖν, συμπαρῄει δὲ καὶ Θώραξ τὸ πεζὸν ἔχων. Κόνων δὲ ἰδὼν τὸν ἐπίπλουν, ἐσήμηνεν εἰς τὰς ναῦς βοηθεῖν κατὰ κράτος. διεσκεδασμένων δὲ τῶν ἀνθρώπων, αἱ μὲν τῶν νεῶν δίκροτοι ἦσαν, αἱ δὲ μονόκροτοι, αἱ δὲ παντελῶς κεναί· ἡ δὲ Κόνωνος καὶ ἄλλαι περὶ αὐτὸν ἑπτὰ πλήρεις ἀνήχθησαν ἀθρόαι καὶ ἡ Πάραλος, τὰς δ᾽ ἄλλας πάσας Λύσανδρος ἔλαβε πρὸς τῇ γῇ. τοὺς δὲ πλείστους ἄνδρας ἐν τῇ γῇ συνέλεξεν· οἱ δὲ καὶ ἔφυγον εἰς τὰ τειχύδρια.
29 Κόνων δὲ ταῖς ἐννέα ναυσὶ φεύγων, ἐπεὶ ἔγνω τῶν Ἀθηναίων τὰ πράγματα διεφθαρμένα, κατασχὼν ἐπὶ τὴν Ἀβαρνίδα τὴν Λαμψάκου ἄκραν ἔλαβεν αὐτόθεν τὰ μεγάλα τῶν Λυσάνδρου νεῶν ἱστία, καὶ αὐτὸς μὲν ὀκτὼ ναυσὶν ἀπέπλευσε παρ᾽ Εὐαγόραν εἰς Κύπρον, ἡ δὲ Πάραλος εἰς τὰς Ἀθήνας, ἀπαγγελοῦσα τὰ γεγονότα.
30 Λύσανδρος δὲ τάς τε ναῦς καὶ τοὺς αἰχμαλώτους καὶ τἄλλα πάντα εἰς Λάμψακον ἀπήγαγεν, ἔλαβε δὲ καὶ τῶν στρατηγῶν ἄλλους τε καὶ Φιλοκλέα καὶ Ἀδείμαντον. ᾗ δ᾽ ἡμέρᾳ ταῦτα κατειργάσατο, ἔπεμψε Θεόπομπον τὸν Μιλήσιον λῃστὴν εἰς Λακεδαίμονα, ἀπαγ-
31 γελοῦντα τὰ γεγονότα, ὃς ἀφικόμενος τριταῖος ἀπήγγειλε. μετὰ δὲ ταῦτα Λύσανδρος ἀθροίσας τοὺς συμμάχους ἐκέλευσε βου-

---

tionis. — *κατὰ τὴν Χερρόνησον*] wie § 1. — *ἆραι ἀσπίδα*] Das Aufziehen des Schildes am Vordermaste sollte ein optisches Signal sein.

28. *συμπαρῄει*] Das Fufsvolk zog am Strande entlang zur Deckung. — *Κόνων*] auch hier wieder der einzige umsichtige Feldherr. — *βοηθεῖν*] wie I, 1, 4. — *δίκροτοι ... μονόκροτοι*] Gemeint sind Dreiruderer, denen eine oder zwei Reihen der Ruderer fehlten. — *ἀθρόαι*] „in geschlossener Fahrt“. — *ἡ Πάραλος*] vgl. zu I, 6, 25. — *συνέλεξεν*] ironisch, „liefs einfangen“. Den eigenen Feldherren war das *συλλέγειν* nicht gelungen. — *τὰ τειχύδρια*] „die kleinen festen Plätze“ in der Umgegend; so hatte nach I, 5, 17 Alkibiades dort *τείχη*.

29. *πράγματα*] wie § 2. — *τὰ μεγάλα ... ἱστία*] welche Lysander am Strande zurückgelassen hatte, vgl. zu I, 1, 13. — *Εὐαγόραν*] der athenerfreundliche, wenngleich von Persien abhängige Fürst von Cypern.

30. *λῃστήν*] hier Führer des schnellfahrenden Kaperschiffes.

λεύεσθαι περὶ τῶν αἰχμαλώτων. ἐνταῦθα δὴ κατηγορίαι ἐγίγνοντο πολλαὶ τῶν Ἀθηναίων, ἅ τε ἤδη παρενενομήκεσαν καὶ ἃ ἐψηφισμένοι ἦσαν ποιεῖν, εἰ κρατήσειαν τῇ ναυμαχίᾳ, τὴν δεξιὰν χεῖρα ἀποκόπτειν τῶν ζωγρηθέντων πάντων, καὶ ὅτι λαβόντες δύο τριήρεις, Κορινθίαν καὶ Ἀνδρίαν, τοὺς ἄνδρας ἐξ αὐτῶν πάντας κατακρημνίσειαν. Φιλοκλῆς δ' ἦν στρατηγὸς τῶν Ἀθηναίων, ὃς τούτους διέφθειρεν. ἐλέγετο δὲ καὶ ἄλλα πολλά, καὶ ἔδοξεν ἀποκτεῖναι 32
τῶν αἰχμαλώτων ὅσοι ἦσαν Ἀθηναῖοι πλὴν Ἀδειμάντου, ὅτι μόνος ἐπελάβετο ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ τοῦ περὶ τῆς ἀποτομῆς τῶν χειρῶν ψηφίσματος· ᾐτιάθη μέντοι ὑπό τινων προδοῦναι τὰς ναῦς. Λύσανδρος δὲ Φιλοκλέα πρῶτον ἐρωτήσας, τί εἴη ἄξιος παθεῖν ἀρξάμενος εἰς Ἕλληνας παρανομεῖν, ἀπέσφαξεν.

Ἐπεὶ δὲ τὰ ἐν τῇ Λαμψάκῳ κατεστήσατο, ἔπλει ἐπὶ τὸ 2 1
Βυζάντιον καὶ Καλχηδόνα. οἱ δ' αὐτὸν ὑπεδέχοντο, τοὺς τῶν Ἀθηναίων φρουροὺς ὑποσπόνδους ἀφέντες. οἱ δὲ προδόντες Ἀλκιβιάδῃ τὸ Βυζάντιον τότε μὲν ἔφυγον εἰς τὸν Πόντον, ὕστερον δ' εἰς Ἀθήνας καὶ ἐγένοντο Ἀθηναῖοι. Λύσανδρος δὲ τούς τε φρου- 2
ροὺς τῶν Ἀθηναίων καὶ εἴ τινά που ἄλλον ἴδοι Ἀθηναῖον, ἀπέπεμπεν εἰς τὰς Ἀθήνας, διδοὺς ἐκεῖσε μόνον πλέουσιν ἀσφάλειαν, ἄλλοσε δ' οὔ, εἰδὼς ὅτι, ὅσῳ ἂν πλείους συλλεγῶσιν εἰς τὸ ἄστυ καὶ τὸν Πειραιᾶ, θᾶττον τῶν ἐπιτηδείων ἔνδειαν ἔσεσθαι. καταλιπὼν δὲ Βυζαντίου καὶ Καλχηδόνος Σθενέλαον ἁρμοστὴν Λάκωνα, αὐτὸς ἀποπλεύσας εἰς Λάμψακον τὰς ναῦς ἐπεσκεύαζεν.

---

31. *ἐνταῦθα δή*] „da ... denn“. — *ἐγίγνοντο*] vgl. zu I, 4, 14. — *κατακρημνίσειαν*] über Bord.

32. *ἐπελάβετο*] mit dem Genetiv „getadelt hatte“. — *μέντοι*] „freilich“. — *προδοῦναι*] Die Tatsache ist kaum zu bezweifeln. — *παρανομεῖν*] Er hatte zuerst (*ἀρξάμενος*) die *ἄγραφοι νόμοι* verletzt, die unnötige Grausamkeit verbieten.

Kap. 2. § 1—9: Abfall der Bundesgenossen aufser Samos. Bestürzung und Einschliefsung der Stadt Athen (405).

1. *κατεστήσατο*] Subjekt ist Lysander. Mit dem Ordnen der Verhältnisse in Lampsakos ist die Einsetzung einer oligarchischen Regierung gemeint. — *προδόντες*] vgl. I, 3, 18. — *ἐγένοντο*] Sie erhielten das athenische Bürgerrecht.

2. *εἴ τινα ... ἴδοι*] iterativer Vordersatz. — *συλλεγῶσιν*] nicht *συλλέγωσιν*! — *θᾶττον*] „um so schneller“; es fehlt also *τοσούτῳ*. — *ἁρμοστὴν Λάκωνα*] „als spartanischen Statthalter“; davon sind die Genetive abhängig.

3 Ἐν δὲ ταῖς Ἀθήναις τῆς Παράλου ἀφικομένης νυκτὸς ἐλέγετο ἡ συμφορά, καὶ οἰμωγὴ ἐκ τοῦ Πειραιῶς διὰ τῶν μακρῶν τειχῶν εἰς ἄστυ διῆκεν, ὁ ἕτερος τῷ ἑτέρῳ παραγγέλλων· ὥστ' ἐκείνης τῆς νυκτὸς οὐδεὶς ἐκοιμήθη, οὐ μόνον τοὺς ἀπολωλότας πενθοῦντες, ἀλλὰ πολὺ μᾶλλον ἔτι αὐτοὶ ἑαυτούς, πείσεσθαι νομίζοντες οἷα ἐποίησαν Μηλίους τε Λακεδαιμονίων ἀποίκους ὄντας, κρατήσαντες πολιορκίᾳ, καὶ Ἱστιαιᾶς καὶ Σκιωναίους καὶ Τορωναίους καὶ
4 Αἰγινήτας καὶ ἄλλους πολλοὺς τῶν Ἑλλήνων. τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἐκκλησίαν ἐποίησαν, ἐν ᾗ ἔδοξε τούς τε λιμένας ἀποχῶσαι πλὴν ἑνὸς καὶ τὰ τείχη εὐτρεπίζειν καὶ φυλακὰς ἐφιστάναι καὶ τἆλλα πάντα ὡς εἰς πολιορκίαν παρασκευάζειν τὴν πόλιν. καὶ οὗτοι μὲν περὶ ταῦτα ἦσαν.

5 Λύσανδρος δ' ἐκ τοῦ Ἑλλησπόντου ναυσὶ διακοσίαις ἀφικόμενος εἰς Λέσβον κατεσκευάσατο τάς τε ἄλλας πόλεις ἐν αὐτῇ καὶ Μυτιλήνην· εἰς δὲ τὰ ἐπὶ Θρᾴκης χωρία ἔπεμψε δέκα τριήρεις ἔχοντα Ἐτεόνικον, ὃς τὰ ἐκεῖ πάντα πρὸς Λακεδαιμονίους
6 μετέστησεν. εὐθὺς δὲ καὶ ἡ ἄλλη Ἑλλὰς ἀφειστήκει Ἀθηναίων μετὰ τὴν ναυμαχίαν πλὴν Σαμίων· οὗτοι δὲ σφαγὰς τῶν γνωρίμων
7 ποιήσαντες κατεῖχον τὴν πόλιν. Λύσανδρος δὲ μετὰ ταῦτα ἔπεμψε πρὸς Ἆγίν τε εἰς Δεκέλειαν καὶ εἰς Λακεδαίμονα, ὅτι προσπλεῖ σὺν διακοσίαις ναυσί. Λακεδαιμόνιοι δ' ἐξῇσαν πανδημεὶ καὶ οἱ ἄλλοι Πελοποννήσιοι πλὴν Ἀργείων, παραγγείλαντος τοῦ ἑτέρου

---

3. *Παράλου*] vgl. 1, 29. — *ἐλέγετο*] „ging von Mund zu Mund“. — *ὁ ἕτερος*] partitive Apposition zu *οἰμωγή* = *οἰμώζοντες ἄνθρωποι*. — *πενθοῦντες*] als wenn *πάντες* voraufginge. — *Μηλίους*] Die Bewohner der Kykladeninsel Melos waren von den Athenern unterworfen und mifshandelt worden; desgleichen die Bürger von Histiäa auf Euböa und die von Skione und Torone auf der Chalkidike. — *ἄλλους πολλούς*] eine Übertreibung des bösen Gewissens.

4. *τοὺς λιμένας*] Aufser dem verfallenen Phaleron waren noch Munichia, Zea und Piräus vorhanden. — *ἑνός*] Der nordöstliche Handelshafen des Piräus blieb offen, während der Kriegshafen desselben mit abgedämmt wurde. — *τἆλλα πάντα*] „in allem anderen“, Akkusativ der Beziehung. — *ὡς εἰς*] wie 1, 22.

5. *κατεσκευάσατο*] = *κατεστήσατο* § 1. — *τὰ ἐπὶ Θρᾴκης*] An der thrakischen Küste hatten die Athener zahlreiche Niederlassungen.

6. *ἀφειστήκει*] Plusquamperfekt mit dem Begriffe des dauernden Ergebnisses „abtrünnig“. — *γνωρίμων*] = *βελτίστων*.

7. *ἔπεμψε*] Was die Boten meldeten, wird durch *ὅτι* ... gesagt. — *Δεκέλειαν*] vgl. I, 1, 33. — *παραγγείλαντος*] nämlich *εἰς τὰ ὅπλα* „auf das Aufgebot ...“.

*Λακεδαιμονίων βασιλέως Παυσανίου. ἐπεὶ δ' ἅπαντες ἠθροί- 8
σθησαν, ἀναλαβὼν αὐτοὺς πρὸς τὴν πόλιν ἐστρατοπέδευσεν ἐν τῇ
Ἀκαδημείᾳ. Λύσανδρος δὲ ἀφικόμενος εἰς Αἴγιναν ἀπέδωκε τὴν 9
πόλιν Αἰγινήταις, ὅσους ἐδύνατο πλείστους αὐτῶν ἀθροίσας, ὡς
δ' αὔτως καὶ Μηλίοις καὶ τοῖς ἄλλοις, ὅσοι τῆς αὐτῶν ἐστέροντο.
μετὰ δὲ τοῦτο δῃώσας Σαλαμῖνα ὡρμίσατο πρὸς τὸν Πειραιᾶ ναυσὶ
πεντήκοντα καὶ ἑκατόν, καὶ τὰ πλοῖα εἶργε τοῦ εἴσπλου.*

*Οἱ δ' Ἀθηναῖοι πολιορκούμενοι κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν 10
ἠπόρουν, τί χρὴ ποιεῖν, οὔτε νεῶν οὔτε συμμάχων αὐτοῖς ὄντων
οὔτε σίτου· ἐνόμιζον δὲ οὐδεμίαν εἶναι σωτηρίαν μὴ παθεῖν, ἃ οὐ
τιμωρούμενοι ἐποίησαν, ἀλλὰ διὰ τὴν ὕβριν ἠδίκουν ἀνθρώπους
μικροπολίτας, οὐδ' ἐπὶ μιᾷ αἰτίᾳ ἑτέρᾳ ἢ ὅτι ἐκείνοις συνεμάχουν.
διὰ ταῦτα τοὺς ἀτίμους ἐπιτίμους ποιήσαντες ἐκαρτέρουν, καὶ 11
ἀποθνῃσκόντων ἐν τῇ πόλει λιμῷ πολλῶν οὐ διελέγοντο περὶ
διαλλαγῆς. ἐπεὶ δὲ παντελῶς ἤδη ὁ σῖτος ἐπελελοίπει, ἔπεμψαν
πρέσβεις παρ' Ἆγιν, βουλόμενοι σύμμαχοι εἶναι Λακεδαιμονίοις
ἔχοντες τὰ τείχη καὶ τὸν Πειραιᾶ, καὶ ἐπὶ τούτοις συνθήκας
ποιεῖσθαι. ὁ δὲ αὐτοὺς εἰς Λακεδαίμονα ἐκέλευεν ἰέναι· οὐ γὰρ 12
εἶναι κύριος αὐτός. ἐπεὶ δ' ἀπήγγειλαν οἱ πρέσβεις ταῦτα τοῖς
Ἀθηναίοις, ἔπεμψαν αὐτοὺς εἰς Λακεδαίμονα. οἱ δ' ἐπεὶ ἦσαν 13
ἐν Σελλασίᾳ καὶ ἐπύθοντο οἱ ἔφοροι αὐτῶν ἃ ἔλεγον, ὄντα οἷάπερ*

---

8. *Ἀκαδημείᾳ*] Gymnasium im Norden Athens am Kephisos.

9. *ὅσους ἐδύνατο πλείστους*] *quam plurimos*. Vgl. bei Caes.: „quantis maximis poterat itineribus“. — *ἐστέροντο*] Im Deutschen Plusquamperfekt; der Grieche drückt das Nacheinander aus.

§ 10—24: **Belagerung Athens. Unterhandlungen und Abschluſs des Friedens (405).**

10. *οὐ τιμωρούμενοι*] Hätten sie „zur Vergeltung“ den Gegnern Böses getan, so wäre nach griechischer Anschauung ihre Härte gerechtfertigt gewesen. — *ἀλλά*] nämlich *ἃ* (*ἠδίκουν* „gefrevelt hatten“). — *οὐδ' ἐπὶ μιᾷ*] = *ἐπ' οὐδεμιᾷ*, doch ohne das verbindende „und“. — *ἐκείνοις*] den Lakedämoniern.

11. *ἀτίμους ... ἐπιτίμους*] Sie gaben das Bürgerrecht allen denen zurück, die je mit seinem Verluste bestraft worden waren. — *ἀποθνῃσκόντων*] konzessiv. — *Ἆγιν*] weil Lysander wieder vor Samos lag. — *ἐπὶ τούτοις*] „auf Grund dessen, unter dieser Bedingung“.

12. *κύριος*] Nur die Ephoren waren „befugt“, den Frieden zu schlieſsen.

13. *αὐτῶν ἃ ἔλεγον*] „ihre Anerbietungen“. — *οἷάπερ*] nämlich *ἔλεγον*. —

καὶ πρὸς Ἆγιν, αὐτόθεν αὐτοὺς ἐκέλευον ἀπιέναι, καὶ εἴ τι δέονται
14 εἰρήνης, κάλλιον ἥκειν βουλευσαμένους. οἱ δὲ πρέσβεις ἐπεὶ ἧκον
οἴκαδε καὶ ἀπήγγειλαν ταῦτα εἰς τὴν πόλιν, ἀθυμία ἐνέπεσε
πᾶσιν· ᾤοντο γὰρ ἀνδραποδισθήσεσθαι, καὶ ἕως ἂν πέμπωσιν
15 ἑτέρους πρέσβεις, πολλοὺς τῷ λιμῷ ἀπολεῖσθαι. περὶ δὲ τῶν
τειχῶν τῆς καθαιρέσεως οὐδεὶς ἐβούλετο συμβουλεύειν· Ἀρχέστρατος
γὰρ εἰπὼν ἐν τῇ βουλῇ, κράτιστον εἶναι ἐφ᾽ οἷς Λακεδαιμόνιοι
προυκαλοῦντο εἰρήνην ποιεῖσθαι, ἐδέθη· προυκαλοῦντο δὲ τῶν
μακρῶν τειχῶν ἐπὶ δέκα σταδίους καθελεῖν ἑκατέρου· ἐγένετο δὲ
16 ψήφισμα μὴ ἐξεῖναι περὶ τούτων συμβουλεύειν. τοιούτων δὲ ὄντων
Θηραμένης εἶπεν ἐν ἐκκλησίᾳ, ὅτι, εἰ βούλονται αὐτὸν πέμψαι παρὰ
Λύσανδρον, εἰδὼς ἥξει Λακεδαιμονίους πότερον ἐξανδραποδίσασθαι
τὴν πόλιν βουλόμενοι ἀντέχουσι περὶ τῶν τειχῶν ἢ πίστεως ἕνεκα.
πεμφθεὶς δὲ διέτριβε παρὰ Λυσάνδρῳ τρεῖς μῆνας καὶ πλέον,
ἐπιτηρῶν ὁπότε Ἀθηναῖοι ἔμελλον διὰ τὸ ἐπιλελοιπέναι τὸν σῖτον
17 ἅπαντα, ὅ τι τις λέγοι, ὁμολογήσειν. ἐπεὶ δὲ ἧκε τετάρτῳ μηνί,
ἀπήγγειλεν ἐν ἐκκλησίᾳ, ὅτι αὐτὸν Λύσανδρος τέως μὲν κατέχοι,
εἶτα κελεύοι εἰς Λακεδαίμονα ἰέναι· οὐ γὰρ εἶναι κύριος ὧν ἐρωτῷτο ὑπ᾽ αὐτοῦ, ἀλλὰ τοὺς ἐφόρους. μετὰ ταῦτα ᾑρέθη πρεσ-
18 βευτὴς εἰς Λακεδαίμονα αὐτοκράτωρ δέκατος αὐτός. Λύσανδρος

αὐτόθεν] „schon von dort“, nämlich von Sellasia, das einige Stunden vor Sparta lag. — *εἴ τι*] „wenn irgendwie = wenn wirklich“. — *κάλλιον*] gehört zu dem Partizip, „sich eines Besseren besinnen“.

14. *ἕως*] mit Präsens „während“, mit Aorist „bis“.

15. *κράτιστον* ...] Konstr.: *κράτιστον εἶναι εἰρήνην ποιεῖσθαι ἐπὶ τούτοις ἃ* („auf Grund dessen, was“) *Λακεδαιμόνιοι προὐκαλοῦντο* („vorgeschlagen hätten“). — *καθελεῖν* ...] Konstr.: *καθελεῖν ἑκατέρου τῶν μακρῶν τειχῶν* „ein Stück der beiden langen Mauern“. Wie grofs es war, wird mit *ἐπὶ δέκα σταδίους* angegeben. Die Gesamtlänge der beiden Mauern betrug je 40 Stadien (7½ km).

16. *τοιούτων ὄντων*] Ergänze als Subjekt *τῶν πραγμάτων* „die Lage“. — *παρὰ Λύσανδρον*] weil der Weg zu den zuständigen spartanischen Behörden durch das unsinnige Psephisma verschlossen war. — *εἰδὼς ἥξει*] „werde er bei seiner Rückkehr genau wissen“. — *Λακεδαιμονίους*] übersetze als Subjekt des nachfolgenden Fragesatzes. — *πίστεως ἕνεκα*] „um eine Sicherheit zu haben“. — *ἔμελλον ... ἅπαντα ... ὁμολογήσειν*] „voraussichtlich alles genehmigen würden“.

17. *κατέχοι ... κελεύοι*] Optative des Imperfekts. — *εἶτα*] ohne *δέ*, wie *deinde* ohne *autem* steht. — *δέκατος αὐτός*] d. h. mit neun anderen. Nur der Princeps legationis wird mit Namen genannt.

δὲ τοῖς ἐφόροις ἔπεμψεν ἀγγελοῦντα μετ᾽ ἄλλων Λακεδαιμονίων Ἀριστοτέλην, φυγάδα Ἀθηναῖον ὄντα, ὅτι ἀποκρίναιτο Θηραμένει ἐκείνους κυρίους εἶναι εἰρήνης καὶ πολέμου. Θηραμένης δὲ καὶ 19 οἱ ἄλλοι πρέσβεις ἐπεὶ ἦσαν ἐν Σελλασίᾳ, ἐρωτώμενοι, ἐπὶ τίνι λόγῳ ἥκοιεν, εἶπον, ὅτι αὐτοκράτορες περὶ εἰρήνης· μετὰ ταῦτα οἱ ἔφοροι καλεῖν ἐκέλευον αὐτούς. ἐπεὶ δ᾽ ἧκον, ἐκκλησίαν ἐποίησαν, ἐν ᾗ ἀντέλεγον Κορίνθιοι καὶ Θηβαῖοι μάλιστα, πολλοὶ δὲ καὶ ἄλλοι τῶν Ἑλλήνων, μὴ σπένδεσθαι Ἀθηναίοις, ἀλλ᾽ ἐξαιρεῖν. Λακεδαιμόνιοι δὲ οὐκ ἔφασαν πόλιν Ἑλληνίδα ἀνδραποδιεῖν μέγα 20 ἀγαθὸν εἰργασμένην ἐν τοῖς μεγίστοις κινδύνοις γενομένοις τῇ Ἑλλάδι, ἀλλ᾽ ἐποιοῦντο εἰρήνην ἐφ᾽ ᾧ τά τε μακρὰ τείχη καὶ τὸν Πειραιᾶ καθελόντας καὶ τὰς ναῦς πλὴν δώδεκα παραδόντας καὶ τοὺς φυγάδας καθέντας τὸν αὐτὸν ἐχθρὸν καὶ φίλον νομίζοντας Λακεδαιμονίοις ἕπεσθαι καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν, ὅποι ἂν ἡγῶνται. Θηραμένης δὲ καὶ οἱ σὺν αὐτῷ πρέσβεις ἐπανέφερον 21 ταῦτα εἰς τὰς Ἀθήνας. εἰσιόντας δ᾽ αὐτοὺς ὄχλος περιεχεῖτο πολύς, φοβούμενοι μὴ ἄπρακτοι ἥκοιεν· οὐ γὰρ ἔτι ἐνεχώρει μέλλειν διὰ τὸ πλῆθος τῶν ἀπολλυμένων τῷ λιμῷ. τῇ δὲ ὑστεραίᾳ 22 ἀπήγγελλον οἱ πρέσβεις ἐφ᾽ οἷς οἱ Λακεδαιμόνιοι ποιοῖντο τὴν εἰρήνην· προηγόρει δὲ αὐτῶν Θηραμένης, λέγων ὡς χρὴ πείθεσθαι Λακεδαιμονίοις καὶ τὰ τείχη περιαιρεῖν. ἀντειπόντων δέ τινων

---

18. *ὅτι* ...] gibt an, was Aristoteles im Auftrage Lysanders den Ephoren melden soll.

19. *ἐπὶ τίνι*] „auf Grund welches Vorschlages, mit welchem Vorschlage“. — *ὅτι*] nämlich *ἥκοιεν*. — *μετὰ ταῦτα*] *tum demum*. — *καλεῖν*] nämlich *εἰς Σπάρτην*. — *μὴ σπένδεσθαι*] gibt an, welchem Vorschlage der Lakedämonier sie widersprachen. Im Deutschen ist *μή* überflüssig.

20. *μεγίστοις κινδύνοις*] Dafs sich Athen in den Perserkriegen grofse Verdienste um Griechenland erworben hatte, konnten selbst die Lakedämonier nicht leugnen. — *ἐποιοῦντο*] Imperf. de conatu, „sie waren bereit, Frieden zu schliefsen“. — *ἐφ᾽ ᾧ*] mit dem Infinitiv *ἕπεσθαι* „unter der Bedingung, dafs sie (die Athener) Heeresfolge leisteten“. Auch die vorhergehenden Partizipien sind entsprechend zu übersetzen. — *τὸν Πειραιᾶ*] = *τὰ περὶ τὸν Πειραιᾶ τείχη*. — *καθέντας*] *καθίημι* „ich lasse heimkehren“; in dieser Bedeutung selten. — *τὸν αὐτὸν* ...] Formel für die volle *συμμαχία*.

21. *φοβούμενοι*] nach dem Sinne zu *ὄχλος*. Das Volk, von Hunger gepeinigt, umringt ängstlich (*περι-χεῖται*) die zurückkehrenden Gesandten. — *ἐνεχώρει*] *ἐγχωρεῖ* „es ist am Platze, ist möglich“.

22. *ποιοῖντο*] wie § 20. — *αὐτῶν*] = *τῶν πρέσβεων*.

αὐτῷ, πολὺ δὲ πλειόνων συνεπαινεσάντων, ἔδοξε δέχεσθαι τὴν
23 εἰρήνην. μετὰ δε ταῦτα Λύσανδρός τε κατέπλει εἰς τὸν Πειραιᾶ καὶ οἱ φυγάδες κατῇσαν καὶ τὰ τείχη κατέσκαπτον ὑπ᾽ αὐλητρίδων πολλῇ προθυμίᾳ, νομίζοντες ἐκείνην τὴν ἡμέραν τῇ Ἑλλάδι ἄρχειν τῆς ἐλευθερίας.

24 [Καὶ ὁ ἐνιαυτὸς ἔληγεν, ἐν ᾧ μεσοῦντι Διονύσιος ὁ Ἑρμοκράτους Συρακόσιος ἐτυράννησε, μάχῃ μὲν πρότερον ἡττηθέντων ὑπὸ Συρακοσίων Καρχηδονίων, σπάνει δὲ σίτου ἑλόντων Ἀκράγαντα, ἐκλιπόντων τῶν Σικελιωτῶν τὴν πόλιν.]

3 1 *Τῷ δ᾽ ἐπιόντι ἔτει [, ᾧ ἦν Ὀλυμπιάς, ᾗ τὸ στάδιον ἐνίκα Κροκίνας Θετταλός, Ἐνδίου ἐν Σπάρτῃ ἐφορεύοντος, Πυθοδώρου δ᾽ ἐν Ἀθήναις ἄρχοντος, ὃν Ἀθηναῖοι, ὅτι ἐν ὀλιγαρχίᾳ ᾑρέθη,
2 οὐκ ὀνομάζουσιν, ἀλλ᾽ ἀναρχίαν τὸν ἐνιαυτὸν καλοῦσιν. ἐγένετο δὲ αὕτη ἡ ὀλιγαρχία ὧδε.] ἔδοξε τῷ δήμῳ τριάκοντα ἄνδρας ἑλέσθαι, οἳ νόμους συγγράψουσι, καθ᾽ οὓς πολιτεύσουσι. καὶ ᾑρέθησαν οἵδε· Πολυχάρης, Κριτίας, Μηλόβιος, Ἱππόλοχος, Εὐκλείδης, Ἱέρων, Μνησίλοχος, Χρέμων, Θηραμένης, Ἀρεσίας, Διοκλῆς, Φαιδρίας, Χαιρέλεως, Ἀναίτιος, Πείσων, Σοφοκλῆς, Ἐρατοσθένης, Χαρικλῆς, Ὀνομακλῆς, Θέογνις, Αἰσχίνης, Θεογένης, Κλεομήδης, Ἐρασίστρατος, Φείδων, Δρακοντίδης, Εὐμάθης, Ἀριστοτέλης, Ἱππό-
3 μαχος, Μνησιθείδης. τούτων δὲ πραχθέντων ἀπέπλει Λύσανδρος πρὸς Σάμον, Ἆγις δ᾽ ἐκ τῆς Δεκελείας ἀπαγαγὼν τὸ πεζὸν στράτευμα διέλυσε κατὰ πόλεις ἑκάστους.

---

23. *κατέπλει*] von Samos. — *κατέσκαπτον*] „sie fingen an niederzureifsen". — *ὑπ᾽ αὐλητρίδων*] „unter Flötenschall". Eigentlich ist *ἡ αὐλητρίς* „die Flötenspielerin". — *ἄρχειν*] In Wirklichkeit war jener Tag der Anfang einer viel härteren Knechtung für Griechenland.

Kap. 3. § 1—10: **Einsetzung der Dreifsig. Einnahme von Samos. Ende des Krieges (404).**

1. *ἔδοξε*] auf den von Lysander und Theramenes unterstützten Antrag des Drakontides. Zehn Männer ernannte das Volk, zehn Theramenes, zehn die seit einiger Zeit (2, 11) bestehende Behörde der *ἔφοροι*. — *νόμους*] Gemeint ist eine neue Staatsverfassung.

2. *Κριτίας*] Neben Theramenes tritt er am meisten unter den Dreifsig hervor.

3. *ἑκάστους*] „die einzelnen Kontingente"; der Plural wegen des Kollektivbegriffes; vgl. *ἑκάτεροι, utrique*.

Κατὰ δὲ τοῦτον τὸν καιρὸν περὶ ἡλίου ἔκλειψιν Λυκόφρων 4
ὁ Φεραῖος, βουλόμενος ἄρξαι ὅλης τῆς Θετταλίας, τοὺς ἐναντιουμένους αὐτῷ τῶν Θετταλῶν, Λαρισαίους τε καὶ ἄλλους, μάχῃ ἐνίκησε καὶ πολλοὺς ἀπέκτεινεν.

[Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ χρόνῳ καὶ Διονύσιος ὁ Συρακόσιος τύραννος 5
μάχῃ ἡττηθεὶς ὑπὸ Καρχηδονίων Γέλαν καὶ Καμάριναν ἀπώλεσε. μετ' ὀλίγον δὲ καὶ Λεοντῖνοι Συρακοσίοις συνοικοῦντες ἀπέστησαν εἰς τὴν αὑτῶν πόλιν ἀπὸ Διονυσίου καὶ Συρακοσίων. παραχρῆμα δὲ καὶ οἱ Συρακόσιοι ἱππεῖς ὑπὸ Διονυσίου εἰς Κατάνην ἀπεστάλησαν.]

Οἱ δὲ Σάμιοι πολιορκούμενοι ὑπὸ Λυσάνδρου πάντῃ, ἐπεὶ οὐ 6
βουλομένων αὐτῶν τὸ πρῶτον ὁμολογεῖν προσβάλλειν ἤδη ἔμελλεν ὁ Λύσανδρος, ὡμολόγησαν ἓν ἱμάτιον ἔχων ἕκαστος ἀπιέναι τῶν ἐλευθέρων, τὰ δ' ἄλλα παραδοῦναι· καὶ οὕτως ἐξῆλθον. Λύσαν- 7
δρος δὲ τοῖς ἀρχαίοις πολίταις παραδοὺς τὴν πόλιν καὶ τὰ ἐνόντα πάντα καὶ δέκα ἄρχοντας καταστήσας ἀφῆκε τὸ τῶν συμμάχων ναυτικὸν κατὰ πόλεις, ταῖς δὲ Λακωνικαῖς ναυσὶν ἀπέπλευσεν εἰς 8
Λακεδαίμονα, ἀπάγων τά τε τῶν αἰχμαλώτων νεῶν ἀκρωτήρια καὶ τὰς ἐκ Πειραιῶς τριήρεις καὶ στεφάνους, οὓς παρὰ τῶν πόλεων ἐλάμβανε δῶρα ἰδίᾳ, καὶ ἀργυρίου τετρακόσια καὶ ἑβδομήκοντα τάλαντα, ἃ περιεγένοντο τῶν φόρων, οὓς αὐτῷ Κῦρος παρέδειξεν εἰς τὸν πόλεμον, καὶ εἴ τι ἄλλο ἐκτήσατο ἐν τῷ πολέμῳ. ταῦτα 9
δὲ πάντα Λακεδαιμονίοις ἀπέδωκε, τελευτῶντος τοῦ θέρους [, εἰς

---

4. *ἡλίου ἔκλειψιν*] Sie fällt auf den 3. September 404. — *Φεραῖος*] Pherae lag nicht weit vom pagasäischen Meerbusen. — *ἄρξαι*] ingressiver Aorist.

5. *Γέλαν καὶ Καμαρίναν*] an der Südküste Siziliens. — *ἀπέστησαν εἰς*] = *ἀπέστησαν καὶ κατῆλθον εἰς* ... — *Κατάνην*] nördlich von Syrakus. — *ἱππεῖς*] sind syrakusische Aristokraten, welche vor Dionys nach Katana flüchteten.

6. *πολιορκούμενοι*] 2, 6. — *πάντῃ*] d. h. *κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν*. — *τὸ πρῶτον*] verbinde mit *βουλομένων*; der Gegensatz *ἔπειτα* liegt im Nachsatze. — *ὁμολογεῖν*] „in die Übergabe willigen". — *ἔχων*] auf die kollektive Apposition *ἕκαστος* bezogen; von dieser hängt *τῶν ἐλευθέρων* ab.

7. *ἀρχαίοις*] den seit 412 von den Athenern vertriebenen Oligarchen. — *ἀφῆκε*] = *διέλυσε* § 3.

8. *στεφάνους*] unseren Orden und Ehrenzeichen entsprechend. — *ἰδίᾳ*] „für seine Person"; im Gegensatze zu der Beute. — *παρέδειξεν*] wie 1, 14. — *εἴ τι*] = *ὅ, τι*.

ὁ ἑξάμηνος καὶ ὀκτὼ καὶ εἴκοσιν ἔτη τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα, ἐν οἷς ἔφοροι οἱ ἀριθμούμενοι οἵδε ἐγένοντο, Αἰνησίας πρῶτος, ἐφ' οὗ ἤρξατο ὁ πόλεμος, πέμπτῳ καὶ δεκάτῳ ἔτει τῶν μετ' Εὐβοίας
10 ἅλωσιν τριακονταετίδων σπονδῶν, μετὰ δὲ τοῦτον οἵδε· Βρασίδας, Ἰσάνωρ, Σωστρατίδας, Ἔξαρχος, Ἀγησίστρατος, Ἀγγενίδας, Ὀνομακλῆς, Ζεύξιππος, Πιτύας, Πλειστόλας, Κλεινόμαχος, Ἴλαρχος, Λέων, Χαιρίλας, Πατησιάδας, Κλεοσθένης, Λυκάριος, Ἐπήρατος, Ὀνομάντιος, Ἀλεξιππίδας, Μισγολαΐδας, Ἰσίας, Ἄρακος, Εὐάρχιππος, Πανταχλῆς, Πιτύας, Ἀρχύτας, Ἔνδιος, ἐφ' οὗ Λύσανδρος πράξας τὰ εἰρημένα οἴκαδε κατέπλευσεν].

11 Οἱ δὲ τριάκοντα ᾑρέθησαν μὲν ἐπεὶ τάχιστα τὰ μακρὰ τείχη καὶ τὰ περὶ τὸν Πειραιᾶ καθῃρέθη· αἱρεθέντες δὲ ἐφ' ᾧτε συγγράψαι νόμους, καθ' οὕστινας πολιτεύσοιντο, τούτους μὲν ἀεὶ ἔμελλον συγγράφειν τε καὶ ἀποδεικνύναι, βουλὴν δὲ καὶ τὰς ἄλλας
12 ἀρχὰς κατέστησαν ὡς ἐδόκει αὐτοῖς. ἔπειτα πρῶτον μὲν οὓς πάντες ᾔδεσαν ἐν τῇ δημοκρατίᾳ ἀπὸ συκοφαντίας ζῶντας καὶ τοῖς καλοῖς κἀγαθοῖς βαρεῖς ὄντας, συλλαμβάνοντες ὑπῆγον θανάτου· καὶ ἥ τε βουλὴ ἡδέως αὐτῶν κατεψηφίζετο, οἵ τε ἄλλοι,
13 ὅσοι συνῄδεσαν ἑαυτοῖς μὴ ὄντες τοιοῦτοι, οὐδὲν ἤχθοντο. ἐπεὶ δὲ ἤρξαντο βουλεύεσθαι, ὅπως ἂν ἐξείη αὐτοῖς τῇ πόλει χρῆσθαι ὅπως βούλοιντο, ἐκ τούτου πρῶτον μὲν πέμψαντες εἰς Λακεδαίμονα

---

9. *ἑξάμηνος*] nämlich *χρόνος* „ein halbes Jahr". — *ὀκτώ*] historisch ungenau für *ἑπτά*, weil unrichtig auf die Zahl der 29 Ephoren ausgerechnet. — *ἀριθμούμενοι*] Man bezeichnete das Jahr nach dem jedesmaligen *ἔφορος ἐπώνυμος*. — *τριακονταετίδων*] Gemeint ist der 445 auf 30 Jahre festgesetzte, aber nur bis 431 gewahrte Friede des Perikles.

§ 11—23: **Regierungsmaſsregeln der Dreiſsig. Zerwürfnis zwischen Kritias und Theramenes (404).**

11. *ἐπεὶ τάχιστα*] *ubi primum*. — *ἐφ' ᾧτε*] = *ἐφ' ᾧ* 2, 20. — *ἀεὶ ἔμελλον*] „sie hatten immer nur vor, sie zögerten". — *ἀποδεικνύναι*] „veröffentlichen". — *ἄλλας ἀρχάς*] darunter auch *οἱ δέκα ἐν Πειραιεῖ ἄρχοντες*.

12. *συκοφαντίας*] Von „Angeberei" lebt derjenige, welcher einem anderen mit gerichtlicher Anzeige droht und dadurch Geld von ihm erpreſst. — *καλοῖς κἀγαθοῖς*] Parteibezeichnung der Aristokraten. — *ὑπῆγον θανάτου*] wie I, 3, 19. — *μή*] steht bei dem Partizip, weil dieses einem Bedingungssatze untergeordnet ist.

13. *ὅπως … ὅπως*] beidemal „wie". — *ἐκ τούτου*] „da"; hier beginnt der

*Αἰσχίνην τε καὶ Ἀριστοτέλην ἔπεισαν Λύσανδρον φρουροὺς σφίσι
συμπρᾶξαι ἐλθεῖν, ἕως δὴ τοὺς πονηροὺς ἐκποδὼν ποιησάμενοι
καταστήσαιντο τὴν πολιτείαν· θρέψειν δὲ αὐτοὶ ὑπισχνοῦντο.
ὁ δὲ πεισθεὶς τούς τε φρουροὺς καὶ Καλλίβιον ἁρμοστὴν συνέ-* 14
*πραξεν αὐτοῖς πεμφθῆναι. οἱ δ' ἐπεὶ τὴν φρουρὰν ἔλαβον, τὸν
μὲν Καλλίβιον ἐθεράπευον πάσῃ θεραπείᾳ, ὡς πάντα ἐπαινοίη
ἃ πράττοιεν, τῶν δὲ φρουρῶν τούτου συμπέμποντος αὐτοῖς, οὓς
ἐβούλοντο, συνελάμβανον, οὐκέτι τοὺς πονηρούς τε καὶ ὀλίγου
ἀξίους, ἀλλ' ἤδη οὓς ἐνόμιζον ἥκιστα μὲν παρωθουμένους ἀν-
έχεσθαι, ἀντιπράττειν δέ τι ἐπιχειροῦντας πλείστους ἂν τοὺς
συνεθέλοντας λαμβάνειν. τῷ μὲν οὖν πρώτῳ χρόνῳ ὁ Κριτίας τῷ* 15
*Θηραμένει ὁμογνώμων τε καὶ φίλος ἦν· ἐπεὶ δὲ αὐτὸς μὲν προ-
πετὴς ἦν ἐπὶ τὸ πολλοὺς ἀποκτείνειν, ἅτε καὶ φυγὼν ὑπὸ τοῦ
δήμου, ὁ δὲ Θηραμένης ἀντέκοπτε, λέγων ὅτι οὐκ εἰκὸς εἴη θα-
νατοῦν, εἴ τις ἐτιμᾶτο ὑπὸ τοῦ δήμου, τοὺς δὲ καλοὺς κἀγαθοὺς
μηδὲν κακὸν εἰργάζετο, ἐπεὶ καὶ ἐγώ, ἔφη, καὶ σὺ πολλὰ δὴ τοῦ
ἀρέσκειν ἕνεκα τῇ πόλει καὶ εἴπομεν καὶ ἐπράξαμεν· ὁ δέ (ἔτι* 16
*γὰρ οἰκείως ἐχρῆτο τῷ Θηραμένει) ἀντέλεγεν, ὅτι οὐκ ἐγχωροίη τοῖς
πλεονεκτεῖν βουλομένοις μὴ οὐκ ἐκποδὼν ποιεῖσθαι τοὺς ἱκανω-*

Hauptsatz. — *Ἀριστοτέλην*] dem Lysander schon bekannt, vgl. 2, 18. — *ἔπεισαν* ...] Konstruiere: *ἔπεισαν Λύσανδρον, συμπρᾶξαι* („dazu behilflich zu sein"), *φρουροὺς σφίσιν ἐλθεῖν* („dafs für sie eine Besatzung käme"). — *ἕως*] vgl. zu 2, 14. — *πονηρούς*] Gegenteil der *καλοὶ κἀγαθοί*. — *θρέψειν*] Die Dreifsig versprachen, die spartanische Mannschaft auf ihre Kosten zu unterhalten.

14. *τῶν φρουρῶν*] Der Vogt Kallibios gab den Dreifsig „einige von der Besatzungsmannschaft" (Gen. partit.) mit, wenn es galt, mifsliebige Bürger zu verhaften (*συλλαμβάνειν*). — *οὐκέτι*] Bald wagten sich die Dreifsig auch an angesehenere Bürger, von denen zu erwarten war, dafs sie einer völligen Vernichtung ihrer politischen Rechte nicht ruhig zusehen und bei dem Versuche, sie wiederzuerlangen, viele Helfer (*συνεθέλοντας*) finden würden (*ἂν λαμβάνειν* = *λήψεσθαι*).

15. *ἐπεὶ δὲ* ...] Da der Nachsatz fehlt, so mache man *ὁ δὲ Θηραμένης* ... zum Hauptsatze! — *αὐτός*] „dieser", Kritias, der früher einmal von der Demokratie verbannt worden war. — *οὐκ εἰκός*] Theramenes erklärte es für widersinnig, Leute blofs deshalb hinzurichten, weil sie früher beim Volke in Ansehen gestanden hätten, ohne doch direkte Gegner der Oligarchie zu sein. — *ἐπεὶ καί*] „denn auch"; Übergang in die direkte Rede.

16. *ἀντέλεγεν*] Kritias vertritt den Grundsatz: Wer herrschen (*πλεονεκτεῖν*) will, mufs unbedenklich die Leute beseitigen (*ἐκποδὼν ποιεῖσθαι*), welche die

τάτους διακωλύειν· εἰ δέ, ὅτι τριάκοντά ἐσμεν καὶ οὐχ εἷς, ἧττόν
17 τι οἴει ταύτης τῆς ἀρχῆς χρῆναι ἐπιμελεῖσθαι, εὐήθης εἶ. ἐπεὶ δὲ ἀποθνῃσκόντων πολλῶν καὶ ἀδίκως πολλοὶ δῆλοι ἦσαν συνιστάμενοί τε καὶ θαυμάζοντες, τί ἔσοιτο ἡ πολιτεία, πάλιν ἔλεγεν ὁ Θηραμένης, ὅτι, εἰ μή τις κοινωνοὺς ἱκανοὺς λήψοιτο τῶν πραγ-
18 μάτων, ἀδύνατον ἔσοιτο τὴν ὀλιγαρχίαν διαμένειν. ἐκ τούτου μέντοι Κριτίας καὶ οἱ ἄλλοι τριάκοντα, ἤδη φοβούμενοι καὶ οὐχ ἥκιστα τὸν Θηραμένην, μὴ συρρυείησαν πρὸς αὐτὸν οἱ πολῖται, κατα-
19 λέγουσι τρισχιλίους τοὺς μεθέξοντας δὴ τῶν πραγμάτων· ὁ δ' αὖ Θηραμένης καὶ πρὸς ταῦτα ἔλεγεν, ὅτι ἄτοπον δοκοίη ἑαυτῷ γε εἶναι πρῶτον μὲν τὸ βουλομένους τοὺς βελτίστους τῶν πολιτῶν κοινωνοὺς ποιήσασθαι τρισχιλίους καταλέξαι, ὥσπερ τὸν ἀριθμὸν τοῦτον ἔχοντά τινα ἀνάγκην καλοὺς καὶ ἀγαθοὺς εἶναι, καὶ οὔτ' ἔξω τούτων σπουδαίους οὔτ' ἐντὸς τούτων πονηροὺς οἷόν τε εἴη γενέσθαι· ἔπειτα δ', ἔφη, ὁρῶ ἔγωγε δύο ἡμᾶς τὰ ἐναντιώτατα

Macht haben, ihm bei seinem Bestreben in den Weg zu treten (*τοὺς ἱκανωτάτους διακωλύειν*). — *εἰ δὲ* ...] Konstruiere: *εἰ δὲ οἴει, ἧττόν τι χρῆναι* („dafs es weniger nötig sei") *ἐπιμελεῖσθαι ταύτης τῆς ἀρχῆς* („für unsere, der Dreifsig, Herrschaft"), *ὅτι* („weil") *τριάκοντά ἐσμεν καὶ οὐχ εἷς, εὐήθης εἶ* (Nachsatz!). Kritias meint, die Herrschaft der Dreifsig sei im Wesen eine Einherrschaft, eine *τυραννίς*, müsse daher mit gleicher Sorgfalt gesichert werden. Wer dies verkennt, gilt ihm als gutmütiger Dummkopf (*εὐήθης*).

17. *καὶ ἀδίκως*] „und zwar ungerecht". Der Gen. absol. gibt den Grund an, weshalb viele Bürger „die Köpfe zusammenstecken" (*συνίστασθαι*) und verwundert fragen: Was soll aus dem Staate werden, wenn es so weiter geht? — *κοινωνούς*] Wenn die Dreifsig sich durch unsinniges Wüten um alle Sympathien bringen, so haben sie schliefslich keine „brauchbaren Helfer" bei ihren Bestrebungen (*ἱκανοὺς κοινωνούς τῶν πραγμάτων*) mehr, und ihre Herrschaft bricht zusammen.

18. *συρρυείησαν*] von *συρ-ρέω*, bildlich wie *confluere*. Die anderen Dreifsig sehen Theramenes schon als Haupt einer neuen Mittelpartei. — *τοὺς μεθέξοντας*] = *οἳ μεθέξουσι*, vgl. § 1 *οἳ συγγράψουσι*. Nur diese 3000 sollten fortan das volle Bürgerrecht haben.

19. *ὅτι ἄτοπον* ...] Als widersinnig (*ἄτοπον*) erscheint Theramenes die Auslese von nur 3000 (*τὸ καταλέξαι τρισχιλίους*), wenn man die besten Bürger zu Helfern machen will. — *ὥσπερ*] ironisch, „als ob". Danach folgt der absolute Akkusativ *τὸν ἀριθμὸν τοῦτον ἔχοντά τινα ἀνάγκην* („als ob diese Zahl eine Gewähr dafür böte"). — *καὶ οὔτε ἔξω* ...] Konstruiere: *καὶ ὥσπερ οὐχ οἷόν τε εἴη* („und als ob es nicht möglich wäre") *ἔξω τούτων σπουδαίους* („wackere Leute") *γενέσθαι* (= *εἶναι*) *οὔτ' ἐντὸς τούτων πονηρούς*. — *δύο*] Neutrum. „Die

πράττοντας, βιαίαν τε τὴν ἀρχὴν καὶ ἥττονα τῶν ἀρχομένων κατα-
σκευαζομένους. ὁ μὲν ταῦτ᾽ ἔλεγεν. οἱ δ᾽ ἐξέτασιν ποιήσαντες 20
τῶν μὲν τρισχιλίων ἐν τῇ ἀγορᾷ, τῶν δ᾽ ἔξω τοῦ καταλόγου ἄλλων
ἀλλαχοῦ, ἔπειτα κελεύσαντες ἐπὶ τὰ ὅπλα, ἐν ᾧ ἐκεῖνοι ἀπελη-
λύθεσαν πέμψαντες τοὺς φρουροὺς καὶ τῶν πολιτῶν τοὺς ὁμο-
γνώμονας αὐτοῖς, τὰ ὅπλα πάντων πλὴν τῶν τρισχιλίων παρείλοντο,
καὶ ἀνακομίσαντες ταῦτα εἰς τὴν ἀκρόπολιν συνέθηκαν ἐν τῷ ναῷ.
τούτων δὲ γενομένων, ὡς ἐξὸν ἤδη ποιεῖν αὐτοῖς ὅ τι βούλοιντο, 21
πολλοὺς μὲν ἔχθρας ἕνεκα ἀπέκτεινον, πολλοὺς δὲ χρημάτων. ἔδοξε
δ᾽ αὐτοῖς, ὅπως ἔχοιεν καὶ τοῖς φρουροῖς χρήματα διδόναι, καὶ
τῶν μετοίκων ἕνα ἕκαστον λαβεῖν, καὶ αὐτοὺς μὲν ἀποκτεῖναι, τὰ
δὲ χρήματα αὐτῶν ἀποσημήνασθαι. ἐκέλευον δὲ καὶ τὸν Θηρα- 22
μένην λαβεῖν, ὅντινα βούλοιτο. ὁ δ᾽ ἀπεκρίνατο· Ἀλλ᾽ οὐ δοκεῖ
μοι, ἔφη, καλὸν εἶναι φάσκοντας βελτίστους εἶναι ἀδικώτερα τῶν
συκοφαντῶν ποιεῖν. ἐκεῖνοι μὲν γὰρ παρ᾽ ὧν χρήματα λαμβάνοιεν
ζῆν εἴων, ἡμεῖς δὲ ἀποκτενοῦμεν μηδὲν ἀδικοῦντας, ἵνα χρή-
ματα λαμβάνωμεν; πῶς οὐ ταῦτα τῷ παντὶ ἐκείνων ἀδικώτερα;

---

beiden unvereinbaren Gegensätze" bestehen darin, dafs die Herrschaft der Dreifsig einerseits „gewaltsam" (*βίαιος*) ist, anderseits „schwächer als die Beherrschten", da sie nur auf 3000 unbedingte Anhänger zählen kann.

20. *οἱ δέ*] die anderen Dreifsig. — *ποιήσαντες*] *ἐξέτασιν ποιεῖν* „eine Musterung ansetzen", *ποιεῖσθαι* „abhalten". — *ἄλλων ἀλλαχοῦ*] vgl. I, 1, 8. — *ἐξέτασιν* ...] Die Dreifsig setzten die Musterung (natürlich in Waffen) für die 3000 auf dem Markte, für die übrigen Bürger an anderen Sammelplätzen an. Nun liefsen sie ihre lakedämonische Besatzung, die *φρουροί*, antreten und schickten, während die 3000 schon wieder weg waren — sie waren nur pro forma herbefohlen und sogleich wieder entlassen worden —, die Leute der Besatzung und ihre athenischen Gesinnungsgenossen nach den anderen Sammelplätzen und liefsen alle dort Anwesenden entwaffnen. — *ναῷ*] dem Parthenon.

21. *ὡς ἐξόν*] absoluter Akkusativ. — *χρήματα*] Nach § 13 hatten die Dreifsig versprochen, die Schutztruppe zu unterhalten. Da nun die Staatskasse leer war, griffen sie zur Vermögenseinziehung. — *ἕνα*] Objekt. — *ἕκαστον*] nämlich *τῶν τριάκοντα*, Subjekt.

22. *καὶ τὸν Θηραμένην*] um ihn zum Mitschuldigen zu machen. — *ἀλλά*] in Antworten und Einwürfen „im Gegenteil", d. i. je nach Umständen „nein" oder „ja". — *φάσκοντας*] „dafs Leute, welche behaupten ...", allgemeiner als *ἡμᾶς*. — *λαμβάνοιεν ... εἴων*] wiederholte Handlung. — *ἡμεῖς δὲ ἀποκτενοῦμεν*] vorwurfsvoll: „während wir Leute hinrichten wollen, die ...". — *τῷ παντί*] „um das volle Mafs, viel", zum Komparativ. — *ἐκείνων*] = *τῶν ἐκείνοις πεπραγμένων*.

23 οἱ δ᾽ ἐμποδὼν νομίζοντες αὐτὸν εἶναι τῷ ποιεῖν ὅ τι βούλοιντο,
ἐπιβουλεύουσιν αὐτῷ, καὶ ἰδίᾳ πρὸς τοὺς βουλευτὰς ἄλλος πρὸς
ἄλλον διέβαλλον ὡς λυμαινόμενον τὴν πολιτείαν. καὶ παραγγείλαντες
νεανίσκοις, οἳ ἐδόκουν αὐτοῖς θρασύτατοι εἶναι, ξιφίδια ὑπὸ μάλης
24 ἔχοντας παραγενέσθαι, συνέλεξαν τὴν βουλήν. ἐπεὶ δὲ ὁ Θηρα-
μένης παρῆν, ἀναστὰς ὁ Κριτίας ἔλεξεν ὧδε·
Ὦ ἄνδρες βουλευταί, εἰ μέν τις ὑμῶν νομίζει πλείους τοῦ
καιροῦ ἀποθνήσκειν, ἐννοησάτω, ὅτι, ὅπου πολιτεῖαι μεθίστανται,
πανταχοῦ ταῦτα γίγνεται· πλείστους δὲ ἀνάγκη ἐνθάδε πολεμίους
εἶναι τοῖς εἰς ὀλιγαρχίαν μεθιστᾶσι, διά τε τὸ πολυανθρωποτάτην
τῶν Ἑλληνίδων τὴν πόλιν εἶναι καὶ διὰ τὸ πλεῖστον χρόνον ἐν
25 ἐλευθερίᾳ τὸν δῆμον τεθράφθαι. ἡμεῖς δὲ γνόντες μὲν τοῖς οἵοις
ἡμῖν τε καὶ ὑμῖν χαλεπὴν πολιτείαν εἶναι δημοκρατίαν, γνόντες δέ,
ὅτι Λακεδαιμονίοις τοῖς περισώσασιν ἡμᾶς ὁ μὲν δῆμος οὔποτ᾽
ἂν φίλος γένοιτο, οἱ δὲ βέλτιστοι ἀεὶ ἂν πιστοὶ διατελοῖεν, διὰ
ταῦτα σὺν τῇ Λακεδαιμονίων γνώμῃ τήνδε τὴν πολιτείαν καθί-
26 σταμεν. καὶ ἐάν τινα αἰσθανώμεθα ἐναντίον τῇ ὀλιγαρχίᾳ, ὅσον
δυνάμεθα ἐκποδὼν ποιούμεθα· πολὺ δὲ μάλιστα δοκεῖ ἡμῖν δίκαιον
εἶναι, εἴ τις ἡμῶν αὐτῶν λυμαίνεται ταύτῃ τῇ καταστάσει, δίκην
27 αὐτὸν διδόναι. νῦν οὖν αἰσθανόμεθα Θηραμένην τουτονὶ οἷς δύ-
ναται ἀπολλύντα ἡμᾶς τε καὶ ὑμᾶς. ὡς δὲ ταῦτα ἀληθῆ, εὑρήσετε,
ἂν κατανοῆτε, οὔτε ψέγοντα οὐδένα μᾶλλον Θηραμένους τουτονὶ

---

23. *οἱ δέ*] „die anderen Dreifsig". — *ἄλλος πρὸς ἄλλον*] vgl. § 20; partitive Apposition, in gleichem Kasus mit dem Ganzen stehend.

§ 24—34: **Anklagerede des Kritias gegen Theramenes.**

24. *τοῦ καιροῦ*] = *ἢ καιρός ἐστιν*. — *πανταχοῦ*] Ein Beispiel hierfür bei Cic. Cat. III, 24. — *πλείστους* ...] Konstruiere: *ἀνάγκη* (*ἐστίν* „es ist ganz unvermeidlich"), *πλείστους πολεμίους εἶναι ἐνθάδε* („hier in Athen") *τοῖς μεθιστᾶσι* (*τὴν πολιτείαν*) *εἰς ὀλιγαρχίαν*, *διὰ τὸ* ... („weil ..."). — *τεθράφθαι*] „gelebt hat".

25. *γνόντες*] mit Infinitiv „wir sind durch Beobachtung zu der Überzeugung gekommen, wir meinen". Anders mit *ὅτι*. — *τοῖς οἵοις*] = *τοῖς τοιούτοις οὖσιν οἷοι ἡμεῖς καὶ ὑμεῖς ἐσμεν*. — *περισώσασιν*] Gerettet haben die Lakedämonier Athen vor der Zerstörungslust der Korinthier und Thebaner, vgl. 2, 19. — *δῆμος* ... *βέλτιστοι*] politische Gegensätze. — *καθίσταμεν*] de conatu.

26. *δίκην* ... *διδόναι*] Passiv zu *δίκην ἐπιτιθέναι* § 28.

27. *ἀπολλύντα*] „zu vernichten sucht". — *ὡς δὲ ταῦτα ἀληθῆ*] nämlich

τὰ παρόντα οὔτε ἐναντιούμενον, ὅταν τινὰ ἐκποδὼν βουλώμεθα
ποιήσασθαι τῶν δημαγωγῶν. εἰ μὲν τοίνυν ἐξ ἀρχῆς ταῦτα ἐγί-
γνωσκε, πολέμιος μὲν ἦν, οὐ μέντοι πονηρός γ' ἂν δικαίως ἐνο-
μίζετο· νῦν δὲ αὐτὸς μὲν ἄρξας τῆς πρὸς Λακεδαιμονίους πίστεως 28
καὶ φιλίας, αὐτὸς δὲ τῆς τοῦ δήμου καταλύσεως, μάλιστα δὲ ἐξορ-
μήσας ὑμᾶς τοῖς πρώτοις ὑπαγομένοις εἰς ὑμᾶς δίκην ἐπιτιθέναι,
νῦν ἐπεὶ καὶ ὑμεῖς καὶ ἡμεῖς φανερῶς ἐχθροὶ τῷ δήμῳ γεγενή-
μεθα, οὐκέτ' αὐτῷ τὰ γιγνόμενα ἀρέσκει, ὅπως αὐτὸς μὲν αὖ ἐν
τῷ ἀσφαλεῖ καταστῇ, ἡμεῖς δὲ δίκην δῶμεν τῶν πεπραγμένων.
ὥστε οὐ μόνον ὡς ἐχθρῷ αὐτῷ προσήκει ἀλλὰ καὶ ὡς προδότῃ 29
ὑμῶν τε καὶ ἡμῶν διδόναι τὴν δίκην. καίτοι τοσούτῳ μὲν δεινό-
τερον προδοσία πολέμου, ὅσῳ χαλεπώτερον φυλάξασθαι τὸ ἀφανὲς
τοῦ φανεροῦ, τοσούτῳ δ' ἔχθιον, ὅσῳ πολεμίοις μὲν ἄνθρωποι καὶ
σπένδονται καὶ αὖθις πιστοὶ γίγνονται, ὃν δ' ἂν προδιδόντα λαμ-
βάνωσι, τούτῳ οὔτε ἐσπείσατο πώποτε οὐδεὶς οὔτ' ἐπίστευσε τοῦ
λοιποῦ. ἵνα δὲ εἰδῆτε, ὅτι οὐ καινὰ ταῦτα οὗτος ποιεῖ, ἀλλὰ 30
φύσει προδότης ἐστίν, ἀναμνήσω ὑμᾶς τὰ τούτῳ πεπραγμένα.
οὗτος γὰρ ἐξ ἀρχῆς μὲν τιμώμενος ὑπὸ τοῦ δήμου, κατὰ τὸν πατέρα
Ἅγνωνα προπετέστατος ἐγένετο τὴν δημοκρατίαν μεταστῆσαι εἰς
τοὺς τετρακοσίους, καὶ ἐπρώτευεν ἐν ἐκείνοις. ἐπεὶ δ' ᾔσθετο ἀντί-
παλόν τι τῇ ὀλιγαρχίᾳ συνιστάμενον, πρῶτος αὖ ἡγεμὼν τῷ δήμῳ

ἐστιν. — *οὔτε ἐναντιούμενον*] Ergänze auch hier *μᾶλλον.* — *ἐγίγνωσκε*] „als politische Überzeugung vertrat". — *ἦν ... ἂν ἐνομίζετο*] Tatsächlich war dann Th. ein Feind der Dreifsig; aber man wäre nicht berechtigt, ihm dies als sittlichen Makel anzurechnen (irreal!).

28. *νῦν ... νῦν*] erst logisch, dann temporal. — *πίστεως*] „Einvernehmen". — *εἰς ὑμᾶς*] geht auf § 12. — *ἀρέσκει*] leichte Änderung der Konstruktion statt *ἐπαινεῖ.* — *αὖ*] bei einem neuen Umschwunge der Verhältnisse.

29. *ὥστε*] c. Indic. „daher", Schlufssatz der § 25 und 27 ausgeführten logischen Vordersätze. — *καίτοι*] hier nicht = *quamquam,* sondern „nun aber", zu Stärkerem übergehend. — *δεινότερον*] Ergänze *τι ἐστιν.* — *ἔχθιον*] „verhafster". — *ὅσῳ*] ohne *μᾶλλον* „insofern, weil". — *ἐσπείσατο ... ἐπίστευσε*] Den Aorist im Erfahrungssatze übersetze durch das Präsens! — *τοῦ λοιποῦ*] „in Zukunft, fortan", Genetiv des Zeitraumes.

30. *καινά*] prädikativ; im Deutschen übersetze *ταῦτα* „damit". — *κατά*] „in Gemäfsheit, wie". Auch sein Vater Hagnon war beim Volke angesehen, im Herzen aber ein Aristokrat. — *εἰς τοὺς τετρακοσίους*] = *εἰς τὴν τῶν τετρακοσίων ἀρχήν,* im Jahre 411. — *ἀντίπαλον*] Schon nach viermonatlicher Dauer bildete

31 ἐπ᾽ ἐκείνους ἐγένετο· ὅθεν δήπου καὶ κόθορνος ἐπικαλεῖται. δεῖ δέ, ὦ Θηράμενες, ἄνδρα τὸν ἄξιον ζῆν οὐ προάγειν μὲν δεινὸν εἶναι εἰς πράγματα τοὺς συνόντας, ἂν δέ τι ἀντικόπτῃ, εὐθὺς μεταβάλλεσθαι, ἀλλ᾽ ὥσπερ ἐν νηὶ διαπονεῖσθαι, ἕως ἂν εἰς οὖρον καταστῶσιν· εἰ δὲ μή, πῶς ἂν ἀφίκοιντό ποτε, ἔνθα δεῖ, εἰ, ἐπειδάν
32 τι ἀντικόψῃ, εὐθὺς εἰς τἀναντία πλέοιεν; καὶ εἰσὶ μὲν δήπου πᾶσαι μεταβολαὶ πολιτειῶν θανατηφόροι, σὺ δὲ διὰ τὸ εὐμετάβολος εἶναι πλείστοις μὲν μεταίτιος εἶ ἐξ ὀλιγαρχίας ὑπὸ τοῦ δήμου ἀπολωλέναι, πλείστοις δ᾽ ἐκ δημοκρατίας ὑπὸ τῶν βελτιόνων. οὗτος δέ τοί ἐστιν, ὃς καὶ ταχθεὶς ἀνελέσθαι ὑπὸ τῶν στρατηγῶν τοὺς καταδύντας Ἀθηναίων ἐν τῇ περὶ Λέσβον ναυμαχίᾳ αὐτὸς οὐκ ἀνελόμενος ὅμως τῶν στρατηγῶν κατηγορῶν ἀπέκτεινεν αὐτούς, ἵνα
33 αὐτὸς περισωθείη. ὅστις γε μὴν φανερός ἐστι τοῦ μὲν πλεονεκτεῖν ἀεὶ ἐπιμελόμενος, τοῦ δὲ καλοῦ καὶ τῶν φίλων μηδὲν ἐντρεπόμενος, πῶς τούτου χρή ποτε φείσασθαι; πῶς δὲ οὐ φυλάξασθαι, εἰδότας αὐτοῦ τὰς μεταβολάς, ὡς μὴ καὶ ἡμᾶς ταὐτὸ δυνασθῇ ποιῆσαι; ἡμεῖς οὖν τοῦτον ὑπάγομεν καὶ ὡς ἐπιβουλεύοντα καὶ ὡς προδιδόντα ἡμᾶς τε καὶ ὑμᾶς. ὡς δ᾽ εἰκότα ποιοῦμεν, καὶ τάδ᾽ ἐννοή-

---

sich eine „Gegenpartei“, und die Oligarchie wurde gestürzt. — *κόθορνος*] Theramenes wird mit einem Schuh verglichen, der sich beiden Füfsen gleich gut anpafst. Wir sprechen von einer politischen Windfahne.

31. *ζῆν*] Wer sich lediglich darauf versteht (*δεινός ἐστιν*), seine Genossen in Gefahren (*πράγματα*) zu stürzen, mufs unschädlich gemacht werden. *Προάγειν* und *μεταβάλλεσθαι* hängen von *δεινὸν εἶναι* ab, *διαπονεῖσθαι* aber von *δεῖ*. — *ἀντικόπτῃ*] Das Bild vom Stofse des Gegenwindes. — *ἕως*] vgl. zu 2, 14. — *εἰ δὲ μή*] wie I, 3, 3. — *πῶς ... ποτέ*] *quomodo tandem?* — *ἀφίκοιντο ... πλέοιεν*] die Schiffer.

32. *πλείστοις*] Dativus incommodi. Theramenes ist „für gar viele von der Oligarchie mitschuldig gewesen, dafs sie von der Demokratie hingerichtet worden sind“. — *καὶ*] vor *ταχθείς* = *καίπερ*. — *περὶ Λέσβον*] Genauer *ἐν ταῖς Ἀργινούσαις*. — *ἀπέκτεινεν*] Der starke Ausdruck soll die Schuld des Theramenes vergröfsern.

33. *ὅστις γε μήν*] „wer nun aber wie er ...“, Verallgemeinerung des Gedankens durch einen hypothetischen Relativsatz mit dem Modus realis. — *καλοῦ*] Das Schöne fällt dem Griechen mit dem Sittlichen zusammen. — *πῶς δὲ οὐ φυλάξασθαι*] vollständig: *πῶς δὲ οὐ δεῖ ἡμᾶς φυλάξασθαι;* — *εἰδότας*] bezeichnet den Grund, weshalb sie sich vor Theramenes in acht nehmen müssen. — *δυνάσθῃ*] = *δυνηθῇ*, „damit er nicht Macht gewinnt“. — *ὡς ... ποιοῦμεν*] „als Beweis dafür, dafs wir ...“.

σατε. καλλίστη μὲν γὰρ δήπου δοκεῖ πολιτεία εἶναι ἡ Λακεδαι- 34
μονίων· εἰ δὲ ἐκείνῃ ἐπιχειρήσειέ τις τῶν ἐφόρων ἀντὶ τοῦ τοῖς
πλείοσι πείθεσθαι ψέγειν τε τὴν ἀρχὴν καὶ ἐναντιοῦσθαι τοῖς
πραττομένοις, οὐκ ἂν οἴεσθε αὐτὸν καὶ ὑπ' αὐτῶν τῶν ἐφόρων
καὶ ὑπὸ τῆς ἄλλης ἁπάσης πόλεως τῆς μεγίστης τιμωρίας ἀξιω-
θῆναι; καὶ ὑμεῖς οὖν, ἐὰν σωφρονῆτε, οὐ τούτου ἀλλ' ὑμῶν αὐτῶν
φείσεσθε, ὡς οὗτος σωθεὶς μὲν πολλοὺς ἂν μέγα φρονεῖν ποιήσειε
τῶν ἐναντία γιγνωσκόντων ὑμῖν, ἀπολόμενος δὲ πάντων καὶ τῶν
ἐν τῇ πόλει καὶ τῶν ἔξω ὑποτέμοι ἂν τὰς ἐλπίδας.

Ὁ μὲν ταῦτ' εἰπὼν ἐκαθέζετο· Θηραμένης δὲ ἀναστὰς ἔλεξεν· 35
Ἀλλὰ πρῶτον μὲν μνησθήσομαι, ὦ ἄνδρες, ὃ τελευταῖον κατ' ἐμοῦ
εἶπε. φησὶ γάρ με τοὺς στρατηγοὺς ἀποκτεῖναι κατηγοροῦντα.
ἐγὼ δὲ οὐκ ἦρχον δήπου κατ' ἐκείνων λόγου, ἀλλ' ἐκεῖνοι ἔφασαν,
προσταχθέν μοι ὑφ' ἑαυτῶν, οὐκ ἀνελέσθαι τοὺς δυστυχοῦντας ἐν
τῇ περὶ Λέσβον ναυμαχίᾳ. ἐγὼ δὲ ἀπολογούμενος, ὡς διὰ τὸν
χειμῶνα οὐδὲ πλεῖν, μὴ ὅτι ἀναιρεῖσθαι τοὺς ἄνδρας δυνατὸν ἦν,
ἔδοξα τῇ πόλει εἰκότα λέγειν, ἐκεῖνοι δ' ἑαυτῶν κατηγορεῖν ἐφαί-
νοντο. φάσκοντες γὰρ οἷόν τε εἶναι σῶσαι τοὺς ἄνδρας, προέμενοι
αὐτοὺς ἀπολέσθαι ἀποπλέοντες ᾤχοντο. οὐ μέντοι θαυμάζω γε τὸ 36
Κριτίαν παρανενομικέναι· ὅτε γὰρ ταῦτα ἦν, οὐ παρὼν ἐτύγχανεν,
ἀλλ' ἐν Θετταλίᾳ μετὰ Προμηθέως δημοκρατίαν κατεσκεύαζε καὶ
τοὺς πενέστας ὥπλιζεν ἐπὶ τοὺς δεσπότας. ὧν μὲν οὖν οὗτος 37

---

34. *δήπου*] „ja doch“, bezeichnet die Behauptung als einleuchtend für jeden Aristokraten. — *τοῖς πλείοσι*] „der Mehrheit (der fünf Ephoren)“. — *ἂν*] gehört zu *ἀξιωθῆναι*. — *ὡς οὗτος …*] Konstruiere: *ὡς οὗτος σωθεὶς ποιήσειε ἂν* („da seine Rettung bewirken wird“), *πολλοὺς τῶν ἐναντία γιγνωσκόντων ὑμῖν* (gemeint sind die Demokraten) *μέγα φρονεῖν*, *ἀπολόμενος δὲ* („während seine Hinrichtung“) *ὑποτέμοι ἂν τὰς ἐλπίδας πάντων* („aller Demokraten“), *καὶ τῶν ἐν τῇ πόλει καὶ τῶν ἔξω* („und der Geflüchteten“).

§ 35—49: **Verteidigungsrede des Theramenes.**

35. *ἀλλά*] vgl. zu § 22; hier nicht zu übersetzen. — *τελευταῖον*] Es ist naturgemäfs, in der Antwort mit dem zuletzt Gehörten zu beginnen. — *δήπου*] wie § 34. — *προσταχθέν*] „obgleich es mir aufgetragen worden sei“, absoluter Akkusativ. — *οὐδὲ πλεῖν, μὴ ὅτι ἀναιρεῖσθαι*] „nicht einmal zu segeln, geschweige denn aufzulesen“. — *τῇ πόλει*] den Bürgern in der Volksversammlung. — *ἀπολέσθαι*] = *ὥστε ἀπολέσθαι*, konsekutiver Infinitiv.

36. *παρανενομικέναι*] wörtlich: „vorbeigedacht hat“, ein neugeprägter ironischer Ausdruck. — *ἦν*] „geschah“. — *πενέστας*] Kritias hat in Thessalien

ἐκεῖ ἔπραττε μηδὲν ἐνθάδε γένοιτο· τάδε γε μέντοι ὁμολογῶ ἐγὼ τούτῳ, εἴ τις ὑμᾶς μὲν τῆς ἀρχῆς βούλεται παῦσαι, τοὺς δ᾽ ἐπιβουλεύοντας ὑμῖν ἰσχυροὺς ποιεῖ, δίκαιον εἶναι τῆς μεγίστης αὐτὸν τιμωρίας τυγχάνειν· ὅστις μέντοι ὁ ταῦτα πράττων ἐστίν, οἴομαι ἂν ὑμᾶς κάλλιστα κρίνειν, τά τε πεπραγμένα καὶ ἃ νῦν πράττει
38 ἕκαστος ἡμῶν εἰ κατανοήσετε. οὐκοῦν μέχρι μὲν τοῦ ὑμᾶς τε καταστῆναι εἰς τὴν βουλείαν καὶ ἀρχὰς ἀποδειχθῆναι καὶ τοὺς ὁμολογουμένως συκοφάντας ὑπάγεσθαι πάντες ταὐτὰ ἐγιγνώσκομεν· ἐπεὶ δέ γε οὗτοι ἤρξαντο ἄνδρας καλούς τε κἀγαθοὺς συλλαμβάνειν,
39 ἐκ τούτου κἀγὼ ἠρξάμην τἀναντία τούτοις γιγνώσκειν. ᾔδειν γάρ, ὅτι ἀποθνῄσκοντος μὲν Λέοντος τοῦ Σαλαμινίου, ἀνδρὸς καὶ ὄντος καὶ δοκοῦντος ἱκανοῦ εἶναι, ἀδικοῦντος δ᾽ οὐδὲ ἕν, οἱ ὅμοιοι τούτῳ φοβήσοιντο, φοβούμενοι δὲ ἐναντίοι τῇδε τῇ πολιτείᾳ ἔσοιντο· ἐγίγνωσκον δέ, ὅτι συλλαμβανομένου Νικηράτου τοῦ Νικίου, καὶ πλουσίου καὶ οὐδὲν πώποτε δημοτικὸν οὔτε αὐτοῦ οὔτε τοῦ πατρὸς
40 πράξαντος, οἱ τούτῳ ὅμοιοι δυσμενεῖς ἡμῖν γενήσοιντο. ἀλλὰ μὴν καὶ Ἀντιφῶντος ὑφ᾽ ἡμῶν ἀπολλυμένου, ὃς ἐν τῷ πολέμῳ δύο τριήρεις εὖ πλεούσας παρείχετο, ἠπιστάμην, ὅτι καὶ οἱ πρόθυμοι τῇ πόλει γεγενημένοι πάντες ὑπόπτως ἡμῖν ἕξοιεν. ἀντεῖπον δὲ καί, ὅτε τῶν μετοίκων ἕνα ἕκαστον λαβεῖν ἔφασαν χρῆναι· εὔδηλον

---

die Leibeigenen gegen ihre aristokratischen Herren aufgehetzt, erscheint also erst recht als εὐμετάβολος. Das Wort ist verwandt mit πένης, πόνος, πονηρός.

37. ὧν ... μηδὲν] = μηδὲν τούτων, ἅ. Gemeint ist der Sturz der Aristokratie „dort" (ἐκεῖ), in Thessalien, und „hier" (ἐνθάδε), in Athen. — ἂν] wie gewöhnlich zu οἴομαι gestellt statt zum Infinitiv. — ἕκαστος] der Dreifsig; anders wäre ἑκάτερος. — εἰ] ist hinter die betonten Objekte gestellt.

38. οὐκοῦν] „also"; damit geht Theramenes auf den angekündigten Gegenstand ein. — μέχρι τοῦ] mit Inf. Aor. „solange bis", mit Inf. Praes. „solange als". — ἀρχάς] wie § 11. — τοὺς ὁμολογουμένως] „die offenkundigen ..."; vgl. ἡ ἄνω ὁδός, οἱ τότε ἄνθρωποι. — δέ γε] „aber sogar".

39. Λέοντος] Leon, einer der Strategen des Jahres 406, war von den Dreifsig aus Salamis geholt und hingerichtet worden. — ἱκανοῦ] Er war nicht nur „tüchtig", sondern „galt auch dafür" (ἐδόκει). — οὐδὲ ἕν] = οὐδέν. — Νικηράτου] einziger Sohn des 413 in Syrakus hingerichteten Nikias. Beide „hatten sich nie mit demokratischer Politik befafst" (οὐδὲν πώποτε δημοτικὸν ἔπραξαν).

40. ἀλλὰ μήν] iam vero „vollends aber". — οἱ πρόθυμοι τῇ πόλει γεγενημένοι] sind Leute, welche sich „dem Staate opferwillig gezeigt hatten". — ὑπόπτως ... ἕξοιεν] „argwöhnisch werden würden". — ἕνα ἕκαστον] wie § 21. — τῇ πολιτείᾳ] nämlich τῇδε.

γὰρ ἦν, ὅτι τούτων ἀπολομένων καὶ οἱ μέτοικοι ἅπαντες πολέμιοι
τῇ πολιτείᾳ ἔσοιντο. ἀντεῖπον δὲ καί, ὅτε τὰ ὅπλα τοῦ πλήθους 41
παρῃροῦντο, οὐ νομίζων χρῆναι ἀσθενῆ τὴν πόλιν ποιεῖν· οὐδὲ γὰρ
τοὺς Λακεδαιμονίους ἑώρων τούτου ἕνεκα βουλομένους περισῶσαι
ἡμᾶς, ὅπως ὀλίγοι γενόμενοι μηδὲν δυναίμεθ᾽ αὐτοὺς ὠφελεῖν· ἐξῆν
γὰρ αὐτοῖς, εἰ τούτου γ᾽ ἐδέοντο, καὶ μηδένα λιπεῖν, ὀλίγον ἔτι
χρόνον τῷ λιμῷ πιέσαντας. οὐδέ γε τὸ φρουροὺς μισθοῦσθαι συν- 42
ήρεσκέ μοι, ἐξὸν αὐτῶν τῶν πολιτῶν τοσούτους προσλαμβάνειν,
ἕως ῥᾳδίως ἐμέλλομεν οἱ ἄρχοντες τῶν ἀρχομένων κρατήσειν. ἐπεί
γε μὴν πολλοὺς ἑώρων ἐν τῇ πόλει τῇ ἀρχῇ τῇδε δυσμενεῖς, πολλοὺς
δὲ φυγάδας γιγνομένους, οὐκ αὖ ἐδόκει μοι οὔτε Θρασύβουλον
οὔτε Ἄνυτον οὔτε Ἀλκιβιάδην φυγαδεύειν· ᾔδειν γάρ, ὅτι οὕτω γε
τὸ ἀντίπαλον ἰσχυρὸν ἔσοιτο, εἰ τῷ μὲν πλήθει ἡγεμόνες ἱκανοὶ
προσγενήσοιντο, τοῖς δ᾽ ἡγεῖσθαι βουλομένοις σύμμαχοι πολλοὶ
φανήσοιντο. ὁ ταῦτα οὖν νουθετῶν ἐν τῷ φανερῷ πότερα εὐμενὴς 43
ἂν δικαίως ἢ προδότης νομίζοιτο; οὐχ οἱ ἐχθρούς, ὦ Κριτία, κω-
λύοντες πολλοὺς ποιεῖσθαι, οὐδ᾽ οἱ συμμάχους πλείστους διδάσκοντες
κτᾶσθαι, οὗτοι τοὺς πολεμίους ἰσχυροὺς ποιοῦσιν, ἀλλὰ πολὺ μᾶλλον
οἱ ἀδίκως τε χρήματα ἀφαιρούμενοι καὶ τοὺς οὐδὲν ἀδικοῦντας
ἀποκτείνοντες, οὗτοί εἰσιν οἱ καὶ πολλοὺς τοὺς ἐναντίους ποιοῦντες
καὶ προδιδόντες οὐ μόνον τοὺς φίλους ἀλλὰ καὶ ἑαυτοὺς δι᾽ αἰσχρο-
κέρδειαν. εἰ δὲ μὴ ἄλλως γνωστόν, ὅτι ἀληθῆ λέγω, ὧδε ἐπι- 44
σκέψασθε. πότερον οἴεσθε Θρασύβουλον καὶ Ἄνυτον καὶ τοὺς
ἄλλους φυγάδας ἃ ἐγὼ λέγω μᾶλλον ἂν ἐνθάδε βούλεσθαι γίγνεσθαι
ἢ ἃ οὗτοι πράττουσιν; ἐγὼ μὲν γὰρ οἶμαι νῦν μὲν αὐτοὺς νομίζειν

---

41. *παρῃροῦντο*] vgl. § 20. — *ἐξῆν ... αὐτοῖς*] „es wäre ihnen (den Lakedämoniern) möglich gewesen“; Subjekt dazu ist *καὶ μηδένα* („keinen einzigen“) *λιπεῖν*. — *λιμῷ*] bekannt aus 2, 14 und 21. — *πιέσαντας*] *si (nos) pressissent.*

42. *ἐξόν*] „da es (uns) freistand“; absoluter Akkusativ. — *ἐμέλλομεν*] im Deutschen unpersönlich „es steht zu erwarten, daſs ...“. — *Θρασύβουλον*] Feldherr I, 1, 12, nachher II, 4, 2ff. — *Ἄνυτον*] später Ankläger des Sokrates. — *ἀντίπαλον*] wie § 30.

43. *ὁ ... νουθετῶν*] hypothetische Verallgemeinerung, wie *ὅστις* mit Indik. „wer wie ich ...“. — *πότερα*] = *πότερον*. — *κωλύοντες ... διδάσκοντες*] ohne Objekt. — *οὗτοι*] nimmt zweimal das Subjekt wieder auf.

44. *ἃ ἐγὼ λέγω ...*] Konstruiere: *μᾶλλον ἂν βούλεσθαι* („lieber wollen“), *ταῦτα, ἃ ἐγὼ λέγω* („empfehle“), *γίγνεσθαι ἐνθάδε* („hier, in Athen“), *ἢ ἃ*

συμμάχων πάντα μεστὰ εἶναι· εἰ δὲ τὸ κράτιστον τῆς πόλεως
προσφιλῶς ἡμῖν εἶχε, χαλεπὸν ἂν ἡγεῖσθαι εἶναι καὶ τὸ ἐπιβαίνειν
45 ποι τῆς χώρας. ἃ δ' αὖ εἶπεν, ὡς ἐγώ εἰμι οἷος ἀεί ποτε μετα-
βάλλεσθαι, κατανοήσατε καὶ ταῦτα. τὴν μὲν γὰρ ἐπὶ τῶν τετρα-
κοσίων πολιτείαν καὶ αὐτὸς δήπου ὁ δῆμος ἐψηφίσατο, διδασκό-
μενος ὡς οἱ Λακεδαιμόνιοι πάσῃ πολιτείᾳ μᾶλλον ἂν ἢ δημοκρατίᾳ
46 πιστεύσειαν. ἐπεὶ δέ γε ἐκεῖνοι μὲν οὐδὲν ἀνίεσαν, οἱ δὲ ἀμφὶ
Ἀριστοτέλην καὶ Μελάνθιον καὶ Ἀρίσταρχον στρατηγοῦντες φανεροὶ
ἐγένοντο ἐπὶ τῷ χώματι ἔρυμα τειχίζοντες, εἰς ὃ ἐβούλοντο τοὺς
πολεμίους δεξάμενοι ὑφ' αὑτοῖς καὶ τοῖς ἑταίροις τὴν πόλιν ποιή-
σασθαι, εἰ ταῦτ' αἰσθόμενος ἐγὼ διεκώλυσα, τοῦτ' ἐστὶ προδότην
47 εἶναι τῶν φίλων; ἀποκαλεῖ δὲ κόθορνόν με, ὡς ἀμφοτέροις πειρώ-
μενον ἁρμόττειν. ὅστις δὲ μηδετέροις ἀρέσκει, τοῦτον ὦ πρὸς τῶν
θεῶν τί ποτε καὶ καλέσαι χρή; σὺ γὰρ δὴ ἐν μὲν τῇ δημοκρατίᾳ
πάντων μισοδημότατος ἐνομίζου, ἐν δὲ τῇ ἀριστοκρατίᾳ πάντων
48 μισοχρηστότατος γεγένησαι. ἐγὼ δ', ὦ Κριτία, ἐκείνοις μὲν ἀεί
ποτε πολεμῶ τοῖς οὐ πρόσθεν οἰομένοις καλὴν ἂν δημοκρατίαν
εἶναι, πρὶν καὶ οἱ δοῦλοι καὶ οἱ δι' ἀπορίαν δραχμῆς ἂν ἀποδό-

---

οὗτοι πράττουσιν. — *τὸ … κράτιστον*] *robur* „der Kern der Bürgerschaft“. — *χαλεπόν …*] Ergänze *οἶμαι*; davon hängt ab *αὐτοὺς* (die verbannten Demokratenführer) *ἂν ἡγεῖσθαι χαλεπὸν εἶναι καὶ τὸ ἐπιβαίνειν ποι τῆς γῆς* („auch nur irgendwo das Land zu betreten“).

45. *ἃ δ' … εἶπεν*] „was das aber anbetrifft, dafs … = wenn er aber sagte …“. — — *οἷος*] = *τοιοῦτος οἷος* „von der Art, dafs ich …“. — *ἀεί ποτε*] „von jeher“. — *καὶ ταῦτα*] „auch dies“, was vorher angedeutet ist; *καὶ τάδε* wäre „auch folgendes“. — *ἐπί*] „zur Zeit“. — *δήπου*] wie § 34.

46. *δέ γε*] wie § 38. — *ἐκεῖνοι*] = *οἱ Λακεδαιμόνιοι*. — *ἀνίεσαν*] *ἀνίημι τὸν πόλεμον* „ich gebe den Krieg auf“. — *οἱ ἀμφί …*] Die genannten drei Oligarchen nebst ihren Genossen (*οἱ ἀμφί …*) hatten Verrat an Athen üben wollen. Sie errichteten auf der Landzunge (*χώματι*) Eetioneia nordwestlich vom Piräus ein Kastell (*ἔρυμα*), das eine spartanische Schutztruppe aufnehmen sollte. Theramenes hintertrieb diesen Plan (*διεκώλυσα*). — *ὑφ' αὑτοῖς ποιήσασθαι*] *sub potestatem suam redigere*.

47. *κόθορνον*] vgl. zu § 30. — *ὅστις*] „wer wie er“ (Kritias, der beiden Parteien gleich unsympathisch ist). — *πρὸς τῶν θεῶν*] „bei den Göttern“. — *τί ποτε καὶ καλέσαι χρή;*] „wie soll man denn nur nennen?“ d. h. für einen solchen Menschen ist jede Bezeichnung noch zu gut. — *δή*] „ja“.

48. *ἀεί ποτε*] wie § 45. — *δραχμῆς*] Leute, die ihr Vaterland „für eine Drachme“, d. h. für eine Kleinigkeit „verkaufen würden“, sind ebenso ungeeignete Bürger wie frühere Sklaven. Auf den Buleutensold bezogen wäre der Ausdruck

μενοι τὴν πόλιν αὐτῆς μετέχοιεν, καὶ τοῖσδέ γ' αὖ ἀεὶ ἐναντίος
εἰμί, οἳ οὐκ οἴονται καλὴν ἂν ἐγγενέσθαι ὀλιγαρχίαν, πρὶν εἰς τὸ
ὑπ' ὀλίγων τυραννεῖσθαι τὴν πόλιν καταστήσειαν. τὸ μέντοι σὺν
τοῖς δυναμένοις καὶ μεθ' ἵππων καὶ μετ' ἀσπίδων ὠφελεῖν δια-
τάττειν τὴν πολιτείαν πρόσθεν ἄριστον ἡγούμην εἶναι καὶ νῦν οὐ
μεταβάλλομαι. εἰ δ' ἔχεις εἰπεῖν, ὦ Κριτία, ὅπου ἐγὼ σὺν τοῖς 49
δημοτικοῖς ἢ τυραννικοῖς τοὺς καλούς τε κἀγαθοὺς ἀποστερεῖν πο-
λιτείας ἐπεχείρησα, λέγε· ἐὰν γὰρ ἐλεγχθῶ ἢ νῦν ταῦτα πράττων
ἢ πρότερον πώποτε πεποιηκώς, ὁμολογῶ τὰ πάντων ἔσχατα παθὼν
ἂν δικαίως ἀποθνήσκειν.

Ὡς δὲ εἰπὼν ταῦτα ἐπαύσατο καὶ ἡ βουλὴ δήλη ἐγένετο εὐμενῶς 50
ἐπιθορυβήσασα, γνοὺς ὁ Κριτίας, ὅτι, εἰ ἐπιτρέψοι τῇ βουλῇ δια-
ψηφίζεσθαι περὶ αὐτοῦ, ἀναφεύξοιτο, καὶ τοῦτο οὐ βιωτὸν ἡγη-
σάμενος, προσελθὼν καὶ διαλεχθείς τι τοῖς τριάκοντα ἐξῆλθε, καὶ
ἐπιστῆναι ἐκέλευσε τοὺς τὰ ἐγχειρίδια ἔχοντας φανερῶς τῇ βουλῇ
ἐπὶ τοῖς δρυφάκτοις. πάλιν δὲ εἰσελθὼν εἶπεν· Ἐγώ, ὦ βουλή, 51
νομίζω προστάτου ἔργον εἶναι οἵου δεῖ, ὃς ἂν ὁρῶν τοὺς φίλους
ἐξαπατωμένους μὴ ἐπιτρέπῃ. καὶ ἐγὼ οὖν τοῦτο ποιήσω. καὶ
γὰρ οἵδε οἱ ἐφεστηκότες οὔ φασιν ἡμῖν ἐπιτρέψειν, εἰ ἀνήσομεν

---

eine sinnlose Beleidigung. — *αὐτῆς*] = *τῆς πόλεως*. — *ἄριστον*] Als sein Ideal bezeichnet Theramenes *τὸ διατάττειν* („die Verwaltung") *τὴν πολιτείαν σὺν* („unter Mitwirkung") *τοῖς δυναμένοις ὠφελεῖν* (*τὴν πόλιν*) *μεθ' ἵππων καὶ μετ' ἀσπίδων*. Damit sind Bürger der beiden obersten Vermögensklassen gemeint.

49. *δημοτικοῖς ... τυραννικοῖς*] Gegensätze, zwischen denen Theramenes die Mitte hält. — *ἐλεγχθῶ*] „überführt werde"; auch die Verba, welche die Veranlassung einer Wahrnehmung bezeichnen, werden statt des Infinitivs mit dem Partizip verbunden.

§ 50—56: **Verurteilung und Hinrichtung des Theramenes.**

50. *δήλη ἐγένετο ἐπιθορυβήσασα*] „ihren offenen Beifall kundgegeben hatte". — *ἀναφεύξοιτο*] „sich aus der Schlinge ziehen würde". — *οὐ βιωτόν*] Der Gedanke, seinen Gegner triumphieren zu sehen, war Kritias „unerträglich". — *φανερῶς*] Die Mordgesellen haben vorher draufsen gestanden; um den Rat einzuschüchtern, befiehlt ihnen Kritias jetzt, „sichtbar dem Rate an die Schranken zu treten".

51. *ἐγὼ ... νομίζω*] Ein Volksleiter, „wie er sein soll" (*οἵου δεῖ*), darf es nach Kritias „nicht gestatten" (*μὴ ἐπιτρέπειν*), dafs seine Freunde „getäuscht werden" (*ἐξαπατωμένους*). Mit diesem dehnbaren Grundsatze reifst Kritias die alleinige Entscheidung an sich. — *καὶ γὰρ ...*] „es erklären nämlich auch ...";

ἄνδρα τὸν φανερῶς τὴν ὀλιγαρχίαν λυμαινόμενον. ἔστι δὲ ἐν τοῖς καινοῖς νόμοις, τῶν μὲν ἐν τοῖς τρισχιλίοις ὄντων μηδένα ἀποθνήσκειν ἄνευ τῆς ὑμετέρας ψήφου, τῶν δ' ἔξω τοῦ καταλόγου κυρίους εἶναι τοὺς τριάκοντα θανατοῦν. ἐγὼ οὖν, ἔφη, Θηραμένην τουτονὶ ἐξαλείφω ἐκ τοῦ καταλόγου, συνδοκοῦν ἅπασιν ἡμῖν. καὶ
52 τοῦτον, ἔφη, ἡμεῖς θανατοῦμεν. ἀκούσας ταῦτα ὁ Θηραμένης, ἀνεπήδησεν ἐπὶ τὴν ἑστίαν καὶ εἶπεν· Ἐγὼ δ', ἔφη, ὦ ἄνδρες, ἱκετεύω τὰ πάντων ἐννομώτατα, μὴ ἐπὶ Κριτίᾳ εἶναι ἐξαλείφειν μήτε ἐμὲ μήτε ὑμῶν ὃν ἂν βούληται, ἀλλ' ὅνπερ νόμον οὗτοι ἔγραψαν περὶ τῶν ἐν τῷ καταλόγῳ, κατὰ τοῦτον καὶ ὑμῖν καὶ ἐμοὶ τὴν κρίσιν
53 εἶναι. καὶ τοῦτο μέν, ἔφη, μὰ τοὺς θεοὺς οὐκ ἀγνοῶ, ὅτι οὐδέν μοι ἀρκέσει ὅδε ὁ βωμός, ἀλλὰ βούλομαι καὶ τοῦτο ἐπιδεῖξαι, ὅτι οὗτοι οὐ μόνον εἰσὶ περὶ ἀνθρώπους ἀδικώτατοι, ἀλλὰ καὶ περὶ θεοὺς ἀσεβέστατοι. ὑμῶν μέντοι, ἔφη, ὦ ἄνδρες καλοὶ κἀγαθοί, θαυμάζω, εἰ μὴ βοηθήσετε ὑμῖν αὐτοῖς, καὶ ταῦτα γιγνώσκοντες, ὅτι οὐδὲν τὸ ἐμὸν ὄνομα εὐεξαλειπτότερον ἢ τὸ ὑμῶν ἑκάστου.
54 ἐκ δὲ τούτου ἐκέλευσε μὲν ὁ τῶν τριάκοντα κῆρυξ τοὺς ἕνδεκα ἐπὶ τὸν Θηραμένην· ἐκεῖνοι δὲ εἰσελθόντες σὺν τοῖς ὑπηρέταις, ἡγουμένου αὐτῶν Σατύρου τοῦ θρασυτάτου τε καὶ ἀναιδεστάτου, εἶπε μὲν ὁ Κριτίας· Παραδίδομεν ὑμῖν, ἔφη, Θηραμένη τουτονὶ κατακεκριμένον κατὰ τὸν νόμον· ὑμεῖς δὲ λαβόντες καὶ ἀπαγαγόντες

---

zweiter Grund zu seinem Vorgehen. — ἐξαλείφω] Nachdem Theramenes aus der Zahl der 3000 Vollbürger „gestrichen ist" (ἐξαλείφω), sind anstatt des Rates die Dreifsig „befugt" (κύριοι), ihn zu richten, und diese „verurteilen" ihn durch den Mund des Kritias „zum Tode" (θανατόω). — συνδοκοῦν] absoluter Akkusativ des Partizips, „unter Zustimmung". Dafs er sich ihrer vergewissert hat, geht aus § 50 διαλεχθείς τι τοῖς τριάκοντα hervor.

52. ἐπὶ τὴν ἑστίαν] auf die Stufen des Altars, an dem der Ratsherreneid abgelegt wurde. — ἐγὼ δ'] Gegensatz vorher ἡμεῖς. — ἐπὶ Κριτίᾳ] „in der Gewalt des Kritias", lateinisch *penes Critiam*. — ἀλλ'] Konstruiere: ἀλλ' (ἱκετεύω), καὶ ὑμῖν καὶ ἐμοὶ τὴν κρίσιν εἶναι κατὰ τοῦτον τὸν νόμον, ὃν οὗτοι (die anderen Dreifsig) ἔγραψαν περὶ τῶν ἐν τῷ καταλόγῳ.

53. ὑμῶν] θαυμάζειν τί τινος „etwas an jemand unbegreiflich finden". — ὦ ἄνδρες καλοὶ κἀγαθοί] „ihr Edlen", ironische Anrede an die Ratsherren, welche die Folgen der Gewalttat nicht bedenken. — καὶ ταῦτα γιγνώσκοντες] „und das (tut ihr), obgleich ihr wifst ...". — οὐδέν] *nihilo*, gehört zum Komparativ.

54. ἐκέλευσε] Wie in § 20 ist ἰέναι hinzuzudenken. — τοὺς ἕνδεκα] vgl. zu I, 7, 10. — ἐκεῖνοι ... εἰσελθόντες] Man erwartet dafür den Gen. absolutus. —

οὗ δεῖ τὰ ἐκ τούτων πράττετε. ὡς δὲ ταῦτα εἶπεν, εἷλκε μὲν ἀπὸ 55
τοῦ βωμοῦ ὁ Σάτυρος, εἷλκον δὲ οἱ ὑπηρέται. ὁ δὲ Θηραμένης,
ὥσπερ εἰκός, καὶ θεοὺς ἐπεκαλεῖτο καὶ ἀνθρώπους καθορᾶν τὰ
γιγνόμενα. ἡ δὲ βουλὴ ἡσυχίαν εἶχεν, ὁρῶσα καὶ τοὺς ἐπὶ τοῖς
δρυφάκτοις ὁμοίους Σατύρῳ καὶ τὸ ἔμπροσθεν τοῦ βουλευτηρίου
πλῆρες τῶν φρουρῶν, καὶ οὐκ ἀγνοοῦντες, ὅτι ἐγχειρίδια ἔχοντες
παρῆσαν. οἱ δ᾽ ἀπήγαγον τὸν ἄνδρα διὰ τῆς ἀγορᾶς, μάλα μεγάλῃ 56
τῇ φωνῇ δηλοῦντα, οἷα ἔπασχε. λέγεται δὲ ἓν ῥῆμα καὶ τοῦτο
αὐτοῦ. ὡς εἶπεν ὁ Σάτυρος, ὅτι οἰμώξοιτο, εἰ μὴ σιωπήσειεν,
ἐπήρετο· Ἂν δὲ σιωπῶ, οὐκ ἄρ᾽, ἔφη, οἰμώξομαι; καὶ ἐπεί γε
ἀποθνήσκειν ἀναγκαζόμενος τὸ κώνειον ἔπιε, τὸ λειπόμενον ἔφασαν
ἀποκοτταβίσαντα εἰπεῖν αὐτόν· Κριτίᾳ τοῦτ᾽ ἔστω τῷ καλῷ. καὶ
τοῦτο μὲν οὐκ ἀγνοῶ, ὅτι ταῦτα ἀποφθέγματα οὐκ ἀξιόλογα,
ἐκεῖνο δὲ κρίνω τοῦ ἀνδρὸς ἀγαστόν, τὸ τοῦ θανάτου παρεστη-
κότος μήτε τὸ φρόνιμον μήτε τὸ παιγνιῶδες ἀπολιπεῖν ἐκ τῆς
ψυχῆς.

Θηραμένης μὲν δὴ οὕτως ἀπέθανεν· οἱ δὲ τριάκοντα, ὡς ἐξὸν 4 1
ἤδη αὐτοῖς τυραννεῖν ἀδεῶς, προεῖπον μὲν τοῖς ἔξω τοῦ καταλόγου

οὗ δεῖ] Konstruiere: *πράττετε τὰ ἐκ τούτων* („das Weitere“; Euphemismus für die Hinrichtung) *ἐκεῖ, οὗ δεῖ πράττεσθαι* (d. h. im Gefängnisse).

55. *ὥσπερ εἰκός*] nämlich *ἐστίν*. — *τὸ ἔμπροσθεν*] nämlich *χωρίον*, „den Platz vor …“. — *ἀγνοοῦντες*] Gemeint sind die Ratsherren.

56. *λέγεται … αὐτοῦ*] „man erzählt als eine Äufserung auch folgendes von ihm“. — *οἰμώξοιτο*] „zum Weinen Anlafs haben werde“, Euphemismus für „es würde ihm schlimm ergehen“. — *οὐκ ἄρα*] *non igitur*, „also nicht“, mit bitterer Ironie. — *τὸ λειπόμενον … ἀποκοτταβίσαντα*] „er habe den Rest (auf das Wohl von Kritias) wie im Kottabosspiele ausgegossen“. Bei diesem Spiele suchte man einen Rest Wein in eine frei schwebende Schale zu schleudern und wünschte dabei einer geliebten Person etwas Gutes. — *τῷ καλῷ*] „meinem geliebten Freunde“, mit bitterer Ironie. — *ταῦτα*] „dies“, ist Subjekt; dazu ist *ἀποφθέγματα οὐκ ἀξιόλογα* (*ἐστίν*) Prädikat. — *ἐκεῖνο … τοῦ ἀνδρός*] „das an dem Manne“ (Theramenes), nämlich *τὸ ἀπολιπεῖν*. Obgleich „der Tod neben ihm steht“ — man erinnere sich der Darstellungen auf altdeutschen Totentänzen —, so verläfst ihn doch weder „die Geistesklarheit“ (*τὸ φρόνιμον*) noch „der Humor“ (*τὸ παιγνιῶδες*).

Kap. 4. § 1—10: Thrasybul in Phyle. Grausamkeit des Kritias in Eleusis (403).

1. *οἱ τριάκοντα*] Amtstitel; tatsächlich waren es nur noch 29. — *ὡς ἐξόν*] wie 3, 21. — *μὴ εἰσιέναι εἰς τὸ ἄστυ*] Sie sollten zu Periöken herabgedrückt

μὴ εἰσιέναι εἰς τὸ ἄστυ, ἦγον δὲ ἐκ τῶν χωρίων, ἵν' αὐτοὶ καὶ οἱ
φίλοι τοὺς τούτων ἀγροὺς ἔχοιεν. φευγόντων δὲ εἰς τὸν Πειραιᾶ
καὶ ἐντεῦθεν πολλοὺς ἄγοντες ἐνέπλησαν καὶ τὰ Μέγαρα καὶ τὰς
Θήβας τῶν ὑποχωρούντων.
2 **Ἐκ δὲ τούτου Θρασύβουλος ὁρμηθεὶς ἐκ Θηβῶν ὡς σὺν ἑβ-*
δομήκοντα Φυλὴν χωρίον καταλαμβάνει ἰσχυρόν. οἱ δὲ τριάκοντα
ἐβοήθουν ἐκ τοῦ ἄστεως σύν τε τοῖς τρισχιλίοις καὶ σὺν τοῖς
ἱππεῦσι καὶ μάλ' εὐημερίας οὔσης. ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο, εὐθὺς μὲν
θρασυνόμενοί τινες τῶν νέων προσέβαλον πρὸς τὸ χωρίον, καὶ
3 *ἐποίησαν μὲν οὐδέν, τραύματα δὲ λαβόντες ἀπῆλθον. βουλομένων*
δὲ τῶν τριάκοντα ἀποτειχίζειν, ὅπως ἐκπολιορκήσειαν αὐτοὺς ἀπο-
κλείσαντες τὰς ἐφόδους τῶν ἐπιτηδείων, ἐπιγίγνεται τῆς νυκτὸς
χιὼν παμπληθὴς καὶ τῇ ὑστεραίᾳ. οἱ δὲ νιφόμενοι ἀπῆλθον εἰς
τὸ ἄστυ, μάλα συχνοὺς τῶν σκευοφόρων ὑπὸ τῶν ἐκ Φυλῆς ἀπο-
4 *βαλόντες. γιγνώσκοντες δέ, ὅτι καὶ ἐκ τῶν ἀγρῶν λεηλατήσοιεν, εἰ*
μή τις φυλακὴ ἔσοιτο, διαπέμπουσιν εἰς τὰς ἐσχατιὰς ὅσον πεντε-
καίδεκα στάδια ἀπὸ Φυλῆς τούς τε Λακωνικοὺς πλὴν ὀλίγων
φρουροὺς καὶ τῶν ἱππέων δύο φυλάς. οὗτοι δὲ στρατοπεδευσάμενοι
5 *ἐν χωρίῳ λασίῳ ἐφύλαττον. ὁ δὲ Θρασύβουλος, ἤδη συνειλεγμένων*
εἰς τὴν Φυλὴν περὶ ἑπτακοσίους, λαβὼν αὐτοὺς καταβαίνει τῆς
νυκτός· θέμενος δὲ τὰ ὅπλα ὅσον τρία ἢ τέτταρα στάδια ἀπὸ τῶν

---

werden. — *ἦγον*] nämlich *τινὰς πρὸς θάνατον*, „sie liefsen ... fortschleppen“. — *φευγόντων*] nämlich *τούτων*, die mit Verhaftung und Tod Bedrohten. — *ἐνέπλησαν*] = *ἐποίησαν πλησθῆναι.*

2. *Θρασύβουλος*] vgl. 3, 42. — *ὡς*] „ungefähr“, gehört zu der Zahl, tritt aber regelmäfsig vor die Präposition. — *ἰσχυρόν*] Noch heute sind wohlgefügte Mauerquadern und Reste der Türme erhalten. Phyle liegt 24 km nordwestlich von Athen in grofsartiger Bergwildnis auf einem 688 m hohen Vorsprunge (daher § 5 *καταβαίνει*). — *ἐβοήθουν*] wie I, 1, 4. — *τοῖς ἱππεῦσι*] schon aus 3, 48 als Freunde der Aristokratie bekannt. — *καὶ μάλα*] „gar sehr“, gehört zu dem *εὖ* in *εὐημερίας*. — *ἐποίησαν ... οὐδέν*] wie *οὐδὲν πράττειν* I, 1, 3.

3. *χιὼν παμπληθής*] Es war der Winter 404—403. — *οἱ δέ*] „sie aber“, die Belagerer. — *ὑπὸ τῶν*] wegen des passiven Begriffes *ἀποβαλόντες* = *ἀποστερηθέντες.*

4. *λεηλατήσοιεν*] Subjekt: die Leute aus Phyle. — *εἰς τὰς ἐσχατιάς*] „nach den äufsersten Grenzen“ des ihnen verbliebenen Machtbereiches — *ὅσον*] = *ὡς*. — *φυλάς*] vgl. I, 7, 9. Hier „die Abteilungen“ der Reiter.

5. *περὶ ἑπτακοσίους*] = *ὡς ἑπτακοσίων*. — *θέμενος ... τὰ ὅπλα*] „nachdem er Halt gemacht hatte“.

φρουρῶν ἡσυχίαν εἶχεν. ἐπεὶ δὲ πρὸς ἡμέραν ἐγίγνετο, καὶ ἤδη 6
ἀνίσταντο ὅποι ἐδεῖτο ἕκαστος ἀπὸ τῶν ὅπλων, καὶ οἱ ἱπποκόμοι
ψήχοντες τοὺς ἵππους ψόφον ἐποίουν, ἐν τούτῳ ἀναλαβόντες οἱ
περὶ Θρασύβουλον τὰ ὅπλα δρόμῳ προσέπιπτον· καὶ ἔστι μὲν
οὓς αὐτῶν κατέβαλον, πάντας δὲ τρεψάμενοι ἐδίωξαν ἓξ ἢ ἑπτὰ
στάδια, καὶ ἀπέκτειναν τῶν μὲν ὁπλιτῶν πλέον ἢ εἴκοσι καὶ ἑκατόν,
τῶν δὲ ἱππέων Νικόστρατόν τε τὸν καλὸν ἐπικαλούμενον, καὶ
ἄλλους δὲ δύο, ἔτι καταλαβόντες ἐν ταῖς εὐναῖς. ἐπαναχωρήσαντες 7
δὲ καὶ τροπαῖον στησάμενοι καὶ συσκευασάμενοι ὅπλα τε ὅσα ἔλα-
βον καὶ σκεύη ἀπῆλθον ἐπὶ Φυλῆς. οἱ δὲ ἐξ ἄστεως ἱππεῖς βοη-
θήσαντες τῶν μὲν πολεμίων οὐδένα ἔτι εἶδον, προσμείναντες δ', ἕως
τοὺς νεκροὺς ἀνείλοντο οἱ προσήκοντες, ἀνεχώρησαν εἰς ἄστυ. ἐκ 8
δὲ τούτου οἱ τριάκοντα, οὐκέτι νομίζοντες ἀσφαλῆ σφίσι τὰ πράγ-
ματα, ἐβουλήθησαν Ἐλευσῖνα ἐξιδιώσασθαι, ὥστε εἶναι σφίσι κα-
ταφυγήν, εἰ δεήσειε. καὶ παραγγείλαντες τοῖς ἱππεῦσιν ἦλθον εἰς
Ἐλευσῖνα Κριτίας τε καὶ οἱ ἄλλοι τῶν τριάκοντα· ἐξέτασίν τε
ποιήσαντες ἐν τοῖς ἱππεῦσι, φάσκοντες εἰδέναι βούλεσθαι, πόσοι
εἶεν καὶ πόσης φυλακῆς προσδεήσοιντο, ἐκέλευον ἀπογράφεσθαι
πάντας· τὸν δὲ ἀπογραψάμενον ἀεὶ διὰ τῆς πυλίδος ἐπὶ τὴν θά-
λατταν ἐξιέναι. ἐπὶ δὲ τῷ αἰγιαλῷ τοὺς μὲν ἱππέας ἔνθεν καὶ
ἔνθεν κατέστησαν, τὸν δ' ἐξιόντα ἀεὶ οἱ ὑπηρέται συνέδουν. ἐπεὶ
δὲ πάντες συνειλημμένοι ἦσαν, Λυσίμαχον τὸν ἵππαρχον ἐκέλευον
ἀναγαγόντα παραδοῦναι αὐτοὺς τοῖς ἕνδεκα. τῇ δ' ὑστεραίᾳ εἰς τὸ 9
Ὠιδεῖον παρεκάλεσαν τοὺς ἐν τῷ καταλόγῳ ὁπλίτας καὶ τοὺς ἄλλους
ἱππέας. ἀναστὰς δὲ Κριτίας ἔλεξεν· Ἡμεῖς, ἔφη, ὦ ἄνδρες, οὐδὲν

---

6. ἀνίσταντο] „sich erhoben und gingen“, daher ὅποι „wohin“. — ἀπὸ τῶν ὅπλων] „vom Lagerplatze“. — ἔστι ... οὕς] = ἐνίους. — ἐπικαλούμενον] Einen Beinamen bekam man in Athen sehr leicht, vgl. 3, 30. — καὶ ... δέ] „und auch“.

7. ἐπὶ Φύλης] wie I, 4, 8.

8. τὰ πράγματα] „die Sache“, ihre Macht. — ὥστε] bezeichnet die beabsichtigte Folge. — παραγγείλαντες] nämlich ἐπὶ τὰ ὅπλα; vgl. 3, 20. — ἐν τοῖς ἱππεῦσι] „unter Bedeckung ihrer Reiter“ veranstalteten sie eine Musterung der Eleusinier. — πόσοι εἶεν] nämlich die Eleusinier. — ἀπογράφεσθαι] „sich aufschreiben lassen“. — ἀεί] „jedesmal“. — κατέστησαν] im Deutschen Plusquamperfekt.

9. Ὠιδεῖον] Das Odeum war ein von Perikles erbautes Konzerthaus. — ἱππέας] appositiv zu ἄλλους, „die anderen, nämlich die Reiter“. — κατασκευά-

ἧττον ὑμῖν κατασκευάζομεν τὴν πολιτείαν ἢ ἡμῖν αὐτοῖς. δεῖ οὖν
ὑμᾶς, ὥσπερ καὶ τιμῶν μεθέξετε, οὕτω καὶ τῶν κινδύνων μετέχειν.
τῶν οὖν συνειλημμένων Ἐλευσινίων καταψηφιστέον ἐστίν, ἵνα ταὐτὰ
ἡμῖν καὶ θαρρῆτε καὶ φοβῆσθε. δείξας δέ τι χωρίον, εἰς τοῦτο
10 ἐκέλευε φανερὰν φέρειν τὴν ψῆφον. οἱ δὲ Λακωνικοὶ φρουροὶ ἐν
τῷ ἡμίσει τοῦ Ὠιδείου ἐξωπλισμένοι ἦσαν· ἦν δὲ ταῦτα ἀρεστὰ
καὶ τῶν πολιτῶν οἷς τὸ πλεονεκτεῖν μόνον ἔμελεν.
Ἐκ δὲ τούτου λαβὼν ὁ Θρασύβουλος τοὺς ἀπὸ Φυλῆς περὶ
χιλίους ἤδη συνειλεγμένους, ἀφικνεῖται τῆς νυκτὸς εἰς τὸν Πειραιᾶ.
οἱ δὲ τριάκοντα ἐπεὶ ᾔσθοντο ταῦτα, εὐθὺς ἐβοήθουν σύν τε τοῖς
Λακωνικοῖς καὶ σὺν τοῖς ἱππεῦσι καὶ τοῖς ὁπλίταις· ἔπειτα
11 ἐχώρουν κατὰ τὴν εἰς τὸν Πειραιᾶ ἁμαξιτὸν ἀναφέρουσαν. οἱ δὲ
ἀπὸ Φυλῆς ἔτι μὲν ἐπεχείρησαν μὴ ἀνιέναι αὐτούς, ἐπεὶ δὲ μέγας
ὁ κύκλος ὢν πολλῆς φυλακῆς ἐδόκει δεῖσθαι οὔπω πολλοῖς οὖσι,
συνεσπειράθησαν ἐπὶ τὴν Μουνιχίαν. οἱ δ' ἐκ τοῦ ἄστεως εἰς τὴν
Ἱπποδάμειον ἀγορὰν ἐλθόντες πρῶτον μὲν συνετάξαντο, ὥστε ἐμπλῆ-
σαι τὴν ὁδόν, ᾗ φέρει πρός τε τὸ ἱερὸν τῆς Μουνιχίας Ἀρτέμιδος
καὶ τὸ Βενδίδειον· καὶ ἐγένοντο βάθος οὐκ ἔλαττον ἢ ἐπὶ πεντή-
12 κοντα ἀσπίδων. οὕτω δὲ συντεταγμένοι ἐχώρουν ἄνω. οἱ δὲ ἀπὸ
Φυλῆς ἀντενέπλησαν μὲν τὴν ὁδόν, βάθος δὲ οὐ πλέον ἢ εἰς δέκα
ὁπλίτας ἐγένοντο. ἐτάχθησαν μέντοι ἐπ' αὐτοῖς πελτοφόροι τε
καὶ ψιλοὶ ἀκοντισταί, ἐπὶ δὲ τούτοις οἱ πετροβόλοι. οὗτοι μέντοι

ζομεν] wie 3, 36. — *ὥσπερ καί*] Hier ist *καί* für uns entbehrlich. — *μετέχειν*] wie sie 3, 22 Theramenes zum Mitschuldigen machen wollten. — *συνειλημμένων*] nicht mit *συνειλεγμένων* § 5 zu verwechseln! — *ταὐτὰ ἡμῖν*] „dasselbe wie wir“, Dativ der Gemeinschaft. — *φανεράν*] wie I, 7, 9.

§ 10—17: **Thrasybul im Piräus. Seine Rede vor dem Kampfe (403).**

10. *τῶν πολιτῶν*] Ergänze *τούτοις* „denen von den Bürgern ...“. — *ἀναφέρουσαν*] „der hinaufführte“, mit *εἰς* zu verbinden.

11. *ἔτι*] „eine Zeitlang“. — *ἀνιέναι*] von *ἀνίημι* „ich lasse herauf“. — *ὁ κύκλος*] die alle Häfen einschliefsende „Umfassungsmauer“ war „zu grofs“ (*μέγας*) für die wenigen Verteidiger. — *συνεπειράθησαν*] von *συσπειράω* „ich dränge zusammen“. — *Μουνιχίαν*] der nordöstliche Teil der Halbinsel. — *τὴν Ἱπποδάμειον ἀγοράν*] so genannt von dem Baumeister Hippodamos. — *Βενδίδειον*] Tempel der Göttin Bendis. — *ἐπὶ πεντήκοντα ἀσπίδων*] bezeichnet die „Tiefe“ (*βάθος*) der Aufstellung, „fünfzig Schilde (Hopliten) hintereinander“.

12. *εἰς δέκα ὁπλίτας*] = *ἐπὶ δέκα ὁπλιτῶν*. — *ἐπ' αὐτοῖς*] „hinter

συχνοὶ ἦσαν· καὶ γὰρ αὐτόθεν προσεγένοντο. ἐν ᾧ δὲ προσῇσαν
οἱ ἐναντίοι, Θρασύβουλος τοὺς μεθ᾽ αὐτοῦ θέσθαι κελεύσας τὰς
ἀσπίδας καὶ αὐτὸς θέμενος, τὰ δ᾽ ἄλλα ὅπλα ἔχων, κατὰ μέσον
στὰς ἔλεξεν· Ἄνδρες πολῖται, τοὺς μὲν διδάξαι, τοὺς δὲ ἀναμνῆσαι 13
ὑμῶν βούλομαι, ὅτι εἰσὶ τῶν προσιόντων οἱ μὲν τὸ δεξιὸν ἔχοντες
οὓς ὑμεῖς ἡμέραν πέμπτην τρεψάμενοι ἐδιώξατε, οἱ δ᾽ ἐπὶ τοῦ
εὐωνύμου ἔσχατοι, οὗτοι δὴ οἱ τριάκοντα, οἳ ἡμᾶς καὶ πόλεως
ἀπεστέρουν οὐδὲν ἀδικοῦντας καὶ οἰκιῶν ἐξήλαυνον καὶ τοὺς φιλ-
τάτους τῶν ἡμετέρων ἀπεσημαίνοντο· ἀλλὰ νῦν τοι παραγεγένηνται,
οὗ οὗτοι μὲν οὔποτε ᾤοντο, ἡμεῖς δὲ ἀεὶ ηὐχόμεθα. ἔχοντες γὰρ 14
ὅπλα μὲν ἐναντίοι αὐτοῖς καθέσταμεν· οἱ δὲ θεοί, ὅτι ποτὲ καὶ
δειπνοῦντες συνελαμβανόμεθα καὶ καθεύδοντες καὶ ἀγοράζοντες, οἱ
δὲ καὶ οὐχ ὅπως ἀδικοῦντες, ἀλλ᾽ οὐδ᾽ ἐπιδημοῦντες ἐφυγαδευό-
μεθα, νῦν φανερῶς ἡμῖν συμμαχοῦσι. καὶ γὰρ ἐν εὐδίᾳ χειμῶνα
ποιοῦσιν, ὅταν ἡμῖν συμφέρῃ, καὶ ὅταν ἐγχειρῶμεν, πολλῶν ὄντων
ἐναντίων ὀλίγοις οὖσι τροπαῖα ἵστασθαι διδόασι· καὶ νῦν δὲ κεκο- 15
μίκασιν ἡμᾶς εἰς χωρίον, ἐν ᾧ οὗτοι μὲν οὔτε βάλλειν οὔτε ἀκον-
τίζειν ὑπὲρ τῶν προτεταγμένων διὰ τὸ πρὸς ὄρθιον ἰέναι δύναιντ᾽
ἄν, ἡμεῖς δέ, εἰς τὸ κάταντες καὶ δόρατα ἀφιέντες καὶ ἀκόντια
καὶ πέτρους, ἐξιξόμεθά τε αὐτῶν καὶ πολλοὺς κατατρώσομεν. καὶ 16
ᾤετο μὲν ἄν τις δεήσειν τοῖς γε πρωτοστάταις ἐκ τοῦ ἴσου μά-

---

ihnen“. — *αὐτόθεν*] „von dort“, nämlich aus dem Piräus. — *ὅπλα*] Lanze und Schwert.

13. *τοὺς μέν*] Auch hierzu gehört *ὑμῶν*. Gemeint sind die neuen Mitkämpfer. — *οὕς*] Ergänze davor „dieselben“. — *ἡμέραν πέμπτην*] „vor vier Tagen“; vgl. § 6. — *οὗτοι δή*] nämlich *εἰσίν*. — *ἀπεσημαίνοντο*] von Personen = *proscribere*, von Sachen = *publicare*. — *οὗ*] „da, wo ...“. — *ᾤοντο*] nämlich *ἂν γενέσθαι*. — *ηὐχόμεθα*] nämlich *γενέσθαι*.

14. *οἱ δὲ θεοὶ ... νῦν φανερῶς ἡμῖν συμμαχοῦσιν*] ist zuerst zu übersetzen, dann die Kausalsätze *ὅτι* ... „zur Vergeltung dafür, dafs wir ...“. — *ποτὲ καί*] „manchmal sogar“. — *οὐχ ὅπως ... ἀλλ᾽ οὐδ᾽*] *non modo (non)..., sed ne ... quidem*. — *χειμῶνα*] vgl. § 3. — *διδόασι*] „sie vergönnen es uns“, Ausdruck zuversichtlicher Erwartung.

15. *καὶ ... δέ*] „und ... sogar“. Subjekt: die Götter. — *πρὸς ὄρθιον*] Wegen der Höhe des Munichiahügels können die hinteren Reihen der Gegner weder schwere noch leichte Geschosse über die vor ihnen Stehenden hinwegschleudern.

16. *ᾤετο ... ἄν τις*] *crederet quispiam*. — *τοῖς γε πρωτοστάταις*] „wenigstens mit den Vordermännern (der Gegner)“, abhängig von *μάχεσθαι*. — *ἐκ τοῦ*

χεσθαι· νῦν δέ, ἂν ὑμεῖς, ὥσπερ προσήκει, προθύμως ἀφιῆτε τὰ βέλη, ἁμαρτήσεται μὲν οὐδεὶς ὧν γε μεστὴ ἡ ὁδός, φυλαττόμενοι δὲ δραπετεύσουσιν ἀεὶ ὑπὸ ταῖς ἀσπίσιν· ὥστε ἐξέσται ὥσπερ τυφλοὺς καὶ τύπτειν, ὅπου ἂν βουλώμεθα, καὶ ἐναλλομένους ἀνα-
17 τρέπειν. ἀλλ᾽, ὦ ἄνδρες, οὕτω χρὴ ποιεῖν, ὅπως ἕκαστός τις ἑαυτῷ συνείσεται τῆς νίκης αἰτιώτατος ὤν. αὕτη γὰρ ἡμῖν, ἂν θεὸς θέλῃ, νῦν ἀποδώσει καὶ πατρίδα καὶ οἴκους καὶ ἐλευθερίαν καὶ τιμὰς καὶ παῖδας, οἷς εἰσί, καὶ γυναῖκας. ὦ μακάριοι δῆτα, οἳ ἂν ἡμῶν νικήσαντες ἐπίδωσι τὴν πασῶν ἡδίστην ἡμέραν. εὐδαίμων δὲ καί, ἄν τις ἀποθάνῃ· μνημείου γὰρ οὐδεὶς οὕτω πλούσιος ὢν καλοῦ τεύξεται. ἐξάρξω μὲν οὖν ἐγώ, ἡνίκ᾽ ἂν καιρὸς ᾖ, παιᾶνα· ὅταν δὲ τὸν Ἐνυάλιον παρακαλέσωμεν, τότε πάντες ὁμοθυμαδὸν ἀνθ᾽ ὧν ὑβρίσθημεν τιμωρώμεθα τοὺς ἄνδρας.

18 Ταῦτα δ᾽ εἰπὼν καὶ μεταστραφεὶς πρὸς τοὺς ἐναντίους ἡσυχίαν εἶχε· καὶ γὰρ ὁ μάντις παρήγγελλεν αὐτοῖς μὴ πρότερον ἐπιτίθεσθαι, πρὶν τῶν σφετέρων ἢ πέσοι τις ἢ τρωθείη· ἐπειδὰν μέντοι τοῦτο γένηται, ἡγησόμεθα μέν, ἔφη, ἡμεῖς, νίκη δ᾽ ὑμῖν ἔσται
19 ἑπομένοις, ἐμοὶ μέντοι θάνατος, ὥς γέ μοι δοκεῖ. καὶ οὐκ ἐψεύσατο, ἀλλ᾽ ἐπεὶ ἀνέλαβον τὰ ὅπλα, αὐτὸς μὲν ὥσπερ ὑπὸ μοίρας τινὸς ἀγόμενος ἐκπηδήσας πρῶτος, ἐμπεσὼν τοῖς πολεμίοις ἀποθνῄσκει, καὶ τέθαπται ἐν τῇ διαβάσει τοῦ Κηφισοῦ· οἱ δ᾽ ἄλλοι ἐνίκων καὶ κατεδίωξαν μέχρι τοῦ ὁμαλοῦ. ἀπέθανον δ᾽ ἐνταῦθα τῶν μὲν τριάκοντα Κριτίας τε καὶ Ἱππόμαχος, τῶν δὲ ἐν Πειραιεῖ

ἴσου] *ex aequo* „ohne Vorteil (der Stellung)". — ὤν] Ergänze davor αὐτῶν „sie", die Gegner. — ἐναλλομένους] Bei der Schwere der Rüstung war es möglich, durch einen kräftigen Vorsprung den sich duckenden Gegner „über den Haufen zu rennen" (ἀνατρέπειν).

17. ἀλλ᾽] *proinde.* — συνείσεται] σύνοιδα ἐμαυτῷ wird nicht mit dem Infinitiv, sondern mit dem Partizip verbunden. — ἐπίδωσι] ἐφοράω τι „ich sehe, erlebe etwas". — μνημείου . . .] Konstruiere: οὐδεὶς γάρ, πλούσιος ὤν („wenn er auch reich ist"), τεύξεται οὕτω καλοῦ μνημείου. — παιᾶνα . . . Ἐνυάλιον] aus Anabasis I, 8, 17. 18 bekannt.

§ 18—23: **Sieg und Sühneversuch der Verbannten. Absetzung der Dreifsig (403).**

18. καὶ γάρ] *etenim.* — ὁ μάντις] der in jedem Heere selbstverständlich war. — ἡμεῖς] wir Führer. — ἑπομένοις] konditional. — θάνατος] Er war ein antiker Arnold von Winkelried.

19. καὶ οὐκ] „und wirklich . . . nicht". — τέθαπται] „liegt begraben". — ὁμαλοῦ] τὸ ὁμαλόν ist „die Ebene" zwischen Athen und dem Piräus. — δέκα

*δέκα ἀρχόντων Χαρμίδης ὁ Γλαύκωνος, τῶν δ' ἄλλων περὶ ἑβδο-
μήκοντα. καὶ τὰ μὲν ὅπλα ἔλαβον, τοὺς δὲ χιτῶνας οὐδενὸς τῶν
πολιτῶν ἐσκύλευσαν. ἐπεὶ δὲ τοῦτο ἐγένετο καὶ τοὺς νεκροὺς ὑπο-
σπόνδους ἀπεδίδοσαν, προσιόντες ἀλλήλοις πολλοὶ διελέγοντο. Κλεό-* 20
*κριτος δὲ ὁ τῶν μυστῶν κῆρυξ, μάλ' εὔφωνος ὤν, κατασιωπησά-
μενος ἔλεξεν· Ἄνδρες πολῖται, τί ἡμᾶς ἐξελαύνετε; τί ἀποκτεῖναι
βούλεσθε; ἡμεῖς γὰρ ὑμᾶς κακὸν μὲν οὐδὲν πώποτε ἐποιήσαμεν,
μετεσχήκαμεν δὲ ὑμῖν καὶ ἱερῶν τῶν σεμνοτάτων καὶ θυσιῶν καὶ
ἑορτῶν τῶν καλλίστων, καὶ συγχορευταὶ καὶ συμφοιτηταὶ γεγενή-
μεθα καὶ συστρατιῶται, καὶ πολλὰ μεθ' ὑμῶν κεκινδυνεύκαμεν
καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν ὑπὲρ τῆς κοινῆς ἀμφοτέρων
ἡμῶν σωτηρίας τε καὶ ἐλευθερίας. πρὸς θεῶν πατρῴων καὶ μη-* 21
*τρῴων καὶ συγγενείας καὶ κηδεστίας καὶ ἑταιρίας, πάντων γὰρ
τούτων πολλοὶ κοινωνοῦμεν ἀλλήλοις, αἰδούμενοι καὶ θεοὺς καὶ
ἀνθρώπους παύσασθε ἁμαρτάνοντες εἰς τὴν πατρίδα, καὶ μὴ πεί-
θεσθε τοῖς ἀνοσιωτάτοις τριάκοντα, οἳ ἰδίων κερδέων ἕνεκα ὀλίγου
δεῖν πλείους ἀπεκτόνασιν Ἀθηναίων ἐν ὀκτὼ μησὶν ἢ πάντες Πε-
λοποννήσιοι δέκα ἔτη πολεμοῦντες. ἐξὸν δ' ἡμῖν ἐν εἰρήνῃ πολι-* 22
*τεύεσθαι, οὗτοι τὸν πάντων αἴσχιστόν τε καὶ χαλεπώτατον καὶ
ἀνοσιώτατον καὶ ἔχθιστον καὶ θεοῖς καὶ ἀνθρώποις πόλεμον ἡμῖν
πρὸς ἀλλήλους παρέχουσιν. ἀλλ' εὖ γε μέντοι ἐπίστασθε, ὅτι καὶ
τῶν νῦν ὑφ' ἡμῶν ἀποθανόντων οὐ μόνον ὑμεῖς ἀλλὰ καὶ ἡμεῖς
ἔστιν οὓς πολλὰ κατεδακρύσαμεν.*

Ὁ μὲν τοιαῦτα ἔλεγεν· οἱ δὲ λοιποὶ ἄρχοντες καὶ διὰ τὸ

ἀρχόντων] Sie waren von den Dreifsig eingesetzt worden. — περί] wie § 5. — ἔλαβον] Subjekt: die siegreichen Demokraten.

20. ὁ τῶν μυστῶν κῆρυξ] „der Mystenherold", ein vornehmer Kultusbeamter bei den eleusinischen Mysterien. Er stand auf seiten der Demokraten. — ὑμῖν] Dativ der Gemeinschaft. — ἑορτῶν] Man denke an die Panathenäen, Apaturien (I, 7, 8), Plynterien (I, 4, 12).

21. πρὸς θεῶν] wie 3, 47. — κερδέων] = κερδῶν. — ὀλίγου δεῖν] „beinahe", adverbialer Infinitivus absolutus. — δέκα ἔτη] des dekeleischen Krieges 413—404.

22. ἐξόν] hier konzessiv. — ἐπίστασθε] Imperativ. — τῶν ... ἀποθανόντων] ist abhängig von ἔστιν οὕς (§ 6). — οἱ ... λοιποὶ ἄρχοντες] Es waren noch 27 τῶν τριάκοντα und 9 τῶν δέκα. — καὶ διὰ τὸ ...] Sie führten ihre Leute nach Athen zurück, weil sie geschlagen waren, und auch, weil sie anfingen, auf die versöhnlichen Worte des Kleokritos zu hören.

23 τοιαῦτα προσακούειν τοὺς μεθ' ἑαυτῶν ἀπήγαγον εἰς τὸ ἄστυ. τῇ δ' ὑστεραίᾳ οἱ μὲν τριάκοντα πάνυ δὴ ταπεινοὶ καὶ ἔρημοι συνεκάθηντο ἐν τῷ συνεδρίῳ· τῶν δὲ τρισχιλίων ὅπου ἕκαστοι τεταγμένοι ἦσαν, πανταχοῦ διεφέροντο πρὸς ἀλλήλους. ὅσοι μὲν γὰρ ἐπεποιήκεσάν τι βιαιότερον καὶ ἐφοβοῦντο, ἐντόνως ἔλεγον, ὡς οὐ χρείη καθυφίεσθαι τοῖς ἐν Πειραιεῖ· ὅσοι δὲ ἐπίστευον μηδὲν ἠδικηκέναι, αὐτοί τε ἀνελογίζοντο καὶ τοὺς ἄλλους ἐδίδασκον, ὡς οὐδὲν δέοιντο τούτων τῶν κακῶν, καὶ τοῖς τριάκοντα οὐκ ἔφασαν χρῆναι πείθεσθαι οὐδ' ἐπιτρέπειν ἀπολλύναι τὴν πόλιν. καὶ τὸ τελευταῖον ἐψηφίσαντο ἐκείνους μὲν καταπαῦσαι, ἄλλους δὲ ἑλέσθαι. καὶ εἵλοντο δέκα, ἕνα ἀπὸ φυλῆς.

24 Καὶ οἱ μὲν τριάκοντα Ἐλευσῖνάδε ἀπῆλθον· οἱ δὲ δέκα τῶν ἐν ἄστει καὶ μάλα τεταραγμένων καὶ ἀπιστούντων ἀλλήλοις σὺν τοῖς ἱππάρχοις ἐπεμέλοντο. ἐξεκάθευδον δὲ καὶ οἱ ἱππεῖς ἐν τῷ Ὠιδείῳ, τούς τε ἵππους καὶ τὰς ἀσπίδας ἔχοντες, καὶ δι' ἀπιστίαν ἐφώδευον τὸ μὲν ἀφ' ἑσπέρας σὺν ταῖς ἀσπίσι κατὰ τὰ τείχη, τὸ δὲ πρὸς ὄρθρον σὺν τοῖς ἵπποις, ἀεὶ φοβούμενοι μὴ
25 ἐπεισπέσοιέν τινες αὐτοῖς τῶν ἐκ τοῦ Πειραιῶς. οἱ δέ, πολλοί τε ἤδη ὄντες καὶ παντοδαποί, ὅπλα ἐποιοῦντο, οἱ μὲν ξύλινα, οἱ δὲ οἰσύινα, καὶ ταῦτα ἐλευκοῦντο. πρὶν δὲ ἡμέρας δέκα γενέσθαι, πιστὰ δόντες, οἵτινες συμπολεμήσειαν, καὶ εἰ ξένοι εἶεν, ἰσοτέλειαν ἔσεσθαι, ἐξῆσαν πολλοὶ μὲν ὁπλῖται, πολλοὶ δὲ γυμνῆτες· ἐγένοντο

---

23. *δή*] „natürlich". — *ὡς οὐδὲν δέοιντο*] „dafs sie durchaus kein Verlangen trügen nach ...". — *ἐπιτρέπειν*] Konstruiere: *καὶ ἔφασαν οὐ χρῆναι ἐπιτρέπειν* („gestatten", nämlich den Dreifsig) *ἀπολλύναι τὴν πόλιν*. — *ἀπὸ φυλῆς*] „aus jeder Phyle".

§ 24—43: **Kämpfe vor der Stadt. Versöhnung der Parteien durch Pausanias. Rückkehr der Verbannten. Amnestie. Vernichtung der Dreifsig in Eleusis. Erweiterung und Bestätigung der Amnestie (403).**

24. *Ἐλευσῖνάδε*] vgl. § 8. — *καὶ μάλα*] wie § 2. — *καὶ οἱ ἱππεῖς*] Auch die Ritter bleiben der Oligarchie treu. Bald (*τὸ μέν*) patrouillierten sie am Abend als Hopliten an der Mauer hin, bald am Morgen zu Pferde.

25. *οἱ δέ*] Die Demokraten im Piräus. — *παντοδαποί*] „jedes Standes". — *ὅπλα*] = *ἀσπίδας*. — *ἐλευκοῦντο*] Zum gemeinsamen Abzeichen strichen sie ihre Schilde mit Kreide oder Kalk weifs an. — *γενέσθαι*] „verflossen waren", nämlich seit den letzten Ereignissen. — *ἰσοτέλειαν*] Konstruiere: *ἰσοτέλειαν ἔσεσθαι τούτοις οἵτινες* ... („dafs Abgabenfreiheit denen zuteil werden sollte,

δὲ αὐτοῖς καὶ ἱππεῖς ὡσεὶ ἑβδομήκοντα· προνομὰς δὲ ποιούμενοι, καὶ λαμβάνοντες ξύλα καὶ ὀπώραν, ἐκάθευδον πάλιν ἐν Πειραιεῖ. τῶν δ᾽ ἐκ τοῦ ἄστεως ἄλλος μὲν οὐδεὶς σὺν ὅπλοις ἐξῄει, οἱ δὲ 26
ἱππεῖς ἔστιν ὅτε καὶ λῃστὰς ἐχειροῦντο τῶν ἐκ Πειραιῶς, καὶ τὴν φάλαγγα αὐτῶν ἐκακούργουν. περιέτυχον δὲ καὶ τῶν Αἰξωνέων τισὶν εἰς τοὺς αὐτῶν ἀγροὺς ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια πορευομένοις· καὶ τούτους Λυσίμαχος ὁ ἵππαρχος ἀπέσφαξε, πολλὰ λιτανεύοντας καὶ πολλῶν χαλεπῶς φερόντων ἱππέων. ἀνταπέκτειναν δὲ καὶ οἱ ἐν Πειραιεῖ 27
τῶν ἱππέων ἐπ᾽ ἀγροῦ λαβόντες Καλλίστρατον φυλῆς Λεοντίδος. καὶ γὰρ ἤδη μέγα ἐφρόνουν, ὥστε καὶ πρὸς τὸ τεῖχος τοῦ ἄστεως προσέβαλλον. εἰ δὲ καὶ τοῦτο δεῖ εἰπεῖν τοῦ μηχανοποιοῦ τοῦ ἐν τῷ ἄστει, ὃς ἐπεὶ ἔγνω, ὅτι κατὰ τὸν ἐκ Λυκείου δρόμον μέλλοιεν τὰς μηχανὰς προσάγειν, τὰ ζεύγη ἐκέλευσε πάντα ἁμαξιαίους λίθους ἄγειν καὶ καταβάλλειν, ὅπου ἕκαστος βούλοιτο τοῦ δρόμου. ὡς δὲ τοῦτο ἐγένετο, πολλὰ εἷς ἕκαστος τῶν λίθων πράγματα παρεῖχε. πεμπόντων δὲ πρέσβεις εἰς Λακεδαίμονα τῶν μὲν τριά- 28
κοντα ἐξ Ἐλευσῖνος, τῶν δ᾽ ἐν τῷ καταλόγῳ ἐξ ἄστεως, καὶ βοηθεῖν κελευόντων, ὡς ἀφεστηκότος τοῦ δήμου ἀπὸ Λακεδαιμονίων, Λύσανδρος λογισάμενος, ὅτι οἷόν τε εἴη ταχὺ ἐκπολιορκῆσαι τοὺς ἐν τῷ Πειραιεῖ κατά τε γῆν καὶ κατὰ θάλατταν, εἰ τῶν ἐπιτηδείων ἀποκλεισθείησαν, συνέπραξεν ἑκατόν τε τάλαντα αὐτοῖς δανεισθῆναι, καὶ αὐτὸν μὲν κατὰ γῆν ἁρμοστήν, Λίβυν δὲ τὸν

---

die ..."). — *ὁπλῖται*] prädikativ, „als Hopliten". — *ὡσεί*] = *ὡς*. — *ὀπώραν*] vom Ertrage wie *ὥρα* 1, 1.

26. *ἔστιν ὅτε*] = *ἐνίοτε*. — *φάλαγγα*] Sie war mit ausgerückt, um „die Furagierer" (*λῃσταί*) zu schützen. — *Αἰξωνέων*] Leute aus dem Demos Aixone, eine halbe Stunde südlich von Athen. — *λιτανεύοντας ... φερόντων*] konzessiv auch ohne *καίπερ*.

27. *τῶν ἵππων*] hängt von *Καλλίστρατον* ab. — *εἰ δὲ καὶ τοῦτο δεῖ εἰπεῖν*] „vielleicht darf ich auch folgendes ... erzählen"; ohne Nachsatz. *Τοῦτο* weist auf das Folgende, aber dem Redner bereits Bekannte hin. Davon hängt *τοῦ μηχανοποιοῦ* ab, vgl. 3, 56 *ἐκεῖνο τοῦ ἀνδρός*. — *τὸν ἐκ Λυκείου δρόμον*] die breite Fahrstrafse, die vom Lykeion (I, 1, 33) her in die Stadt führte. — *ὅπου*] Davon hängt *τοῦ δρόμου* ab. — *πράγματα παρεῖχεν*] nämlich die spätere Wegräumung; denn zu einem Angriffe kam es nicht.

28. *ἀφεστηκότος*] Man denke an den Vertrag 2, 20. — *συνέπραξεν*] „er war (den Gesandten) dazu behilflich". — *δανεισθῆναι*] Geliehen sollte ihnen das Geld werden zur Werbung von Söldnern.

ἄνδρα τὸν φανερῶς τὴν ὀλιγαρχίαν λυμαινόμενον. ἔστι δὲ ἐν τοῖς καινοῖς νόμοις, τῶν μὲν ἐν τοῖς τρισχιλίοις ὄντων μηδένα ἀποθνῄσκειν ἄνευ τῆς ὑμετέρας ψήφου, τῶν δ' ἔξω τοῦ καταλόγου κυρίους εἶναι τοὺς τριάκοντα θανατοῦν. ἐγὼ οὖν, ἔφη, Θηραμένην τουτονὶ ἐξαλείφω ἐκ τοῦ καταλόγου, συνδοκοῦν ἅπασιν ἡμῖν. καὶ
52 τοῦτον, ἔφη, ἡμεῖς θανατοῦμεν. ἀκούσας ταῦτα ὁ Θηραμένης, ἀνεπήδησεν ἐπὶ τὴν ἑστίαν καὶ εἶπεν· Ἐγὼ δ', ἔφη, ὦ ἄνδρες, ἱκετεύω τὰ πάντων ἐννομώτατα, μὴ ἐπὶ Κριτίᾳ εἶναι ἐξαλείφειν μήτε ἐμὲ μήτε ὑμῶν ὃν ἂν βούληται, ἀλλ' ὅνπερ νόμον οὗτοι ἔγραψαν περὶ τῶν ἐν τῷ καταλόγῳ, κατὰ τοῦτον καὶ ὑμῖν καὶ ἐμοὶ τὴν κρίσιν
53 εἶναι. καὶ τοῦτο μέν, ἔφη, μὰ τοὺς θεοὺς οὐκ ἀγνοῶ, ὅτι οὐδέν μοι ἀρκέσει ὅδε ὁ βωμός, ἀλλὰ βούλομαι καὶ τοῦτο ἐπιδεῖξαι, ὅτι οὗτοι οὐ μόνον εἰσὶ περὶ ἀνθρώπους ἀδικώτατοι, ἀλλὰ καὶ περὶ θεοὺς ἀσεβέστατοι. ὑμῶν μέντοι, ἔφη, ὦ ἄνδρες καλοὶ κἀγαθοί, θαυμάζω, εἰ μὴ βοηθήσετε ὑμῖν αὐτοῖς, καὶ ταῦτα γιγνώσκοντες, ὅτι οὐδὲν τὸ ἐμὸν ὄνομα εὐεξαλειπτότερον ἢ τὸ ὑμῶν ἑκάστου.
54 ἐκ δὲ τούτου ἐκέλευσε μὲν ὁ τῶν τριάκοντα κῆρυξ τοὺς ἕνδεκα ἐπὶ τὸν Θηραμένην· ἐκεῖνοι δὲ εἰσελθόντες σὺν τοῖς ὑπηρέταις, ἡγουμένου αὐτῶν Σατύρου τοῦ θρασυτάτου τε καὶ ἀναιδεστάτου, εἶπε μὲν ὁ Κριτίας· Παραδίδομεν ὑμῖν, ἔφη, Θηραμένη τουτονὶ κατακεκριμένον κατὰ τὸν νόμον· ὑμεῖς δὲ λαβόντες καὶ ἀπαγαγόντες

---

zweiter Grund zu seinem Vorgehen. — *ἐξαλείφω*] Nachdem Theramenes aus der Zahl der 3000 Vollbürger „gestrichen ist" (*ἐξαλείφω*), sind anstatt des Rates die Dreifsig „befugt" (*κύριοι*), ihn zu richten, und diese „verurteilen" ihn durch den Mund des Kritias „zum Tode" (*θανατόω*). — *συνδοκοῦν*] absoluter Akkusativ des Partizips, „unter Zustimmung". Dafs er sich ihrer vergewissert hat, geht aus § 50 *διαλεχθείς τι τοῖς τριάκοντα* hervor.

52. *ἐπὶ τὴν ἑστίαν*] auf die Stufen des Altars, an dem der Ratsherreneid abgelegt wurde. — *ἐγὼ δ'*] Gegensatz vorher *ἡμεῖς*. — *ἐπὶ Κριτίᾳ*] „in der Gewalt des Kritias", lateinisch *penes Critiam*. — *ἀλλ'*] Konstruiere: *ἀλλ'* (*ἱκετεύω*), *καὶ ὑμῖν καὶ ἐμοὶ τὴν κρίσιν εἶναι κατὰ τοῦτον τὸν νόμον, ὃν οὗτοι* (die anderen Dreifsig) *ἔγραψαν περὶ τῶν ἐν τῷ καταλόγῳ*.

53. *ὑμῶν*] *θαυμάζειν τί τινος* „etwas an jemand unbegreiflich finden". — *ὦ ἄνδρες καλοὶ κἀγαθοί*] „ihr Edlen", ironische Anrede an die Ratsherren, welche die Folgen der Gewalttat nicht bedenken. — *καὶ ταῦτα γιγνώσκοντες*] „und das (tut ihr), obgleich ihr wifst ...". — *οὐδέν*] *nihilo*, gehört zum Komparativ.

54. *ἐκέλευσε*] Wie in § 20 ist *ἰέναι* hinzuzudenken. — *τοὺς ἕνδεκα*] vgl. zu I, 7, 10. — *ἐκεῖνοι ... εἰσελθόντες*] Man erwartet dafür den Gen. absolutus. —

οὗ δεῖ τὰ ἐκ τούτων πράττετε. ὡς δὲ ταῦτα εἶπεν, εἷλκε μὲν ἀπὸ 55
τοῦ βωμοῦ ὁ Σάτυρος, εἷλκον δὲ οἱ ὑπηρέται. ὁ δὲ Θηραμένης,
ὥσπερ εἰκός, καὶ θεοὺς ἐπεκαλεῖτο καὶ ἀνθρώπους καθορᾶν τὰ
γιγνόμενα. ἡ δὲ βουλὴ ἡσυχίαν εἶχεν, ὁρῶσα καὶ τοὺς ἐπὶ τοῖς
δρυφάκτοις ὁμοίους Σατύρῳ καὶ τὸ ἔμπροσθεν τοῦ βουλευτηρίου
πλῆρες τῶν φρουρῶν, καὶ οὐκ ἀγνοοῦντες, ὅτι ἐγχειρίδια ἔχοντες
παρῆσαν. οἱ δ' ἀπήγαγον τὸν ἄνδρα διὰ τῆς ἀγορᾶς, μάλα μεγάλῃ 56
τῇ φωνῇ δηλοῦντα, οἷα ἔπασχε. λέγεται δὲ ἓν ῥῆμα καὶ τοῦτο
αὐτοῦ. ὡς εἶπεν ὁ Σάτυρος, ὅτι οἰμώξοιτο, εἰ μὴ σιωπήσειεν,
ἐπήρετο· Ἂν δὲ σιωπῶ, οὐκ ἄρ', ἔφη, οἰμώξομαι; καὶ ἐπεί γε
ἀποθνῄσκειν ἀναγκαζόμενος τὸ κώνειον ἔπιε, τὸ λειπόμενον ἔφασαν
ἀποκοτταβίσαντα εἰπεῖν αὐτόν· Κριτίᾳ τοῦτ' ἔστω τῷ καλῷ. καὶ
τοῦτο μὲν οὐκ ἀγνοῶ, ὅτι ταῦτα ἀποφθέγματα οὐκ ἀξιόλογα,
ἐκεῖνο δὲ κρίνω τοῦ ἀνδρὸς ἀγαστόν, τὸ τοῦ θανάτου παρεστηκότος μήτε τὸ φρόνιμον μήτε τὸ παιγνιῶδες ἀπολιπεῖν ἐκ τῆς ψυχῆς.

Θηραμένης μὲν δὴ οὕτως ἀπέθανεν· οἱ δὲ τριάκοντα, ὡς ἐξὸν 4 1
ἤδη αὐτοῖς τυραννεῖν ἀδεῶς, προεῖπον μὲν τοῖς ἔξω τοῦ καταλόγου

οὗ δεῖ] Konstruiere: *πράττετε τὰ ἐκ τούτων* („das Weitere"; Euphemismus für die Hinrichtung) *ἐκεῖ, οὗ δεῖ πράττεσθαι* (d. h. im Gefängnisse).

55. *ὥσπερ εἰκός*] nämlich *ἐστίν*. — *τὸ ἔμπροσθεν*] nämlich *χωρίον*, „den Platz vor ...". — *ἀγνοοῦντες*] Gemeint sind die Ratsherren.

56. *λέγεται ... αὐτοῦ*] „man erzählt als eine Äufserung auch folgendes von ihm". — *οἰμώξοιτο*] „zum Weinen Anlafs haben werde", Euphemismus für „es würde ihm schlimm ergehen". — *οὐκ ἄρα*] *non igitur*, „also nicht", mit bitterer Ironie. — *τὸ λειπόμενον ... ἀποκοτταβίσαντα*] „er habe den Rest (auf das Wohl von Kritias) wie im Kottabosspiele ausgegossen". Bei diesem Spiele suchte man einen Rest Wein in eine frei schwebende Schale zu schleudern und wünschte dabei einer geliebten Person etwas Gutes. — *τῷ καλῷ*] „meinem geliebten Freunde", mit bitterer Ironie. — *ταῦτα*] „dies", ist Subjekt; dazu ist *ἀποφθέγματα οὐκ ἀξιόλογα* (*ἐστίν*) Prädikat. — *ἐκεῖνο ... τοῦ ἀνδρός*] „das an dem Manne" (Theramenes), nämlich *τὸ ἀπολιπεῖν*. Obgleich „der Tod neben ihm steht" — man erinnere sich der Darstellungen auf altdeutschen Totentänzen —, so verläfst ihn doch weder „die Geistesklarheit" (*τὸ φρόνιμον*) noch „der Humor" (*τὸ παιγνιῶδες*).

Kap. 4. § 1—10: **Thrasybul in Phyle. Grausamkeit des Kritias in Eleusis (403).**

1. *οἱ τριάκοντα*] Amtstitel; tatsächlich waren es nur noch 29. — *ὡς ἐξόν*] wie 3, 21. — *μὴ εἰσιέναι εἰς τὸ ἄστυ*] Sie sollten zu Periöken herabgedrückt

μὴ εἰσιέναι εἰς τὸ ἄστυ, ἦγον δὲ ἐκ τῶν χωρίων, ἵν' αὐτοὶ καὶ οἱ φίλοι τοὺς τούτων ἀγροὺς ἔχοιεν. φευγόντων δὲ εἰς τὸν Πειραιᾶ καὶ ἐντεῦθεν πολλοὺς ἄγοντες ἐνέπλησαν καὶ τὰ Μέγαρα καὶ τὰς Θήβας τῶν ὑποχωρούντων.

2 **Ἐκ δὲ τούτου Θρασύβουλος ὁρμηθεὶς ἐκ Θηβῶν ὡς σὺν ἑβδομήκοντα Φυλὴν χωρίον καταλαμβάνει ἰσχυρόν. οἱ δὲ τριάκοντα ἐβοήθουν ἐκ τοῦ ἄστεως σύν τε τοῖς τρισχιλίοις καὶ σὺν τοῖς ἱππεῦσι καὶ μάλ' εὐημερίας οὔσης. ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο, εὐθὺς μὲν θρασυνόμενοί τινες τῶν νέων προσέβαλον πρὸς τὸ χωρίον, καὶ*
3 *ἐποίησαν μὲν οὐδέν, τραύματα δὲ λαβόντες ἀπῆλθον. βουλομένων δὲ τῶν τριάκοντα ἀποτειχίζειν, ὅπως ἐκπολιορκήσειαν αὐτοὺς ἀποκλείσαντες τὰς ἐφόδους τῶν ἐπιτηδείων, ἐπιγίγνεται τῆς νυκτὸς χιὼν παμπληθὴς καὶ τῇ ὑστεραίᾳ. οἱ δὲ νιφόμενοι ἀπῆλθον εἰς τὸ ἄστυ, μάλα συχνοὺς τῶν σκευοφόρων ὑπὸ τῶν ἐκ Φυλῆς ἀπο-*
4 *βαλόντες. γιγνώσκοντες δέ, ὅτι καὶ ἐκ τῶν ἀγρῶν λεηλατήσοιεν, εἰ μή τις φυλακὴ ἔσοιτο, διαπέμπουσιν εἰς τὰς ἐσχατιὰς ὅσον πεντεκαίδεκα στάδια ἀπὸ Φυλῆς τούς τε Λακωνικοὺς πλὴν ὀλίγων φρουροὺς καὶ τῶν ἱππέων δύο φυλάς. οὗτοι δὲ στρατοπεδευσάμενοι*
5 *ἐν χωρίῳ λασίῳ ἐφύλαττον. ὁ δὲ Θρασύβουλος, ἤδη συνειλεγμένων εἰς τὴν Φυλὴν περὶ ἑπτακοσίους, λαβὼν αὐτοὺς καταβαίνει τῆς νυκτός· θέμενος δὲ τὰ ὅπλα ὅσον τρία ἢ τέτταρα στάδια ἀπὸ τῶν*

---

werden. — *ἦγον*] nämlich *τινὰς πρὸς θάνατον*, „sie liefsen ... fortschleppen“. — *φευγόντων*] nämlich *τούτων*, die mit Verhaftung und Tod Bedrohten. — *ἐνέπλησαν*] = *ἐποίησαν πλησθῆναι*.

2. *Θρασύβουλος*] vgl. 3, 42. — *ὡς*] „ungefähr“, gehört zu der Zahl, tritt aber regelmäfsig vor die Präposition. — *ἰσχυρόν*] Noch heute sind wohlgefügte Mauerquadern und Reste der Türme erhalten. Phyle liegt 24 km nordwestlich von Athen in grofsartiger Bergwildnis auf einem 688 m hohen Vorsprunge (daher § 5 *καταβαίνει*). — *ἐβοήθουν*] wie I, 1, 4. — *τοῖς ἱππεῦσι*] schon aus 3, 48 als Freunde der Aristokratie bekannt. — *καὶ μάλα*] „gar sehr“, gehört zu dem *εὖ* in *εὐημερίας*. — *ἐποίησαν ... οὐδέν*] wie *οὐδὲν πράττειν* I, 1, 3.

3. *χιὼν παμπληθής*] Es war der Winter 404—403. — *οἱ δέ*] „sie aber“, die Belagerer. — *ὑπὸ τῶν*] wegen des passiven Begriffes *ἀποβαλόντες* = *ἀποστερηθέντες*.

4. *λεηλατήσοιεν*] Subjekt: die Leute aus Phyle. — *εἰς τὰς ἐσχατιάς*] „nach den äufsersten Grenzen“ des ihnen verbliebenen Machtbereiches. — *ὅσον*] = *ὡς*. — *φυλάς*] vgl. I, 7, 9. Hier „die Abteilungen“ der Reiter.

5. *περὶ ἑπτακοσίους*] = *ὡς ἑπτακοσίων*. — *θέμενος ... τὰ ὅπλα*] „nachdem er Halt gemacht hatte“.

φρουρῶν ἡσυχίαν εἶχεν. ἐπεὶ δὲ πρὸς ἡμέραν ἐγίγνετο, καὶ ἤδη 6
ἀνίσταντο ὅποι ἐδεῖτο ἕκαστος ἀπὸ τῶν ὅπλων, καὶ οἱ ἱπποκόμοι
ψήχοντες τοὺς ἵππους ψόφον ἐποίουν, ἐν τούτῳ ἀναλαβόντες οἱ
περὶ Θρασύβουλον τὰ ὅπλα δρόμῳ προσέπιπτον· καὶ ἔστι μὲν
οὓς αὐτῶν κατέβαλον, πάντας δὲ τρεψάμενοι ἐδίωξαν ἓξ ἢ ἑπτὰ
στάδια, καὶ ἀπέκτειναν τῶν μὲν ὁπλιτῶν πλέον ἢ εἴκοσι καὶ ἑκατόν,
τῶν δὲ ἱππέων Νικόστρατόν τε τὸν καλὸν ἐπικαλούμενον, καὶ
ἄλλους δὲ δύο, ἔτι καταλαβόντες ἐν ταῖς εὐναῖς. ἐπαναχωρήσαντες 7
δὲ καὶ τροπαῖον στησάμενοι καὶ συσκευασάμενοι ὅπλα τε ὅσα ἔλα-
βον καὶ σκεύη ἀπῆλθον ἐπὶ Φυλῆς. οἱ δὲ ἐξ ἄστεως ἱππεῖς βοη-
θήσαντες τῶν μὲν πολεμίων οὐδένα ἔτι εἶδον, προσμείναντες δ', ἕως
τοὺς νεκροὺς ἀνείλοντο οἱ προσήκοντες, ἀνεχώρησαν εἰς ἄστυ. ἐκ 8
δὲ τούτου οἱ τριάκοντα, οὐκέτι νομίζοντες ἀσφαλῆ σφίσι τὰ πράγ-
ματα, ἐβουλήθησαν Ἐλευσῖνα ἐξιδιώσασθαι, ὥστε εἶναι σφίσι κα-
ταφυγήν, εἰ δεήσειε. καὶ παραγγείλαντες τοῖς ἱππεῦσιν ἦλθον εἰς
Ἐλευσῖνα Κριτίας τε καὶ οἱ ἄλλοι τῶν τριάκοντα· ἐξέτασίν τε
ποιήσαντες ἐν τοῖς ἱππεῦσι, φάσκοντες εἰδέναι βούλεσθαι, πόσοι
εἶεν καὶ πόσης φυλακῆς προσδεήσοιντο, ἐκέλευον ἀπογράφεσθαι
πάντας· τὸν δὲ ἀπογραψάμενον ἀεὶ διὰ τῆς πυλίδος ἐπὶ τὴν θά-
λατταν ἐξιέναι. ἐπὶ δὲ τῷ αἰγιαλῷ τοὺς μὲν ἱππέας ἔνθεν καὶ
ἔνθεν κατέστησαν, τὸν δ' ἐξιόντα ἀεὶ οἱ ὑπηρέται συνέδουν. ἐπεὶ
δὲ πάντες συνειλημμένοι ἦσαν, Λυσίμαχον τὸν ἵππαρχον ἐκέλευον
ἀναγαγόντα παραδοῦναι αὐτοὺς τοῖς ἕνδεκα. τῇ δ' ὑστεραίᾳ εἰς τὸ 9
Ὠιδεῖον παρεκάλεσαν τοὺς ἐν τῷ καταλόγῳ ὁπλίτας καὶ τοὺς ἄλλους
ἱππέας. ἀναστὰς δὲ Κριτίας ἔλεξεν· Ἡμεῖς, ἔφη, ὦ ἄνδρες, οὐδὲν

---

6. *ἀνίσταντο*] „sich erhoben und gingen", daher *ὅποι* „wohin". — *ἀπὸ τῶν ὅπλων*] „vom Lagerplatze". — *ἔστι ... οὕς*] = *ἐνίους*. — *ἐπικαλούμενον*] Einen Beinamen bekam man in Athen sehr leicht, vgl. 3, 30. — *καὶ ... δέ*] „und auch".

7. *ἐπὶ Φυλῆς*] wie I, 4, 8.

8. *τὰ πράγματα*] „die Sache", ihre Macht. — *ὥστε*] bezeichnet die beabsichtigte Folge. — *παραγγείλαντες*] nämlich *ἐπὶ τὰ ὅπλα*; vgl. 3, 20. — *ἐν τοῖς ἱππεῦσι*] „unter Bedeckung ihrer Reiter" veranstalteten sie eine Musterung der Eleusinier. — *πόσοι εἶεν*] nämlich die Eleusinier. — *ἀπογράφεσθαι*] „sich aufschreiben lassen". — *ἀεί*] „jedesmal". — *κατέστησαν*] im Deutschen Plusquamperfekt.

9. *Ὠιδεῖον*] Das Odeum war ein von Perikles erbautes Konzerthaus. — *ἱππέας*] appositiv zu *ἄλλους*, „die anderen, nämlich die Reiter". — *κατασκευά-*

ἧττον ὑμῖν κατασκευάζομεν τὴν πολιτείαν ἢ ἡμῖν αὐτοῖς. δεῖ οὖν ὑμᾶς, ὥσπερ καὶ τιμῶν μεθέξετε, οὕτω καὶ τῶν κινδύνων μετέχειν. τῶν οὖν συνειλημμένων Ἐλευσινίων καταψηφιστέον ἐστίν, ἵνα ταὐτὰ ἡμῖν καὶ θαρρῆτε καὶ φοβῆσθε. δείξας δέ τι χωρίον, εἰς τοῦτο
10 ἐκέλευε φανερὰν φέρειν τὴν ψῆφον. οἱ δὲ Λακωνικοὶ φρουροὶ ἐν τῷ ἡμίσει τοῦ Ὠιδείου ἐξωπλισμένοι ἦσαν· ἦν δὲ ταῦτα ἀρεστὰ καὶ τῶν πολιτῶν οἷς τὸ πλεονεκτεῖν μόνον ἔμελεν.

Ἐκ δὲ τούτου λαβὼν ὁ Θρασύβουλος τοὺς ἀπὸ Φυλῆς περὶ χιλίους ἤδη συνειλεγμένους, ἀφικνεῖται τῆς νυκτὸς εἰς τὸν Πειραιᾶ. οἱ δὲ τριάκοντα ἐπεὶ ᾔσθοντο ταῦτα, εὐθὺς ἐβοήθουν σύν τε τοῖς Λακωνικοῖς καὶ σὺν τοῖς ἱππεῦσι καὶ τοῖς ὁπλίταις· ἔπειτα
11 ἐχώρουν κατὰ τὴν εἰς τὸν Πειραιᾶ ἁμαξιτὸν ἀναφέρουσαν. οἱ δὲ ἀπὸ Φυλῆς ἔτι μὲν ἐπεχείρησαν μὴ ἀνιέναι αὐτούς, ἐπεὶ δὲ μέγας ὁ κύκλος ὢν πολλῆς φυλακῆς ἐδόκει δεῖσθαι οὔπω πολλοῖς οὖσι, συνεσπειράθησαν ἐπὶ τὴν Μουνιχίαν. οἱ δ' ἐκ τοῦ ἄστεως εἰς τὴν Ἱπποδάμειον ἀγορὰν ἐλθόντες πρῶτον μὲν συνετάξαντο, ὥστε ἐμπλῆσαι τὴν ὁδόν, ἣ φέρει πρός τε τὸ ἱερὸν τῆς Μουνιχίας Ἀρτέμιδος καὶ τὸ Βενδίδειον· καὶ ἐγένοντο βάθος οὐκ ἔλαττον ἢ ἐπὶ πεντή-
12 κοντα ἀσπίδων. οὕτω δὲ συντεταγμένοι ἐχώρουν ἄνω. οἱ δὲ ἀπὸ Φυλῆς ἀντενέπλησαν μὲν τὴν ὁδόν, βάθος δὲ οὐ πλέον ἢ εἰς δέκα ὁπλίτας ἐγένοντο. ἐτάχθησαν μέντοι ἐπ' αὐτοῖς πελτοφόροι τε καὶ ψιλοὶ ἀκοντισταί, ἐπὶ δὲ τούτοις οἱ πετροβόλοι. οὗτοι μέντοι

ζομεν] wie 3, 36. — *ὥσπερ καί*] Hier ist *καί* für uns entbehrlich. — *μετέχειν*] wie sie 3, 22 Theramenes zum Mitschuldigen machen wollten. — *συνειλημμένων*] nicht mit *συνειλεγμένων* § 5 zu verwechseln! — *ταὐτὰ ἡμῖν*] „dasselbe wie wir", Dativ der Gemeinschaft. — *φανεράν*] wie I, 7, 9.

§ 10—17: **Thrasybul im Piräus. Seine Rede vor dem Kampfe (403).**

10. *τῶν πολιτῶν*] Ergänze *τούτοις* „denen von den Bürgern ...". — *ἀναφέρουσαν*] „der hinaufführte", mit *εἰς* zu verbinden.

11. *ἔτι*] „eine Zeitlang". — *ἀνιέναι*] von *ἀνίημι* „ich lasse herauf". — *ὁ κύκλος*] die alle Häfen einschliefsende „Umfassungsmauer" war „zu grofs" (*μέγας*) für die wenigen Verteidiger. — *συνεπειράθησαν*] von *συσπειράω* „ich dränge zusammen". — *Μουνιχίαν*] der nordöstliche Teil der Halbinsel. — *τὴν Ἱπποδάμειον ἀγοράν*] so genannt von dem Baumeister Hippodamos. — *Βενδίδειον*] Tempel der Göttin Bendis. — *ἐπὶ πεντήκοντα ἀσπίδων*] bezeichnet die „Tiefe" (*βάθος*) der Aufstellung, „fünfzig Schilde (Hopliten) hintereinander".

12. *εἰς δέκα ὁπλίτας*] = *ἐπὶ δέκα ὁπλιτῶν*. — *ἐπ' αὐτοῖς*] „hinter

συχνοὶ ἦσαν· καὶ γὰρ αὐτόθεν προσεγένοντο. ἐν ᾧ δὲ προσῇσαν οἱ ἐναντίοι, Θρασύβουλος τοὺς μεθ᾽ αὑτοῦ θέσθαι κελεύσας τὰς ἀσπίδας καὶ αὐτὸς θέμενος, τὰ δ᾽ ἄλλα ὅπλα ἔχων, κατὰ μέσον
στὰς ἔλεξεν· Ἄνδρες πολῖται, τοὺς μὲν διδάξαι, τοὺς δὲ ἀναμνῆσαι 13
ὑμῶν βούλομαι, ὅτι εἰσὶ τῶν προσιόντων οἱ μὲν τὸ δεξιὸν ἔχοντες οὓς ὑμεῖς ἡμέραν πέμπτην τρεψάμενοι ἐδιώξατε, οἱ δ᾽ ἐπὶ τοῦ εὐωνύμου ἔσχατοι, οὗτοι δὴ οἱ τριάκοντα, οἳ ἡμᾶς καὶ πόλεως ἀπεστέρουν οὐδὲν ἀδικοῦντας καὶ οἰκιῶν ἐξήλαυνον καὶ τοὺς φιλτάτους τῶν ἡμετέρων ἀπεσημαίνοντο· ἀλλὰ νῦν τοι παραγεγένηνται,
οὗ οὗτοι μὲν οὔποτε ᾤοντο, ἡμεῖς δὲ ἀεὶ ηὐχόμεθα. ἔχοντες γὰρ 14
ὅπλα μὲν ἐναντίοι αὐτοῖς καθέσταμεν· οἱ δὲ θεοί, ὅτι ποτὲ καὶ δειπνοῦντες συνελαμβανόμεθα καὶ καθεύδοντες καὶ ἀγοράζοντες, οἱ δὲ καὶ οὐχ ὅπως ἀδικοῦντες, ἀλλ᾽ οὐδ᾽ ἐπιδημοῦντες ἐφυγαδευόμεθα, νῦν φανερῶς ἡμῖν συμμαχοῦσι. καὶ γὰρ ἐν εὐδίᾳ χειμῶνα ποιοῦσιν, ὅταν ἡμῖν συμφέρῃ, καὶ ὅταν ἐγχειρῶμεν, πολλῶν ὄντων
ἐναντίων ὀλίγοις οὖσι τροπαῖα ἵστασθαι διδόασι· καὶ νῦν δὲ κεκο- 15
μίκασιν ἡμᾶς εἰς χωρίον, ἐν ᾧ οὗτοι μὲν οὔτε βάλλειν οὔτε ἀκοντίζειν ὑπὲρ τῶν προτεταγμένων διὰ τὸ πρὸς ὄρθιον ἰέναι δύναιντ᾽ ἄν, ἡμεῖς δέ, εἰς τὸ κάταντες καὶ δόρατα ἀφιέντες καὶ ἀκόντια
καὶ πέτρους, ἐξιξόμεθά τε αὐτῶν καὶ πολλοὺς κατατρώσομεν. καὶ 16
ᾤετο μὲν ἄν τις δεήσειν τοῖς γε πρωτοστάταις ἐκ τοῦ ἴσου μά-

---

ihnen". — *αὐτόθεν*] „von dort", nämlich aus dem Piräus. — *ὅπλα*] Lanze und Schwert.

13. *τοὺς μέν*] Auch hierzu gehört *ὑμῶν*. Gemeint sind die neuen Mitkämpfer. — *οὕς*] Ergänze davor „dieselben". — *ἡμέραν πέμπτην*] „vor vier Tagen"; vgl. § 6. — *οὗτοι δή*] nämlich *εἰσίν*. — *ἀπεσημαίνοντο*] von Personen = ***proscribere,*** von Sachen = ***publicare***. — *οὗ*] „da, wo ...". — *ᾤοντο*] nämlich *ἂν γενέσθαι*. — *ηὐχόμεθα*] nämlich *γενέσθαι*.

14. *οἱ δὲ θεοὶ ... νῦν φανερῶς ἡμῖν συμμαχοῦσιν*] ist zuerst zu übersetzen, dann die Kausalsätze *ὅτι* ... „zur Vergeltung dafür, dafs wir ...". — *ποτὲ καί*] „manchmal sogar". — *οὐχ ὅπως ... ἀλλ᾽ οὐδ᾽*] ***non modo (non) ..., sed ne ... quidem***. — *χειμῶνα*] vgl. § 3. — *διδόασι*] „sie vergönnen es uns", Ausdruck zuversichtlicher Erwartung.

15. *καὶ ... δέ*] „und ... sogar". Subjekt: die Götter. — *πρὸς ὄρθιον*] Wegen der Höhe des Munichiahügels können die hinteren Reihen der Gegner weder schwere noch leichte Geschosse über die vor ihnen Stehenden hinwegschleudern.

16. *ᾤετο ... ἄν τις*] ***crederet quispiam***. — *τοῖς γε πρωτοστάταις*] „wenigstens mit den Vordermännern (der Gegner)", abhängig von *μάχεσθαι*. — *ἐκ τοῦ*

χεσθαι· νῦν δέ, ἂν ὑμεῖς, ὥσπερ προσήκει, προθύμως ἀφῆτε τὰ βέλη, ἁμαρτήσεται μὲν οὐδεὶς ὧν γε μεστὴ ἡ ὁδός, φυλαττόμενοι δὲ δραπετεύσουσιν ἀεὶ ὑπὸ ταῖς ἀσπίσιν· ὥστε ἐξέσται ὥσπερ τυφλοὺς καὶ τύπτειν, ὅπου ἂν βουλώμεθα, καὶ ἐναλλομένους ἀνα-
17 τρέπειν. ἀλλ', ὦ ἄνδρες, οὕτω χρὴ ποιεῖν, ὅπως ἕκαστός τις ἑαυτῷ συνείσεται τῆς νίκης αἰτιώτατος ὤν. αὕτη γὰρ ἡμῖν, ἂν θεὸς θέλῃ, νῦν ἀποδώσει καὶ πατρίδα καὶ οἴκους καὶ ἐλευθερίαν καὶ τιμὰς καὶ παῖδας, οἷς εἰσί, καὶ γυναῖκας. ὦ μακάριοι δῆτα, οἳ ἂν ἡμῶν νικήσαντες ἐπίδωσι τὴν πασῶν ἡδίστην ἡμέραν. εὐδαίμων δὲ καί, ἄν τις ἀποθάνῃ· μνημείου γὰρ οὐδεὶς οὕτω πλούσιος ὢν καλοῦ τεύξεται. ἐξάρξω μὲν οὖν ἐγώ, ἡνίκ' ἂν καιρὸς ᾖ, παιᾶνα· ὅταν δὲ τὸν Ἐνυάλιον παρακαλέσωμεν, τότε πάντες ὁμοθυμαδὸν ἀνθ' ὧν ὑβρίσθημεν τιμωρώμεθα τοὺς ἄνδρας.

18 Ταῦτα δ' εἰπὼν καὶ μεταστραφεὶς πρὸς τοὺς ἐναντίους ἡσυχίαν εἶχε· καὶ γὰρ ὁ μάντις παρήγγελλεν αὐτοῖς μὴ πρότερον ἐπιτίθεσθαι, πρὶν τῶν σφετέρων ἢ πέσοι τις ἢ τρωθείη· ἐπειδὰν μέντοι τοῦτο γένηται, ἡγησόμεθα μέν, ἔφη, ἡμεῖς, νίκη δ' ὑμῖν ἔσται
19 ἑπομένοις, ἐμοὶ μέντοι θάνατος, ὥς γέ μοι δοκεῖ. καὶ οὐκ ἐψεύσατο, ἀλλ' ἐπεὶ ἀνέλαβον τὰ ὅπλα, αὐτὸς μὲν ὥσπερ ὑπὸ μοίρας τινὸς ἀγόμενος ἐκπηδήσας πρῶτος, ἐμπεσὼν τοῖς πολεμίοις ἀποθνῄσκει, καὶ τέθαπται ἐν τῇ διαβάσει τοῦ Κηφισοῦ· οἱ δ' ἄλλοι ἐνίκων καὶ κατεδίωξαν μέχρι τοῦ ὁμαλοῦ. ἀπέθανον δ' ἐνταῦθα τῶν μὲν τριάκοντα Κριτίας τε καὶ Ἱππόμαχος, τῶν δὲ ἐν Πειραιεῖ

ἴσου] *ex aequo* „ohne Vorteil (der Stellung)“. — *ὧν*] Ergänze davor *αὐτῶν* „sie“, die Gegner. — *ἐναλλομένους*] Bei der Schwere der Rüstung war es möglich, durch einen kräftigen Vorsprung den sich duckenden Gegner „über den Haufen zu rennen“ (*ἀνατρέπειν*).

17. *ἀλλ'*] *proinde*. — *συνείσεται*] *σύνοιδα ἐμαυτῷ* wird nicht mit dem Infinitiv, sondern mit dem Partizip verbunden. — *ἐπίδωσι*] *ἐφοράω τι* „ich sehe, erlebe etwas“. — *μνημείου* ...] Konstruiere: *οὐδεὶς γάρ, πλούσιος ὢν* („wenn er auch reich ist“), *τεύξεται οὕτω καλοῦ μνημείου*. — *παιᾶνα* ... *Ἐνυάλιον*] aus Anabasis I, 8, 17. 18 bekannt.

§ 18—23: **Sieg und Sühneversuch der Verbannten. Absetzung der Dreißig (403).**

18. *καὶ γάρ*] *etenim*. — *ὁ μάντις*] der in jedem Heere selbstverständlich war. — *ἡμεῖς*] wir Führer. — *ἑπομένοις*] konditional. — *θάνατος*] Er war ein antiker Arnold von Winkelried.

19. *καὶ οὐκ*] „und wirklich ... nicht“. — *τέθαπται*] „liegt begraben“. — *ὁμαλοῦ*] *τὸ ὁμαλόν* ist „die Ebene“ zwischen Athen und dem Piräus. — *δέκα*

*δέκα ἀρχόντων Χαρμίδης ὁ Γλαύκωνος, τῶν δ' ἄλλων περὶ ἑβδο-
μήκοντα. καὶ τὰ μὲν ὅπλα ἔλαβον, τοὺς δὲ χιτῶνας οὐδενὸς τῶν
πολιτῶν ἐσκύλευσαν. ἐπεὶ δὲ τοῦτο ἐγένετο καὶ τοὺς νεκροὺς ὑπο-
σπόνδους ἀπεδίδοσαν, προσιόντες ἀλλήλοις πολλοὶ διελέγοντο. Κλεό-* 20
*κριτος δὲ ὁ τῶν μυστῶν κῆρυξ, μάλ' εὔφωνος ὤν, κατασιωπησά-
μενος ἔλεξεν· Ἄνδρες πολῖται, τί ἡμᾶς ἐξελαύνετε; τί ἀποκτεῖναι
βούλεσθε; ἡμεῖς γὰρ ὑμᾶς κακὸν μὲν οὐδὲν πώποτε ἐποιήσαμεν,
μετεσχήκαμεν δὲ ὑμῖν καὶ ἱερῶν τῶν σεμνοτάτων καὶ θυσιῶν καὶ
ἑορτῶν τῶν καλλίστων, καὶ συγχορευταὶ καὶ συμφοιτηταὶ γεγενή-
μεθα καὶ συστρατιῶται, καὶ πολλὰ μεθ' ὑμῶν κεκινδυνεύκαμεν
καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν ὑπὲρ τῆς κοινῆς ἀμφοτέρων
ἡμῶν σωτηρίας τε καὶ ἐλευθερίας. πρὸς θεῶν πατρῴων καὶ μη-* 21
*τρῴων καὶ συγγενείας καὶ κηδεστίας καὶ ἑταιρίας, πάντων γὰρ
τούτων πολλοὶ κοινωνοῦμεν ἀλλήλοις, αἰδούμενοι καὶ θεοὺς καὶ
ἀνθρώπους παύσασθε ἁμαρτάνοντες εἰς τὴν πατρίδα, καὶ μὴ πεί-
θεσθε τοῖς ἀνοσιωτάτοις τριάκοντα, οἳ ἰδίων κερδέων ἕνεκα ὀλίγου
δεῖν πλείους ἀπεκτόνασιν Ἀθηναίων ἐν ὀκτὼ μησὶν ἢ πάντες Πε-
λοποννήσιοι δέκα ἔτη πολεμοῦντες. ἐξὸν δ' ἡμῖν ἐν εἰρήνῃ πολι-* 22
*τεύεσθαι, οὗτοι τὸν πάντων αἴσχιστόν τε καὶ χαλεπώτατον καὶ
ἀνοσιώτατον καὶ ἔχθιστον καὶ θεοῖς καὶ ἀνθρώποις πόλεμον ἡμῖν
πρὸς ἀλλήλους παρέχουσιν. ἀλλ' εὖ γε μέντοι ἐπίστασθε, ὅτι καὶ
τῶν νῦν ὑφ' ἡμῶν ἀποθανόντων οὐ μόνον ὑμεῖς ἀλλὰ καὶ ἡμεῖς
ἔστιν οὓς πολλὰ κατεδακρύσαμεν.*

Ὁ μὲν τοιαῦτα ἔλεγεν· οἱ δὲ λοιποὶ ἄρχοντες καὶ διὰ τὸ

ἀρχόντων] Sie waren von den Dreifsig eingesetzt worden. — *περί*] wie § 5. — *ἔλαβον*] Subjekt: die siegreichen Demokraten.

20. *ὁ τῶν μυστῶν κῆρυξ*] „der Mystenherold", ein vornehmer Kultusbeamter bei den eleusinischen Mysterien. Er stand auf seiten der Demokraten. — *ὑμῖν*] Dativ der Gemeinschaft. — *ἑορτῶν*] Man denke an die Panathenäen, Apaturien (I, 7, 8), Plynterien (I, 4, 12).

21. *πρὸς θεῶν*] wie 3, 47. — *κερδέων*] = *κερδῶν*. — *ὀλίγου δεῖν*] „beinahe", adverbialer Infinitivus absolutus. — *δέκα ἔτη*] des dekeleischen Krieges 413—404.

22. *ἐξόν*] hier konzessiv. — *ἐπίστασθε*] Imperativ. — *τῶν ... ἀποθανόντων*] ist abhängig von *ἔστιν οὓς* (§ 6). — *οἱ ... λοιποὶ ἄρχοντες*] Es waren noch 27 *τῶν τριάκοντα* und 9 *τῶν δέκα*. — *καὶ διὰ τὸ ...*] Sie führten ihre Leute nach Athen zurück, weil sie geschlagen waren, und auch, weil sie anfingen, auf die versöhnlichen Worte des Kleokritos zu hören.

23 τοιαῦτα προσακούειν τοὺς μεθ᾽ ἑαυτῶν ἀπήγαγον εἰς τὸ ἄστυ. τῇ δ᾽ ὑστεραίᾳ οἱ μὲν τριάκοντα πάνυ δὴ ταπεινοὶ καὶ ἔρημοι συνεκάθηντο ἐν τῷ συνεδρίῳ· τῶν δὲ τρισχιλίων ὅπου ἕκαστοι τεταγμένοι ἦσαν, πανταχοῦ διεφέροντο πρὸς ἀλλήλους. ὅσοι μὲν γὰρ ἐπεποιήκεσάν τι βιαιότερον καὶ ἐφοβοῦντο, ἐντόνως ἔλεγον, ὡς οὐ χρείη καθυφίεσθαι τοῖς ἐν Πειραιεῖ· ὅσοι δὲ ἐπίστευον μηδὲν ἠδικηκέναι, αὐτοί τε ἀνελογίζοντο καὶ τοὺς ἄλλους ἐδίδασκον, ὡς οὐδὲν δέοιντο τούτων τῶν κακῶν, καὶ τοῖς τριάκοντα οὐκ ἔφασαν χρῆναι πείθεσθαι οὐδ᾽ ἐπιτρέπειν ἀπολλύναι τὴν πόλιν. καὶ τὸ τελευταῖον ἐψηφίσαντο ἐκείνους μὲν καταπαῦσαι, ἄλλους δὲ ἑλέσθαι. καὶ εἵλοντο δέκα, ἕνα ἀπὸ φυλῆς.

24 Καὶ οἱ μὲν τριάκοντα Ἐλευσῖνάδε ἀπῆλθον· οἱ δὲ δέκα τῶν ἐν ἄστει καὶ μάλα τεταραγμένων καὶ ἀπιστούντων ἀλλήλοις σὺν τοῖς ἱππάρχοις ἐπεμέλοντο. ἐξεκάθευδον δὲ καὶ οἱ ἱππεῖς ἐν τῷ Ὠιδείῳ, τούς τε ἵππους καὶ τὰς ἀσπίδας ἔχοντες, καὶ δι᾽ ἀπιστίαν ἐφώδευον τὸ μὲν ἀφ᾽ ἑσπέρας σὺν ταῖς ἀσπίσι κατὰ τὰ τείχη, τὸ δὲ πρὸς ὄρθρον σὺν τοῖς ἵπποις, ἀεὶ φοβούμενοι μὴ
25 ἐπεισπέσοιέν τινες αὐτοῖς τῶν ἐκ τοῦ Πειραιῶς. οἱ δέ, πολλοί τε ἤδη ὄντες καὶ παντοδαποί, ὅπλα ἐποιοῦντο, οἱ μὲν ξύλινα, οἱ δὲ οἰσύινα, καὶ ταῦτα ἐλευκοῦντο. πρὶν δὲ ἡμέρας δέκα γενέσθαι, πιστὰ δόντες, οἵτινες συμπολεμήσειαν, καὶ εἰ ξένοι εἶεν, ἰσοτέλειαν ἔσεσθαι, ἐξῆσαν πολλοὶ μὲν ὁπλῖται, πολλοὶ δὲ γυμνῆτες· ἐγένοντο

---

23. δή] „natürlich". — ὡς οὐδὲν δέοιντο] „dafs sie durchaus kein Verlangen trügen nach ...". — ἐπιτρέπειν] Konstruiere: καὶ ἔφασαν οὐ χρῆναι ἐπιτρέπειν („gestatten", nämlich den Dreifsig) ἀπολλύναι τὴν πόλιν. — ἀπὸ φυλῆς] „aus jeder Phyle".

§ 24—43: **Kämpfe vor der Stadt. Versöhnung der Parteien durch Pausanias. Rückkehr der Verbannten. Amnestie. Vernichtung der Dreifsig in Eleusis. Erweiterung und Bestätigung der Amnestie (403).**

24. Ἐλευσῖνάδε] vgl. § 8. — καὶ μάλα] wie § 2. — καὶ οἱ ἱππεῖς] Auch die Ritter bleiben der Oligarchie treu. Bald (τὸ μέν) patrouillierten sie am Abend als Hopliten an der Mauer hin, bald am Morgen zu Pferde.

25. οἱ δέ] Die Demokraten im Piräus. — παντοδαποί] „jedes Standes". — ὅπλα] = ἀσπίδας. — ἐλευκοῦντο] Zum gemeinsamen Abzeichen strichen sie ihre Schilde mit Kreide oder Kalk weifs an. — γενέσθαι] „verflossen waren", nämlich seit den letzten Ereignissen. — ἰσοτέλειαν] Konstruiere: ἰσοτέλειαν ἔσεσθαι τούτοις οἵτινες ... („dafs Abgabenfreiheit denen zuteil werden sollte,

δὲ αὐτοῖς καὶ ἱππεῖς ὡσεὶ ἑβδομήκοντα· προνομὰς δὲ ποιούμενοι, καὶ λαμβάνοντες ξύλα καὶ ὀπώραν, ἐκάθευδον πάλιν ἐν Πειραιεῖ. τῶν δ' ἐκ τοῦ ἄστεως ἄλλος μὲν οὐδεὶς σὺν ὅπλοις ἐξῄει, οἱ δὲ 26 ἱππεῖς ἔστιν ὅτε καὶ λῃστὰς ἐχειροῦντο τῶν ἐκ Πειραιῶς, καὶ τὴν φάλαγγα αὐτῶν ἐκακούργουν. περιέτυχον δὲ καὶ τῶν Αἰξωνέων τισὶν εἰς τοὺς αὐτῶν ἀγροὺς ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια πορευομένοις· καὶ τούτους Λυσίμαχος ὁ ἵππαρχος ἀπέσφαξε, πολλὰ λιτανεύοντας καὶ πολλῶν χαλεπῶς φερόντων ἱππέων. ἀνταπέκτειναν δὲ καὶ οἱ ἐν Πειραιεῖ 27 τῶν ἱππέων ἐπ' ἀγροῦ λαβόντες Καλλίστρατον φυλῆς Λεοντίδος. καὶ γὰρ ἤδη μέγα ἐφρόνουν, ὥστε καὶ πρὸς τὸ τεῖχος τοῦ ἄστεως προσέβαλλον. εἰ δὲ καὶ τοῦτο δεῖ εἰπεῖν τοῦ μηχανοποιοῦ τοῦ ἐν τῷ ἄστει, ὃς ἐπεὶ ἔγνω, ὅτι κατὰ τὸν ἐκ Λυκείου δρόμον μέλλοιεν τὰς μηχανὰς προσάγειν, τὰ ζεύγη ἐκέλευσε πάντα ἁμαξιαίους λίθους ἄγειν καὶ καταβάλλειν, ὅπου ἕκαστος βούλοιτο τοῦ δρόμου. ὡς δὲ τοῦτο ἐγένετο, πολλὰ εἷς ἕκαστος τῶν λίθων πράγματα παρεῖχε. πεμπόντων δὲ πρέσβεις εἰς Λακεδαίμονα τῶν μὲν τριά- 28 κοντα ἐξ Ἐλευσῖνος, τῶν δ' ἐν τῷ καταλόγῳ ἐξ ἄστεως, καὶ βοηθεῖν κελευόντων, ὡς ἀφεστηκότος τοῦ δήμου ἀπὸ Λακεδαιμονίων, Λύσανδρος λογισάμενος, ὅτι οἷόν τε εἴη ταχὺ ἐκπολιορκῆσαι τοὺς ἐν τῷ Πειραιεῖ κατά τε γῆν καὶ κατὰ θάλατταν, εἰ τῶν ἐπιτηδείων ἀποκλεισθείησαν, συνέπραξεν ἑκατόν τε τάλαντα αὐτοῖς δανεισθῆναι, καὶ αὐτὸν μὲν κατὰ γῆν ἁρμοστήν, Λίβυν δὲ τὸν

---

die ..."). — ὁπλῖται] prädikativ, „als Hopliten". — ὡσεί] = ὡς. — ὀπώραν] vom Ertrage wie ὥρα 1, 1.

26. ἔστιν ὅτε] = ἐνίοτε. — φάλαγγα] Sie war mit ausgerückt, um „die Furagierer" (λῃσταί) zu schützen. — Αἰξωνέων] Leute aus dem Demos Aixone, eine halbe Stunde südlich von Athen. — λιτανεύοντας ... φερόντων] konzessiv auch ohne καίπερ.

27. τῶν ἵππων] hängt von Καλλίστρατον ab. — εἰ δὲ καὶ τοῦτο δεῖ εἰπεῖν] „vielleicht darf ich auch folgendes ... erzählen"; ohne Nachsatz. Τοῦτο weist auf das Folgende, aber dem Redner bereits Bekannte hin. Davon hängt τοῦ μηχανοποιοῦ ab, vgl. 3, 56 ἐκεῖνο τοῦ ἀνδρός. — τὸν ἐκ Λυκείου δρόμον] die breite Fahrstrafse, die vom Lykeion (I, 1, 33) her in die Stadt führte. — ὅπου] Davon hängt τοῦ δρόμου ab. — πράγματα παρεῖχεν] nämlich die spätere Wegräumung; denn zu einem Angriffe kam es nicht.

28. ἀφεστηκότος] Man denke an den Vertrag 2, 20. — συνέπραξεν] „er war (den Gesandten) dazu behilflich". — δανεισθῆναι] Geliehen sollte ihnen das Geld werden zur Werbung von Söldnern.

29 ἀδελφὸν ναυαρχοῦντα ἐκπεμφθῆναι. καὶ ἐξελθὼν αὐτὸς μὲν Ἐλευσῖνάδε συνέλεγεν ὁπλίτας πολλοὺς Πελοποννησίους· ὁ δὲ ναύαρχος κατὰ θάλατταν ἐφύλαττεν, ὅπως μηδὲν εἰσπλέοι αὐτοῖς τῶν ἐπιτηδείων· ὥστε ταχὺ πάλιν ἐν ἀπορίᾳ ἦσαν οἱ ἐν Πειραιεῖ, οἱ δ' ἐν τῷ ἄστει πάλιν αὖ μέγα ἐφρόνουν ἐπὶ τῷ Λυσάνδρῳ. οὕτω δὲ προχωρούντων Παυσανίας ὁ βασιλεὺς φθονήσας Λυσάνδρῳ, εἰ κατειργασμένος ταῦτα ἅμα μὲν εὐδοκιμήσοι, ἅμα δὲ ἰδίας ποιήσοιτο τὰς Ἀθήνας, πείσας τῶν ἐφόρων τρεῖς ἐξάγει φρουράν.
30 συνείποντο δὲ καὶ οἱ σύμμαχοι πάντες πλὴν Βοιωτῶν καὶ Κορινθίων· οὗτοι δὲ ἔλεγον μέν, ὅτι οὐ νομίζοιεν εὐορκεῖν ἂν στρατευόμενοι ἐπ' Ἀθηναίους μηδὲν παράσπονδον ποιοῦντας· ἔπραττον δὲ ταῦτα, ὅτι ἐγίγνωσκον Λακεδαιμονίους βουλομένους τὴν τῶν Ἀθηναίων χώραν οἰκείαν καὶ πιστὴν ποιήσασθαι. ὁ δὲ Παυσανίας ἐστρατοπεδεύσατο μὲν ἐν τῷ Ἁλιπέδῳ καλουμένῳ πρὸς τῷ Πειραιεῖ δεξιὸν ἔχων κέρας, Λύσανδρος δὲ σὺν τοῖς μισθοφόροις τὸ εὐώ-
31 νυμον Ἐλευσῖνι. πέμπων δὲ πρέσβεις ὁ Παυσανίας πρὸς τοὺς ἐν Πειραιεῖ ἐκέλευεν ἀπιέναι ἐπὶ τὰ ἑαυτῶν· ἐπεὶ δ' οὐκ ἐπείθοντο, προσέβαλλεν ὅσον ἀπὸ βοῆς ἕνεκεν, ὅπως μὴ δῆλος εἴη εὐμενὴς αὐτοῖς ὤν. ἐπεὶ δ' οὐδὲν ἀπὸ τῆς προσβολῆς πράξας ἀπῆλθε, τῇ ὑστεραίᾳ λαβὼν τῶν μὲν Λακεδαιμονίων δύο μόρας, τῶν δὲ Ἀθηναίων ἱππέων τρεῖς φυλάς, παρῆλθεν ἐπὶ τὸν κωφὸν λιμένα,

---

29. *ἐξελθών*] nämlich *ἐκ Σπάρτης*. — *εἰσπλέοι*] personifizierender Ausdruck. — *πάλιν αὖ*] „wieder ihrerseits". — *οὕτω ... προχωρούντων*] nämlich *τούτων*, „während die Dinge sich so entwickelten". — *φθονήσας ... εἰ*] für *ὅτι*, vgl. *miror si* für *quod*. — *ἰδίας*] gleichsam zu seiner Domäne. — *ἐφόρων τρεῖς*] also die Mehrheit. — *φρουράν*] „Heerbann", gern von spartanischen Abteilungen gebraucht.

30. *εὐορκεῖν ἂν ...*] In direkter Rede: *οὐκ ἂν εὐορκοῖμεν, εἰ στρατευοίμεθα ...* — *πιστήν*] „zuverlässig"; dazu schien der Bestand der Oligarchie nötig, vgl. 3, 25 *Λακεδαιμονίοις ... οἱ βέλτιστοι ἀεὶ ἂν πιστοὶ διατελοῖεν*. — *Ἁλιπέδῳ*] Ebene zwischen Athen und dem Piräus (*τὸ ὁμαλόν* § 19).

31. *ἐπὶ τὰ ἑαυτῶν*] „nach Hause". — *ὅσον ἀπὸ βοῆς ἕνεκεν*] nämlich *ἔδει προσβάλλειν*, „soweit es um des Scheines willen nötig war". Die Lakedämonier erheben nur den Kampfruf, *βοή*, ohne wirklich anzugreifen. — *ἀπὸ τῆς προσβολῆς*] fast = *τῇ προσβολῇ*. — *δύο*] Sparta stellte sechs Moren ins Feld. — *φυλάς*] wie § 4. — *παρῆλθεν*] Unter dem „stillen Hafen", an dem Pausanias entlang zog, verstand man vermutlich die nördliche seichte Ausbuchtung des Piräus.

σκοπῶν πῇ εὐαποτειχιστότατος εἴη ὁ Πειραιεύς. ἐπεὶ δὲ ἀπιόντος 32 αὐτοῦ προσέθεόν τινες καὶ πράγματα αὐτῷ παρεῖχον, ἀχθεσθεὶς παρήγγειλε τοὺς μὲν ἱππέας ἐλᾶν εἰς αὐτοὺς ἐνέντας, καὶ τὰ δέκα ἀφ᾽ ἥβης συνέπεσθαι· σὺν δὲ τοῖς ἄλλοις αὐτὸς ἐπηκολούθει. καὶ ἀπέκτειναν μὲν ἐγγὺς τριάκοντα τῶν ψιλῶν, τοὺς δ᾽ ἄλλους κατεδίωξαν πρὸς τὸ Πειραιοῖ θέατρον. ἐκεῖ δὲ ἔτυχον ἐξοπλιζόμενοι 33 οἵ τε πελτασταὶ πάντες καὶ οἱ ὁπλῖται τῶν ἐκ Πειραιῶς. καὶ οἱ μὲν ψιλοὶ εὐθὺς ἐκδραμόντες ἠκόντιζον, ἔβαλλον, ἐτόξευον, ἐσφενδόνων· οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι, ἐπεὶ αὐτῶν πολλοὶ ἐτιτρώσκοντο, μάλα πιεζόμενοι ἀνεχώρουν ἐπὶ πόδα· οἱ δ᾽ ἐν τούτῳ πολὺ μᾶλλον ἐπέκειντο. ἐνταῦθα καὶ ἀποθνῄσκει Χαίρων τε καὶ Θίβραχος, ἄμφω πολεμάρχω, καὶ Λακράτης ὁ ὀλυμπιονίκης καὶ ἄλλοι οἱ τεθαμμένοι Λακεδαιμονίων πρὸ τῶν πυλῶν ἐν Κεραμεικῷ. ὁρῶν 34 δὲ ταῦτα ὁ Θρασύβουλος καὶ οἱ ἄλλοι ὁπλῖται, ἐβοήθουν, καὶ ταχὺ παρετάξαντο πρὸ τῶν Ἁλῶν ἐπ᾽ ὀκτώ. ὁ δὲ Παυσανίας μάλα πιεσθεὶς καὶ ἀναχωρήσας ὅσον στάδια τέτταρα ἢ πέντε πρὸς λόφον τινά, παρήγγελλε τοῖς Λακεδαιμονίοις καὶ τοῖς ἄλλοις συμμάχοις ἐπιχωρεῖν πρὸς ἑαυτόν. ἐκεῖ δὲ συνταξάμενος παντελῶς βαθεῖαν τὴν φάλαγγα ἦγεν ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους. οἱ δ᾽ εἰς χεῖρας μὲν ἐδέξαντο, ἔπειτα δὲ οἱ μὲν ἐξεώσθησαν εἰς τὸν ἐν ταῖς Ἁλαῖς πηλόν, οἱ δὲ ἐνέκλιναν· καὶ ἀποθνῄσκουσιν αὐτῶν ὡς πεντήκοντα καὶ ἑκατόν. ὁ δὲ Παυσανίας τροπαῖον στησάμενος ἀνεχώρησε· καὶ 35 οὐδ᾽ ὣς ὠργίζετο αὐτοῖς, ἀλλὰ λάθρᾳ πέμπων ἐδίδασκε τοὺς ἐν Πειραιεῖ, οἷα χρὴ λέγοντας πρέσβεις πέμπειν πρὸς ἑαυτὸν καὶ τοὺς παρόντας ἐφόρους. οἱ δ᾽ ἐπείθοντο. διίστη δὲ καὶ τοὺς ἐν τῷ ἄστει, καὶ ἐκέλευε πρὸς σφᾶς προσιέναι ὡς πλείστους συλλε-

---

32. *ἐλᾶν*] Die Reiter sollten auf sie „einsprengen"; *ἐλᾶν = ἐλαύνειν*. — *ἐνέντας*] zu *ἱππέας*; *ἐνίημι τὸν ἵππον* „ich lasse das Pferd laufen". Übersetze: „mit verhängtem Zügel". — *τὰ δέκα ἀφ᾽ ἥβης*] wörtlich: „die zehn (ersten Jahrgänge, *ἔτη*) vom dienstpflichtigen Alter (*ἥβη*) an. Übersetze: „die zehn jüngsten Jahrgänge". — *Πειραιοῖ*] Lokativ wie *οἴκοι*.

33. *ἀνεχώρουν ἐπὶ πόδα*] „wichen langsam zurück". — *πολεμάρχω*] Beide waren Führer einer Mora. — *οἱ τεθαμμένοι*] vgl. § 19. — *ἐν Κεραμεικῷ*] Der Kerameikos diente als Begräbnisplatz.

34. *πρὸ τῶν Ἁλῶν*] Halai ist Ortschaft und Demos. — *ἐπ᾽ ὀκτώ*] wie § 11. — *εἰς χεῖρας ἐδέξαντο*] *manus conseruerunt.*

35. *οὐδ᾽ ὣς*] *ne ita quidem.* — *οἷα χρὴ λέγοντας πρέσβεις πέμπειν*] = *οἷα χρὴ λέγειν τοὺς πρέσβεις, οὓς χρὴ πέμπειν.* — *διίστη*] de conatu. — *πρὸς σφᾶς*]

γομένους, λέγοντας, ὅτι οὐδὲν δέονται τοῖς ἐν τῷ Πειραιεῖ πολεμεῖν,
ἀλλὰ διαλυθέντες κοινῇ ἀμφότεροι Λακεδαιμονίοις φίλοι εἶναι.
36 ἡδέως δὲ ταῦτα καὶ Ναυκλείδας ἔφορος ὢν συνήκουεν· ὥσπερ γὰρ
νομίζεται σὺν βασιλεῖ δύο τῶν ἐφόρων συστρατεύεσθαι, καὶ τότε
παρῆν οὗτός τε καὶ ἄλλος, ἀμφότεροι τῆς μετὰ Παυσανίου γνώμης
ὄντες μᾶλλον ἢ τῆς μετὰ Λυσάνδρου. διὰ ταῦτα οὖν καὶ εἰς τὴν
Λακεδαίμονα προθύμως ἔπεμπον τούς τ᾽ ἐκ τοῦ Πειραιῶς ἔχον-
τας τὰς πρὸς Λακεδαιμονίους σπονδὰς καὶ τοὺς ἀπὸ τῶν ἐν ἄστει
37 ἰδιώτας, Κηφισοφῶντά τε καὶ Μέλητον. ἐπεὶ μέντοι οὗτοι ᾤχοντο
εἰς Λακεδαίμονα, ἔπεμπον δὴ καὶ οἱ ἀπὸ τοῦ κοινοῦ ἐκ τοῦ ἄστεως
λέγοντας, ὅτι αὐτοὶ μὲν παραδιδόασι καὶ τὰ τείχη, ἃ ἔχουσι, καὶ
σφᾶς αὐτοὺς Λακεδαιμονίοις χρῆσθαι ὅ τι βούλονται· ἀξιοῦν δ᾽
ἔφασαν καὶ τοὺς ἐν Πειραιεῖ, εἰ φίλοι φασὶν εἶναι Λακεδαιμονίοις,
38 παραδιδόναι τόν τε Πειραιᾶ καὶ τὴν Μουνιχίαν. ἀκούσαντες δὲ
πάντων αὐτῶν οἱ ἔφοροι καὶ οἱ ἔκκλητοι, ἐξέπεμψαν πεντεκαίδεκα
ἄνδρας εἰς τὰς Ἀθήνας, καὶ ἐπέταξαν σὺν Παυσανίᾳ διαλλάξαι,
ὅπῃ δύναιντο κάλλιστα. οἱ δὲ διήλλαξαν ἐφ᾽ ᾧτε εἰρήνην μὲν
ἔχειν ὡς πρὸς ἀλλήλους, ἀπιέναι δὲ ἐπὶ τὰ ἑαυτῶν ἕκαστον πλὴν
τῶν τριάκοντα καὶ τῶν ἕνδεκα καὶ τῶν ἐν Πειραιεῖ ἀρξάντων
δέκα. εἰ δέ τινες φοβοῖντο τῶν ἐξ ἄστεως, ἔδοξεν αὐτοῖς Ἐλευσῖνα
39 κατοικεῖν. τούτων δὲ περανθέντων Παυσανίας μὲν διῆκε τὸ στρά-
τευμα, οἱ δ᾽ ἐκ τοῦ Πειραιῶς ἀνελθόντες σὺν τοῖς ὅπλοις εἰς τὴν
ἀκρόπολιν ἔθυσαν τῇ Ἀθηνᾷ. ἐπεὶ δὲ κατέβησαν, ἐκκλησίαν

---

zu ihm und den anwesenden Ephoren. — *δέονται*] wie § 23. — *ἀμφότεροι*] die gemäſsigten Oligarchen und die Demokraten.

36. *νομίζεται*] „es ist Brauch“, *νόμος ἐστίν*. — *μετὰ … μετά*] im Deutschen entbehrlich. — *σπονδάς*] „Friedensvorschläge“. — *τοὺς … ἰδιώτας*] „die Privatpersonen“; Gegensatz *οἱ ἀπὸ τοῦ κοινοῦ* § 37 „die Beamten“.

37. *δή*] „natürlich“. — *χρῆσθαι ὅ τι βούλονται*] „um (mit ihnen) zu machen, was sie wollten“; ähnlich 3, 13 *χρῆσθαι ὅπως βούλοιντο*. — *ἀξιοῦν*] Was sie für billig halten, wird durch den nachfolgenden Accus. c. Infin. ausgedrückt.

38. *οἱ ἔκκλητοι*] = *ἡ ἐκκλησία*, eigentlich: „die (durch den Herold zur Bürgerversammlung) Berufenen“, von *καλῶ*. — *διαλλάξαι*] „eine Versöhnung zu stiften“. — *ἐφ᾽ ᾧτε*] wie 3, 11. — *ἐπὶ τὰ ἑαυτῶν*] wie § 31. — *εἰ δέ τινες …*] Für den Fall, daſs einige Oligarchen dem Frieden nicht trauten, gestattete die Kommission der Fünfzehn ihnen, nach Eleusis auszuwandern.

39. *τῇ Ἀθηνᾷ*] vgl. zu I, 7, 10 *τῆς θεοῦ*.

ἐποίησαν οἱ στρατηγοί, ἔνθα δὴ ὁ Θρασύβουλος ἔλεξεν· Ὑμῖν, ἔφη, 40
ὦ ἐκ τοῦ ἄστεως ἄνδρες, συμβουλεύω ἐγὼ γνῶναι ὑμᾶς αὐτούς. μάλιστα δ' ἂν γνοίητε, εἰ ἀναλογίσαισθε, ἐπὶ τίνι ὑμῖν μέγα φρονητέον ἐστίν, ὥστε ἡμῶν ἄρχειν ἐπιχειρεῖν. πότερον δικαιότεροί ἐστε; ἀλλ' ὁ μὲν δῆμος πενέστερος ὑμῶν ὢν οὐδὲν πώποτε ἕνεκα χρημάτων ὑμᾶς ἠδίκηκεν· ὑμεῖς δὲ πλουσιώτεροι πάντων ὄντες πολλὰ καὶ αἰσχρὰ ἕνεκα κερδέων πεποιήκατε. ἐπεὶ δὲ δικαιοσύνης οὐδὲν ὑμῖν προσήκει, σκέψασθε, εἰ ἄρα ἐπ' ἀνδρείᾳ ὑμῖν μέγα φρονητέον. καὶ τίς ἂν καλλίων κρίσις τούτου γένοιτο ἢ ὡς ἐπο- 41
λεμήσαμεν πρὸς ἀλλήλους; ἀλλὰ γνώμῃ φαίητ' ἂν προέχειν, οἳ ἔχοντες καὶ τεῖχος καὶ ὅπλα καὶ χρήματα καὶ συμμάχους Πελοποννησίους ὑπὸ τῶν οὐδὲν τούτων ἐχόντων περιείληφθε; ἀλλ' ἐπὶ Λακεδαιμονίοις δὴ οἴεσθε μέγα φρονητέον εἶναι; πῶς, οἵγε ὥσπερ τοὺς δάκνοντας κύνας κλοιῷ δήσαντες παραδιδόασιν, οὕτω κἀκεῖνοι ὑμᾶς παραδόντες τῷ ἠδικημένῳ τούτῳ δήμῳ οἴχονται ἀπιόντες; οὐ 42
μέντοι γε ὑμᾶς, ὦ ἄνδρες, ἀξιῶ ἐγὼ ὧν ὀμωμόκατε παραβῆναι οὐδέν, ἀλλὰ καὶ τοῦτο πρὸς τοῖς ἄλλοις καλοῖς ἐπιδεῖξαι, ὅτι καὶ εὔορκοι καὶ ὅσιοί ἐστε. εἰπὼν δὲ ταῦτα καὶ ἄλλα τοιαῦτα, καὶ ὅτι οὐδὲν δέοι ταράττεσθαι, ἀλλὰ τοῖς νόμοις τοῖς ἀρχαίοις χρῆσθαι,

---

40. ἐκ τοῦ ἄστεως] Die Aufforderung γνῶθι σαυτόν ist an die Oligarchie gerichtet. — γνοίητε] nämlich ὑμᾶς αὐτούς. — ἐπὶ τίνι ... μέγα φρονητέον] wie § 29. Übersetze nicht „müssen", sondern „ein Recht haben". — προσήκει] = μέτεστι „Anspruch haben auf ...". — εἰ ἄρα] „ob denn ...".

41. ἀλλὰ γνώμῃ φαίητ' ἂν προέχειν] „oder wollt ihr behaupten, ihr wäret an Einsicht (γνώμη = σοφία) überlegen?" — συμμάχους] prädikativ. — ἐπὶ Λακεδαιμονίοις] In der Anrufung des Landesfeindes liegt der Mangel an der vierten Kardinaltugend, der ἐγκράτεια oder σωφροσύνη. — δή] ironisch „vielleicht noch". — πῶς] vollständig: „Wie könnt ihr damit grofstun?" — κύνας] Nach einem Gesetze Solons sollte man bissige Hunde mit einem Halseisen dem Geschädigten übergeben. — οἴχονται ἀπιόντες] „sind eiligst abgezogen".

42. ὦ ἄνδρες] Damit wendet sich Thrasybul an die Demokraten. — οὐ ... ἀξιῶ] „ich halte es nicht für angemessen". Die Negation wird durch οὐδέν („in irgend etwas") wieder aufgenommen. Von οὐδέν hängt ab ὧν = τούτων ἅ. — πρὸς τοῖς ἄλλοις καλοῖς] „Zu ihren anderen Tugenden" (3, 33) sollen die Demokraten Frömmigkeit beweisen. — ταράττεσθαι] Man soll nicht durch Einrichtung einer ultrademokratischen Regierung den Keim zu neuen Unruhen legen, sondern zur alten gemäfsigten Verfassung zurückkehren.

43 ἀνέστησε τὴν ἐκκλησίαν. καὶ τότε μὲν ἀρχὰς καταστησάμενοι ἐπολιτεύοντο· ὑστέρῳ δὲ χρόνῳ ἀκούσαντες ξένους μισθοῦσθαι τοὺς Ἐλευσῖνι, στρατευσάμενοι πανδημεὶ ἐπ᾿ αὐτοὺς τοὺς μὲν στρατηγοὺς αὐτῶν εἰς λόγους ἐλθόντας ἀπέκτειναν, τοῖς δὲ ἄλλοις εἰσπέμψαντες τοὺς φίλους καὶ ἀναγκαίους ἔπεισαν συναλλαγῆναι. καὶ ὀμόσαντες ὅρκους ἦ μὴν μὴ μνησικακήσειν, ἔτι καὶ νῦν ὁμοῦ τε πολιτεύονται καὶ τοῖς ὅρκοις ἐμμένει ὁ δῆμος.

---

43. *ἀρχὰς καταστησάμενοι*] wie 3, 11. — *Ἐλευσῖνι*] vgl. § 38. — *στρατηγούς*] die noch übrigen Dreifsig. — *ἦ μὴν μὴ μνησικακήσειν*] „dafs sie wahrlich nicht des Bösen ferner gedenken wollten". Erst jetzt wird eine vollständige Amnestie erlassen. — *ἔτι καὶ νῦν*] „auch jetzt noch", um 390, wo Xenophon dieses schrieb.

Dispositionen.

I.

Rede des Euryptolemos.

I, 7, 16—33.

Von den drei Teilen der Rede bildet der erste zugleich die Einleitung.

I. Die Anklage. Um die Spannung der Hörer zu erregen, erhebt der Verteidiger gegen die Feldherren die Anklage nicht der Pflichtversäumnis, sondern — einer zu vornehmen Gesinnung.

   A. Was hätten sie tun sollen?

   B. Was haben sie getan? und was haben sie dadurch angerichtet?

II. Der Rat.

   A. Euryptolemos widerrät, nach dem Vorschlage des Kallixeinos zu verfahren; denn dieser bietet keine Gewähr dafür, dafs das Richtige getan wird.

   B. Er empfiehlt,
      1. entweder nach dem Gesetze des Kannonos,
      2. oder nach dem Gesetze über Tempelräuber und Verräter zu verfahren.

III. Die Rechtfertigung.

   A. Die Feldherren sind unschuldig, weil alle von ihnen getroffenen Mafsregeln richtig waren.
      1. Sie folgten nicht dem Rate des Diomedon und des Erasinides.
      2. Sie entschieden sich für den ebenso praktischen wie humanen Rat des Thrasyllos.

   B. Schuld an dem Mifslingen des Planes sind
      1. nicht etwa Thrasybul und Theramenes.
      2. Lediglich der Sturm hat die Ausführung vereitelt.

Schlufs: Aufforderung an die Athener, so zu entscheiden, wie das Recht gebietet.

II.

Rede des Kritias.

II, 3, 24—34.

I. Rechtfertigung
  A. der zahlreichen Hinrichtungen.
    1. Sie kommen bei jeder Änderung der Regierungsform vor.
    2. Sie dürfen am wenigsten in Athen auffallen.
      a) Athen ist eine sehr grofse Stadt.
      b) Athen ist immer demokratisch regiert worden.
  B. der Verfassungsänderung. Nur so war ein erträgliches Verhältnis zu Sparta möglich.

Übergang: Wer daher die neue Verfassung gefährdet, mufs aus dem Wege geräumt werden.

II. Anklage. Theramenes ist ein solcher Mensch.
  A. Er ist ein Gegner der neuen Verfassung, wie sein Widerstand gegen die notwendigen Sicherheitsmafsregeln beweist.
  B. Er ist ein Verräter, der nur auf seine Sicherheit bedacht ist, alle anderen aber preisgibt. Das beweist
    1. sein jüngstes Verhalten im Jahre 403.
      a) Anfangs war er mit allem einverstanden.
      b) Jetzt sucht er sich den Rücken zu decken.
    2. Sein früheres Verfahren läfst ihn durchaus als politische Wetterfahne erscheinen.
      a) Im Jahre 411.
      b) Im Jahre 406.

Schlufs: Mit Fug und Recht wird er also eines Verbrechens angeklagt, das in einem wohlgeordneten Staate scharfe Ahndung erfordert.

III.

Rede des Theramenes.

II, 3, 35—49.

I. Widerlegung eines einzelnen Anklagepunktes. Meine Haltung im Arginusenprozesse verdient keinen Vorwurf (Seitenhieb auf die Handlungsweise des Kritias).

II. Widerlegung der Anklage im allgemeinen.
  A. Ich bin kein Gegner der neuen Verfassung.
    1. Betrachtung einzelner Fälle.
      a) Leon.
      b) Nikeratos.

c) Antiphon.
d) Metöken.
e) Waffenverbot.
f) Söldner.
g) Verbannung der demokratischen Führer.

2. Schlufsfolgerung: Nicht ich untergrabe die Verfassung, sondern Kritias, wie die Demokraten bestätigen werden.

B. Ich verdiene nicht den Vorwurf der politischen Charakterlosigkeit.

1. Im Jahre 411 habe ich lediglich die verräterischen Pläne der Oligarchie durchkreuzt.
2. Jetzt suche ich die rechte Mitte zwischen Pöbelherrschaft und tyrannischem Willkürregiment innezuhalten.

Schlufs: Demnach kann sich die Anklage auf keine Tatsachen stützen.

IV.

Rede Thrasybuls.

II, 4, 13—17.

Wir können mit Siegeshoffnung in den Kampf gehen.

I. Blick auf die Vergangenheit.

A. Die Gegner sind teils jüngst Besiegte,
B. teils solche, deren Kränkungen uns mit Rachegefühlen erfüllen müssen.

II. Auf die Gegenwart. Die Gegner sind gezwungen, sich mit uns in offenem Kampfe zu messen.

III. Auf die Zukunft. Wir werden siegen,

A. weil wir auch diesmal an den Göttern Bundesgenossen haben werden,
B. weil wir in günstiger Stellung kämpfen werden.

Schlufs: Darum auf zum siegreichen Kampfe oder zum rühmlichen Tode!



Druck von Friedrich Andreas Perthes, Aktiengesellschaft, Gotha.

Verlag von Friedrich Andreas Perthes, Aktiengesellschaft, Gotha.

BIBLIOTHECA GOTHANA.

in zwei Ausgaben:

Ausgabe **a**: Kommentar **unter dem Text.**

Ausgabe **b**: Text und Kommentar **getrennt in 2 Heften,** von denen auf Wunsch jedes für sich geliefert wird.

Die Hefte der kommentierten Ausgaben werden auch gebunden geliefert.

	ℳ ₰
Anthologie aus den römischen Elegikern. Mit besonderer Berücksichtigung Ovids. Von **K. Peters.** *1. Heft* (Ovid). (93)	1.50
— *2. Heft* (Ovid, Catull, Tibull, Properz). (97)	1.50
Anthologie a. d. griech. Lyrikern. Von **F. Bucherer.** (Im Druck.)	
Caesaris, C. Iulii, Commentarii de bello Gallico. Von **R. Menge.** *1. Bändchen:* Buch I—III. **10. Aufl.** (11) . .	1.30
— *2. Bändchen:* Buch IV—VI. **9. Aufl.** (24)	1.30
— *3. Bändchen:* Buch VII u. VIII. **6. Aufl.** (36)	1.30
— *Anhang.* Inhalt: Einleitung, Geographischer Abrifs, Geographisches Register und Karte von Gallien. **6. Aufl.** (11c) . .	—.60
— **Commentarii de bello civili.** Von **R. Menge.** *1. Bändchen:* Buch I und II. Mit 2 Kärtchen. **2. Aufl.** (103)	1.60
— *2. Bändchen:* Buch III. Mit 2 Kärtchen. **2. Aufl.** (117) .	—.90
— *Sonderausgabe:* Buch III. Mit einer Einleitung über Cäsars Leben und Schriften, über das Kriegswesen und den Kriegsschauplatz. Mit 2 Kärtchen. **2. Aufl.** (118)	1.50
Catull s. „Anthologie aus den röm. Elegikern", 2. Heft.	
Cicero, Rede für Sex. Roscius. Von **G. Landgraf. 3. Aufl.** (2)	1.—
— **Reden gegen Catilina.** Von **K. Hachtmann. 6. Aufl.** (13)	1.—
— **Rede üb. d. Imperium d. Cn. Pompeius.** Von **A. Deuerling. 5. Aufl.** (28)	—.80
— **Rede für P. Sestius.** Von **R. Bouterwek. 2. Aufl.** (19) .	1.50
— **Rede für T. Annius Milo.** Von **R. Bouterwek. 2. Aufl.** (56)	1.20
— **Rede für den Dichter Archias.** Von **J. Strenge. 2. Aufl.** (64)	—.60
— **Rede für Q. Ligarius.** Von **J. Strenge. 2. Aufl.** (73) .	—.60
— **Rede für den König Deiotarus.** Von **J. Strenge.** (88) .	—.60
— **Rede für L. Murena.** Von **J. Strenge.** (101)	—.75
— **1., 2. und 7. Philippische Rede.** Von **J. Strenge.** (102)	1.20
— **Rede für Plancius.** Von **L. Reinhardt.** (112)	1.—
— **Rede für P. Cornelius Sulla.** Von **F. Thümen.** (115) .	1.20
— **Rede gegen Q. Caecilius.** Von **K. Hachtmann.** (95) . .	—.45
— **Rede gegen C. Verres.** Buch IV: De signis. Von **K. Hachtmann. 2. Aufl.** (75)	1.30
— **Rede geg. C. Verres.** Buch V: De suppliciis. Von **K. Hachtmann** (74)	1.20
— **Rede für Marcellus.** Von **F. Thümen.** (121) (Im Druck.)	
— **De Oratore.** Liber primus. Von **R. Stölzle.** (59) . . .	1.50
— **Laelius de amicitia.** Von **A. Strelitz. 2. Aufl.** (27) . .	1.—
— **Cato maior de senectute.** Von **H. Anz. 2. Aufl.** (78) .	—.90
— **Somnium Scipionis.** Von **H. Anz.** (15)	—.30
— **Paradoxa ad M. Brutum.** Von **H. Anz.** (87)	—.60
— **Tusculanarum disputationum** libri V. Von **L. W. Hasper.** *1. Bändchen:* Buch 1 u. 2. (10)	1.20
2. Bändchen: Buch 3—5. (33)	1.20
— **De officiis libri tres.** Von **P. Dettweiler.** (89)	2.25
— **Epistulae selectae.** Von **P. Dettweiler. 2. Aufl.** (105) .	2.25

	ℳ ₰
Cornelii Nepotis Vitae. Von **W. Martens. 3. Aufl.** (53) . .	1.20
Demosthenes' ausgewählte Reden. Von **J. Sörgel.** *1. Bändchen:* Die drei Olynthischen Reden und die erste Rede gegen Philippos. **6. Aufl.,** besorgt von **A. Deuerling.** (14) .	1.20
— *2. Bändchen:* Rede über den Frieden. Zweite Rede gegen Philippos. Rede über die Angelegenheiten im Chersones. Dritte Rede gegen Philippos. **4. Aufl.** besorgt von **A. Deuerling** (21)	1.80
Elegiker, römische, s. Anthologie aus den röm. Elegikern.	
Euripides' Iphigenie in Taurien. Von **S. Mekler.** (98) . .	1.20
— **Medea.** Von **S. Mekler.** (51)	1.—
Herodotos. Von **J. Sitzler.** **VI.** Buch. (106)	1.60
— **VII.** Buch. **2. Aufl.** (34)	2.—
— **VIII.** Buch. **2. Aufl.** (58).	1.30
— **IX.** Buch. (61)	1.30
— **Auswahl aus Herodot.** Der ionische Aufstand und die Perserkriege. Von **J. Sitzler.** I. Abteil.: Einl. u. Text (109) geb.	1.80
II. Abteil.: Kommentar (109) geb.	2.40
Homers Ilias. Von **G. Stier.** *1. Heft:* Gesang 1—3. **2. Aufl.** von **M. Seibel.** (52)	1.20
— *2. Heft:* Gesang 4—6. **2. Aufl.** von **M. Seibel.** (57) . . .	1.20
— *3. Heft:* Gesang 7—9. **2. Ausg.** (66)	—.90
— *4. Heft:* Gesang 10—12. **2. Ausg.** (68)	—.90
— *5. Heft:* Gesang 13—15. **2. Ausg.** (77)	—.90
— *6. Heft:* Gesang 16—18. **2. Ausg.** (81)	—.90
— *7. Heft:* Gesang 19—21. **2. Ausg.** (85)	—.90
— *8. Heft:* Gesang 22—24. **2. Ausg.** (91)	—.90
— *Anhang:* Wörterbuch der Eigennamen. **2. Ausg.** (52c) . .	—.90
— **Odyssee.** Von **F. Weck.** *1. Heft:* Gesang 1—3. (46) . . .	1.—
— *2. Heft:* Gesang 4—6. (48)	1.—
— *3. Heft:* Gesang 7—9. (50)	1.—
— *4. Heft:* Gesang 10—12. (60)	1.20
— *5. Heft:* Gesang 13—15. (63)	1.20
— *6. Heft:* Gesang 16—18. (69)	1.20
— *7. Heft:* Gesang 19—21. (72)	1.20
— *8. Heft:* Gesang 22—24. (86)	1.20
Horaz' Oden und Epoden. Von **E. Rosenberg. 3. Aufl.** (16)	2.25
— **Satiren.** Von **K. O. Breithaupt. 2. Aufl.** (62)	1.80
— **Episteln.** Von **H. Anton.** (67).	2.10
Livii ab urbe condita lib. **I.** Von **M. Heynacher. 2. Aufl.** (32)	1.—
— lib. **II.** Mit ausgewählten Abschnitten aus lib. III—VI. Von **Th. Klett. 2. Aufl.** (29)	1.30
— lib. **VIII.** Von **E. Ziegeler.** (82)	1.—
— lib. **IX.** Von **E. Ziegeler.** (99).	1.10
— lib. **XXI.** Von **F. Luterbacher. 7. Aufl.** (3)	1.20
— lib. **XXII.** Von **F. Luterbacher. 5. Aufl.** (17).	1.20
— lib. **XXIII.** Von **G. Egelhaaf. 2. Aufl.,** neu bearbeitet von **J. Miller.** (23)	1.20
— lib. **XXIX.** Von **W. Wegehaupt.** (111)	1.20
— lib. **XXX.** Von **W. Wegehaupt.** (107)	1.—
— **Auswahl aus der V. Dekade** (Der Krieg mit Perseus). Von **F. J. Ahrens.** (119)	1.20
Lyriker, griechische, s. Anthologie aus den griech. Lyrikern.	
Lysias' ausgewählte Reden. Von **W. Kocks.** *1. Bändchen:* enthaltend die 7., 12., 13., 16. u. 19. Rede. **2. Aufl.** von **R. Schnee.** (44)	1.50
— *2. Bändchen:* enthaltend die 21.—25., 28., 30.—33. Rede. **2. Aufl.** von **R. Schnee.** (54)	1.50

	ℳ ₰
Ovids Metamorphosen. Von **H. Magnus.** *1. Bändchen:* Buch 1—5. **2. Aufl.** (35)	1.80
— *2. Bändchen:* Buch 6—10. (38)	1.80
— *3. Bändchen:* Buch 11—15. (45)	1.80
— *Anhang:* Ovids Leben; allgemeine Bemerkungen über den Sprachgebrauch der römischen Dichter; mythologisch-geographisches Register. (35c)	—.60
— **Metamorphosen in Auswahl.** Von **H. Magnus.**	
I. Abteil.: Einl. u. Text (108) geb.	1.20
II. Abteil.: Kommentar (108) geb.	1.60
— s. auch „Anthologie aus den röm. Elegikern“.	
Platons Verteidigungsrede des Sokrates und Kriton. Von **H. Bertram.** **4. Aufl.,** von **E. Fritze.** (6)	1.—
— **Protagoras.** Von **H. Bertram.** **2. Aufl.** (37)	1.—
— **Euthyphron.** Von **H. Bertram.** (83)	—.60
— **Laches.** Von **H. Bertram.** (84)	—.60
— **Phädon.** Von **K. Linde.** (113)	1.20
— **Gorgias.** Von **L. Koch.** (120) (Im Druck.)	
Plutarch, Brutus. Von **R. Paukstadt.** (96)	1.30
— **Themistocles.** Von **R. Paukstadt.** (104)	1.20
Properz s. „Anthologie aus den röm. Elegikern“, 2. Heft.	
Sallust, Bellum Catilinae. Von **J. H. Schmalz.** **5. Aufl.** (1)	1.—
— **De bello Iugurthino.** Von **J. H. Schmalz.** **6. Aufl.** (8)	1.20
(Von diesen beiden Bänden sind bereits zwei Ausgaben in den Vereinigten Staaten erschienen.)	
Senecae ad Lucilium epistulae morales selectae. Von **G. Hefs.** (92)	1.80
Sophokles' König Oidipus. Von **G. Kern.** **2. Aufl.** (30)	1.—
— **Antigone.** Von **G. Kern.** **4. Aufl.** (20)	1.—
— **Oidipus auf Kolonos.** Von **F. Sartorius.** Bis jetzt nur in Ausgabe a. (5)	—.80
— **Elektra.** Von **G. H. Müller.** (31)	1.20
— **Philoktetes.** Von **G. H. Müller.** **2. Aufl.** von **R. Hunziker.** (49)	1.—
Aias. Von **R. Paehler.** **2. Aufl.** (80)	1.50
Tacitus' Annalen. Von **W. Pfitzner.** *1. Bändchen:* Buch 1 u. 2. **4. Aufl.** (7)	1.20
— *2. Bändchen:* Buch 3—6. **2. Aufl.** (22)	1.50
— *3. Bändchen:* Buch 11—13. (40)	1.20
— *4. Bändchen:* Buch 14—16. (41)	1.50
— **Historien.** Von **K. Knaut.** *1. Bändchen:* Buch 1 (114)	1.30
— *2. Bändchen:* Buch 2 (116)	1.30
— **Germania.** Von **G. Egelhaaf.** **5. Aufl.** (43)	—.60
— **Agricola.** Von **K. Knaut.** **2. Aufl.** (79)	—.80
— **Dialogus de oratoribus.** Von **Ed. Wolff**	1.20
Thucydides. Von **J. Sitzler.** **I.** Buch. (94)	2.10
— **II.** Buch. (100)	1.80
— **VI.** Buch. **2. Aufl.** (70)	1.20
— **VII.** Buch. **2. Aufl.** (76)	1.80
Tibull s. „Anthologie aus den röm. Elegikern“, 2. Heft.	
Virgils Aeneis. *1. Bändchen:* Buch 1 u. 2. Von **O. Brosin.** **8. Aufl.,** besorgt von **L. Heitkamp.** (12)	1.30
— *2. Bändchen*: Buch 3 u. 4. Von **O. Brosin.** **4. Aufl.,** besorgt von **L. Heitkamp.** (26)	1.30
— *3. Bändchen*: Buch 5 u. 6. Von **O. Brosin.** **4. Aufl.,** besorgt von **L. Heitkamp.** (71)	1.80
— *4. Bändchen:* Buch 7—9. Von **O. Brosin.** **2. Aufl.** (47)	2.10
— *5. Bändchen:* Buch 10—12. Von **O. Brosin** und **L. Heitkamp.** (90)	1.80
— *Anhang:* Einleitung und allgemeine Bemerkungen. **4. Aufl.** (12c)	—.30

	ℳ ₰
Xenophons Anabasis. Von R. Hansen. *1. Bändchen:* Buch 1 u. 2. **5. Aufl.** (9)	1.20
— *2. Bändchen:* Buch 3—5. **4. Aufl.** (18)	1.20
— *3. Bändchen:* Buch 6 u. 7. **2. Aufl.** (25)	1.20
— **Hellenika.** Von R. Grosser. *1. Bändchen:* Buch 1 u. 2. (4)	1.20
— *2. Bändchen:* Buch 3 u. 4. **2. Aufl.,** von E. Ziegeler. (39)	1.20
— *3. Bändchen:* Buch 5—7. (65)	2.10
— **Hellenika.** Ausgewählte Abschnitte. Nach d. Ausg. R. Grossers neubearbeitet von C. Polthier. I. Abteil.: Text (110) geb.	1.20
II. Abteil.: Kommentar (110) geb.	1.60
— **Memorabilien.** Von E. Weifsenborn. *1. Bändchen:* Buch 1 u. 2. **2. Aufl.** (42)	1.20
— *2. Bändchen:* Buch 3 u. 4. (55)	1.20

Präparationen, Speziallexika, Hilfs- und Übungsbücher für den altsprachlichen Unterricht.

Hansen, R., Wörterbuch zu Xenophons Anabasis und Hellenika. Für den Schulgebrauch bearbeitet. ℳ 1.60. geb. 2.—

☞ **Die nachfolgenden Präparationen mit Ausnahme der Ovidpräparation folgen dem unverkürzten Texte und lassen sich daher zu allen Ausgaben gebrauchen.**

Hansen, R., Vokabeln und erste Präparation zu Xenophons Anabasis.

1. Heft: Buch 1. kart. **5. Aufl.**	—.60
2. Heft: Buch 2. kart. **4. Aufl.**	—.60
3. Heft: Buch 3. kart. **4. Aufl.**	—.60
4. Heft: Buch 4. kart. **3. Aufl.**	—.60
5. Heft: Buch 5. kart. **2. Aufl.**	—.40
6. Heft: Buch 6 und 7. kart.	—.60

Grundmann, M. E., Vokabeln u. Präparation zu Xenophons Hellenika, für den Gebrauch zu allen Ausgaben eingerichtet.

1. Heft: Buch 1. kart.	—.50
2. Heft: Buch 2. kart.	—.50
3. Heft: Buch 3. kart.	—.50
4. Heft: Buch 4. kart.	—.50
5. Heft: Buch 5—7. kart.	—.80

Fecht, K., Präparation zu Thukydides Buch I. kart.	—.80
— **Buch VI**	—.60
— **Buch VII.** 1. Hälfte: Kap. 1—43. kart.	—.50
2. Hälfte: Kap. 44–87. kart.	—.50

Schmidt, K. Ed., Vokabeln und Phrasen zu Homers Odyssee nebst kurzen Anweisungen zum Übersetzen.

(Diese Homerpräparation ist so gehalten, dafs mit jedem der behandelten Bücher angefangen werden kann.)

1. Heft: 1. Gesang. kart. **3. Aufl.**	—.60
2. Heft: 2. Gesang. kart. **2. Aufl.**	—.60
3. Heft: 3. Gesang. kart.	—.60
4. Heft: 4. Gesang. kart.	—.60
5. Heft: 5. Gesang. kart.	—.60
6. Heft: 6. Gesang. kart.	—.60
7. Heft. 7. Gesang. kart. (Im Druck.)	
9. Heft: 9. Gesang. kart.	—.60
10. Heft: 10. Gesang. kart.	—.60
11. Heft: 11. Gesang. kart.	—.60
12. Heft: 12. Gesang. kart.	—.60

	ℳ ₰
Linden, E., Präparation zu Virgils Aeneide.	
1. Heft: Buch 1. kart.	—. 50
2. Heft: Buch 2. kart.	—. 50
Reich, F., Präparation zu Ovids Metamorphosen.	
1. Heft: Buch 1 und 2. (Schöpfung; Die vier Zeitalter; Die Giganten; Lykaon; Die grofse Flut; Deukalion und Pyrrha; Phaethon; Battus; Europa.) kart.	—. 60
2. Heft: Buch 3. (Kadmus; Pentheus und Bacchus.) kart.	—. 40
Sitzler, J., Präparation zu Herodot Buch VI. 2 Hefte. kart. à	—. 50
— **Buch VII.** 2 Hefte. kart. . . . . à	—. 80
— **Buch VIII.** kart.	—. 80
Martens, W. und **G. Rieger, Präparation zu den Lebensbeschreibungen des Cornelius Nepos.**	
1. Heft: Miltiades, Themistokles, Aristides, Pausanias, Cimon, Lysander. kart.	—. 50
2. Heft: Alcibiades, Thrasybul, Konon, Iphikrates, Chabrias, Timotheus, Datames. kart.	—. 50
3. Heft: Epaminondas, Pelopidas, Agesilaus, Eumenes, Phocion, Timoleon, Hamilkar, Hannibal. kart.	—. 60
— **Alphabetisch-etymologisches Vokabular zu den Lebensbeschreibungen des Cornelius Nepos**	—. 80
Päpke, W., Präparation zu Caesars Bellum Gallicum.	
1. Heft: Buch 1. kart. 2. **Aufl.**	—. 40
2. Heft: Buch 2. kart. 2. **Aufl.**	—. 35
3. Heft: Buch 3. kart. 2. **Aufl.**	—. 35
4. Heft: Buch 4. kart.	—. 35
5. Heft: Buch 5. kart.	—. 40
6. Heft: Buch 6. kart. (Im Druck.)	
Peters, K., Schulwörterbuch zu Ovids sämtl. Dichtungen	2. 50
— **Schulwörterbuch zu Virgils Aeneis**	2. 50
Kuhne, B., Neutestamentliches Wörterbuch. Ein kurzgefafstes (griechisch-deutsches) Nachschlagebuch. **2. Aufl.**	1. —
Bachof, E., Griech. Elementarbuch für Unter- und Obertertia. **3. Aufl.** . . . . (In verschiedenen preufsischen Provinzen, Braunschweig, Hessen, Sachsen, Österreich und in der Schweiz eingeführt. Eine Bearbeitung für russische Gymnasien ist schon früher in zweiter Auflage erschienen.)	2. —
Kammer, Ed., Homerische Vers- und Formlehre zum Gebrauch in Gymnasien	—. 80
Grumme, A., Die wichtigeren Besonderheiten der Homerischen Syntax für reifere Schüler. **2. Aufl.** kart. . . .	—. 50
Weber, H., Griechische Elementargrammatik	2. 40
Schnee, R., Hilfsbüchlein für den lateinischen Unterricht.	
I. Teil: *Phrasensammlung.* (Für Quinta bis Prima.) .	1. —
II. Teil: *Stilistische Regeln.* (Für Sekunda und Prima.) .	—. 80
Tabellarisches Verzeichnis der hauptsächlichsten lateinischen Wörter von schwankender Schreibweise nach den neuesten Ergebnissen zusammengestellt. Ein Anhang zu jeder lateinischen Grammatik	—. 35
Wagener, C., Hauptschwierigkeiten der lateinischen Formenlehre in alphabetischer Reihenfolge zusammengestellt. *(In erster Linie für den Lehrer bei der Korrektur schriftlicher Arbeiten bestimmt.)*	2. —
Weber, H., Lateinische Elementargrammatik.	
I. Teil: Elemente der lateinischen Formenlehre nebst den wichtigsten syntaktischen Regeln für die drei ersten Schuljahre. **3. Aufl.** Bearb. von **Rud. Flex**	2. —
II. Teil: Elemente der lateinischen Syntax	1. 60
III. Teil: Elemente der lateinischen Darstellung . .	—. 80

ℳ ₰

Müller, E., Aufgaben zu latein. Stilübungen im Anschluſs an Ciceros Rede für P. Sestius . . . . —.30

— Aufgaben zu latein. Stilübungen im Anschluſs an Ciceros 1. und 2. Philippische Rede . . . . —.40

Netzker und **Rademann**, Deutsch-latein. Übungsbuch für Quarta im Anschl. a. d. Lektüre des Cornelius Nepos 2.—

Paetzolt, F., Lateinisches Übungsbuch im Anschluſs an Cäsars Gallischen Krieg. I. Teil. Für die Untertertia des Gymnasiums u. die entsprechende Stufe des Realgymnasiums. Buch I, Kap. 1—29; Buch II—IV. 2. Aufl. . . . . . 1.—

— — II. Teil. Für die Obertertia des Gymnasiums und die entsprechende Stufe des Realgymnasiums. Buch I, Kap. 30—54; Buch V—VII. 2. Aufl. 1.25

Übungsstücke zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische im Anschl. a. d. Lektüre f. d. Oberstufe d. Gymnasiums:

1. Heft: Hachtmann, C., Übungsstücke im Anschluſs an Ciceros vierte Rede gegen Verres. kart. . . . . . —.80
2. Heft: Knaut, C., Übungsstücke im Anschluſs an die beiden ersten Bücher von Tacitus' Annalen. kart. . —.80
3. Heft: Strenge, J., Übungsstücke im Anschluſs an Ciceros Rede für Archias. kart. . . . . —.50
4. Heft: Strenge, J., Übungsstücke im Anschluſs an Ciceros Rede für Murena. kart. . . . . —.70
5. Heft: Ahlheim, A., Übungsstücke im Anschluſs an Ciceros Briefe. kart. . . . . —.80
6. Heft: Wackermann, O., Übungsstücke im Anschluſs an Sallusts Jugurthinischen Krieg. kart. . . . . —.80
7. Heft: Hachtmann, C., Übungsstücke im Anschluſs an Ciceros Reden gegen L. Sergius Catilina. kart. . . —.80
8. Heft: Lehmann, J., Übungsstücke im Anschluſs an Ciceros Rede über das Imperium des Cn. Pompeius. kart. —.50
9. Heft: Kleinschmit, M., Übungsstücke im Anschluſs an Livius' 21. Buch. kart. . . . . —.80

Hachtmann, K., Die Verwertung der vierten Rede Ciceros gegen C. Verres (de signis) für Unterweisungen in der antiken Kunst. 2. Aufl. 1.20

Hansen, R., Methodischer Lehrer-Kommentar zu Xenophons Anabasis. 1. Heft: Buch 1 . . . . 3.—

Lange, A., Methodischer Lehrer-Kommentar zu Ovids Metamorphosen. 1. Heft: Buch 1—5 . . . . 4.—

Hilfsbücher für den Unterricht in Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte, Religionslehre etc.

Becker, W., Leitfaden für den Religionsunterricht zur Vorbereitung auf die Konfirmation. 4. Aufl. . . . . . 1.—

Engelke, K., La classe en français. Ein Hilfsbuch für den Gebrauch des Französischen als Unterrichts- und Schulverkehrssprache. 2. verbesserte Aufl. . . . . —.80

— Cahier de notes. Stilistisches Hilfs- und Merkbuch des Französischen. kart. 1.50

— Le petit vocabulaire. Franz.-deutsche Wörtersammlung. kart. . . . . —.70

Knuth, O., Matériaux pour la méthode à suivre dans la lecture des auteurs français à l'usage des professeurs chargés de cet enseignement dans les écoles secondaires de tous les pays 1.20

	ℳ	₰
Fritze, Edm., Hundert ausgeführte Dispositionen zu deutschen Aufsätzen über Sentenzen u. sachliche Themata für die obersten Stufen der höheren Lehranstalten.		
1. Bändchen	3.	—
2. Bändchen	2.	—
Göbel, S., Neutestamentl. Schriften, griech., mit kurz. Erklärung.		
1. Folge, enthaltend die älteren Briefe des Paulus. 2. Aufl.	7.	—
2. Folge, enthaltend die Briefe des Petrus und des Johannes	3.	20
Henke, O., Die Bergrede Jesu. Für Schüler höherer Lehranstalten erklärt	1.	—
Herbst, W., Aus Schule und Haus. Populäre pädagog. Aufsätze.	1.	60
— **Hilfsbuch für die deutsche Litteraturgeschichte.** In 7. Aufl. vollständig umgearbeitet von K. Brenning. ℳ 2.—; geb.	2.	50
Maier, G., Pädagogische Psychologie für Schule und Haus auf Grund der Erfahrung und neueren Forschung dargestellt.	5.	—
Niebuhr, B. G., Griechische Heroengeschichten. An seinen Sohn erzählt. 12. Aufl., mit 4 Bildern von Fr. Preller. kart.	1.	60
Schmitz, H., Englische Synonyma, für die Schule zusammengestellt. 2., vermehrte und verbesserte Aufl.	1.	—
Schultze, P. und M. Sorof, Neutestamentliche Schriften im Zusammenhang erläutert für höhere Schulen.		
1. Heft: Der Galaterbrief. Anhang: Leben des Paulus. Von P. Schultze	—.	40
2. Heft: Das Evangelium des Markus. Von M. Sorof	—.	80
Thamm, M., First steps in English conversation. For use in schools. Ein Hilfsbuch für den Gebrauch des Englischen als Unterrichts- und Schulverkehrssprache. Nach den neuen preufsischen Lehrplänen von 1901 bearbeitet	—.	80
Vademecum aus Luthers Schriften. Für die evangelischen Schüler der oberen Klassen höherer Lehranstalten zusammengestellt und herausgegeben von G. Krüger u. J. Delius. Dritte, durch erklärende Anmerkungen erweiterte Auflage, besorgt von G. Krüger und L. Witte	1.	—
Whatelys Grundlagen der Rhetorik, übersetzt von G. Hildebrand	1.	20
Weber, Th., Metaphysik. Eine wissenschaftliche Begründung der Ontologie des positiven Christentums. 2 Bde.	6.	—
Werner, J., Dogmengeschichtliche Tabellen. 3. Aufl. kart.	1.	80
Schwarzenberg, A., Leitfaden der römischen Altertümer für Gymnasien, Realgymnasien und Kadettenanstalten. geb. .	1.	20
Wessel, P., Lehrbuch der Geschichte für die **Quarta** höherer Lehranstalten. Griechische und römische Geschichte bis zum Tode des Augustus. Anhang: Zeittafeln. 2. Aufl. . . .	—.	80
— **Lehrbuch der Geschichte** für die **mittleren Klassen** höherer Lehranstalten. Deutsche Geschichte. Anhang: Ausgeführte Zeittafeln. 3. Aufl.	1.	80
— **Lehrbuch der Geschichte** für die **Ober-Sekunda** höherer Lehranstalten. Das Altertum. Anhang: Ausgeführte Zeittafeln. 2. Aufl.	1.	40
— **Lehrbuch der Geschichte** f. d. **Prima** höherer Lehranstalten.		
1. Teil: Mittelalter und Neuzeit (bis 1648). Anhang: Ausgeführte Zeittafeln. 3. Aufl.	2.	40
2. Teil: Die Neuzeit. Anhang: Ausgeführte Zeittafeln. 2. Aufl. (In Preufsen, Mecklenburg, Sachsen, Braunschweig und Bremen bereits mehrfach eingeführt.)	2.	40
— **Geschichte der deutschen Dichtung** für die **oberen Klassen** höherer Lehranstalten. Bis zur Reformation. Für Ober-Sekunda. kart.	—.	60

	M. Pf.
Wessel, P., Mittelhochdeutsches Lesebuch für die **Ober-Sekunda** höherer Lehranstalten. kart.	1. —
Buckendahl, A., Lehrbuch für den Unterricht in der anorganischen Chemie. Zum Gebrauche an höheren Lehranstalten, besonders an **Oberrealschulen** und **Realschulen.** **3.** verbesserte **Aufl.** Mit zahlreichen Abbildungen. kart. .	2. 40

Geschichtswerke für Schule und Universität.

Busolt, G., Griechische Geschichte bis zur Schlacht bei Chaeroneia.	
1. Band: Bis zur Begründung des Peloponnesischen Bundes. 2., vermehrte und vollständig umgearbeitete **Aufl.**	12. —
2. Band: Die ältere attische Geschichte und die Perserkriege. 2., vermehrte und völlig umgearbeitete **Aufl.**	13. —
3. Band. 1. Teil: Die Pentekontaëtie	10. —
3. Band. 2. Teil: Der Peloponnesische Krieg	18. —
Droysen, J. G., Geschichte Alexanders des Großen. Mit 5 Karten von R. Kiepert. **5. Aufl.** M. 4. —; geb. . . .	5. —
— Vorlesungen über das Zeitalter der Freiheitskriege. **2. Aufl.** 2 Bde.	6. —
Kittel, R., Geschichte der Hebräer.	
1. Halbbd.: Quellenkunde u. Gesch. bis zum Tode Josuas.	6. —
2. Halbbd.: Quellenkunde und Geschichte der Zeit bis zum babylonischen Exil.	7. —
Niese, B., Geschichte der griechischen und makedonischen Staaten seit der Schlacht bei Chaeronea.	
1. Teil: Geschichte Alexanders des Großen und seiner Nachfolger und der Westhellenen bis zum Jahre 281 v. Chr.	10. —
2. Teil: Vom Jahre 281 v. Chr. bis zur Begründung der röm. Hegemonie im griech. Osten 188 v. Chr.	16. —
3. Teil: Von 188 bis 120 v. Chr.	12. —
Schiller, H., Geschichte der römischen Kaiserzeit.	
I. Bd.: 1. Abtl.: Von Cäsars Tod bis zur Erhebung Vespasians.	9. —
2. Abtl.: Von der Regierung Vespasians bis zur Erhebung Diokletians	9. —
II. Bd.: Von Diokletian bis zum Tode Theodosius' des Großen	9. —
Tiele, C. P., Babylonisch-assyrische Geschichte.	
1. Teil: Von den ältest. Zeiten bis zum Tode Sargons II.	6. —
2. Teil: Von der Thronbesteigung Sinacheribs bis zur Eroberung Babels durch Cyrus	7. —
— Geschichte der Religion im Altertum bis auf Alexander den Großen. Deutsche autorisierte Ausgabe von **G. Gehrich.**	
1. Bd.: Einleitung. Ägypten. Babel-Assur. Vorderasien. Bibliographische Anmerkungen	8. —
2. Bd.: Die Religion bei den iranischen Völkern. Bibliographische Anmerkungen. Nachlese	8. —
Welzhofer, H., Allgemeine Geschichte des Altertums.	
1. Bd.: Der alte Orient bis zum Untergange des assyrischen Reiches	2. —
2. Bd.: Geschichte des griech. Volkes bis zur Zeit Solons	1. 60
Wiedemann, A., Ägyptische Geschichte.	
1. Teil: Von den ältesten Zeiten bis zum Tode Tutmes' III.	7. —
2. Teil: Von dem Tode Tutmes' III. bis auf Alexander d. Gr.	7. —
Supplementband	2. —

Druck von Friedrich Andreas Perthes, Aktiengesellschaft, Gotha.

